

2022

BECK'SCHER  
STUDIENFÜHRER

JURA

Hochschulprofile | Literatur | Tipps | Adressen

# Denken wie ein Prüfer.



**JETZT 3 Monate  
kostenlos testen**

Inkl. Online-Datenbank JuSDirekt

## Mit der JuS fit für die Prüfung

- **JuS-Rechtsprechungsübersicht:** Neue examensrelevante Entscheidungen für Sie aufbereitet, mit Prüfungsschemata versehen und von Ihren Prüfern kommentiert
- **Spitzenaufsatz:** Grundlegendes für alle Ausbildungsstufen
- **Studium:** Grundwissen, Schwerpunktbereiche, Examensvorbereitung
- **Referendariat:** Maßgeschneiderte Themen für die zweite Ausbildungsstufe
- **Fallbearbeitung:** Mit Originalklausuren und -lösungen
- **JuS-Tutorium:** Die Übersicht über die besonders examensrelevanten systematischen Beiträge der JuS seit 2000.

## Das Online-Modul

... bietet alles für die optimale Examensvorbereitung:

- **Die JuS online:** alle Jahrgänge seit 2000
- das prüfungsrelevante Bundes-, Landes- und Europarecht
- **mehr als 16.000 examensrelevante Entscheidungen** zum Zivilrecht, Zivilprozessrecht, Öffentliches Recht, Strafrecht und Strafprozessrecht.

### JuS – Jetzt testen!

3 Monate JuS inklusive Zugang zum beck-online Modul JuSDirekt kostenlos zum Kennenlernen.

Danach zum Vorzugspreis für Studenten/Referendare von € 57,- im Halbjahr bei einer Mindestlaufzeit von 6 Monaten

Abbestellung der Zeitschrift JuS bis 6 Wochen vor Laufzeitende. Bestellen Sie nicht ab, verlängert sich das Abo JuS- und JuSDirekt um weitere 6 Monate.

Preise inkl. MwSt., zzgl. Vertriebsgebühren halbjährlich € 6,75

☰ [beck-shop.de/go/JuS](https://beck-shop.de/go/JuS)

# Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser,

wie vielleicht kein zweiter Studiengang ist Jura geprägt von etlichen Vorurteilen: »Wer Jura studiert, wird RichterIn/Richter oder Anwältin/Anwalt.« – »Juristinnen und Juristen blicken nicht über den Tellerrand und sind in ihrer eigenen Denkweise gefangen.« – »Jura ist eintönig und veraltet.« Doch wie es häufig mit Vorurteilen ist, treffen auch diese nicht zu!

Tatsächlich gibt es gesellschaftspolitisch kaum aktuellere Materien als das Recht. Es entwickelt sich mit der Entwicklung der Gesellschaft ständig weiter. So stellt auch die weltweite Pandemie eine rechtswissenschaftliche Herausforderung für Politik und Medizin dar. Aber auch in unserem sonstigen Alltag spielt das Recht bei zahlreichen anderen gesellschaftlichen Themen und Diskussionen eine große Rolle.

Aufgrund der vielfältigen Möglichkeiten und unterschiedlichen Aspekte des Studienfachs Jura ist es anfangs nicht ganz leicht, einen Überblick zu gewinnen. Deshalb möchten wir Sie im Studienführer beim Start Ihrer juristischen Laufbahn bestmöglich unterstützen und Sie mit interessanten Informationen rund um das Jurastudium und Ihre berufliche Ausbildung versorgen.

Zu Präsenzvorlesungen und **digitalen Lernformaten** finden Sie hier interessante Anregungen, die Sie gerne an Ihre Dozentinnen und Dozenten weitergeben können. Wir geben Ihnen auch Tipps, wie Sie sich fachbezogen während des

Studiums ehrenamtlich engagieren und persönlich weiterbilden können: So stellt sich Ihnen die **Studierendenvereinigung ELSA** vor. Oder Sie möchten vielleicht die im Studium erworbene Theorie praktisch in einer **Refugee Law Clinic** anwenden – oder in einer **Legal Tech**-Initiative. Internationale Erfahrungen können Sie nicht nur während eines Auslandssemesters sammeln, sondern beispielsweise auch in einer **Summer School**. Auf den folgenden Seiten erfahren Sie mehr darüber.

Nach dem Abschluss der Examenprüfungen öffnen sich Ihnen ganz neue Türen. Für viele ist dann beispielsweise ein **LL.M.-Studium**, vor allem im Ausland, besonders attraktiv. Mit Erfahrungsberichten und nützlichen Informationen zu verschiedensten **juristischen Tätigkeitsfeldern** sind Sie bestens auf das Berufsleben vorbereitet.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß und Erfolg beim Erkunden der vielseitigen Möglichkeiten der Rechtswissenschaft!

Ihr

Dr. Klaus Winkler  
München, Februar 2022

2022

BECK'SCHER  
STUDIENFÜHRER

JURA

# Inhaltsverzeichnis



# 2022

Vorwort Dr. Klaus Winkler .....	<b>1</b>
------------------------------------	----------

## Beiträge

»Die Dozentinnen und Dozenten können jetzt nicht mehr so tun, als ob es Corona nie gegeben hätte« Interview mit Dr. Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu .....	<b>14</b>
Aus dem Maschinenraum des »F.A.Z. Einspruch«-Podcasts Corinna Budras .....	<b>18</b>
Stipendien der Stiftung der Deutschen Wirtschaft für alle Fächer Christian Lange .....	<b>20</b>
Mietrecht im Biergarten* *und im Examen Dr. Matthias Fervers .....	<b>22</b>
ELSA – mehr als Recht Sophie Wilson .....	<b>24</b>
Refugee Law Clinic Mainz e.V. Jana Mehringer, Hosnijah Mehr und Lena Grebe .....	<b>26</b>
eLegal – Ein Blick in die Zukunft ... Steffen Kootz und Jari Kohne .....	<b>30</b>
Multinational und interkulturell – Summer Schools ermöglichen Einblicke in andere europäische Rechtsordnungen Sarah Müller .....	<b>32</b>





Erfahren Sie mehr über  
Ihre Karriere bei OPPENLÄNDER  
auf [www.oppenlaender.de/karriere](http://www.oppenlaender.de/karriere)

» WIR HABEN EINE GUTE  
MANNSCHAFT BEIEINANDER,  
DIE ETWAS AUF  
DIE BEINE STELLEN WILL.«

OPPENLÄNDER  
RECHTSANWÄLTE

---

Treten Sie in Kontakt mit uns, wir stehen Ihnen gerne persönlich zur Verfügung:  
Dr. Christina Koppe-Zagouras [koppe@oppenlaender.de](mailto:koppe@oppenlaender.de) +49 711 601 87-160  
Dr. Florian Schmidt-Volkmar [schmidt-volkmar@oppenlaender.de](mailto:schmidt-volkmar@oppenlaender.de) +49 711 60187-262

---

Räuberischer Espresso – Der Strafrechts-Podcast der JA .....	<b>36</b>
Jura kommt uns (nicht) Spanisch vor – Das Deutsch-Spanische Doppelabschlussprogramm Rechtswissenschaft (Univ. Bayreuth/ Univ. Pablo de Olavide – Sevilla) Dr. Rosa Miquel Sala, LL.M. ....	<b>38</b>
Medizin, Ethik oder doch Recht? – Der interdisziplinäre Studiengang Medizin – Ethik – Recht an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Dr. Carina Dorneck, M. mel. ....	<b>40</b>
Zusatzqualifikation LL.M.-Studium Dr. Sebastian Pech, LL.M. ....	<b>42</b>
Doppelmasterstudium an der Universität Konstanz/ Humboldt-Universität zu Berlin und an der Tongji Universität Shanghai – ein Exot unter den LL.M. Julia Kulmegies .....	<b>46</b>
Anwalt in Auslieferungs- und Rechtshilfesachen Dr. Nikolaos Gazeas, LL.M. ....	<b>48</b>
Rechtsanwältin für digitale Rechte – Kein Weg gleicht dem anderen Ramak Molavi Vasse'i .....	<b>50</b>
Große Verantwortung, große Freiheiten – die Tätigkeit als Jugendstrafrichter Christian Gassner .....	<b>52</b>
Jurastudium auf einen Blick .....	<b>54</b>

## Hochschulprofile

Universität Augsburg .....	<b>56</b>
Universität Bayreuth .....	<b>58</b>
Freie Universität Berlin ...	<b>60</b>
Humboldt-Universität zu Berlin .....	<b>61</b>



# RÜ

Ihre Examensfälle von morgen

# RechtsprechungsÜbersicht



**Ihre Examensfälle von morgen – schon heute in der RÜ!**

Von erfahrenen Repetitoren ausgewählte Entscheidungen im Gutachtenstil gelöst. Genau so, wie Sie den Fall in Ihrer Examensklausur lösen müssen!

**Probeheft bestellen unter: [as.info@alpmann-schmidt.de](mailto:as.info@alpmann-schmidt.de)**



Alpmann Schmidt

Universität Bielefeld .....	<b>62</b>
Ruhr-Universität Bochum .....	<b>63</b>
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn ..	<b>64</b>
Universität Bremen .....	<b>65</b>
Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg .....	<b>66</b>
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf .....	<b>68</b>
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg .....	<b>69</b>
DIPLOMA Private Hochschulgesellschaft mbH .....	<b>70</b>
Goethe-Universität Frankfurt am Main .....	<b>72</b>
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) .....	<b>73</b>
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg .....	<b>74</b>
Justus-Liebig-Universität Gießen .....	<b>75</b>
Georg-August-Universität Göttingen .....	<b>76</b>
Universität Greifswald .....	<b>77</b>
FernUniversität in Hagen .....	<b>78</b>
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg .....	<b>79</b>
Bucerius Law School (Hamburg) .....	<b>80</b>
Universität Hamburg .....	<b>81</b>
Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover ...	<b>82</b>
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg .....	<b>83</b>
Friedrich-Schiller-Universität Jena .....	<b>84</b>
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel .....	<b>85</b>
Universität Konstanz .....	<b>86</b>
Universität zu Köln .....	<b>87</b>
Universität Leipzig .....	<b>89</b>
Leuphana Universität Lüneburg – Professional School .....	<b>90</b>
Johannes Gutenberg-Universität Mainz .....	<b>93</b>

⇒

# Jura Verstehen von Anfang an



## B-Basiswissen

Das abstrakte Wissen für die Semesterabschlussklausuren – mit zahlreichen Beispielen, Übersichten & Aufbauschemata

für alle Rechtsgebiete  
Preis: 9,90 - 10,90 €



## F-Fälle

Die wichtigsten Fälle zur Vorbereitung auf die Semesterabschlussklausuren – zum Selberlösen & Lernen, mit Hinweisen zur Klausurtechnik und -taktik

für alle Rechtsgebiete  
Preis: 9,90 - 10,90 €



## Ü-Überblick

Die Reihe ist ideal für den Einstieg in das jeweilige Rechtsgebiet sowie für die schnelle Wiederholung des klausurrelevanten Stoffes.

für alle Rechtsgebiete  
Preis: 6,00 €



## A-Aufbauschemata

Die Aufbau- und Prüfungsschemata zu allen relevanten Rechtsnormen des Rechtsgebiets – mit zahlreichen Querverweisen & Problemhinweisen

für alle Rechtsgebiete  
Preis: 14,90 - 16,90 €



## D-Definitionen

Die Definitionen relevanter Rechtsbegriffe & Tatbestandsmerkmale je Rechtsgebiet als praktische Hilfe zum Lernen & Nachschlagen

für alle Rechtsgebiete  
Preis: 10,90 €

... mit Alpmann  
Schmidt!



Alpmann Schmidt

Universität Mannheim .....	<b>94</b>
Philipps-Universität Marburg .....	<b>96</b>
Ludwig-Maximilians-Universität München .....	<b>97</b>
Westfälische Wilhelms-Universität Münster .....	<b>98</b>
Universität Osnabrück .....	<b>99</b>
Universität Passau .....	<b>100</b>
Universität Potsdam .....	<b>101</b>
Universität Regensburg .....	<b>102</b>
Universität des Saarlandes .....	<b>103</b>
Universität Trier .....	<b>104</b>
Eberhard Karls Universität Tübingen .....	<b>105</b>
EBS Universität für Wirtschaft und Recht (Wiesbaden) .....	<b>106</b>
Julius-Maximilians-Universität Würzburg .....	<b>108</b>

## Literaturempfehlungen

Eure wichtigste Studienliteratur .....	<b>110</b>
--	------------

## Tipps und Adressen

Lexikon für Studienanfänger*innen .....	<b>188</b>
Prüfungsordnungen der Bundesländer im Vergleich .....	<b>194</b>
Adressen .....	<b>200</b>
Der Verlag C.H.BECK .....	<b>206</b>
Impressum .....	<b>208</b>

# K1

Mehr als Fall und Lösung

## Fernklausurenkurs 1. Examen

### Ihre besonderen Vorteile auf einen Blick:

- Umfangreiche Musterlösungen ohne abstrakten Ballast
- Ausführliche klausurtaktische Vorüberlegungen
- Ergänzende Vertiefungshinweise
- Zusätzlich alle sechs Wochen eine Klausur nach dem Recht Ihres Bundeslandes
- Erhältlich als Printversion oder PDF
- Auf Wunsch mit individueller Korrektur: Senden Sie uns Ihre Bearbeitung per Post oder als PDF

Infos unter [www.alpmann-schmidt.de](http://www.alpmann-schmidt.de)



ALPMANN SCHMIDT



Bücher, Skripten,  
Studienmaterial?

**Deine C.H. BECK-Partner-  
buchhandlung für  
juristische Ausbildung  
ist für Dich da!**

- **qualifizierte, persönliche Beratung**
- **Lehrbücher und Studienliteratur vor Ort vergleichen**
- **exklusive Give-aways im Rahmen der Semesteraktion**
- **alles zum sofort Mitnehmen**

**Augsburg:** J.A. Schlossersche Buchhandlung, Filiale Universität – Jur. Fakultät, Universitätsstr. 24; **Bayreuth:** Uni Buchladen Bayreuth, Emil-Warburg-Weg 28; Buchhandlung Rupprecht, Maximilianstraße 59; **Berlin:** Dussmann – das KulturKaufhaus, Friedrichstr. 90; **Schweitzer Fachinformationen,** Holzendorffstraße 18; **Bielefeld:** Fachbuchhandlung Struppe & Winckler, Friedrich-Verleger-Str. 7; **Bonn:** Schweitzer Fachinformationen, Am Hof 5A; **Braunschweig:** Buchhandlung Graff, Sack 15; **Bremen:** Schweitzer Fachinformationen, Balgebrückstraße 16; **Cottbus:** Buchhandlung Heinrich Hugendubel, Mauerstraße 8; **Dortmund:** Schweitzer Fachinformationen, Kaiserstr. 25; **Düsseldorf:** Fachbuchhandlung Sack, Klosterstr. 22; **Lehmanns Media,** Universitätsstr. 1; **Erfurt:** Buchhandlung Heinrich Hugendubel, Anger 62; **Buchhandlung Peterknecht,** Anger 28; **Erlangen:** Buchhandlung ex libris, Bismarckstr. 9; **Lehmanns Media,** Universitätsstr. 6; **Frankfurt am Main:** Buchhandlung Heinrich Hugendubel, Steinweg 12; **Schweitzer Fachinformationen,** Klingerstraße 23; **A. Stein'sche Buchhandlung,** Gräfstr. 77; **Frankfurt (Oder):** Buchhandlung Ulrich von Hutten, Logenstr. 8; **Freiburg:** Buchhandlung Rombach, Bertoldstr. 10; **Buchhandlung Rombach am Campus,** Bertoldstr. 33; **Gießen:** Thalia Universitätsbuchhandlung, Seltersweg 54; **Göttingen:** Buchhandlung Heinrich Hugendubel, Weender Landstr 6; **Greifswald:** Buchhandlung Heinrich Hugendubel, Markt 20/21; **Rats- und Universitätsbuchhandlung,** Lange Str. 77; **Halle (Saale):** **Lehmanns Media,** Universitätsring 7; **Fachbuchhandlung Kopall,** Kleine Marktstr. 7; **Hamburg:** Buchhandlung im JohannisContor. **Schweitzer Fachinformationen,** Große Johannisstr. 19; **Hannover:** Buchhandlung Heinrich Hugendubel, Bahnhofstraße 14; **Schweitzer Fachinformationen – Decius,** Volgersweg 4a; **Heidelberg:** **Lehmanns Media,** Universitätsplatz 12; **Jena:** **Thalia Universitätsbuchhandlung,** EKZ Neue Mitte Leutragraben 1; **Karlsruhe:** **Schweitzer Fachinformationen,** Karlstr. 76; **Metzlersche Buchhandlung,** Karlstr. 13; **Kiel:** **Brunswiker + Reuter Universitätsbuchhandlung,**

**Olshausenstr. 1;** **Buchhandlung Heinrich Hugendubel,** Herzog-Friedrich-Straße 30-42; **Buchhandlung Heinrich Hugendubel,** Holtenuer Straße 116; **Köln:** **Fachbuchhandlung Sack,** Am Justizzentrum 3; **Konstanz:** **Konstanzer Bücherschiff,** Paradiesstr. 3; **Osiandersche Buchhandlung,** Kanzleistraße 5; **Leipzig:** **Buchhandlung Heinrich Hugendubel,** Petersstraße 12-14; **Thalia Bücher,** Grimmaische Str. 10; **Lübeck:** **Buchhandlung Heinrich Hugendubel,** Königstraße 67a; **Magdeburg:** **Universitätsbuchhandlung Copenrath & Boeser,** Gebäude Fak. für Wirtschaftswissenschaften, Pfälzer Str. 5; **Mainz:** **Schweitzer Fachinformationen,** Kaiser-Friedrich-Str. 6; **Campus Buchhandlung Mainz,** Jakob-Welder-Weg 1; **Mannheim:** **Bücher Bender,** O 4, 2; **Marburg:** **Lehmanns Media,** Reitgasse 7-9; **München:** **Buchhandlung Blendl,** Pacellistr. 5; **Hugendubel am Stachus,** Karlsplatz 11-12; **Buchhandlung Rupprecht,** Amalienstraße 79; **Schweitzer Fachinformationen,** Lenbachplatz 1; **Münster:** **Universitätsbuchhandlung Copenrath & Boeser,** Bäckerstraße 3; **Universitätsbuchhandlung Krüper,** Frauenstr. 42; **Nürnberg:** **Schweitzer Fachinformationen,** Hallplatz 3; **Oldenburg:** **Schweitzer Fachinformationen,** Schloßplatz 21-23; **Bültmann & Gerriets,** Lange Str. 57; **Osnabrück:** **Bücher Wenner,** Große Straße 69; **Passau:** **Buchhandlung Rupprecht,** Ludwigstraße 18; **Bücher Pustet,** Nibelungenplatz 1; **Potsdam:** **Schweitzer Fachinformationen,** Friedrich-Ebert-Straße 117; **Regensburg:** **Bücher Pustet an der Universität,** Universitätsstr. 31; **Bücher Pustet,** Gesandtenstr. 6-8; **Schweitzer Fachinformationen,** Glockengasse 7; **Saarbrücken:** **Buchhandlung Bock & Seip,** Futterstr. 2; **Bock & Seip – Campus Buchhandlung,** Universität Campus Bau C 5.5; **Schwetzingen:** **Buchhandlung Kieser,** Carl-Theodor-Str. 4; **Stuttgart:** **Schweitzer Fachinformationen,** Wilhelmstraße 12; **Trier:** **Buchhandlung H. Stephanus,** Im Treff 23; **Tübingen:** **Osiandersche Buchhandlung,** Metzgergasse 25; **Würzburg:** **Buchhandlung Heinrich Hugendubel,** Kürschnerhof 4-6; **Buchladen Neuer Weg,** Sanderstr. 23/25; **Ferdinand Schöningh Universitätsbuchhandlung,** Franziskanerplatz 4.

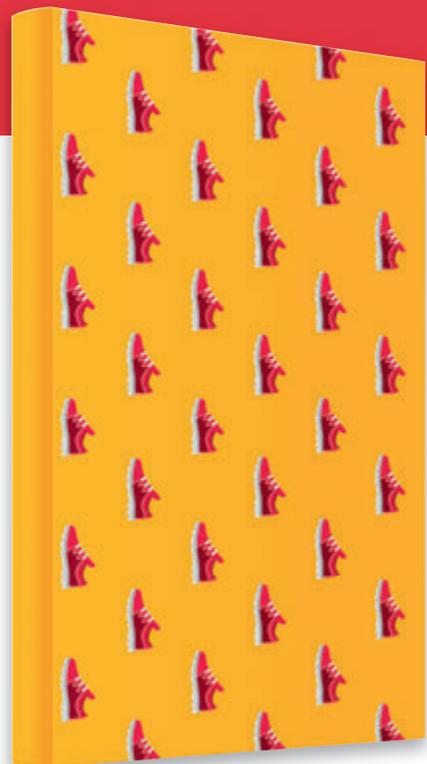
# Deine Jura-Semesteraktion

in Deiner C.H.BECK-Partnerbuchhandlung vor Ort!  
**Mit exklusiven Give-aways**



## Deine Tragetasche

z.B. für die Habersack-Gesetzes-  
sammlung im Wintersemester



**Dein Notizbuch**  
im Sommersemester

Die aktuelle Semesteraktion, samt Liste aller teilnehmenden  
Buchhandlungen, findest Du zum Semesterstart auf

 [facebook.com/JuraStudentIN](https://www.facebook.com/JuraStudentIN)



2022

# Beiträge

# » Die Dozentinnen und Dozenten können jetzt nicht mehr so tun, als ob es Corona nie gegeben hätte «

## **Zoom-Interview mit PD Dr. Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu, Akademischer Rat a.Z. an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, über die Hochschullehre der Zukunft**

Herr Dr. Oğlakcioğlu, Sie hatten im Sommersemester 2020 eine Vertretungsprofessur an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder). Für Ihre dortige Vorlesung »Einführung in das Strafprozessrecht« haben Sie den »Preis für gute Lehre« bekommen. In der Jurybegründung heißt es: »Die Vorlesung steht exemplarisch für ein gelungenes synchrones Format, das Studierenden viele Facetten der Visualisierung, Kommunikation und Interaktion darbot, dabei unterhaltsam war und sie fortwährend ansprach. So konnte selbst online in einer Vorlesung mit vielen Teilnehmenden persönliche Nähe aufgebaut werden.« In den von Corona überschatteten Semestern hat es sich eingebürgert, dass die meisten Dozentinnen und Dozenten asynchrone Formate benutzen, also in der Regel einfach eine Vorlesung aufzeichnen und das Video hochladen.

Sie hingegen haben Ihre Vorlesung synchron gehalten, d.h. sozusagen live gestreamt. Warum haben Sie sich dafür entschieden?

Jedenfalls nicht, weil ich davon ausgehe, dass nur synchrone Veranstaltungen gut sind. Man sollte allerdings auch nicht per se nur asynchrone Veranstaltungen anbieten, weil man das im Online-Betrieb aus persönlichen Gründen präferiert. Vielmehr dürfte es auf die konkrete Veranstaltung und die Wünsche der Studierenden ankommen. Letztes Semester habe ich z.B. auch eine asynchrone Veranstaltung angeboten, die hat natürlich den Vorteil, dass sie immer wieder abrufbar ist. Die synchrone Viadrina-Vorlesung, von der Sie sprechen, war für mich ein Experiment: Funktioniert das auch online, nicht nur dass man sich von Woche zu Woche trifft, sondern dass man auch merkt, die Stunde wurde vorbereitet bzw. nachbereitet? Mein Ziel war es, den Studierenden,



gettyimages © Yayasya

auch wenn sie zuhause sitzen, trotzdem dieses »universitäre Feeling« zu vermitteln, so dass sie sich denken: Ich würde gerne an dieser Veranstaltung teilnehmen, kann ich an dem Tag überhaupt? Es soll eben nicht wie ein reines Fernstudium anmuten, bei dem man sich den ganzen Stoff, sagen wir, eine Woche vor der Klausur reinziehen kann. Ich habe den Studierenden da eine gewisse Organisationsfähigkeit abverlangt, in dem Sinn, dass sie sich einen Zeitplan aufbauen mussten. Diese Veranstaltung war sehr gut besucht, vielleicht auch deswegen, weil es nicht bei einer reinen Vorlesung geblieben ist. Es gab im Anschluss an die Vorlesung immer eine Art Sprechstunde, in der ich Fragen z.B. im Privatchat beantwortet habe. Wenn ich am Ende der Vorlesung mit dem Stoff durch war, habe ich gesagt: »Wer jetzt noch zugeschaltet bleiben will, kann zugeschaltet bleiben – wir unterhalten uns jetzt noch eine halbe Stunde und behandeln das, was in der Veranstaltung selbst vielleicht zu kurz gekommen ist. Wenn Sie jetzt noch einzelne Fragen haben, beantworte ich sie jetzt.«

Es gibt auch manche Dozentinnen und Dozenten, die sagen, jetzt will ich diese ›Chance‹, die Corona mir bietet,

nutzen und alles asynchron machen. Aber das ist meiner Ansicht nach ein ganz anderes Unterrichtsformat, das ist eher eine Art Hörspiel bzw. Repetitorium. Natürlich ist das auch wichtig, natürlich kann und soll man das auch machen. Aber Aspekte der direkten Kommunikation komplett wegfallen zu lassen, das will ich nicht. Der Preis für diese Vorlesung an der Viadrina – es war meine erste Vorlesung überhaupt ...

**Ach so? Also, es gibt ja viele Leute, die irgendwann mal ihre erste Vorlesung halten, aber es gibt doch praktisch niemanden, der gleich für die erste Vorlesung einen Preis erhält?**

Ja, das war wahrscheinlich ein Akt der Anerkennung für diejenigen, die nicht einfach bloß ihre Unterrichtsmaterialien reinstellen, sondern die sich Mühe geben mit den Folien, mit der Visualisierung, und der Betreuung der Studierenden im Anschluss. Ich freue mich sehr über diese Anerkennung, das motiviert einen wieder aufs Neue. Und die Studierenden spüren es natürlich, wenn man für seine Arbeit brennt.

**Noch einmal konkret zu Ihren Erfahrungen als Dozent. Es gab generell im**





**Lehrbetrieb viele Online-Veranstaltungen, bei denen maximal ein bis zwei Leute ihre Kamera angeschaltet hatten. Wie war das bei Ihnen? Sitzen Sie während Ihrer Vorlesungen da eigentlich vor einem schwarzen Bildschirm, oder wie genau verhält sich das mit der Interaktion?**

Da greifen klassische sozialpsychologische Gruppeneffekte, im positiven wie im negativen Sinn. Je kleiner die Gruppe ist, desto mehr Leute schalten sich zu und desto mehr machen auch mit. Und wenn wir eine zunehmende Anonymisierung der Gruppe haben, dann ist es eigentlich wie im Audimax. Auch da, also in der Live-Veranstaltung, gibt es in der großen Gruppe immer wieder Leute, die nicht davor zurückschrecken, Fragen zu stellen. Die gelten zum Teil vielleicht auch als die Nervensägen, aber sie sagen eben was und bringen damit die Veranstaltung voran. Hiermit nehme ich diese Studierenden offiziell in Schutz, womöglich weil ich selbst so eine Nervensäge war. Das sind immer fünf, sechs Leute. Und es ist auch Aufgabe der Dozentin oder des Dozenten zu sagen: Ich find's toll, dass du motiviert bist, ich find's super, dass du mitarbeitest, und ich will dich auch dafür belohnen, indem ich dich öfter dranahme und dir Fragen stelle. Aber auf der anderen Seite muss man den Effekt vermeiden, dass die anderen sich dann darauf verlassen, dass sie sowieso nicht mehr drankommen. Man darf nicht der Gefahr erliegen, dass man nur diejenigen aufruft, die man sieht. Online kann man das beispielsweise so handhaben, dass man am Anfang der Veranstaltung Fragen gerade an diejenigen stellt, die einen schwarzen Bildschirm haben. Natürlich

darf man sich dann nicht darüber aufregen, wenn keine Antwort kommt, sondern dann nimmt man einfach den nächsten dran, der seine Cam nicht aktiviert hat. Im Zweifelsfall kann man ja immer noch auf die verlässlichen oder die aktiven Studierenden zurückgreifen. Ich habe am Anfang der Veranstaltung immer gesagt: »Wenn Sie sich zuschalten, würde ich mich sehr freuen, denn wenn ich Sie sehe, lerne ich Sie kennen. Ich bin ein Dozent, der Leute kennenlernen will, weil es meinen Horizont erweitert und weil es mir Spaß macht zu interagieren. Aber es ist auch völlig okay, wenn Sie sich nicht live zuschalten oder wenn Sie Ihre Kamera nicht einschalten wollen.« Dementsprechend ist es bunt gemischt. Ich hatte eine Veranstaltung, bei der wirklich 30 oder 40 Leute ihre Kamera angeschaltet hatten. Zurzeit habe ich eine Veranstaltung, an der 35 Leute teilnehmen, und davon haben 15 bis 20 ihre Kamera an.

Es gibt neben der Fragerunde, die ich gerade beschrieben habe, natürlich noch andere Möglichkeiten, sich aktiv zu beteiligen. Beispielsweise Quizzes oder Umfragen. Das funktioniert im Digitalen sehr gut. Da kann man auch Leute anregen, mitzuarbeiten, obwohl sie nicht live zugeschaltet sind und ohne dass sie das Gefühl haben, beobachtet zu werden.

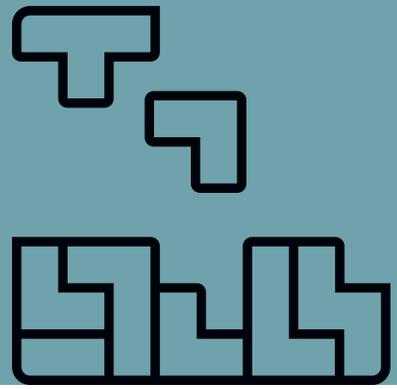
**Viele Erstsemester haben ihre Kommilitoninnen und Kommilitonen bisher gar nicht persönlich kennengelernt, und auch Sie haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Ihrer Veranstaltungen schon über einen längeren Zeitraum hinweg nur virtuell erlebt. Freuen Sie sich wieder auf den Präsenzunterricht?**

Natürlich! Ich kann meine Veranstaltung noch so unterhaltsam machen, ich kann die tollsten Folien machen – es wird niemals ein erstes Semester in Präsenz ersetzen. Es gibt einfach so vieles, was den Studierenden jetzt alles fehlt: Dinge auch mal intern erfahren, die werden Leute kennenlernen, die weniger weiden – ich bin Ü30, ich darf nicht »cringe« sagen –, die langweiligen Typen, die lustigen Typen, die Partys, die Bibliotheken. Ich sehe zwar die Vorteile, die das digitale Semester ja auch für mich hat. Aber wir brauchen das Rechtsgespräch! Wir brauchen das Soziale. Gerade im Jurastudium werden wir so auf Konkurrenzdenken getrimmt, und umso wichtiger sind Freundschaften und soziale Kontakte. Es wären eigentlich auch Soft-Skills-Zusatzveranstaltungen sinnvoll, in denen z.B. Kommunikationsfähigkeit geschult wird. Dass die ganzen Präsenzveranstaltungen derzeit wegfallen, das betrifft zwar alle Bereiche, nicht nur den juristischen, aber in Jura sind sie eben besonders wichtig, weil das Recht sich weitestgehend über die Sprache realisiert.

**Seien wir mal optimistisch und gehen wir davon aus, dass die Pandemie bald abgeklungen sein wird. Gibt es etwas aus Ihrem Online-Unterricht, das Sie in die Zeit nach der Pandemie gerne mitnehmen würden?**

Die Sache ist die: Die Studierenden haben sich bis zu einem gewissen Grad an den zusätzlichen Komfort, der mit der digitalen Lehre einhergeht, gewöhnt. Wir können jetzt nicht mehr so tun, als ob es Corona nie gegeben hätte. Das wird nicht funktionieren.

Deshalb ist die Frage: Sind wir in Zukunft nicht sowieso jederzeit gefordert –



nicht nur im Hinblick auf irgendwelche Wellen und Mutationen –, zwischen Präsenz- und digitaler Lehre switchen zu können? Erst mal vielleicht nur monatlich, später vielleicht wöchentlich.

Der erste Punkt ist: Wir müssen unsere Flexibilität erhöhen. Wir müssen uns überlegen: Welche digitalen Elemente können wir in den analogen Bereich implementieren, wo ist das zweckmäßig? Viele machen jetzt beispielsweise Podcasts, das wird sicher bleiben. Was riesigen Spaß gemacht hat und was ich auf jeden Fall beibehalten werde: Ich werde die Quizze-Funktionen und die Umfragen in den analogen Bereich überführen. Da kann man auch das Audimax z.B. bei kriminalpolitischen Sachverhalten mitziehen, wenn man die Frage stellt: »Halten Sie das und das für zweckmäßig oder nicht?«, oder: »Ist das Ihrer Ansicht nach verfassungswidrig oder nicht?« Dann können die Leute mit Apps direkt abstimmen, und das Abstimmungsergebnis kann man im Rahmen der Präsentation oder im Rahmen der Vorlesung teilen. Zur Nutzung digitaler Tools in Lehrveranstaltungen hat die LMU München unlängst unter der Federführung von Niedernhuber/Engländer einen Überblick zu Audience Response Systemen veröffentlicht, den ich jeder Dozentin und jedem Dozenten wärmstens empfehlen kann. Oder ein anderes Beispiel für die Flexibilität im Hinblick auf digitale/analoge Lehre: Man kann auch den Studierenden, die mal eine Vorlesung verpassen, entgegenkommen. Dann macht man eine Zusammenfassung der jeweiligen Vorlesungseinheit und lädt sie als Podcast hoch. Die Flexibilität ist wichtig! Ich würde sehr gerne die normalen Vorlesungen in Präsenz halten,

könnte mir aber auch gut vorstellen, in Zukunft einen Livestream zu schalten. Natürlich passwortgeschützt.

Der zweite Punkt ist: Wir müssen möglichst schnell dazu übergehen, auch die rechtlichen Rahmenbedingungen zu schaffen für die Flexibilisierung des Unibetriebs. Auch auf lange Sicht wäre es sinnvoll, wenn man die Möglichkeit hätte, beispielsweise zu sagen: Diese Woche sind wir online, und nächste Woche sind wir wieder voll im Präsenzbetrieb. Ich habe es kürzlich erlebt im Kontext eines Präsenzvortrags, der nur für etwa 30, 40 Personen geplant war, dass die Veranstalter einen ganzen Monat gebraucht haben, um nach der Genehmigungsfähigkeit anzufragen. Das ist natürlich ein Unding, wenn das so lange dauert, da müssen wir anpassungsfähiger werden.

### **Haben die Studierenden, die bei Ihnen in letzter Zeit Klausuren geschrieben haben, denn einen Corona-Bonus bekommen?**

Es kann schon sein, dass ich unterbewusst mal ein Auge zuge drückt habe, wenn eine Klausur auf der Kippe stand, zwischen acht und neun Punkten, oder zwischen drei und vier. Die Umstände in diesem Semester, das muss man mal so sagen, waren einfach blöd, es war schwierig für die Studierenden, sie hatten nicht immer Zugriff auf die Literatur. Das ist übrigens auch ein Problem: Die Online-Bibliotheken sind einfach nicht so gut ausgestattet. Die Bedingungen zum Lernen waren einfach nicht die besten. Andererseits ist es ja auch schon in »normalen« Zeiten so, dass man, wenn es insgesamt ein schlechterer Jahrgang ist, die Tendenz zu Ankereffekten hat.

Ich glaube, diese Effekte werden sich nie ausschalten lassen.

### **Jetzt zum Schluss noch was ganz Anderes. Es gibt etwas, das zwar wir hier über Zoom sehen können, aber es ist ein bisschen schade, dass unsere Leserinnen und Leser das nicht sehen können, nämlich Ihr Tetris-T-Shirt.**

Ja, ich war ja bayerischer Vizemeister in Tetris und Tetris Attack. Also wenn Sie irgendwann mal bei Tetris Connect gegen mich antreten wollen, können Sie gerne Ihr Glück versuchen.

#### **Interview: Phillip Hinz und Joseph Wälzholz**



#### **PD Dr. Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu**

ist Akademischer Rat a.Z. an der FAU Erlangen-Nürnberg. Seine Forschungsschwerpunkte sind das Wirtschafts-, Betäubungs- und Arzneimittelstrafrecht; außerdem interessiert er sich für das Phänomen »Hate-Speech«, Kommunikationswissenschaft und Sozialpsychologie, ist ein leidenschaftlicher Retro-Gamer und liest in seiner Freizeit neben Foucault und Butler v.a. auch Comics und Graphic Novels.

# Aus dem Maschinenraum des »F.A.Z. Einspruch«-Podcasts

Corinna Budras

Wer Jura studiert, hat seine Leidenschaft schon unter Beweis gestellt. Nicht, weil der Stoff kaum zu bewältigen wäre, wie viele meinen. Sondern weil es dem Studiengang trotz aller Reformen immer noch nicht gelungen ist, die Alltagstauglichkeit des Fachs herauszustellen. Entgegen aller gängigen Klischees ist die Rechtswissenschaft so lebensnah wie kaum ein anderer Studiengang an der Universität, von Medizin einmal abgesehen. Davon bekommt man nur leider im Studium nicht viel mit.

Das war einer der Gründe, warum Constantin van Lijnden und ich uns im November 2017 zum ersten Mal vor die

Mikrophone setzen, um den »F.A.Z. Einspruch«-Podcast aufzunehmen. Die Geschichten, die Tag für Tag vor den Gerichten ausgefochten werden, sind einfach zu spektakulär, um sie in den Archiven der »Neuen Juristischen Wochenschrift« zu versenken. Oft geht es um Leben und Tod, um himmelschreiende Ungerechtigkeiten oder Grundsatzfragen, die man so oder auch so entscheiden kann. Jedenfalls sollte man sie erklären und diskutieren, möglichst so, dass sie auch Menschen verstehen, die sich nicht den ganzen Tag in Paragraphen vertiefen. Und übrigens auch so, dass man noch gut ein Glas Wein nebenbei trinken und trotzdem folgen kann.

## Politische Zusammenhänge

Schon bald fiel uns auf, dass wir uns bei einem Jura-Podcast nicht nur auf Rechtsstreitigkeiten konzentrieren wollten. Viele politische Zusammenhänge werden einem erst klar, wenn man die rechtlichen Hintergründe kennt: Das gilt für die Flüchtlingskrise genauso wie für die Brexit-Verhandlungen. Deshalb sind wir bald auch in den Maschinenraum der Gesetzgebung hinabgestiegen. Inzwischen sind wir nicht mehr nur der »Podcast, der die Woche neu verhandelt«, wie unser Werbespruch anfangs hieß. Jetzt ist es der »wöchentliche Podcast

für Recht, Justiz und Politik«, weil doch alles irgendwie voneinander abhängt und man das eine oft nicht ohne das andere versteht.

Nicht immer ist es einfach zu entscheiden, welche Themen wir in dem Podcast behandeln wollen. Am leichtesten ist es noch bei denen, die ohnehin in aller Munde sind. Das Bundesverfassungsgericht ist fast immer im Programm, schließlich setzen die Karlsruher Richter Maßstäbe: bei den Corona-Maßnahmen, in der Klimapolitik oder bei der Sterbehilfe. Doch manchmal haben auch die unteren Instanzen so kontroverse Fälle zu bieten, dass wir die auch schon besprechen, bevor das letzte Wort in der Sache gesprochen ist.

Skandale lassen wir uns natürlich auch nicht entgehen: Besonders in der Ära des früheren US-amerikanischen Präsidenten Donald Trump gab es in dieser Hinsicht viel zu verhandeln. Schließlich gab es kein Staatsoberhaupt, das die Gerichte schon zu Amtszeiten so häufig beschäftigt hat wie Trump, hinzu kamen die beiden Impeachment-Verfahren vor dem Kongress und die Aufwiegelung zum Sturm auf das Kapitol.

## Keine Verständnisbarrieren

Leider ist nicht alles so eingängig wie Verleumdungsklagen vor amerikanischen Gerichten, andere Themen verlangen uns mehr Erklärungskünste ab. Zu den schwierigsten Themen gehörte bisher wohl das Verfahren um die Doppelbesteuerung von Renten vor dem Bundesfinanzhof; die diffizilen Fragen bei der Umstellung von der vor- zur

nachgelagerten Besteuerung sind zwar immens wichtig, gehen aber nicht so leicht runter wie Stracciatella-Eis an heißen Tagen. Ähnlich kompliziert sind die Cum-Ex-Konstruktionen, mit denen sich die Finanzbranche zu Beginn des neuen Jahrtausends die Taschen vollmachte. Da muss man sich auf die Dividenden-Mechanik der großen Konzerne einlassen, auch wenn es wehtut. Doch die Dimension dieses Steuerskandals kann man nur dann richtig erfassen, wenn man sich die Mühe macht, die Deals auch zu verstehen.

Um Zusammenhänge zu erklären, holen wir uns auch häufig Hilfe von außen: Inzwischen hatten wir schon viele Anwälte, Professoren und Datenschutzexperten im Podcast, die uns die Details viel besser erklären, als wir es jemals könnten. Die besten Gesprächspartner herauszusuchen, ist allerdings nicht immer einfach, schließlich müssen sie bereit sein, sich im lockeren Plauderton mit uns über ihr Fachgebiet zu unterhalten, und zwar so, dass es nicht nur Juristen verstehen.

Denn es ist eins meiner wichtigsten Ziele, im Podcast keine neuen Barrieren aufzubauen. Juristen werden schon im normalen Leben nur selten richtig verstanden, diesen Graben möchte ich mit dem Podcast nicht weiter vertiefen. Dass dies bei einigen Jurastudenten auf Unbehagen stößt, ist mir durchaus bewusst. Viele Juristen retten sich gerne in die formelhafte Expertensprache, um Kenntnis vorzugaukeln. Doch Rechtsfragen haben schließlich nicht nur Anwälte und Jurastudenten, sondern vor allem auch die Menschen, die jeden Tag mit ihren Konsequenzen leben müssen. Gerade in der Corona-Krise betraf das

eigentlich alle, deshalb haben wir uns besonders viel Mühe gegeben, um für alle verständlich zu sein.

Auch das ist der Grund, warum wir am Schluss eine feste Rubrik in dem Podcast haben: »Das gerechte Urteil der Woche«. Schließlich geht es bei aller Juristerei immer genau darum: Dass Recht auch zu gerechten Ergebnissen führt. •



**Corinna Budras**

ist Juristin, Wirtschaftskorrespondentin der F.A.Z. in Berlin, zuständig für Justiz, Rechts- und Netzpolitik, sowie Co-Autorin des Buches »Wer hat an der Uhr gedreht?«



ISBN 978-3-406-70565-6  
beck-shop.de/17634362

# Stipendien der Stiftung der Deutschen Wirtschaft für alle Fächer

Christian Lange

»Sie fördern doch wahrscheinlich nur wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge?« ist eine der meistgehörten Fragen, wenn Mitarbeitende des Studienförderwerks Klaus Murmann der überparteilichen Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw) auf Informationsveranstaltungen zum Thema Studienfinanzierung unterwegs sind. Doch wenn das Missverständnis, die sdw vergebe ihre Stipendien in erster Linie im Bereich BWL und VWL, erst einmal entkräftet wurde, wird vielen Studierenden und Promovierenden bewusst, dass eine unternehmensnahe Stiftung ein überaus attraktiver Stipendienggeber auch für ihre Fachrichtungen sein könnte. Und dann nimmt das Gespräch eine ganz andere Richtung.

## Besondere Vorteile

Weit mehr als die Hälfte der fast 2.000 Stipendiaten der sdw kommen nicht aus der Wirtschaft, sondern beispielsweise aus dem MINT-Sektor, aus Lehramtsstudiengängen oder dem Bereich Medizin/Gesundheit. Ebenso sind viele Rechtswissenschaftler vertreten. Man findet aber auch Arabistik oder Waldökologie in der Fächerliste. Diese thematische Vielfalt und die damit verbundenen unterschiedlichen Perspektiven und Charaktere, mit denen man sich austauscht, zählen aus Sicht der Geförderten zu den besonderen Vorteilen des Stipendiums. Jenseits aller finanziellen Unterstützungsleistungen, die aus



einer monatlichen Pauschale sowie weiteren Zuschüssen für z.B. Kranken-/Pflegeversicherung oder Kinderbetreuung bestehen, betonen sie den großen persönlichen Gewinn, den sie aus dem interdisziplinären Austausch ziehen.

## Engagiert und nachhaltig

Gleichzeitig gibt es etwas Verbindendes zwischen allen Stipendiaten: das gesellschaftliche Engagement. Man könnte es eine »sdw-DNA« nennen: Jeder Stipendiat hat den starken inneren Antrieb, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten, etwas für andere Menschen zu tun und denkt weit über die Grenzen des eigenen Studienfachs hinaus. Das ist eine im besten Sinne unternehmerische Haltung: die Dinge anpacken, gesellschaftliche Herausforderungen mit unternehmerischen Mitteln angehen, positiv und optimistisch in die Zukunft schauen und Verantwortung übernehmen – im Privaten wie im Beruflichen. Die Stipendiaten der sdw gestalten auf diese Weise die Soziale Marktwirtschaft der Zukunft aktiv mit. Auch nachhaltiges Handeln ist ihnen sehr wichtig.

Die ideelle Förderung der Stiftung der Deutschen Wirtschaft unterstützt die Studierenden und Promovierenden nach Kräften dabei, ihre Potenziale zu entfalten, ihre Kompetenzen zu entwickeln und das Beste aus sich zu machen. Das tut sie unter anderem mit einem umfangreichen Angebot an Workshops und Akademien zu den unterschiedlichsten Themen aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Viele Veranstaltungen – und das ist eine Besonderheit gegenüber anderen Begabtenförderungswerken – werden in Kooperation mit Partnerunternehmen der sdw durchgeführt und von diesen maßgeblich mitgestaltet. Die Veranstaltungen unterstützen die Stipendiaten in ihrer Persönlichkeitsentwicklung, bei der Vorbereitung des Berufseinstiegs und bei ihrem ehrenamtlichen Engagement für andere.

## Entrepreneurship

Wie ein roter Faden zieht sich das Thema Entrepreneurship durch das Förderprogramm. Darunter versteht die Stiftung die Vermittlung von Wissen und Fähigkeiten zu diesem Themenfeld sowie die Förderung einer unternehmerischen Haltung. Sowohl individuell als auch in Teams werden die Stipendiaten dabei unterstützt, sich ihnen bietende Gelegenheiten zu nutzen und Ideen zu entwickeln.

Ein Beispiel dafür ist die Gründungsinitiative »Herausforderung Unternehmertum«. Das ist ein jährlicher Wettbewerb, bei dem die besten und innovativsten Ideen für Non-Profit-

oder For-Profit-Gründungsvorhaben ein Jahr lang begleitet und gefördert werden. Unterstützt werden sie dabei mit einem umfangreichen Qualifizierungsprogramm, das beispielsweise auch die juristischen Grundlagen einer Unternehmensgründung behandelt. Aus diesem Wettbewerb heraus sind in den vergangenen Jahren bereits eine Reihe toller Start-ups entstanden, die auch jetzt noch am Markt sind – von gewinnorientierten Touristikplattformen bis zu sozialunternehmerischen Initiativen für Schulen in Afrika.

Ein weiteres Themenfeld sind interdisziplinäre Initiativen zu Nachhaltigkeit und Energiewende: Im »Think Lab 2.0 – Transformation gestalten« fördert die sdw auf dieselbe Weise Projekte, die sich mit nachhaltiger Energieversorgung, nachhaltiger Mobilität oder nachhaltigem Wohnen auseinandersetzen und neue Lösungsansätze erarbeiten.

## Wie geht's weiter?

Mit dem Abschluss von Studium oder Promotion endet die Verbindung mit der sdw nicht. Der Alumni-Verein mit über 2.500 Mitgliedern bietet ein attraktives Berufsnetzwerk, in dem auch Freundschaften fürs Leben entstehen. Zahlreiche Möglichkeiten, der Stiftung etwas zurückzugeben und sich beispielsweise ehrenamtlich als Dozent, Juror oder Trainer zu engagieren, halten den Kontakt aufrecht.

**Mehr Informationen:** [www.sdw.org](http://www.sdw.org)



© sdw/Hotofotografen

**Christian Lange**

leitet bei der Stiftung  
der Deutschen Wirtschaft  
die Kommunikationsabteilung.



Dr. Matthias Fervers

# Mietrecht im Biergarten\* \*und im Examen

Dass das Mietrecht in der praktischen Rechtsanwendung eine große Rolle spielt, stellen Jurastudentinnen und Jurastudenten typischerweise sehr schnell fest. Wenn am neuen Studienort die Wohnungssuche ansteht und wenn sie auf die Frage des Vermieters »Was studieren Sie denn?« wahrheitsgemäß antworten, so ernten sie vielfach nur ein trockenes »Aha«, verbunden mit der darauffolgenden Mitteilung, dass man sich leider für einen anderen Mieter entschieden habe.

Auch wenn sich dies glücklicherweise nicht immer so zugetragen mag (über Massenobdachlosigkeit unter Jurastudenten ist nichts bekannt), so grassiert gleichwohl unter Vermietern eine gewisse Angst vor Mietern mit juristischer Vorbildung. Denn als Vermieter ohne juristische Kenntnisse begeht man nun einmal Fehler und das nicht zu knapp: Ich habe damals als angehender Rechtsreferendar nicht schlecht gestaunt, als mir meine neue Vermieterin eröffnete, dass sie zwar für die Miete eine Bürgschaft meiner Eltern brauche, dass ich ihr diese Bürgschaft aber auch gerne per Fax zukommen lassen könne. Eine solche Bürgschaftserklärung haben wir selbstredend gerne abgegeben. Denn abgesehen davon, dass diese »Bürgschaft« ohnehin niemals abgerufen worden wäre, weil ich meine Miete selbstverständlich bezahle, war die Bürgschaft gleich doppelt unwirksam: Erstens stellt es einen Ver-

stoß gegen § 551 Abs. 1 BGB dar, wenn sich der Vermieter über eine Kautions von drei Monatsmieten hinaus eine Bürgschaft gewähren lässt,<sup>1</sup> und zweitens war die von uns per Fax abgegebene Bürgschaftserklärung gemäß §§ 766 S. 1, 125 S. 1 BGB formnichtig.

## Die Tücken der Mietverträge

Auch mit dem Inhalt des Mietvertrags tut sich so mancher Vermieter schwer. So befindet sich in praktisch allen Mietverträgen eine sog. »Schönheitsreparaturklausel«, wonach die Schönheitsreparaturen nicht vom Vermieter, sondern vom Mieter durchzuführen sind. Zwar ist eine solche Vereinbarung im Mietvertrag nicht per se unzulässig. Sollte es sich bei den mietvertraglichen Klauseln aber (wie meistens) um AGB handeln, so darf der Vermieter beispielsweise keine »starrten Fristen« festschreiben (z.B. »Bad alle drei Jahre«), wonach der Mieter die Renovierung ohne Rücksicht darauf durchführen muss, ob der Zustand der Wohnung diese überhaupt erfordert.<sup>2</sup> Tut er es doch, so ist die Schönheitsreparaturklausel nichtig mit der Konsequenz, dass der Mieter überhaupt nicht renovieren muss.<sup>3</sup> Auch wenn ich nicht sagen kann, wie viele



Schönheitsreparaturklauseln in der Praxis tatsächlich nichtig sind: Ich selbst habe bislang jedenfalls keinen Mietvertrag unterschrieben, in dem die Schönheitsreparaturklausel wirksam gewesen wäre.

## Von der WG-Gründung bis zum Mietendeckel

Man muss die praktische Bedeutung des Mietrechts aber gar nicht auf »Vermieterfehler« reduzieren. Denn auch darüber hinaus wird man im Studentenleben immer wieder mit mietrechtlichen Fragestellungen konfrontiert: Wann muss ich meine Wohnung kündigen, wenn ich umziehen will? Wenn ich eine WG gründen möchte: Sollten meine Mitbewohnerin und ich beide Hauptmieter sein oder ist ein Untermietvertrag geschickter? Darf meine Vermieterin einfach so die Miete erhöhen? Die Liste ließe sich noch lange weiterführen. Sogar für politisch Interessierte hält das Mietrecht jede Menge bereit: Genannt seien nur die Diskussion um die Mietpreisbremse und den Mietendeckel. Und ganz nebenbei ist das Mietrecht als Teil des Besonderen Schuldrechts auch ausgesprochen examensrelevant.

## Examensrelevant!

Vor diesem Hintergrund ist es durchaus erstaunlich, dass das Mietrecht während des Studiums meistens eher ein Schattendasein fristet. Während man das Kaufrecht in den ersten Semestern »rauf und runter« prüft, bleibt das Mietrecht häufig bis zur Examensvorbereitung auf der Strecke. Eine mögliche Erklärung hierfür liegt darin, dass das Mietrecht in den Lehrveranstaltungen vielfach erst behandelt wird, nachdem die Zwischenprüfungsklausur (zum Kaufrecht, was denn sonst?)

bereits geschrieben wurde. Und zu diesem Zeitpunkt setzen Studentinnen und Studenten typischerweise mehr auf konstante Präsenz im Biergarten als auf Anwesenheit im Hörsaal. Hinzu kommt, dass das Mietrecht (§§ 535 ff. BGB) mit seinen vielen und teilweise langen Vorschriften auf den ersten Blick nicht gerade einladend wirkt, sodass sich die intrinsische Motivation zur Befassung mit diesen Normen schon von Natur aus in Grenzen halten dürfte. Lohnenswert ist die Kenntnis des Mietrechts aber – schon aus den aufgezeigten Gründen – allemal. Und Fachanwältinnen und Fachanwälte für Miet- und Wohnungseigentumsrecht werden sicherlich auch zukünftig gebraucht.

<sup>1</sup> BGH NJW 1989, 1853; Fervers, NZM 2015, 105, 109.

<sup>2</sup> BGH NZM 2004, 653; Fervers, NZM 2020, 1082, 1085.

<sup>3</sup> S. § 306 Abs. 2 BGB und § 535 Abs. 1 S. 2 BGB.



**Dr. Matthias Fervers**

ist Habilitand an der UMU München. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bürgerlichen Recht (einschließlich des Mietrechts), im Zivilprozessrecht und im Recht der Rechtsvergleichung. Zusätzlich zur Lehre an der UMU betreibt er einen YouTube-Kanal (»Matthias Fervers«) mit Lernhalten für Jurastudierende.



Sophie Wilson

# ELSA – mehr als Recht

Die European Law Students' Association (ELSA) ist die weltweit größte politisch-neutrale und unabhängige Jurastudierendenvereinigung. Sie bietet Student:innen und jungen Jurist:innen die Möglichkeit, sich zu engagieren und weiterzubilden. Dabei werden Völkerverständigung, soziale Kompetenzen und akademische Arbeit großgeschrieben.

»A just world in which there is respect for human dignity and cultural diversity« – so lautet die Vision von ELSA. Eine Idee, für die inzwischen 60.000 Mitglieder kämpfen. Vor vier Jahrzehnten hatte eine Gruppe von Juristen aus Österreich, Polen, Ungarn und der Bundesrepublik Deutschland diese Vision und gründete ELSA am 4. Mai 1981. Über den eisernen Vorhang hinweg hatten sie es sich als Ziel gesetzt, internationale Kontakte zu knüpfen und so das Verständnis für fremde Kulturen und Rechtssysteme zu stärken. Bis heute ist das Kernanliegen von ELSA, einen Beitrag zur juristischen

Ausbildung zu leisten sowie zur Förderung der sozialen Verantwortung von Jurastudent:innen und jungen Jurist:innen beizutragen.

## Struktur des Netzwerks

ELSA ist in drei Ebenen aufgeteilt: die lokale, die nationale und die internationale. Es gibt 44 ELSA-Fakultätsgruppen in Deutschland, verteilt von Passau bis nach Kiel. Diese sind alle Mitglieder beim Dachverband ELSA-Deutschland e.V. mit Sitz in Heidelberg, welcher das Netzwerk bundesweit koordiniert. Der Bundesvorstand besteht aus sieben Student:innen. Der Hauptsitz des internationalen Dachverbandes ELSA ist im ELSA-Haus in Brüssel, von dem aus alle 44 nationalen ELSA-Gruppen koordiniert werden.

Die Fakultätsgruppen mit ihren insgesamt über 11.000 Mitgliedern sind selbstständig an den Universitäten und Hochschulen organisiert.

## Die lokale Ebene – Deine Möglichkeiten

Lokal kann jede:r rechtswissenschaftliche Student:in seiner/ihrer lokalen Fakultätsgruppe beitreten. ELSA ist dabei an nahezu allen juristischen Fakultäten in Deutschland vertreten. In den letzten Jahren sind auch zahlreiche (Fach-)Hochschulen hinzugekommen, die wirtschaftsrechtliche Studiengänge anbieten. Jede dieser Fakultätsgruppen bietet lokale Veranstaltungen an. Bei diesen kann man (für einen kleinen Semesterbeitrag) Mitglied werden. Als solches hat man die Möglichkeit, Teil

des ELSA-Netzwerks zu sein und sich innerhalb von ELSA zu engagieren, sowie an allen lokalen ELSA-Veranstaltungen und den nationalen und internationalen ELSA-Programmen teilzunehmen. Außerdem kann man im Vorstand seiner Fakultätsgruppe aktiv werden und erwirbt so nicht nur wertvolle Soft Skills neben dem Studium, sondern kann auch auf nationalen und internationalen Treffen das Netzwerk kennenlernen. ELSA ist das, was man für sich selbst daraus macht.

## Moot Courts, Competitions und Praktika ...

ELSA bietet Student:innen die Möglichkeit, über den Tellerrand des Studiums hinaus zu blicken. So werden wissenschaftliche Seminare und Konferenzen, Vorträge und Vortragsreihen sowie Podiumsdiskussionen angeboten, die den Mitgliedern ermöglichen, sich in der eigenen und in fremden europäischen Rechtsordnungen weiterzubilden.

Bei jährlich europaweit stattfindenden ELSA Law Schools haben Mitglieder über einen Zeitraum von mindestens einer Woche die Möglichkeit, sich wissenschaftlich mit einem juristischen Thema auseinandersetzen. Darüber hinaus gibt es mehrere ELSA-Delegationen zu Sitzungen internationaler Institutionen wie den UN oder der EU, bei denen ELSA einen Beobachterstatus hat. Außerdem können Mitglieder durch sogenannte Institutional Visits nationale und internationale Organisationen, Firmen, Kanzleien und staatliche Einrichtungen des Rechts besuchen und deren Arbeit kennen lernen. Darüber hinaus bietet ELSA jährlich zusammen

mit der Welthandelsorganisation (WTO) die internationale John H. Jackson Moot Court Competition (simulierte Gerichtsverhandlung) an. Dazu kommen noch ein europaweiter Menschenrechts-Moot Court in Zusammenarbeit mit dem Europarat sowie auf deutscher Ebene der größte deutschsprachige Zivilrechts-Moot Court, der ELSA Deutschland Moot Court. Dieser wird jährlich gemeinsam mit dem BGH ausgerichtet. Die ELSA-Programme enthalten ebenfalls deutsch- und englischsprachige Wettbewerbe, in denen unter anderem Mandant:innengespräche simuliert werden und somit den Student:innen ein Einblick in die spätere berufliche Praxis geboten wird. Durch das internationale Praktikumsprogramm ELSA Traineeships (ehemals das Student Trainee Exchange Programme) vermittelt ELSA jedes Jahr hunderte Praktikumsstellen auf der ganzen Welt. •



**Sophie Wilson**

ist für das Amtsjahr 2020/2021 als Präsidentin von ELSA-Deutschland e.V. tätig und studiert an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.



# Refugee Law Clinic Mainz e.V.

Jana Mehringer, Hosnijah Mehr und Lena Grebe

## Wer sind wir?

Wir sind Studierende, die sich aus unterschiedlichen Semestern und Fachbereichen zu einem gemeinnützigen Verein zusammengeschlossen haben, um eine kostenlose Rechtsberatung in Belangen des Asyl- und Ausländerrechts sowie Zivilrechts für Ausländer:innen anzubieten.

Auf diese Weise möchten wir nicht nur Studierenden die Möglichkeit geben, durch die Arbeit an realen Lebenssachverhalten ihre theoretisch erworbenen Kenntnisse auch in einem praktischen Zusammenhang anzuwenden, sondern auch Asylsuchenden und Geflüchteten den Weg in unsere Gesellschaft erleichtern und sie in allen Lebenslagen unterstützen, beispielsweise bei der Bewältigung von Verwaltungshürden. Gleichzeitig möchten wir dazu beitragen, dass Vorbehalte und Berührungsängste gegenüber Asylsuchenden und Geflüchteten abgebaut werden.

## Was bietet die Refugee Law Clinic?

Im Rahmen der Refugee Law Clinic Mainz bieten von uns ausgebildete Studierende Rechtsberatung über Fragen des Asylrechts, Aufenthaltsrechts und Zivilrechts an. Es bilden stets zwei Berater:innen ein Team, und die Beratung erfolgt unter anwaltlicher Supervision. Die Vorbereitung auf die Anhörung beim BAMF, das Informieren über diese, aber auch über den Ablauf eines Asylverfahrens oder über den Familiennachzug sowie über die Bleibeperspektive fallen unter unseren typischen Tätigkeitsbereich.

Die Beratungen laufen derzeit online. Sobald dies wieder möglich ist, sollen sie aber auch wieder als offene Präsenzsprechstunden angeboten werden.

⇒

## Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung richtet sich an Studierende aller Fachbereiche und kann bereits ab dem ersten Semester begonnen werden. Sie findet immer zum Wintersemester statt. Unsere Ausbildung besteht aus einer Vorlesung zum Migrationsrecht, verschiedenen Seminaren zur anwaltlichen Praxis und einer Abschlussklausur. Zusätzlich gehört ein Soft Skills-Workshop dazu. Damit auch nach der Ausbildung eine dauerhaft gute Beratungstätigkeit gewährleistet werden kann, müssen regelmäßig Weiterbildungen besucht werden. Darin wird aktuelle Rechtsprechung diskutiert, und es werden häufig auftretende Fallkonstellationen der Beratung zusammen mit Rechtsanwält:innen aufgearbeitet und vertieft. Wir achten darauf, dass immer erfahrene Berater:innen mit neu ausgebildeten zusammen beraten. Außerdem wird seit dem Sommer 2020 die Zivilrechtsausbildung in Zusammenarbeit mit der Kanzlei Hogan Lovells in Frankfurt a.M. angeboten.

## Wie ist die Organisation der RLC aufgebaut?

Unser Verein ist in vier verschiedene Ressorts in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung/Finanzen, Veranstaltungen/Benefiz und Ausbildung/Beratung aufgeteilt. Die jeweiligen Ressortleiter:innen sind zudem im Vorstand vertreten, der sich darüber hinaus

aus Schatzmeister:in, Beisitzer:innen und den Vereinsvorsitzenden zusammensetzt. Auch hier gibt es die Möglichkeit, sich bereits ab dem ersten Semester in einem der Ressorts zu engagieren.

## Was erwartet euch neben der regulären Vereinsarbeit?

Regelmäßig veranstalten wir soziale Events mit unseren Vereinsmitgliedern. Dazu gehören Funzelfahrten, ein Sommerfest und ein gemeinsamer Besuch des Weihnachtsmarkts, zudem starten wir traditionell zu Semesterbeginn mit einer Kneipentour. Ein jährliches offenes Ressorttreffen, die Mitgliederversammlung und Plenarsitzungen stehen natürlich auch regelmäßig auf dem Plan. Dieser Rahmen bietet die Möglichkeit, spannende Begegnungen mit unterschiedlichsten Menschen zu erleben, die alle die gleichen Grundwerte verbinden. Vor allem wird dies durch die breite Vernetzung im Dachverband der Refugee Law Clinics Deutschland e.V., dem Dachverband der studentischen Rechtsberatungen e.V. und den regionalen Institutionen und Vereinen im Bereich der Geflüchtetenarbeit erreicht.

Uns bereitet es sehr viel Freude, mit so vielen engagierten und inspirierenden Menschen zusammenzuarbeiten, daher möchten wir auch Euch gerne motivieren, die Arbeit der RLCs kennenzulernen und zu unterstützen!

•

# Interesse?

Weitere  
Informationen  
findet Ihr hier:

Homepage:  
<https://www.rlc.uni-mainz.de>

E-Mail:  
[info@rlc.uni-mainz.de](mailto:info@rlc.uni-mainz.de)

Facebook:  
[https://www.facebook.com/  
rlcmainz/](https://www.facebook.com/rlcmainz/)

Instagram:  
[rlcmainz](#)



**Jana Mehringer**

Studentin der Rechtswissenschaft  
(24 Jahre),  
1. Vorsitzende der RLC Mainz e.V.



**Hosnijah Mehr**

Studentin der Rechtswissenschaft  
(21 Jahre),  
2. Vorsitzende der RLC Mainz e.V.



**Lena Grebe**

Studentin der Rechtswissenschaft  
und des Deutsch-Französischen Rechts  
(23 Jahre),  
Beisitzerin der RLC Mainz e.V.

# eLegal – Ein Blick in die Zukunft ...

Die Digitalisierung verändert die Art und Weise, wie wir leben und arbeiten. Und sie verändert auch die Rechtsbranche. Vielleicht hast Du schon mal etwas von »Legal Tech« gehört. Vermutlich denkst Du dabei an Unternehmen wie Flightright oder wenigermiete.de. Diese Assoziationen sind richtig, aber unvollständig. Denn Legal Tech ist noch viel mehr. Wusstest Du, dass es in Großkanzleien üblich ist, dass Verträge nicht nur von Software geprüft, sondern auch formuliert werden? Oder dass Rechtsstreitigkeiten zunehmend nicht mehr vor staatlichen Gerichten ausgefochten, sondern auf Online-Plattformen durch Algorithmen entschieden werden? Oder ist Dir bekannt, dass im internationalen Warenverkehr bereits heute digitale Verträge eingesetzt werden, die sich selbst erfüllen, indem sie automatisiert Waren- oder Gelddispositionen auslösen?

## Problem

Das Jurastudium ist in wesentlichen Grundzügen auf dem Stand vergangener Jahrzehnte stehen geblieben und gibt keine Antwort auf diese und andere

drängende Fragen. Dabei stellt der zunehmende Einzug moderner Technologien in den juristischen Alltag angehende Juristinnen und Juristen vor ganz neue Herausforderungen. Ausschließlich wissensreproduzierende Tätigkeiten und repetitive Aufgaben verlieren durch die Automatisierung zunehmend an Bedeutung. Immer wichtiger wird dagegen ein Grundverständnis für die Funktionsweise der zum Einsatz kommenden Technologien, ihrer Einsatzmöglichkeiten und Grenzen.

## Initiative

Um die entstandene Lücke zwischen Ausbildung und Praxis zu schließen, haben wir deshalb bereits im Frühjahr 2019 die Initiative eLegal gegründet. Mit mittlerweile über 100 Mitgliedern sind wir bundesweit vertreten und haben seit unserer Gründung bereits eine ganze Reihe verschiedener Projekte und Veranstaltungen organisiert.

In Webinaren können Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr über die anwaltliche Arbeit mit künstlicher Intelligenz oder die Zukunft juristischer Berufe lernen. In praktischen Workshops

erstellen sie selbst intelligente Vertragsmuster oder programmieren kleine Roboter, die automatisiert Arbeitsaufträge ausführen. Gleichzeitig veröffentlichen wir in regelmäßigen Abständen Interviews und einen Podcast, um einen ersten Einstieg zu ermöglichen.

## Lernplattform

Seit knapp einem Jahr arbeiten wir außerdem mit führenden Expertinnen und Experten aus Universitäten, Kanzleien, Startups, Gerichten und Politik an einer kostenfrei zugänglichen und interaktiven Lernplattform zur Vermittlung von Grundlagenwissen über die Zukunft der Rechtsbranche.

In 25 verschiedenen Einheiten geben wir einen detaillierten Überblick über die wichtigsten Entwicklungen und ihre Auswirkungen auf die Arbeit von Juristinnen und Juristen. Dazu kombinieren wir einführende Artikel mit realistischen Praxisbeispielen und eingebetteten Tools für eine möglichst abwechslungsreiche und praxisnahe Lernerfahrung. Durch Wissenskontrollen und individuelles Fortschritts-tracking stellen wir dabei eine personalisierte Lernerfahrung sicher.



Mittelfristig verfolgen wir das Ziel, unsere Lernplattform schrittweise in universitäre Lehrveranstaltungen zu integrieren. Insbesondere im Rahmen von (verpflichtenden) Schlüsselqualifikationsveranstaltungen sollen Studierende nicht mehr nur praktisches Anwendungswissen sammeln, sondern gleichzeitig auch einen breiten Überblick über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung des Rechts erhalten. Dazu bieten wir Universitäten in enger Zusammenarbeit unsere Lernplattform zur kostenlosen Nutzung an und unterstützen sie aktiv bei der Integration in bestehende oder neue Veranstaltungen.

## Mitwirken

Trotz dieser Angebote klingt das Thema Legal Tech für viele Studentinnen und Studenten immer noch vorwiegend nach Herausforderung. Doch gilt es, die Chancen zu erblicken und sich den Herausforderungen so früh wie möglich zu stellen.

Deshalb solltest Du Teil unseres interdisziplinären Teams werden! Bei uns arbeiten Studierende, Referendare und Informatiker völlig universitätsunabhängig und sogar über Ländergrenzen

hinweg mit Expertinnen und Experten aus Kanzleien, Startups und Universitäten zusammen. Dabei sind wir vollständig projektbezogen organisiert und nutzen verschiedene Kollaborationstools wie Notion, Slack oder Zoom, um allen Mitgliedern maximale Flexibilität für ihr Engagement zu geben. Vorkenntnisse sind für eine Mitarbeit nicht erforderlich. Wir hatten am Anfang alle keine – gerade deshalb haben wir eLegal gegründet!

Konnten wir Dein Interesse für Legal Tech wecken? Dann melde Dich gerne bei uns! Auf unserer Website unter [www.elegal.technology](http://www.elegal.technology) kannst Du in nur zwei Minuten einen Mitgliedsantrag ausfüllen, wenn Du Lust hast, an unseren Projekten mitzuarbeiten. •



**Steffen Kootz**

studiert im neunten Semester Jura an der Göttinger Georg-August-Universität und ist Gründer und Vorstandsvorsitzender von eLegal.

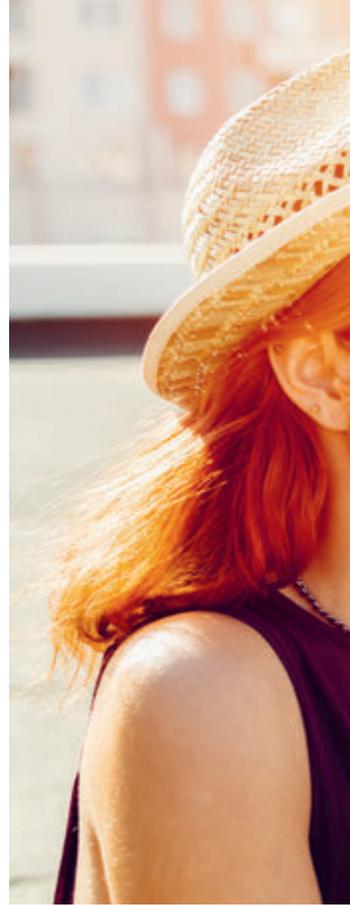


**Jari Kohne**

studiert im achten Semester Jura an der Leibniz Universität Hannover und ist seit Anfang 2020 Mitglied bei eLegal.

# Multinational und interkulturell – Summer Schools ermöglichen Einblicke in andere europäische Rechtsordnungen

Sarah Müller



Die FernUniversität in Hagen bietet Summer-School-Programme in ihren rechtswissenschaftlichen Studiengängen an. Pro Kurs kommen jedes Jahr Studierende aus vier Nationen zusammen.

Rechtswissenschaftliche Sommerkurse sind nicht nur an der FernUniversität in Hagen beliebt. Weltweit haben Universitäten Summer Schools zu unterschiedlichen Schwerpunkten auf dem Lehrplan stehen. Anders als ein Auslandssemester oder Auslandspraktikum sind sie deutlich kürzer und vor allem für berufstätige Studierende eine Möglichkeit, in ihrem Studium Erfahrungen im Ausland zu sammeln. Das Besondere an den Summer Schools der FernUni ist, dass sich Studierende in multinationalen Gruppen ein Semester lang intensiv mit einem bestimmten Rechtsgebiet befassen können und dabei von einem Netzwerk aus vier europäischen

Partneruniversitäten profitieren. Höhepunkt der Summer Schools ist natürlich die Reise in eine europäische Metropole, bei der die Teilnehmenden gemeinsam juristische Fälle lösen.

## Das Programm

An der FernUni gibt es verschiedene fachliche Sommerkurse, ihr Setting ist allerdings gleich: Alle Programme beginnen mit einer Online-Vorbereitungsphase, bestehend aus virtuellen Vorträgen und Q&A-Sitzungen, die auf die Präsenzphase im Sommer einstimmen. Ein Team aus internationalen Lehrenden gibt



zunächst in Kurzvorträgen beispielsweise Einblick in das Verfassungsrecht oder das Wirtschaftsrecht verschiedener europäischer Rechtsordnungen. Die Dozentinnen und Dozenten kommen von den Partneruniversitäten, mit denen die FernUni die Summer School zusammen veranstaltet: die Open Universiteit (Niederlande), die UNED (Spanien) und The Open University (UK). Sie alle haben sich im »European Distance Education in Law Network« (EDELNet) zusammengeschlossen und zum Ziel gesetzt, die juristische Ausbildung durch studierendenzentrierte Projekte internationaler zu machen.

## Die Gruppenphase

Nach der Vorbereitungsphase geht es dann in die langersehnte Gruppenphase, in der die Studierenden für ein bis zwei Wochen in eine europäische Metropole reisen, um gemeinsam an juris-

tischen Fallsimulationen zu arbeiten. FernUni-Studierende waren in den vergangenen Jahren zum Beispiel in Málaga (Spanien) oder in Maastricht (Niederlande), um das Studienprogramm zu absolvieren. Die gemeinsame Reise nach München konnte wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden, stattdessen haben die Studierenden ihre Ergebnisse in mehreren Online-Sessions diskutiert. Für die Zeit nach der Corona-Pandemie ist wieder ein Städtetrip geplant. Wo es hingehet, steht allerdings noch nicht fest.

Vor Ort warten dann Case-Studies zu aktuellen juristischen und politischen Problemfeldern auf die Studierenden, die es zu diskutieren und zu lösen gilt. Die Gruppen schlüpfen in die Rollen rechtlicher oder politischer Akteure, die in die Fälle involviert sind – etwa politische Parteien im Parlament oder Interessenvertretungen. Auch Moot Courts können stattfinden. Dabei sollen sie vor allem das juristische Argumentieren in einem internationalen Umfeld lernen



und ein Verständnis für abweichende Lösungsmöglichkeiten innerhalb einer Rechtsordnung entwickeln. Ziel der Summer Schools mit ihrem multinationalen Charakter ist auch, interkulturelle Fähigkeiten zu stärken und sprachliche Kompetenzen zu schärfen: Die Unterrichtssprache ist Englisch.

### Teilnahme- voraussetzungen

Um an dem Programm teilnehmen zu können, ist daher ein gutes Schulenglisch eine der Grundvoraussetzungen. Das EDELNet-Projekt hat zudem einen Legal English eCourse zur Vorbereitung entwickelt. Die Summer Schools sind an der FernUni Wahlmodule der rechtswissenschaftlichen Studiengänge. Sie können in den Studiengängen Bachelor of Laws und Erste Juristische Prüfung (EJP) sowie im Master of Laws belegt werden. Da die Plätze begrenzt sind, findet ein Auswahlverfahren unter allen Bewerberinnen und Bewerbern statt. An der Summer School im Bachelor-Studiengang können bis zu 30 Studierende teilnehmen, das Programm im Studiengang Master of Laws ist für bis zu 20 Teilnehmende offen. Studierende erhalten inklusive Vor- und Nachbereitung 10 ECTS für die erfolgreiche Teilnahme. Zugleich ist die Summer School auch eine fremdsprachige rechtswissenschaftliche Veranstaltung im Sinne des Juristen-Ausbildungsgesetzes NRW (§ 7 Abs. 1 Nr. 3 JAG NRW). Bewerben kann sich, wer an der FernUniversität in Hagen

im Studiengang Bachelor of Laws, Erste Juristische Prüfung (EJP) oder Master of Laws immatrikuliert ist. Über die genauen Zugangsvoraussetzungen informiert die Rechtswissenschaftliche Fakultät zu Beginn des Sommersemesters auch auf ihren Webseiten.

### Kosten

Im Gegensatz zu einem Auslandssemester sind die Kosten für eine Summer School überschaubar. An der FernUni beläuft sich der Eigenanteil für Studierende auf rund 120 Euro. Die Anreise und die Unterkunft sind selbst zu organisieren. Möglich ist auch eine Förderung über das PROMOS-Programm. •



© Hardy Welsch

#### **Sarah Müller**

ist Online-Redakteurin an der FernUniversität in Hagen. Sie befasst sich vor allem mit rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Themen.

# Ihr persönlicher »Erfolgsberater«.

## Vorteile auf einen Blick

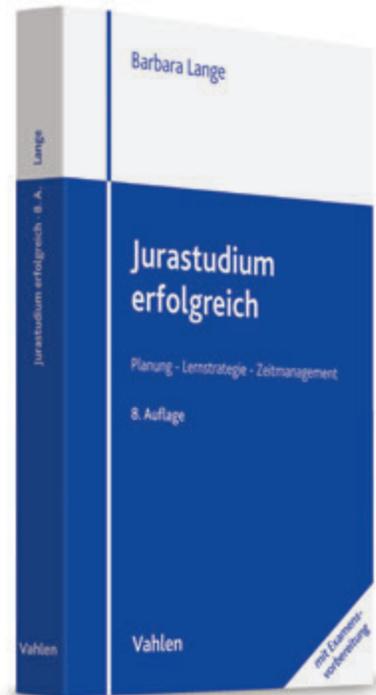
- ein Erfolgsberater in 16 Kapiteln für das gesamte Studium – geringer Leseaufwand in einzelnen Semestern
- alle Formulare, Pläne und Aufgabenstellungen zum Download
- umfangreiche und aktuelle themenbezogene Literaturübersichten

## Richtig lernen und planen mit individuellen Strategien

Erfolgreich studieren bedeutet, eigene Strategien zu entwickeln – je früher, desto besser. Das Buch unterstützt Sie **während des Studiums bis hin zum Examen** mit praktischen Tipps und Anregungen für das Lernen, das Planen und das eigene Zeitmanagement. Denn für jede Phase des Studiums einschließlich Examensvorbereitung erhalten Sie Antworten auf Fragen wie zum Beispiel:

- Wie erschließe ich Rechtsgebiete so, dass ich die Inhalte in Klausuren erfolgreich anwenden kann?
- Wie wähle ich Lehrbücher aus?
- Wie lese ich richtig?
- Wie trainiere ich Fallbearbeitung und formuliere Lösungen?
- Wie betreibe ich ein sinnvolles und effizientes Wissensmanagement?
- Wie arbeite ich sinnvoll mit anderen in einer Arbeitsgemeinschaft zusammen?
- Wie erstelle ich sinnvolle Pläne für das Studium, für einzelne Semester, Wochen oder für die Examensvorbereitung?
- Wie organisiere ich mein Studium?
- Wie vermeide ich Ablenkung?

Alle Kapitel des Buches können je nach Bedarf unabhängig voneinander gelesen werden. Zahlreiche Formulare, Checklisten, Fragebögen, aktuelle Literaturübersichten und Schaubilder veranschaulichen und ergänzen die Darstellung. Alle Formulare sowie Aufgabenstellungen und Pläne stehen zum **Download** zur Verfügung.



Lange

### Jurastudium erfolgreich

8. Auflage, 2015, XXXI, 413 Seiten.

Kartoniert € 23,90

ISBN 978-3-8006-4964-8

☰ [beck-shop.de/14513190](https://beck-shop.de/14513190)

## Die 8. Auflage

Das Werk wurde umfassend überarbeitet und vor allem bezüglich der **Beispiele aktualisiert**. Zudem finden auch **neue Lernmedien** Berücksichtigung. Besonders hilfreich sind die enthaltenen Erfahrungen der Autorin als Prüferin für das Landesjustizprüfungsamt Bayern in der Ersten Juristischen Staatsprüfung. So profitieren Sie von **Informationen aus erster Hand**.

# Räuberischer Espresso



Wenn Dr. Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu und Florian Nicolai zu einem gemeinsamen Räuberischen Espresso einladen, kommen die Studierenden nicht nur auf ihre Strafrechtskosten. Auch eine ordentliche Portion Witz und Spaß wartet auf die Hörenden des Strafrechtspodcasts der JA. Diese Mischung wissen mittlerweile über 5.000 Hörende zu schätzen, wenn die beiden Strafrechtswissenschaftler der FAU Erlangen-Nürnberg im Zweiwochentakt die strafrechtliche Kaffeemaschine anschmeißen.

## Strafrechtliche Kaffeemaschine

Der Podcast hat zum Ziel, interessante strafrechtliche Fragestellungen aufzuwerfen, die rechtlichen Knackpunkte herauszuarbeiten und in den Kontext einer studentischen Falllösung zu stellen. Der Podcast unterscheidet sich dabei von gängigen juristischen Formaten vor allem im lockeren Ton der beiden Strafrechtler, die zwar auf eine genaue,

bisweilen auch kleinteilige Lösung der Fälle bedacht sind, zugleich jedoch Witz und Humor nicht zu kurz kommen lassen wollen. Sie erreichen einen erfrischenden Ausgleich zwischen Unterhaltung und juristischen Inhalten nicht nur dadurch, dass in die strafrechtlichen Themen lockere Gespräche eingebettet werden, sondern auch durch eine unkomplizierte Ansprache der Hörenden, die im Laufe der Folgen auch die beiden Sprecher besser kennenlernen und zu treuen Begleitern auf den vergnüglichen Strafrechtskaffeepausen werden.

## Strafrechtskaffeepause

Die Folgen richten sich zumeist nicht an einzelnen Rechtsproblemen aus, sondern stellen bestimmte Alltagssituationen ins Zentrum. Wenn Dr. Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu und Florian Nicolai dann über Silvester-Abende, Supermarkteinkäufe oder Kinobesuche sprechen, werden rechtliche Fragestellungen aus dem Allgemeinen und

Besonderen Teil des Strafrechts und auch strafrechtlichen Nebengebieten anhand dieser Lebenssituationen durchgesprochen. Der unverkrampfte, nicht nach Straftatbeständen oder Meinungsstreiten ausgerichtete Aufbau führt die Hörenden angenehm sanft an die einzelnen Fragestellungen heran und vermag es auf diese Weise, schwierige und vor allem klausurtypische Fragen des Strafrechts aufzudröseln und präzise zu klären. Im Fokus steht hierbei auch in jeder Folge die Herangehensweise in Klausuren und Examen: Dr. Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu und Florian Nicolai orientieren sich bei der Lösungsfindung daran, was speziell in Klausursituationen zu beachten ist und geben den Hörenden aus ihrer Erfahrung als Dozenten und Klausurkorrektoren wertvolle Tipps zur Fehlervermeidung. Gerade die lockere und offene, mitunter auch selbstironische Atmosphäre, die die beiden in ihren Folgen zu schaffen vermögen, soll einen Beitrag zur Verständlichkeit der Problemunkte leisten und den Hörenden das Gefühl geben, beim Hören des Podcasts



etwas zu lernen, weil sie bestimmte Inhalte aus einer neuen, frischen Perspektive wahrnehmen können.

Die beiden Podcaster möchten auf diese Weise nicht nur bereits am Strafrecht sehr interessierte Hörende begeistern, sondern auch denjenigen eine Brücke ins Strafrecht bauen, die mit dieser Fachsäule im Studium eventuell noch auf Kriegsfuß stehen.

Auch Sonderfolgen und Folgen mit Gästen stehen auf dem Espresso-Programm: So war im Frühjahr 2021 bereits Prof. Dr. Hans Kudlich Gast in einer speziellen Folge, in der es um Hexerei und Magie im Strafrecht ging.

## Crema

Den Abschluss findet die jeweilige Folge mit der Crema: Die wesentlichen Ergebnisse fassen die beiden Strafrechtler in kompakten Sätzen zusammen. So kann die Essenz der Folgen noch einmal wiederholt und eingepreßt werden – ganz ohne Klamauk. Diese knappe, inhaltlich

kompakte Form der Merksätze in der Crema eignet sich hervorragend, um die wichtigsten inhaltlichen Punkte der jeweiligen Folge im Kopf zu behalten und etwaige Fehler in der Fallbearbeitung diesbezüglich zu vermeiden.

Bisweilen finden sich in den Shownotes der jeweiligen Folgen passende Literatur- und Vertiefungshinweise. Und auch für einen persönlichen Kontakt stehen die beiden Podcaster immer zur Verfügung, die – wie sie in jeder Folge betonen – den Austausch mit den Hörenden sehr schätzen.

Weitere Infos zum Podcast sowie zu den Podcastern finden Sie auch unter <https://rsw.beck.de/zeitschriften/ja/japlus/r%C3%A4uberischer-espresso> sowie auf Instagram: @raeuberischerespresso

Hören Sie doch einmal rein, wenn Dr. Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu und Florian Nicolai wieder zu einem gemeinsamen Räuberischen Espresso einladen: Jeden zweiten Mittwoch gibt es einen neuen Espresso. Überall wo es Podcasts gibt. •



### PD Dr. Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu

ist Akademischer Rat a.Z. an der FAU Erlangen-Nürnberg. Seine Forschungsschwerpunkte sind das Wirtschafts-, Betäubungs- und Arzneimittelstrafrecht.



### Florian Nicolai

studierte von 2012–2017 Rechtswissenschaft an der FAU Erlangen-Nürnberg. Nachdem er bereits im Studium und Referendariat am Institut für Strafrecht tätig war, promovierte er dort seit 2019 im Rahmen des DFG-Graduiertenkollegs »Cyberkriminalität und Forensische Informatik«.

Dr. Rosa Miquel Sala, LL.M.

# Jura kommt uns (nicht) Spanisch vor

**Das Deutsch-Spanische Doppelabschluss-  
programm Rechtswissenschaft (Univ. Bayreuth/  
Univ. Pablo de Olavide – Sevilla)**

Gleich das Traumhaus auf Mallorca gekauft, dann ein Orkan und unerwartete Dach- und Wasserschäden, Möbel und Elektrogeräte sind ruiniert – wie ist die Rechtslage? Oder: Mein Arbeitgeber möchte in Madrid eine Filiale gründen – was ist zu veranlassen? Viele deutsche Juristen wären erstmal mit diesen Fragen überfordert, schließlich konzentriert sich das Studium der Rechtswissenschaft größtenteils auf die eigene Rechtsordnung. Der Arbeitsmarkt verlangt jedoch zunehmend nach Juristen, deren Verständnis der Rechtswissenschaft nicht ausschließlich von der eigenen Rechts-tradition geprägt ist und die daher besonders in der Lage sind, international tätig zu werden. Dazu muss auch unbedingt ein Feingefühl für den Umgang mit den unterschiedlichen Mentalitäten und Konventionen vorhanden sein, welches erst durch das Eintauchen in das Leben und die (Rechts-)Kultur fremder Länder entwickelt werden kann.

Bedenkt man, dass Deutschland der wichtigste Handelspartner Spaniens ist und dass sich hunderttausende Spanier und Deutsche im jeweils anderen Staat etabliert und mittlerweile dort Familie und Vermögen haben, liegt der Bedarf der auf den deutsch-spanischen Rechtsverkehr spezialisierten Juristen und somit eines Deutsch-Spanischen Doppelabschlussprogramms in Rechtswissenschaft auf der Hand. Dieser spannenden Aufgabe haben wir uns in Zusammenarbeit mit der Universidad Pablo de Olavide (Sevilla) gestellt. Seit dem Wintersemester 2014/2015 bieten wir die Möglichkeit an, innerhalb von acht Semestern einen deutschen LL.B. und einen spanischen Grado en Derecho zu erwerben. Dabei richten wir uns an weltoffene Studieninteressenten mit guten bis sehr guten Fremdsprachenkenntnissen und einer Berufung für ein Studium der Rechtswissenschaft. Sie kombinieren die Vorteile des Bayreuther Jura-Studiums mit dem Studium an einer jungen Campus-Universität in der lebendigen Hauptstadt Andalusiens.

## Aufbau und Ausrichtung des Doppelabschlussprogramms

Die ersten zwei Studienjahre erfolgen an der Heimatuniversität. Dort werden neben den regulären Vorlesungen und Übungen besondere Vorlesungen und Fachsprachkurse zur jeweils ausländischen Rechtsordnung angeboten. Dieses maßgeschneiderte Lehrangebot in kleinen Gruppen stellt einerseits eine hervorragende Vorbereitung für den zweiten Studienabschnitt an der Zieluniversität dar; andererseits ermöglicht es den ständigen Vergleich zwischen dem deutschen und dem spanischen Recht und somit von Beginn an ein tieferes Verständnis der Rechtswissenschaft. Als kleines Beispiel: Die Bayreuther Erstsemester müssen sich etwa mit Art.

166 bis 169 der spanischen Verfassung (Verfassungsreform) befassen und untereinander auf Spanisch über die Unterschiede zwischen diesen Vorschriften und Art. 79 GG und ihre möglichen Hintergründe diskutieren. Spiegelbildlich besuchen die Studierenden, die das Studium in Sevilla aufnehmen, im ersten Studienabschnitt Pflichtveranstaltungen zum deutschen Recht und zur deutschen Fachsprache. Hierfür besteht an der Universidad Pablo de Olavide eine DAAD-Langzeitdozentur, die mit einer promovierten deutschen Volljuristin besetzt wurde.

Im zweiten Studienabschnitt an der Zieluniversität sieht der Studienplan fortgeschrittene Veranstaltungen zum jeweils ausländischen Recht sowie zum Europarecht, Völkerrecht oder Internationalem Privatrecht vor. Hinzu kommen ein Praktikum und die Bachelorarbeit. Unabhängig davon, ob das Studium in Bayreuth oder in Sevilla begonnen wurde, haben die Studierenden am Ende des achten Semesters nicht nur fundierte Kenntnisse der deutschen und der spanischen Rechtsordnung mit besonderem Fokus auf dem (internationalen) Vermögensrecht erworben; sie haben vielmehr wertvolle Soft Skills erlernt, die ihnen später den Einstieg in eine Karriere als international tätige Juristinnen und Juristen erleichtern werden. Die Bayreuther Studierenden zahlen in Spanien keine Studiengebühren; außerdem besteht die Möglichkeit, sich für ein DAAD-Stipendium zu bewerben.

## Und das Staatsexamen?

Diese Frage beschäftigt die Studieninteressierten häufig. Zwar führt ein LL.B. nicht direkt zum Juristischen Staatsexamen. Die Studierenden, die das Studium an der Universität Bayreuth begonnen haben, können aber nach ihrer Rückkehr aus Sevilla in den Staatsexamensstudiengang wechseln und dabei einen großen Teil ihrer bisherigen Studienleis-

tungen anerkennen lassen. Bereits nach drei Semestern können sie sich in der Regel voll auf die Examensvorbereitung konzentrieren.

Auch ist das deutsche Juristische Staatsexamen nicht der einzige mögliche Karriereweg. Manche Absolventen des Bachelorstudienganges erwerben anschließend die spanische Anwaltszulassung, was den Abschluss eines berufsvorbereitenden Masterstudienganges erfordert. Sie dürfen dann EU-weit als europäische Rechtsanwältinnen tätig werden oder die in §§ 16 ff. EuRAG vorgesehene Prüfung ablegen. Aber auch außerhalb der Anwaltschaft bieten sich für die Absolventen vielfältige Tätigkeitsfelder, etwa als Unternehmensjuristinnen, verbeamtete Verwaltungsjuristinnen, Steuerberaterinnen (etwa mit Schwerpunkt Deutschland/Spanien) oder Diplomaten. •



**Dr. Rosa Miquel Sala,**  
**Licenciada en Dret (Lleida),**  
**LL.M. (Bayreuth)**

arbeitet an der Universität Bayreuth als Fachstudienberaterin des Deutsch-Spanischen Bachelorstudiengangs Rechtswissenschaft.

# Medizin, Ethik oder doch Recht?

## Der interdisziplinäre Studiengang Medizin – Ethik – Recht an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Dr. Carina Dorneck, M.mel.

»Für was steht eigentlich das M.mel. in Ihrem Namen?« – Eine Frage, die ich schon häufig gefragt wurde, aber immer wieder gerne beantworte. »Master of Medicine – Ethics – Law«, antworte ich stolz, »ein von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) angebotener interdisziplinärer Studiengang, der die Fächer Medizin, Ethik und Recht in einem vereint.« Die Neugier meines Gegenübers habe ich damit in der Regel geweckt.

### Warum ein Studiengang Medizin – Ethik – Recht?

Das Interdisziplinäre Wissenschaftliche Zentrum Medizin – Ethik – Recht wurde bereits 2001 gegründet. Hintergrund dessen war die Erkenntnis, dass die medizinische Praxis zunehmend komplex geworden ist und Medizinerinnen und Mediziner schon lange nicht mehr allein dem Stand der medizinischen Wissenschaft verpflichtet sind, sondern rechtliche Regelungen genauso beachten müssen wie ethische Grundsätze. Grundfragen medizinischer Behandlungen lassen sich heute also nicht mehr allein aus einer Disziplin heraus beantworten. Es bedarf eines Austausches zwischen den Disziplinen der Medizin, der Ethik sowie der Rechtswissenschaft, um in den oftmals komplexen und schwierigen Entscheidungssituationen des medizinischen Alltags ebenso angemessene wie zuverlässige Konfliktlösungen zu finden. Doch kaum eine Ärztin oder ein Arzt hat über das Medizinstudium hinaus ein Studium der Rechtswissenschaften sowie der Ethik abgelegt. Zwar wird im Medizinstudium teilweise Medizinrecht in seinen Grund-

zügen gelehrt oder es werden im Philosophie- oder Theologiestudium medizinische Konfliktsituationen ethisch besprochen. Auch an vielen juristischen Fakultäten werden inzwischen Vorlesungen zum Medizinrecht angeboten. Letztlich fehlte jedoch eine verbindende interdisziplinäre Betrachtung. An dieser Schnittstelle setzt der – deutschlandweit einzigartige – interdisziplinäre Studiengang Medizin – Ethik – Recht (MER) an. Ziel des Studiengangs ist es, vertiefte Kenntnisse in medizinethischen, bioethischen und rechtlichen Fragestellungen unter Einbeziehung der medizinischen Praxis zu vermitteln.

### Wie werde ich MERler?

Für ein MER-Studium können sich Studierende mit Bachelor-Abschluss bzw. erstem berufsqualifizierenden Hochschulabschluss jeweils zum Wintersemester bewerben, Studierende mit abgeschlossenem Hochschulstudium jeweils zum Sommersemester. Es studieren also Studierende verschiedenster Fachrichtungen (Rechtswissenschaften, Medizin, Theologie, Philosophie, Pharmazie, Pflegewissenschaften etc.) zusammen. Zu Beginn ihres Studiums absolvieren Studierende mit Bachelorabschluss ein Einführungspraktikum, dessen Ziel es ist, sie für Problematiken der Medizinethik zu sensibilisieren. Praxisnah werden hier interdisziplinäre Fragestellungen an der Schnittstelle von Medizin, Ethik und Recht behandelt. Auch Studierende mit abgeschlossenem Hochschulstudium absolvieren während ihres MER-Studiums ein vierwöchiges Praktikum, um einen Einblick in die praktische Arbeit der



Kernfächer des Studiengangs zu erhalten. Studierende mit juristischer Qualifikation haben so beispielsweise die Möglichkeit, in einer Klinik den medizinischen Praxisalltag zu schnuppern. Die angebotenen Vorlesungen und Seminare sind facettenreich und thematisch weit gestreut: Sie reichen von Einführungsvorlesungen in die Allgemeine Krankheitslehre und die Praktische Philosophie über Seminare zu den Grundlagen der klinischen Psychologie oder Theologie über Vorlesungen zur Rechtsmedizin sowie zum Medizin-, Sozial- und Pflegerecht bis hin zu interaktivem Unterricht am Krankenbett. Angesichts dieser thematischen Vielfalt sind natürlich auch die Dozenten interdisziplinär zusammengestellt. Am Ende des Studiums ist eine Masterarbeit zu einer interdisziplinären Fragestellung aus dem Bereich Medizin – Ethik – Recht anzufertigen, deren Thema selbst gewählt werden kann.

## Akademischer Grad »M.mel.«

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der »Master of Medicine – Ethics – Law (M.mel.)« verliehen. Pro Jahr schließen an der MLU etwa 25 Studierende ihr MER-Studium ab. Die Absolventen dieses Studienganges sind in der Arbeitswelt gefragt: Ehemalige Kommilitoninnen und Kommilitonen arbeiten heute bei der Bundes- oder einer Landesärztekammer, als Fachanwälte für Medizinrecht, in der Krankenhausverwaltung oder bei Pflege- oder Krankenkassen. Die MERLER sind eine eingeschworene Gruppe, die auch nach dem Abschluss ihres Studiums über den meris e.V. in enger Verbindung steht.

## Über den Tellerrand blicken

Juristinnen und Juristen wird oftmals vorgeworfen, sie würden nicht über den eigenen Tellerrand blicken und blieben in ihrer charakteristischen Denkweise gefangen. Der Studiengang Medizin – Ethik – Recht hat meinen Blick geöffnet und ermöglicht mir heute, mit Medizinerinnen und Medizinern sowie Ethikerinnen und Ethikern »in einer Sprache« zu kommunizieren, ein unbezahlbarer Vorteil bei interdisziplinärer Zusammenarbeit. Wenn Sie ebenfalls Interesse haben, über den juristischen Tellerrand zu blicken, können Sie sich hier informieren: <https://www.mer.uni-halle.de/>.



### **Dr. Carina Dorneck, M.mel.**

studierte Rechtswissenschaften in Augsburg sowie Medizin – Ethik – Recht in Halle, wo sie heute als Wissenschaftliche Mitarbeiterin arbeitet und habilitiert.



Dr. Sebastian Pech, LL.M.

# Zusatzqualifikation LL.M.-Studium

**Ein LL.M.-Studium wird als Zusatzqualifikation bei Juristen immer beliebter. Der Beitrag beantwortet einige der häufigsten Fragen rund um den »LL.M.«.**

## Was ist ein »LL.M.«?

Bei einem »LL.M.« handelt es sich um einen postgradualen Hochschulabschluss mit juristischem Schwerpunkt. Die Abkürzung steht für den lateinischen Begriff »legum magister« (»Lehrer« bzw. »Meister der Rechte«). Im englischsprachigen Raum wird neben der Kurzform auch häufig der Begriff »Master of Laws« verwendet.

tätige Unternehmen und Kanzleien einen im Ausland erworbenen »LL.M.«, wobei vor allem englischsprachige Länder hoch im Kurs stehen.

Ein LL.M.-Studium an einer ausländischen Universität ist zudem auch aus persönlicher Sicht eine Bereicherung: Wann sonst hat man die Möglichkeit, für längere Zeit im Ausland zu leben und dort andere Kulturen und viele interessante Menschen kennenzulernen?

## In welchem Land sollte ich das LL.M.-Studium absolvieren?

Mittlerweile bieten auch viele deutsche Hochschulen LL.M.-Studiengänge an. Für ein Studium im Ausland sprechen neben den Einblicken in eine andere Rechtsordnung auch der Erwerb bzw. die Verbesserung von Sprachkenntnissen. Daher schätzen insbesondere international

## Zu welchem Zeitpunkt ist ein LL.M.-Studium sinnvoll?

Zulassungsvoraussetzung für die meisten LL.M.-Studiengänge ist ein abgeschlossenes (Jura-)Studium. Ein »LL.M.« kann aber nicht nur direkt nach dem 1. Examen, sondern auch noch nach dem Referendariat oder dem Berufseinstieg absolviert

⇒



werden. Einen allgemeingültigen perfekten Zeitpunkt gibt es nicht, ausschlaggebend sind vielmehr die persönliche Situation und die eigenen Pläne.

Für den »LL.M.« im Anschluss an das deutsche Jurastudium spricht, dass zu diesem Zeitpunkt die meisten Stipendienangebote existieren. Andererseits können durch die »LL.M.-Pause« die im Studium erworbenen Kenntnisse im deutschen Recht in Vergessenheit geraten, sodass man sich diese dann für das 2. Examen erneut aneignen oder zumindest auffrischen muss.

Nach dem 2. Examen hat man hingegen seine juristische »Pflicht« erfüllt und kann sich guten Gewissens der »Kür« widmen. Zudem erleichtert die Aussicht auf eine bezahlte Vollzeitstelle nach Abschluss des LL.M.-Studiums oftmals auch die Finanzierung eines Auslandsaufenthalts.

Wer den »LL.M.« erst nach einigen Jahren Berufstätigkeit absolviert, hatte im Idealfall bereits die Möglichkeit, etwas Geld für das Studium beiseitezulegen. Ein Nachteil kann aber darin liegen, dass der eigene Arbeitgeber keine Freistellung für die Zeit des LL.M.-Studiums anbietet und man so möglicherweise seinen Job kündigen muss.

## **Wie viel kostet ein LL.M.-Studium und welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es?**

Während ein LL.M.-Studium in Deutschland in den meisten Fällen vergleichsweise günstig ist, sind die Studiengänge im Ausland oftmals deutlich teurer. Vor allem die Law Schools in den USA verlangen sehr hohe Studiengebühren und die Lebenshaltungskosten in den großen Städten sind ebenfalls um ein Vielfaches höher als in Deutschland.

Zur Finanzierung des Studiums kommen neben eigenen Ersparnissen und der Unterstützung durch die Familie vor allem Stipendien von Stiftungen, Kanzleien und Universitäten sowie Kredite in

Betracht. Nicht vernachlässigen sollte man zudem die Steuerersparnis, die sich daraus ergibt, dass man die Kosten für das LL.M.-Studium von der Steuer absetzen kann.

## Welche Alternativen gibt es zu einem LL.M.-Studium?

Geht es allein um die Auslandserfahrung, so kommt anstelle eines LL.M.-Studiums ein Auslandssemester während des Jurastudiums oder eine Auslandsstation im Referendariat in Betracht.

Steht hingegen die fachliche Komponente im Vordergrund, so bietet sich eine Promotion als Zusatzqualifikation an. Ein guter Kompromiss kann hier auch darin bestehen, während der Promotion einen Forschungsaufenthalt an einer ausländischen Universität zu verbringen.

## Wann sollte ich mit den Vorbereitungen für ein LL.M.-Studium beginnen?

Es empfiehlt sich, mit den Vorbereitungen für ein LL.M.-Studium so früh wie möglich zu beginnen. So sollte man sich

bereits während des Jurastudiums Gedanken darüber machen, ob ein »LL.M.« für einen in Betracht kommt.

Bei einem Studium im Ausland sollte man mit den konkreten Vorbereitungen für die Bewerbungen im Idealfall ein Jahr vor Studienbeginn starten. Neben den Zeugnissen aus dem Studium, einem Sprachnachweis und einem Lebenslauf sind dafür regelmäßig auch die Einreichung von Empfehlungsschreiben sowie eines Motivationsschreibens erforderlich.

## Wie kann ich mich weiter zum LL.M.-Studium informieren?

Will man sich über einzelne LL.M.-Programme informieren, so sind die Internetseiten der Universitäten die erste Anlaufstelle. Auch der Besuch von LL.M.-Veranstaltungen sowie Erfahrungsberichte aktueller bzw. ehemaliger Studenten können bei der Entscheidung für ein bestimmtes Programm helfen.

Eine Vielzahl allgemeiner Informationen rund um das LL.M.-Studium (insbesondere in den USA) finden sich z.B. auf der Internetseite [www.llm-essentials.de](http://www.llm-essentials.de), wo auch Stipendien zur finanziellen Unterstützung vergeben werden. •



**Dr. Sebastian Pech, LL.M. (Duke)**

hat sein LL.M.-Studium in den USA an der Duke University School of Law absolviert. Zusammen mit anderen LL.M.-Absolventen hat er die Internetseite [www.llm-essentials.de](http://www.llm-essentials.de) ins Leben gerufen, um zukünftige LL.M.-Studenten bei der Entscheidungsfindung, Vorbereitung und Durchführung ihres Auslandsaufenthalts zu unterstützen.



Carl von Ossietzky  
**Universität  
Oldenburg**

Jetzt. Berufsbegleitend. Studieren.

## Masterstudiengang Informationsrecht (LL.M.)

Fit für die juristischen Herausforderungen der Digitalisierung!



[informationsrecht.uni-oldenburg.de](http://informationsrecht.uni-oldenburg.de)

Jetzt online  
informieren und  
bewerben!





# Doppelmasterstudium

an der Universität Konstanz/Humboldt-Universität zu Berlin und an der Tongji Universität Shanghai – ein Exot unter den LL.M.

Julia Kulmögies

gettyimages © Wangwukong

»Wie kamen Sie dazu, einen LL.M. in China zu machen?« – das war stets eine der ersten Fragen, die mir bei Bewerbungsgesprächen für meine Anwaltsstation im Referendariat gestellt wurde. Mein Gegenüber war durchweg interessiert und begeistert von einem derartig exotischen LL.M. Zwischen den traditionellen Orten sticht Shanghai einfach heraus.

## Erweiterung des persönlichen Horizonts

Während die lange Liste der beruflichen Vorteile eines LL.M. bereits recht bekannt ist, wie beispielsweise den Lebenslauf aufzubessern, die Berufschancen zu erhöhen, Englischkenntnisse zu verbessern etc., ist den meisten nicht bewusst, dass der LL.M. darüber hinaus auch eine

persönliche Bereicherung ist. Deshalb möchte ich Euch das Doppelmasterprogramm »Comparative Studies in German, European and Chinese Law« der Universität Konstanz/Humboldt-Universität zu Berlin und der Tongji Universität Shanghai vor allem unter diesem Gesichtspunkt näherbringen.

Das Doppelmasterprogramm dauert maximal zwei Jahre und umfasst ein Auslandsjahr in Shanghai. Beteiligt sind auf chinesischer Seite die renommierte Law School der Tongji Universität Shanghai mit dem dortigen Chinesisch-Deutschen Hochschulkolleg und auf deutscher Seite der Fachbereich Rechtswissenschaft der Universität Konstanz sowie die Juristische Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin. Studiengebühren fallen keine an und das Programm wird vom DAAD mit Stipendien gefördert.

## Außergewöhnliche Erfahrungen

Allein einmal in einer Millionenmetropole wie Shanghai gelebt zu haben, ist für sich genommen bereits ein Grund, sich für den Doppelmasterstudiengang zu bewerben. In Shanghai angekommen bemerkt man schnell, dass diese Stadt etwas Besonderes ist. Sie ist facettenreich und versetzt einen tagtäglich in Staunen. Man bekommt die Möglichkeit, eine neue Kultur kennenzulernen und sich auf einem völlig ungewohnten Terrain zu bewegen. Da sind Abenteuer vorprogrammiert. Es vergehen kaum Tage, an denen man nicht etwas Außergewöhnliches beobachtet oder selbst erlebt.

Bereits ein gewöhnlicher Tagesablauf in Shanghai ist ein einziges Erlebnis. Beim Betreten der Metro kommt man

schon kaum aus dem Staunen heraus. Die Menschenmassen, die sich zur Rush Hour an den Stationen ansammeln, sind unbeschreiblich. Hat man dann doch irgendwie einen Sitzplatz in der Metro ergattert, entpuppt sich der Sitznachbar als ein ausgefallener TikToker, der mitten unter den Menschen gerade ein Video dreht. Und kaum ist dieser ausgestiegen, steigt ein anderer ein und fertigt während der Fahrt ein Portrait von den Fahrgästen an. Dadurch, dass man täglich so vielen neuen Eindrücken ausgesetzt ist, bekommt man schnell das Gefühl, in nur einem Jahr viele Leben gelebt zu haben. Somit lernt man sehr schnell, mit – für uns in Deutschland als ungewöhnlich zu bezeichnenden – (Alltags-)Situationen umzugehen und sich anderen Gebräuchen zu öffnen.

## Reisen, Praktika, Sprachkenntnisse

In Shanghai selbst sind die Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung grenzenlos, denn auch außeruniversitäre Aktivitäten kommen im LL.M. nicht zu kurz. Die chinesischen Feiertage ermöglichen es, auch während des Semesters zu reisen und sowohl China als auch andere asiatische Länder zu entdecken. Allein eine Fahrt mit dem Nachtzug ist bereits ein Highlight. So kann man schnell ländliche Gegenden erkunden oder chinesische Millionenmetropolen entdecken, deren Namen die Meisten in Deutschland noch nie gehört haben.

Wem das alles nicht genug ist, kann auch bei den, in Shanghai zahlreich angesiedelten, künftigen potenziellen

Arbeitgebern ein Praktikum machen.

Obwohl Sprachkenntnisse in Mandarin natürlich vorteilhaft sind, sind sie keine Voraussetzung für eine erfolgreiche Bewerbung, denn die Lehr- und Prüfungssprachen des Doppelmasterstudienganges sind Englisch und Deutsch. Dabei beinhaltet die in Deutschland durchgeführte Summer School einen Chinesisch-Intensivkurs. In Shanghai ist ein semesterbegleitender Sprachkurs vorgesehen. Gerade dann, wenn man keinerlei Sprachkenntnisse besitzt, heißt es lernen! Die Freude vor Ort ist dann umso größer, wenn man als einziger »Làowài« 老外 (umgangssprachlich für: »Ausländer«) auf dem Lebensmittelmarkt mithilfe des Gelernten einkaufen kann.

## Double degree

Um noch die typische Frage »Was bringt mir chinesisches Recht?« zu beantworten: Ich persönlich kann sagen, dass ich das Programm mit seiner spezifischen Ausrichtung auf das chinesische Recht gerade im Hinblick auf das Rechtsreferendariat jedem empfehlen kann. Da sich der Studiengang dem Rechtsvergleich widmet, verfestigt man durch das LL.M.-Studium das immer wieder von Professor\*innen betonte »juristische Handwerkszeug« und lernt dieses abseits von jeglichem Pauken eigenständig anzuwenden.

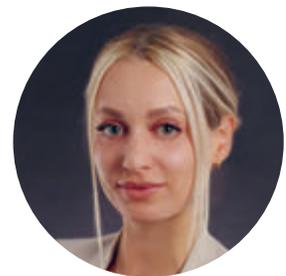
Der Doppelmasterstudiengang bietet Euch die einmalige Gelegenheit, juristische Weiterbildung und wissenschaftliches Arbeiten mit einer ganzen Menge Spaß und vor allem auch Abenteuern zu

verbinden. Er ermöglicht es, Erfahrungen fürs Leben zu sammeln, die es vielleicht nicht in den Lebenslauf schaffen, aber dafür den persönlichen Horizont erweitern. Und am Schluss habt Ihr ein »double degree« in der Tasche und könnt euch mit dem Titel LL.M. sowohl von der Uni Konstanz/Humboldt-Universität zu Berlin als auch von der Universität in Shanghai schmücken.

Wer das Abenteuer sucht und dies mit einem Mastertitel verbinden möchte, ist hier also genau richtig. Bewerbt euch. Ihr werdet es sicher nicht bereuen! •

Alles Nähere zum Studienverlauf, Anrechnungsmöglichkeiten, Bewerbungsvoraussetzungen findet Ihr hier:

<https://www.jura.uni-konstanz.de/stadler/kooperationen-mit-china/doppelmaster-tongji-universitaet/ueberblick/>



**Julia Kulmegies**

(LL.M. Shanghai/Konstanz)  
ist Rechtsreferendarin  
am LG Konstanz.



Dr. Nikolaos Gazeas, LL.M.

# Anwalt in Auslieferungs- und Rechtshilfesachen

Washington, D.C., Johannesburg, London oder auch Lomé? Die Tätigkeit eines Anwalts im Strafrecht muss nicht an den bundesdeutschen Grenzen enden. Sie kann einen vielmehr mit Fällen in aller Herren Länder in Berührung bringen. Dies vor allem dann, wenn es um Fragen der Auslieferung und sonstigen Rechtshilfe in Strafsachen geht.

Ob der spanische Politiker Carles Puigdemont, der russische Oppositionspolitiker Alexej Nawalny oder Beschuldigte in den sog. Cum-Ex-Verfahren – sie alle eint, dass sie Rechtsrat in rechtshilferechtlichen Fragen in Deutschland benötigten.

Das häufig unter der Bezeichnung »Internationales Strafrecht« erfasste Rechtsgebiet ist ein Exot. Im Studium steht es meist nicht auf dem Lehrplan. In der Praxis kann es hingegen einen bunten Strauß an juristischen Berufen eröffnen: im Bundesamt für Justiz, das bei Rechtshilfeverfahren in Deutschland

eine zentrale Rolle spielt, im Bundesministerium der Justiz, als Staatsanwalt im Rechtshilfedezernat oder als Richterin in einem OLG-Senat für Auslieferungssachen. Oder eben als Anwalt in diesem Rechtsgebiet.

## Eine Nische mit wenigen Experten

In den allermeisten Rechtshilfefällen benötigen die Betroffenen von Rechtshilfemaßnahmen anwaltlichen Beistand. Denn ganz oft geht es um sehr viel. In Auslieferungsverfahren droht die Auslieferung eines Betroffenen. Was in Deutschland überhaupt nicht strafbar ist, kann einen in den USA auch mal viele Jahre ins Gefängnis bringen. Anders lag der Fall eines deutschen Unternehmers, dem u.a. Produktpiraterie vorgeworfen wurde und der in Spanien festgenommen wurde. Was ihm vorge-

worfen wurde, war in Deutschland zwar strafbar, jedoch weitgehend schon verjährt. In Deutschland erwartete den Betroffenen daher nur eine Geldstrafe oder allenfalls eine Bewährungsstrafe. In den USA hingegen bis zu 30 Jahre Haft. Die Lösung brachte hier eine Fortschreibung europäischer Rechtsprechung. Am Ende wurde der Mandant nach über sechs Monaten Auslieferungshaft von spanischen Polizeibeamten in ein Flugzeug nach Deutschland gesetzt und war – in Deutschland angekommen – ein freier Mann. Letzte Hürden wurden pragmatisch gelöst: Wir Anwälte buchten das Flugticket.

Gerade aktuell gibt es quer auf der ganzen Welt verstreut eine große Zahl von Menschen, denen deutsche Staatsanwaltschaften Steuerhinterziehung im großen Stil im Zusammenhang mit den sog. Cum-Ex-Geschäften vorwerfen. Sie sitzen etwa in Großbritannien, Dubai, Neuseeland oder in der Schweiz. Und alle stellen sich die Frage, ob ihnen eine Auslieferung nach Deutschland droht.

## Vielschichtige Rechtsmaterie

Die Rechtsmaterie ist vielschichtig – und nicht selten auch komplex. Neben dem deutschen Recht spielen das Europäische Recht und vor allem das Völkerrecht eine zentrale Rolle. Und nicht selten auch das ausländische Recht des betroffenen Staates. Das macht jedoch den besonderen Reiz aus. Denn Vieles ist immer wieder neu.

## Ein weltweites Netzwerk ist wichtig

Da die Fälle quer in der Welt verstreut sind, braucht man ein gutes Netzwerk mit versierten Rechtshilfeexperten im Ausland. Neben dem Bereich der Auslieferung, der sog. »großen Rechtshilfe«, gibt es auch die sonstige Rechtshilfe, die sog. »kleine Rechtshilfe«. Sie ist nicht weniger wichtig und auch nicht weniger komplex. Wenn ein fremder Staat, nehmen wir mal an Russland, Deutschland um die Durchführung von verschiedenen Ermittlungsmaßnahmen im Wege der Rechtshilfe ersucht, stellen sich vor Kurzem viele Fragen. Muss sich der Betroffene als Zeuge vernehmen lassen? Darf die Staatsanwaltschaft seine Patientenakte in Deutschland beschlagnahmen? Muss sie seine Ärzte vernehmen und die geheimen Laborergebnisse, die den Nachweis über eine Vergiftung mit einem Gift aus der Nowitschok-Gruppe liefern, nach Russland schicken? Als diese Fragen aufkamen und die Staatsanwaltschaft Alexej Nawalny dazu anhören wollte, brauchte er einen Anwalt, der sich mit dieser speziellen Materie auskennt.

## Guter Nachwuchs ist Mangelware

Nur wenige Universitäten bieten spezielle Vorlesungen hierzu an. Doch Lehrbücher und Kommentare zu dieser Materie gibt es genug. Und damit genug Stoff, sich bei Interesse dieser Materie

auch im Selbststudium anzunähern. In der Rechtspraxis ergeben sich viele Möglichkeiten, diesen spannenden Bereich kennen zu lernen. Die Tendenz in der internationalen Strafverfolgung sowie die Harmonisierung der Strafverfolgung innerhalb der EU werden dazu führen, dass immer mehr Bedarf auf diesem Rechtsgebiet entsteht. Und als vermeintlicher Exot wird man damit schnell zum begehrten Hingucker für potentielle Arbeitgeber. •



© GAZEAS NEPOMUCK

### Dr. Nikolaos Gazeas, LL.M.

ist Rechtsanwalt und Partner der auf das Strafrecht spezialisierten Kanzlei GAZEAS NEPOMUCK in Köln. Er ist Lehrbeauftragter der Universität zu Köln. Zu seinen Spezialisierungen zählt u.a. das Rechtshilfe- und Auslieferungsrecht.

Mit dieser exotischen Thematik befasste er sich erstmals im Studium.

Heute gilt er führenden Branchen-Rankings zufolge als einer der besten Anwälte auf diesem Rechtsgebiet.

# Rechtsanwältin für digitale Rechte – Kein Weg gleicht dem anderen

Ramak Molavi Vasse'i

Viele Ratschläge und Prophezeiungen begleiten den Weg ins Studium: »Werd doch lieber Journalistin«, »Designerin oder Architektin passt besser zu Dir, Du bist doch immer so kreativ!« oder auch: »Mit Jura kann man alles machen, gute Entscheidung«. Vielleicht stimmt dieser Satz mehr als man denkt.

Ich bin Rechtsanwältin für digitale Rechte. Meine Spezialisierung ist IT-Recht mit all seinen Facetten: Datenschutz und Privatheit, digitale Plattformen, Urheberrechte im Netz, Hate Speech, Regulierung technologischer Innovationen. Als IT-Anwältin wende ich ganz klassisch das geltende Recht auf einzelne Sachverhalte an. Dabei fiel mir früh auf, dass viele Normen subopti-

mal sind, um die erwünschte regulierende Wirkung – etwa den Ausgleich von Interessen oder die Eindämmung von Machtasymmetrien – zu erreichen. Ich habe mich dann immer weiter mit der Rechtsentstehung und Rechtswirkung im Rahmen von Digitalisierung befasst.

## Europäisches Recht

IT-Recht bedeutet immer mehr auch Europäisches Recht. Die Harmonisierung des Rechts schreitet voran. Datenschutzgrundverordnung, B2B-Plattformregulierung, Digital Services Act, Digital Market Act, der Vorschlag eines Artificial Intelligence Acts: Die Regulierung

des Digitalen verschiebt sich immer mehr von der nationalen auf die EU-Ebene. Statt Richtlinien zu erlassen, die zunächst noch in nationales Recht umgesetzt werden müssen, greift der EU-Gesetzgeber immer öfter zu Verordnungen, die im Gegensatz zur Richtlinie Geltung in allen member states der EU entfalten, ohne dass es eines Umsetzungsaktes bedarf. Es ist wirklich nicht einfach, die Übersicht über jegliche relevante Gesetzgebung zu behalten, zumal die offiziellen Internetseiten in Sachen Informationsbereitstellung und open legal data weit hinterherhinken und man oft lange nach Regulierungsvorhaben suchen muss. Da braucht es schon Nerdium, um dran zu bleiben.

## Policy-Beratung

Als unabhängige Policy-Beraterin setze ich mich für die Rechte der Bürger und Verbraucher gegenüber großen Tech-Monopolen und gegenüber dem Staat ein. Die Zivilgesellschaft ist in Gesetzesvorhaben leider nicht genug partizipativ eingebunden. Ihre Sicht kommt zu kurz. Oft genug bin ich auf Konferenzen oder in einer internen Expertenrunde die Einzige, die geladen wird, um die Sicht der Zivilgesellschaft zu vertreten. Um dem Thema »Bürger- und Verbraucherrechte gegenüber großen Tech-Monopolen und dem Staat« mehr Sichtbarkeit zu verleihen, schreibe ich regelmäßig an interdisziplinären Studien mit, die Vorschläge unterbreiten, wie eine bürgerfreundliche und sichere IT-Infrastruktur aussehen könnte.

In meinen Vorlesungen versuche ich wiederum mein Wissen aus all diesen Kreisen einzubringen und den »Stoff« mit praktischen Beispielen zu bereichern, damit ich ein Gefühl für die Realitäten und den Mut, in alternativen Lösungen zu denken, vermitteln kann.

Ich publiziere regelmäßig zu Themen rund um KI, Ethik und Technologie und Privatheit. Ich forsche derzeit zum Zugang zum Recht und den technischen Möglichkeiten, die dabei helfen können, das Recht des Einzelnen oder von Gruppen besser zu mobilisieren.

## Kreative Problemlösungen

Bei all meinen Vorhaben hilft mir einerseits, dass ich einen Design-Background habe. Denn gestalterische Fähigkeiten und Kreativität braucht man bei Problemlösungen aller Art. Mir hilft zum Beispiel das Visualisieren: Ich arbeite fast immer mit mind maps, um meine Gedanken und Ideen zu strukturieren. Später habe ich noch Design Thinking

gelernt und mich mit der Ethik von Technologie beschäftigt. Es gibt inzwischen so viele wirklich gute Online-Kurse von großen Universitäten. Jedes weitere Wissen, das man sich aneignet, vor allem aus anderen Disziplinen, hilft einem bei der Lösung komplexer Herausforderungen. Man kann aus einer Toolbox an Fähigkeiten die passenden für die konkrete Situation zusammenstellen.

Aus meinen vielen Jahren in der Gamesbranche kenne ich mich mit der Entwicklung von digitalen Produkten, dem Design und Implementierungsprozessen aus und weiß, wie wichtig gutes Design und eine gute User Experience (UX) sind. Dieses Wissen wende ich beispielsweise auch bei der Umsetzung von Portalen für Rechtssuchende oder anderen Digitalen Services an.

## Digitalisierung als Dienst am Gemeinwohl

Die Fragen, die mich umtreiben, sind: Wie muss Digitalisierung gestaltet sein, um dem Gemeinwohl zu dienen, um nachhaltig zu sein? Wie können wir digitale Strukturen so aufbauen, dass unsere Grundrechte darin eingebettet sind und nicht verloren gehen? Wie verhindern wir zunehmende Überwachung der Bürger durch Staat und große Unternehmen?

Im Studium der Rechtswissenschaften üben wir kritisches, hinterfragendes Denken und die kreative Problemlösung. Man lernt sein logisches Denken zu schärfen und anzuwenden, indem man analytisch bei Problemlösungen vorgeht. Wir gehen den Dingen auf den Grund, wägen ab, setzen in Relation. Auch lernen wir uns schnell und ergiebig in ein neues Thema einzuarbeiten. Das sind alles sehr hilfreiche Fähigkeiten, die man später immer braucht.

## Horizontenerweiterung

Wäre ich jetzt noch Studentin an der Uni, so würde ich mich sicher in einer Law Clinic engagieren und schon früh die Schönheit des Berufs erleben: wie gut es ist, mit seinem Wissen anderen helfen zu können. Ich würde (nochmal) Rechtsgeschichte, Rechtsphilosophie und Rechtssoziologie belegen. Gerade die Vorlesungen, die man nicht nur belegen muss, sondern kann, geben einem spannende Impulse und erweitern den Horizont.

Wir alle haben unterschiedliche Skills und es sind gute Zeiten dafür, dass man diese ganz selbstverständlich kombinieren und mit neuen Perspektiven anreichern kann.

Viel Freude und Erfolg beim Studium!

Mehr Infos:

<https://thelawtechnologist.com/>  
@ramakmolavi



**Ramak Molavi Vasse'i**

ist Rechtsanwältin für digitale Rechte (The Law Technologist), Policy Advisor und Mitglied der AI Alliance der EU-Kommission. Sie ist Gastdozentin an der Universität Potsdam und IÉ Law School in Madrid.

# Große Verantwortung, große Freiheiten – die Tätigkeit als Jugendstrafrichter

Als Jugendrichter und Vollstreckungsleiter einer Jugendarrestanstalt beschäftige ich mich seit vielen Jahren mit den strafrechtlich relevanten Verfehlungen von Jugendlichen (14 bis 17 Jahre) und Heranwachsenden (18 bis 20 Jahre). Bis zur Bestellung als Jugendrichter war ich in der bayrischen Justiz mit verschiedenen Geschäftsaufgaben als Staatsanwalt, Zivilrichter, Strafrichter für Erwachsene und Ministerialbeamter betraut.

Die nunmehrige Tätigkeit als Jugendrichter an einem Amtsgericht betrachte ich als die Krönung meiner Justizlaufbahn. Man lernt Jugendliche und Heranwachsende in ihren unterschiedlichen Lebenssituationen mit ihren Ressourcen und Bedürfnissen kennen und kann ihnen im Idealfall über Schwierigkeiten und Hürden bei ihrem Erwachsenwerden hinweghelfen – gemeinsam mit Eltern, Jugendamt, Jugendbeamten bei Staatsanwaltschaft und Polizei sowie mit Betreuern (im Falle einer Jugendgefängnisstrafe: mit Justizvollzugsbeamten).

## Erzieherische Wirksamkeit

Natürlich haben sie eine Straftat begangen, damit in erheblicher Weise gegen die gesellschaftlichen Regeln verstoßen und bedürfen daher einer erzieherischen

Ahndung oder Strafe. Die im Jugendgerichtsgesetz vorgesehenen Rechtsfolgen sind jedoch in erster Linie an einer erzieherischen Wirksamkeit orientiert und weichen von den starren Regeln des allgemeinen Strafrechts mit Geldstrafe und Freiheitsstrafe mit oder ohne Bewährung ab. Dem Jugendgericht steht ein breiter Katalog von erzieherischen Maßnahmen und auch Zuchtmitteln bis hin zur Jugendgefängnisstrafe zur Verfügung, um zu versuchen, auf den jungen Menschen einzuwirken, ihm seine Verfehlung bewusst zu machen und ihn zu einem künftig straffreien Leben zu veranlassen.

## Zukunfts- und teamorientiert

Zwei Aspekte faszinieren mich besonders an der Tätigkeit als Jugendrichter:

Das Jugendgericht hat zwar über eine vergangene Tat zu entscheiden, bemisst die Rechtsfolgen aber zukunftsorientiert an den erzieherischen Bedürfnissen des jungen Menschen. Ich kann mich bemühen, durch meine Tätigkeit junge Menschen positiv zu beeinflussen und zu einem Nachdenken über sich und ihre Handlungen zu veranlassen – eine eher seltene Möglichkeit für einen in der Justiz tätigen Juristen.

Zudem schätze ich das teamorientierte Arbeiten beim Suchen und Bestimmen einer angemessenen und erzieherisch weiterführenden staatlichen Reaktion auf die Verfehlung des jungen Menschen. Als Jugendrichter entscheide ich zwar abschließend und alleinverantwortlich über die zu ergreifenden erzieherischen Maßnahmen. Der Beteiligung der Eltern und des Jugendamts und den Stellungnahmen von Staatsanwaltschaft und Polizei kommt hier jedoch eine wichtige beratende Funktion zu.

## Jugendpsychologie

Jugendkriminalität ist per se kein überraschender oder gar besorgniserregender Befund. Die jungen Menschen sollen bei ihrem Aufwachsen die gesellschaftlichen und insbesondere rechtlichen Regeln kennen lernen und die Grenzen austesten dürfen. Dies hat zur Folge, dass die Grenzen auch ab und an überschritten werden, sei es z.B. durch einen Diebstahl von Waren in einem Supermarkt, eine Busfahrt ohne Fahrtausweis oder auch eine Rauferei auf dem Schulhof. Ich betrachte es als wichtige Aufgabe aller Beteiligten in einem Strafverfahren gegen junge Menschen, zu prüfen, ob die Verfehlungen nur eine Episode in der Entwicklung



zum Erwachsenen bleiben oder ob eine tiefer liegende grundsätzliche Problematik bei dem jungen Menschen vorliegt (z.B. gesteigertes Aggressionspotential, Drogensucht, psychische Auffälligkeiten). Je nach den Problemlagen sind die Maßnahmen, die das Jugendgericht anordnet, und die Eingriffsstärke zu bemessen.

Jugendrichterinnen und Jugendrichter, Jugendstaatsanwältinnen und Jugendstaatsanwälte sollten daher auch über Grundkenntnisse auf den Gebieten der Kriminologie, Pädagogik und Sozialpädagogik sowie der Jugendpsychologie verfügen.

## Arrestvollzug

In meiner Tätigkeit als Vollstreckungsleiter einer Jugendarrestanstalt bin ich vorwiegend nicht als Jugendrichter in richterlicher Unabhängigkeit, sondern als Vollstreckungsbeamter tätig. Auch während des Jugendarrestvollzugs soll durch dessen Ausgestaltung, insbesondere durch Einzel- und Gruppenmaßnahmen erzieherisch auf die jungen Menschen eingewirkt werden; sie werden während der Ruhezeiten aber auch in den Arrestzellen eingesperrt, um ihnen Zeit zum Nachdenken zu geben. Als Vollstreckungsleiter bin ich für die erzie-

herische Ausgestaltung verantwortlich, d.h. ich erstelle in enger Zusammenarbeit mit den Sozialpädagoginnen und den Vollzugsbediensteten der Jugendarrestanstalt den Wochenablaufplan mit festgelegten Essens-, Gemeinschafts-, Sport-, Weck- und Schlafenszeiten und habe die Gesamtverantwortung für die angebotenen Einzel- und Gruppenmaßnahmen. Zudem stehe ich den jungen Menschen im Rahmen einer Sprechstunde für Einzelgespräche zur Verfügung und führe mit ihnen kurz vor ihrer Entlassung ein Schlussgespräch, um gemeinsam ein Fazit des Arrestvollzugs zu ziehen.

Jugendarrest wird für eine Dauer von zwei Tagen bis zu vier Wochen ausgesprochen. Vor dem eigentlichen Vollzug entscheide ich über den konkreten Termin, an dem die jungen Menschen den Jugendarrest antreten müssen, und kann hier ihre Lebenssituation berücksichtigen: Schädlichen Folgen der Arrestvollstreckung soll entgegengewirkt werden, so dass ich auf schulische und berufliche Verpflichtungen der jungen Menschen Rücksicht nehme.

## Fazit

Meine Tätigkeit erfüllt mich mit großer Zufriedenheit, auch wenn gelegentlich Hoffnungen in den jungen Menschen

enttäuscht werden und er mit einer längeren Jugendgefängnisstrafe bestraft werden muss. In den weit überwiegenden Fällen geraten die jungen Menschen einmal oder auch mehrmals mit dem Gesetz in Konflikt, kommen dann aber unschwer auf einen geraden Weg ohne weitere Straftaten zurück.



**Christian Gassner**

ist Jugendstrafrichter am Amtsgericht München und Vollstreckungsleiter der Jugendarrestanstalt München-Stadelheim.

# Jurastudium auf einen Blick\*

<b>Grundstudium</b>	<b>Zivilrecht</b> Vorlesungen in: · BGB AT · Schuldrecht AT · Schuldrecht BT	<b>Öffentliches Recht</b> Vorlesungen in: · Grundrechte · Staatsorganisationsrecht	<b>Strafrecht</b> Vorlesungen in: · Strafrecht AT · Strafrecht BT	Grundlagenfächer
	Zwischenprüfung	Zwischenprüfung	Zwischenprüfung	Praktika Fachsprachenkurs
<b>Hauptstudium</b>	Vertiefende Vorlesungen (z.B. Sachenrecht, Handelsrecht, ZPO, Familienrecht, Erbrecht)	Vertiefende Vorlesungen (z.B. Verwaltungsrecht, Baurecht, Polizeirecht, Kommunalrecht, Europarecht)	Vertiefende Vorlesungen (z.B. StPO)	Vorlesungen im gewählten Schwerpunkt
	Großer Schein**	Großer Schein	Großer Schein	Vorbereitung auf die Schwerpunktklausur Seminararbeit Schwerpunkt- klausur***
<b>Examensvorbereitung</b>	Repetitorium	Repetitorium	Repetitorium	
	Klausurenkurs	Klausurenkurs	Klausurenkurs	
<b>Examen</b>	<b>3 Klausuren</b>	<b>2 Klausuren</b>	<b>1 Klausur</b>	
	Mündliche Prüfung	Mündliche Prüfung	Mündliche Prüfung	

## Notenskala im Studium:

18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
sehr gut		gut		vollbefriedigend			befriedigend		ausreichend			mangelhaft		ungenügend				

\* Für Abweichungen vgl. Tabelle »Prüfungsordnungen der Bundesländer im Vergleich« im Schlussteil des Studienführers; Abweichungen ggf. auch an einzelnen Universitäten.

\*\* Bezeichnung variiert.

\*\*\* Teil der Examensnote.



2022

# Hochschulprofile

# Universität Augsburg



Augsburg

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**

staatlich

**Anzahl der Studierenden**

2.990

**Anzahl der Erstsemester**

556

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**

1:130

**Studienbeginn**

jeweils zum Wintersemester

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**

117,50 €

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**

die Juristische Fakultät nimmt daran nicht teil

## Hochschulangebote

**Angebotene juristische Studiengänge  
(jeweiliger Abschluss/ Regelstudienzeit)**

Rechtswissenschaft (Erste Juristische Prüfung / 10 Semester);  
Bachelorstudiengang Rechts- und Wirtschaftswissenschaften  
(B.Sc. / 6 Semester);

Masterstudiengang Rechts- und Wirtschaftswissenschaften  
(M.Sc. / 4 Semester)

**Schwerpunktbereiche**

Neun Schwerpunktbereiche (Internationales Recht; Steuerrecht;  
Kapitalmarktrecht; Deutsches und Internationales Umwelt- und  
Wirtschaftsregulierungsrecht; Kriminalwissenschaften; Bio-,  
Gesundheits- und Medizinrecht; Arbeits- und Gesellschaftsrecht;  
Geistiges Eigentum und Wettbewerbsrecht; Grundlagen des  
Rechts)

**Fachliche Zusatzangebote**

Examinatorium; Summer School; Munich Intellectual Property  
Law Center (MIPLC); Law Clinic Augsburg, Fremdsprachige Rechts-  
wissenschaftliche Ausbildung

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

ERASMUS in 13 Ländern (u.a. Vereinigtes Königreich, Italien,  
Spanien, Türkei); Partneruniversitäten in USA und Australien

**Hochschulsport**

<https://hsa.sport.uni-augsburg.de/>

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**

Einwohner: 300.000

Studierende an der Universität Augsburg (SoSe 2020): 18.672

Studierende in Augsburg insgesamt: ca. 26.000

**Freizeit und Kultur**

<https://www.augsburg.de/kultur>

<https://www.augsburg.de/freizeit>

# Alles in bester Ordnung

Alpmann Schmidt – die vollständige und kompetente Begleitung durch Jurastudium und Referendariat

## Die Grundlagen



Basiswissen



Fälle

## Das komplette Examenwissen



Skripten



Skripten  
2. Examen

## Die Helfer für alle Fälle



Überblick



Überblick 2



Aufbauschemata



Definitionen



Karteikarten

## Mit Sicherheit ins Examen



Klausuren 1. Examen



Klausuren 2. Examen



Rechtsprechungs  
Übersicht



Das Plus für  
Referendare



## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

1.754

### Anzahl der Erstsemester

332 (WS 2019/20) / 92 (SS 2020)

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

ca. 1 : 76

### Studienbeginn

Winter- und Sommersemester

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

112,18 € (Studentenwerksbeitrag 52,00 € + Semesterticketbeitrag 60,18 €)

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

CHE-Ranking 2020: Spitzengruppe  
Wirtschaftswoche-Ranking 2019: 3. Platz

## Hochschulangebote

### Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Staatsexamen / 10 Semester)  
Bachelorstudiengang Recht und Wirtschaft (Bachelor of Law (LL.B.) / 6 Semester);  
Deutsch-Spanischer Bachelorstudiengang Rechtswissenschaft ((LL.B.) / 8 Semester);  
Deutsch-Französischer Bachelorstudiengang Rechtswissenschaft ((LL.B.) / 6 Semester);  
Wirtschaftswissenschaftliche Zusatzausbildung (WiwiZ) (Wirtschaftsjurist/in (Universität Bayreuth));  
Technikwissenschaftliches Zusatzstudium (TewiZ);  
Zusatzstudium Informatik und Digitalisierung (DigiZ).

### Schwerpunktbereiche

9 (Internationales Recht; Geistiges Eigentum und Wettbewerb; Unternehmen, Kapital & Strukturierung; Unternehmen und Steuern; Unternehmen und Arbeit; Wirtschafts-, Medizin- und Steuerstrafrecht; Märkte der digitalen Welt; Öffentliches Wirtschaftsrecht; Menschenrechte: Geschichte, Kontexte, Universalisierung)

### Fachliche Zusatzangebote

Fachsprachenausbildung Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch; nationale und internationale Moot Courts

### Angebote für Auslandsaufenthalte

Internationales Austauschprogramm mit 35 ERASMUS-Partnerschaften in Europa und 40 weiteren Kooperationen weltweit; Unterstützung bei der Bewerbung für ein LL.M.-Programm vor und nach dem 1. Staatsexamen

### Hochschulsport

[www.sport.uni-bayreuth.de](http://www.sport.uni-bayreuth.de)

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

ca. 75.000 Einwohner  
ca. 13.500 Studierende

### Freizeit und Kultur

Ermitage, Oper, Kino, Wagner-Festspiele, abwechslungsreiche Kneipenlandschaft und Gastronomie, Fränkische Schweiz, Fichtelgebirge



## Staatsexamen

# Rechtswissenschaft

- mit **Bachelor of Law (LL.B.)**
- **Recht- und Wirtschaft**
- mit Wirtschaftswissenschaftlicher Zusatzausbildung / Technikwissenschaftlichem Zusatzstudium / Zusatzstudium Informatik und Digitalisierung
- Koordinierte **Examensvorbereitung**
- Crashkurse zu allen Pflichtfächern
- Zwei mal jährlich Probeexamen
- Ganzzjähriger Examensklausurenkurs
- Spitzenbewertungen bei CHE, Wirtschaftswoche und THE Young University Ranking
- optimale Studienbedingungen
- Praktikumsservice
- Internationale Austauschprogramme
- Unterstützung bei LL.M.-Bewerbung



UNIVERSITÄT  
BAYREUTH



Universität Bayreuth  
Universitätstr. 30  
95447 Bayreuth  
[www.jura.uni-bayreuth.de](http://www.jura.uni-bayreuth.de)



# Freie Universität Berlin



Berlin

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
2.234

**Anzahl der Erstsemester**  
Studienplätze laut Zulassungsordnung: 397

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1 : 97

**Studienbeginn**  
Wintersemester

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
312,89 € (inkl. Semesterticket ÖPNV,  
BVG Tarifbereich ABC)

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
CHE Ranking Jura 2020: Spitzenplatz in sieben  
Kategorien, u.a. Unterstützung am Studien-  
anfang; Unterstützung für Auslandsstudium;  
Bibliotheksausstattung; 51–100 im QS World  
University Rankings Law

## Hochschulangebote

**Angebotene juristische Studiengänge**  
(jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)

Studiengang Rechtswissenschaft mit Abschlussziel der ersten  
juristischen Prüfung (10 Semester) mit integriertem Bachelor of  
Laws (LL.B.); Master of Business, Competition and Regulatory  
Law (MBL-FU/2 Semester)

**Schwerpunktbereiche**

Grundlagen des Rechts; Verbraucherprivatrecht, Privatversiche-  
rungsrecht und Internationales Privatrecht; Wirtschafts-, Unter-  
nehmens- und Steuerrecht; Arbeits- und Versicherungsrecht; Straf-  
rechtspflege und Kriminologie; Wirtschaft, Umwelt und Soziales;  
Die Internationalisierung der Rechtsordnung

**Fachliche Zusatzangebote**

FU Law Clinic Praxis der Strafverteidigung; European Law Moot  
Court; Philip C. Jessup Moot Court; Willem C. Vis Commercial  
Arbitration Moot Court; Model EU/UN

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

Auslandssemester an über 70 Partneruniversitäten weltweit  
möglich, davon an ca. 50 auch der komplette Schwerpunktbereich,  
inklusive Schwerpunktbereichsprüfung (DAAD-prämiert); Teil-  
nahme am Themis-Programm und dem Center for Transnational  
Legal Studies London

**Hochschulsport**

Der Hochschulsport der FU Berlin bietet Ihnen ein umfangreiches  
Repertoire an Sportkursen in über 120 Sportarten, Veranstaltungen  
und Reisen aus den Bereichen Sportspiele, Fitness, Tanzsport,  
Kampfsport, Ballspiele, Wasser-, Mannschafts- und Gesundheit-  
sport

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**

Einwohner: ca. 3.670.000

Studierende an der Freien Universität Berlin: 30.000

Studierende in Berlin insgesamt: ca. 195.800

**Freizeit und Kultur**

Als internationale Kulturmetropole in der Mitte Europas bietet  
Berlin ein unvergleichbares Spektrum an unterschiedlichsten  
Angeboten von Subkultur bis Hochkultur.

# Humboldt-Universität zu Berlin



## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**

staatlich

**Anzahl der Studierenden**

2.617 (Stand 2021)

**Anzahl der Erstsemester**

450

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**

1:120

**Studienbeginn**

jeweils zum Wintersemester

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**

315,64 € (inkl. Semesterticket)

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**

–

## Hochschulangebote

**Angeborene juristische Studiengänge  
(jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)**

Rechtswissenschaft (Erste Juristische Prüfung, inkl. LL.B. / 10 Semester); Rechtsvergleichende Studien zum Deutschen, Europäischen und Chinesischen Recht (LL.M. / maximal 4 Semester); Immaterialgüterrecht und Medienrecht (LL.M. / 4 Semester); International Dispute Resolution (LL.M. in englischer Sprache / 2 Semester)

**Schwerpunktbereiche**

SP 1: Zeitgeschichte und Theorie des Rechts

SP 2: Rechtsetzung und Rechtspolitik

SP 3: Vertragsrecht: Theorie, Praxis und grenzüberschreitende Dimensionen

SP 4a: Immaterialgüterrecht

SP 4b: Recht und digitale Transformation

SP 4c: Unternehmens- und Gesellschaftsrecht

SP 5: Staat und Verwaltung im Wandel

SP 6: Völkerrecht und Europarecht

SP 7: Deutsche und internationale Strafrechtspflege

SP 8: Ausländisches Recht/Angebote an ausl. Partneruniversitäten

**Fachliche Zusatzangebote**

fremdsprachiges Rechtsstudium, Law Clinics, Moot Courts, Legal-Tech-Veranstaltungen, vielfältige interdisziplinäre Veranstaltungen, umfangreiches Angebot an Schlüsselqualifikationen

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

Studienvariante Europäischer Jurist/in (European Law School);

Schwerpunktprogramm in Dublin, Genf, Paris und London;

über 60 Partneruniversitäten in 26 Ländern; Netzwerk Ost-West;

Deutsch-Polnische Rechtsschule

**Hochschulsport**

reichhaltiges Angebot (auch online) zu fairen Preisen

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**

Einwohner: 3,6 Millionen

Studierende an der Humboldt-Universität zu Berlin: 34.239

Studierende in Berlin insgesamt: ca. 190.000

**Freizeit und Kultur**

Es gibt eigentlich nichts, was es in Berlin nicht gibt.

Berlin

# Universität Bielefeld



Bielefeld

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
4.170 (Wintersemester 2020/2021)

**Anzahl der Erstsemester**  
556 (Wintersemester 2020/2021)

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1 : 139

**Studienbeginn**  
jeweils zum WiSe und SoSe

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
Sozialbeitrag: 314,04 Euro (Sommersemester 2021) beinhaltet: <https://www.uni-bielefeld.de/studium/studierende/studienorganisation/beitraege-und-gebuehren/index.xml/Semesterbeitrag.html>

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
[https://ranking.zeit.de/che/de/rankingunion/show?esb=5&ab=3&hstyp=1#&left\\_f1=309&left\\_f2=23&left\\_f3=611&left\\_f4=42&left\\_f5=803&order=alpha](https://ranking.zeit.de/che/de/rankingunion/show?esb=5&ab=3&hstyp=1#&left_f1=309&left_f2=23&left_f3=611&left_f4=42&left_f5=803&order=alpha)

## Hochschulangebote

**Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)**  
Rechtswissenschaft (Erste Prüfung (Staatsexamen) / 10 Semester)  
Recht und Management (Bachelor / 6 Semester)  
Nebenfach Rechtswissenschaft (Bachelor / 6 Semester)

### Schwerpunktbereiche

- SPB 1: Private Rechtsgestaltung und Prozessführung
- SPB 2: Unternehmens- und Wirtschaftsrecht
- SPB 3: Europäisches sowie Internationales Privat- und Verfahrensrecht
- SPB 4: Öffentliches Wirtschaftsrecht in der Europäischen Union
- SPB 5: Umwelt-, Technik- und Planungsrecht in der Europäischen Union
- SPB 6: Europäisches und Internationales Öffentliches Recht
- SPB 7: Arbeit und sozialer Schutz
- SPB 8: Kriminalwissenschaften
- SPB 9: Innovation, Digitalisierung, Wettbewerb
- SPB 10: Verfassungsrecht
- SPB 11: Ausländisches Recht (vorläufig nicht angeboten)

### Fachliche Zusatzangebote

»Europa Intensiv«; Zusatzstudium »Studieren und Wirtschaft«; Zusatzstudium »Informatik für Geistes- und Sozialwissenschaften«; fachspezifische Fremdsprachenausbildung Englisch, Französisch, Russisch, Türkisch, Spanisch

### Angebote für Auslandsaufenthalte

<https://uni-bielefeld.de/fakultaeten/rechtswissenschaft/studium/angebote/erasmus/>

### Hochschulsport

<https://uni-bielefeld.de/einrichtungen/hochschulsport/>

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

Einwohner: ca. 330.000  
Studierende an der Universität Bielefeld: 24.940  
Studierende in Bielefeld insgesamt: ca. 39.000

### Freizeit und Kultur

Die Stadt Bielefeld bietet ein reichhaltiges Freizeit-, Kultur- und Sportangebot. Einen ersten Überblick findet man unter <https://www.bielefeld.jetzt/termine/heute>



## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

42.954 (Universität), 4.323 (Fakultät)

### Anzahl der Erstsemester

WiSe: ca. 450, SoSe: ca. 250

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1 : 73,5

### Studienbeginn

Winter- und Sommersemester

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

336,50 € (enthält bspw. NRW-Semesterticket, Fahrradausleihe, Theaterflatrate)

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

CHE Ranking (8. Platz), Spitzengruppe in den Bereichen Studieneingangsphase und Examensvorbereitung

## Hochschulangebote

### Angebote juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Staatsexamen/10 Semester), Deutsch-Französischer Bachelorstudiengang im nationalen und europäischen Wirtschaftsrecht (LL.B., Licence en Droit/6 Semester), Masterstudiengang für im Ausland graduierte Juristinnen und Juristen (LL.M./2 Semester), Masterstudiengang Wirtschafts- und Steuerrecht (LL.M./3 Semester), Masterstudiengang Kriminologie, Kriminalistik und Polizeiwissenschaft (M.A./3 Semester), Masterstudiengang Ethics – Economics, Law and Politics (M.A./4 Semester)

### Schwerpunktbereiche

7 Bereiche: Familie, Vermögen, Verfahren; Arbeit & Soziales; Unternehmen & Wettbewerb; Internationale & Europäische Wirtschaft; Wirtschaftsverwaltung, Umwelt, Infrastruktur; Steuern & Finanzen; Strafverteidigung, Strafprozess & Kriminologie

### Fachliche Zusatzangebote

Erstsemesterbetreuung, Summer Schools, Gerichtslabor, Exzellenzkurs, Wiederholerkurse, Moot Courts, Gerichtspraktikum, Fremdsprachen, Schlüsselqualifikationen, Arbeitsgemeinschaften, indiv. Falllösungstraining, Anglo-American Law & Language Zertifikat, Zertifikat Grundlagen des Rechts

### Angebote für Auslandsaufenthalte

Betreuung durch fakultätseigenes Zentrum für Internationales, inkl. Erasmus und Partneruniversitäten weltweit

### Hochschulsport

Rund 400 Kurse in über 90 Sportarten

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

370.899 Einwohner

59.297 Studierende

### Freizeit und Kultur

Breit gefächertes Angebot in der Stadt Bochum und dem Ruhrgebiet. Allein in Bochum: Schauspielhaus, Musikforum, über 20 Theaterspielstätten, Tierpark, Planetarium, zwölf Museen (bspw. Bergbau und Kunst), Musical (Starlight Express), Variété, Konzertstätten, Festival (Bochum Total), zehn Kinos, rund 400 Sportvereine mit 90.000 Mitgliedern, Ausgehviertel: Bermuda3eck mit 60 gastronomischen Betrieben

# Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn



Bonn

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

### Anzahl der Studierenden

Insgesamt am FB im SS 2021: 4.703  
Insgesamt am FB im WS 20/21: 4.828  
SS 2020: 4.191 (staatsexaminierter Studiengang)  
WS 20/21: 4.294 (staatsexaminierter Studiengang)

### Anzahl der Erstsemester

SS 2020: 160 (staatsexaminierter Studiengang)  
WS 20/21: 503 (staatsexaminierter Studiengang)

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

SS 2020: 1:139  
WS 20/21: 1:143

### Studienbeginn

WS und SS

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

Semesterbeitrag (aktuell): € 312,91  
Studiengebühren: Keine

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

Platz 13 im Ranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) 2019, Platz 6 im Ranking der Wirtschaftswoche (WiWo) 2019

[www.jura.uni-bonn.de](http://www.jura.uni-bonn.de)

## Hochschulangebote

### Angeborene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)

- Rechtswissenschaft (Staatsexamen/10 Semester)
- Rechtswissenschaft im Begleitfach (6 Semester)
- Law and Economics (B.A. – interdisziplinärer Studiengang/6 Semester)

### Schwerpunktbereiche

10 Schwerpunktbereiche: Zivilrechtspflege, Anwaltsberuf u. Notariat; Unternehmen, Kapitalmarkt u. Steuern; Wirtschaft u. Wettbewerb; Arbeit u. soziale Sicherung; Rechtsvergleichung, Europäische u. Internat. Rechtsvereinheitlichung, Internat. Privatrecht, grenzüberschreitender Handelsverkehr; Staat u. Verfassung im Prozess der Internationalisierung; Deutsches u. Europäisches Umwelt- u. Planungsrecht, Öffentliches Wirtschaftsrecht u. Infrastrukturrecht; Internationales u. Europäisches Recht der Wirtschaftsbeziehungen; Kriminalwissenschaften; Grundlagen des Rechts

### Fachliche Zusatzangebote

Law Clinic; fachspezifische Fremdsprachenausbildung (FFA/Englisch auf UNICert Stufen III und IV); internationale Wettbewerbe (Moot Courts); Zentrum für Europäisches Wirtschaftsrecht; Deutsche Rechtsschule Warschau; Schlüsselkompetenzen (u.a. Rhetorik/Präsentation, Verhandlungsmanagement); fakultative Orientierungsphase »RechtAnschaulich« vor Studienstart sowie wöchentliche Veranstaltungen zur juristischen Fallbearbeitung

### Angebote für Auslandsaufenthalte

ERASMUS-Aufenthalte in 55 Partneruniversitäten (Europa); Austausch China, Taiwan, Lateinamerika, Russland möglich

### Hochschulsport

<https://www.sport.uni-bonn.de/>

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

333.794 Einwohner (Stand: 31. Dezember 2020)  
ca. 35.000 Studierende (Stand: Oktober 2019)

### Freizeit und Kultur

Theater und Kleinkunsthöfen, Beethovenfest, Events in der Rheinaue, Museumsmeile, ein abwechslungsreiches Nachtleben, Bonner Karneval, Rhein in Flammen, Jahrmärkte »Pützchens Markt«.



## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

1.304

### Anzahl der Erstsemester

260 (Stand: Wintersemester 20/21)

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

14 : 1.251

### Studienbeginn

Wintersemester

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

€ 379,42

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

Ø WiWo: 26, Ø CHE: 32

## Hochschulangebote

### Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Staatsexamen / 9 Semester), Rechtswissenschaft (Bachelor of Laws (LL.B.) / 6 Semester), Transnational Law (LL.M. / 2 Semester), Komplexes Entscheiden (M.A. / 4 Semester)

### Schwerpunktbereiche

Informations-, Gesundheits- und Medizinrecht, Internationales und Europäisches Wirtschaftsrecht, Arbeits- und Sozialrecht im internationalen und supranationalen Kontext, Umwelt- und öffentliches Wirtschaftsrecht, Strafrecht und Kriminalpolitik in Europa, Grundlagen des Rechts

### Fachliche Zusatzangebote

Rechtsberatung für Gefangene als Legal Clinic, Elsa, Vis Moot, Arbeitsrechtlicher Moot Court, Legal English Kurs, Legal Tech Kurs und verschiedene Angebote zur Verbesserung der schriftlichen und rhetorischen Fähigkeiten.

### Angebote für Auslandsaufenthalte

Neben der Möglichkeit, das Praktikum im Ausland abzuleisten, werden die Studierenden durch das ERASMUS+ Programm und verschiedene Stipendien und Austauschprogramme unterstützt.

### Hochschulsport

Umfangreiches Angebot mit über 150 Sportarten, welches von verschiedensten Ballsportarten über Kampfsport-, Fitness-, Tanz- und Schwimmkursen zu geführten Meditationen reicht.

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl / Studierende insgesamt

Einwohner: ca. 566.000

Studierende an der Universität Bremen: 19.219

Studierende in Bremen insgesamt: ca. 37.000

### Freizeit und Kultur

Bar- und Kneipenszene »Viertel«, Orte zum Verweilen: Weserdeich, Osterdeich, Bürgerpark, Bar- und Restaurantmeile an der »Schlachte«, verschiedene bekannte Märkte wie »Ischa Freimaak« und »Schlachtezauber«, Festivals wie die »Breminal« und »La Strada«, und auch Kulturinteressierten wird ein bunter Mix aus Museen, Ausstellungshäusern, Theatern und Konzertstätten geboten.

# Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg



Cottbus

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
30–35 im M.B.L.-Studiengang

**Anzahl der Erstsemester**  
5–10 im M.B.L.-Studiengang

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1:10

**Studienbeginn**  
jeweils zum Wintersemester und zum Sommersemester

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
500 EUR (Teilnehmergebühr) zzgl. 325 EUR (Semesterbeitrag – inkl. Semesterticket für den öffentlichen Nahverkehr in Berlin und Brandenburg)

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
–

## Hochschulangebote

**Angeborene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)**  
Wirtschaftsrecht für Technologieunternehmen (Master of Business Law / 3 Semester im Vollzeitstudium oder 5 Semester im Teilzeitstudium)  
<http://www.b-tu.de/wirtschaftsrecht-technologie-mbl>

**Schwerpunktbereiche**  
berufsbegleitend aufgebauter Studiengang zur Vorbereitung auf eine selbstständige oder leitende Tätigkeit in Technologieunternehmen durch Vermittlung von praxispezifischen juristischen und wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnissen, u.a. auf den Gebieten Mergers & Acquisitions, Finanz- und Steuerrecht, Medienrecht, Risikomanagement, Wirtschaftswissenschaften, Projektmanagement, Haushalts- und Vergaberecht, Datenschutzrecht, IT-Recht sowie Patent- und Presserecht

**Fachliche Zusatzangebote**  
z.B. Intensivseminar Projektmanagement, Projektevaluation, Cottbuser Medienrechtstage

**Angebote für Auslandsaufenthalte**  
–

**Hochschulsport**  
Zentrale Einrichtung Hochschulsport mit einem umfangreichen Kursangebot

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**  
98.347 Einwohner  
ca. 6.800 Studierende

**Freizeit und Kultur**  
Cottbuser Staatstheater, Kinos, Bars und Restaurants, Stadthalle Cottbus, Brbg. Landesmuseum für moderne Kunst

POSTGRADUIERTENSTUDIENGANG

# WIRTSCHAFTSRECHT FÜR TECHNOLOGIEUNTERNEHMEN

PRAXISNAH - INTERDISZIPLINÄR - INDIVIDUELL

- berufsbegleitendes weiterbildendes Studium in Kooperation mit der internationalen Anwaltssozietät CMS Hasche Sigle
- Abschluss »Master of Business Law« (M.B.L.)
- Vorbereitung auf eine selbstständige oder leitende Tätigkeit in Technologieunternehmen
- Vermittlung von praxisspezifischen juristischen und wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnissen (unter anderem auf den Gebieten Mergers & Acquisitions, Arbeitsrechts, Finanz- und Steuerrecht, Medienrecht, Risiko- und Projektmanagement, Datenschutzrecht)
- individuelle Schwerpunktsetzung aufgrund von Wahlpflichtmodulen möglich
- Regelstudienzeit 3 (Vollzeit) oder 5 (Teilzeit) Semester inkl. Abschlussarbeit

## REINSCHNUPPERN?

Nehmen Sie teil an unserer Veranstaltung:  
»Projektmanagement Intensivkurs«  
im November 2021

Brandenburgische Technische Universität  
Cottbus - Senftenberg  
Zentrum für Rechts- und Verwaltungswissenschaften  
Erich-Weinert-Straße 1 · 03046 Cottbus

Claudia Lorenz  
T +49 (0)355 69 2079  
F +49 (0)355 69 5118  
E claudia.lorenz@b-tu.de



# Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf



Düsseldorf

## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

1.923 (ohne Promotionsstudenten;  
WiSe 2020/21)

### Anzahl der Erstsemester

336 (WiSe 2020/21)

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1:107

### Studienbeginn

jeweils zum Wintersemester

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

309,91 €

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

im CHE-Ranking in der Spitzengruppe in den folgenden Wertungskriterien: Studiensituation insgesamt, Betreuung durch Lehrende, Studierbarkeit, Unterstützung am Studienanfang, Wissenschaftsbezug, Angebote zur Berufsorientierung

## Hochschulangebote

### Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Erste Juristische Prüfung / 10 Semester); Weiterbildungstudiengänge im Gewerblichen Rechtsschutz (LL.M. / wahlweise 3 oder 4 Semester) und Medizinrecht (LL.M. / 3 Semester)

### Schwerpunktbereiche

10 (Deutsches und Internationales Privat- und Verfahrensrecht; Unternehmen und Märkte / Unternehmensrecht; Unternehmen und Märkte / Wirtschaftsrecht; Arbeit und Unternehmen; Strafrecht; Öffentliches Recht; Recht der Politik; Internationales und Europäisches Recht; Steuerrecht; Medizinrecht)

### Fachliche Zusatzangebote

Betreuung der Studienanfängerinnen und -anfänger in einem Professoren- (1. Sem.) und Justizkolloquium (2. Sem.); integrierter deutsch-französischer Studienkurs; Begleitstudium zu Rechtsfragen der Künstlichen Intelligenz; Begleitstudium im Anglo-Amerikanischen Recht; Summer School on European Business Law, Moot Court Wettbewerbe (z.B.: Telders Moot Court, Vis Moot Court, International and European Tax Moot Court sowie verschiedene Inhouse Moot Courts)

### Angebote für Auslandsaufenthalte

Partnerschaften mit Universitäten in Avignon, Boston, Budapest, Cergy, Danzig, Hull, Jaén, Maastricht, Nanterre/Paris X, Nantes, Neapel, Prag, Salerno, Stip, Teneriffa

### Hochschulsport

Auswahl von über 60 Sportarten, bis auf wenige Ausnahmen (Segeln, Reiten, Snowboard etc.) kostenlos

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

Einwohner: 644.280

Studierende an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf: 36.008 (WiSe 2020/21)

Studierende in Düsseldorf insgesamt: ca. 45.000

### Freizeit und Kultur

Die Düsseldorfer Altstadt als sehr beliebtes Ausgeviertel mit der »längsten Theke der Welt«; Düsseldorfer Schauspielhaus und Deutsche Oper am Rhein mit vergünstigten Tickets für Studierende; viele Museen, (Programm-)Kinos, Restaurants und Clubs

# Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg



© David Hartfiel

Erlangen

## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

ca. 2.900 (WiSe 2020/21)

### Anzahl der Erstsemester

471 (SoSe 2020) / 568 (WiSe 2020/21)

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1 : 94

### Studienbeginn

jeweils zum WiSe und SoSe

### Semestergebühren / Semesterbeitrag

127,00 € (davon 52,00 € Studentenwerksbeitrag; 75,00 € Solidarbeitrag für das Basissemesterticket; Zusatzbeitrag für volle Nutzung des Semestertickets: 207,00 € / Semester für den gesamten VGN-Raum, Stand: SoSe 2021)

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

Häufig empfohlene Fakultät (Wirtschaftswoche 2007); im aktuellen Hochschulranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) kann die FAU im Fach Jura punkten: Hier überzeugt die Universität insbesondere in der Kategorie »Unterstützung am Studienanfang« mit Spitzenwerten.

## Hochschulangebote

### Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft / Jura (Erste Juristische Prüfung / 9 Semester)  
Deutsch-Französisches Recht (Erste Juristische Prüfung) und  
Master Droit européen – spécialité juriste franco-allemand (Master 2)  
(10 Semester)

Recht und Politik (B.A. / 6 Semester)

Human Rights (M.A. / 3 Semester)

### Schwerpunktbereiche

7 (Wirtschaftsrecht; Internationales und Europäisches Recht; Unternehmens- und Arbeitsordnung; Grundlagen des Rechts; Staat und Verwaltung; Kriminalwissenschaften; Grund- und Menschenrechte)

### Fachliche Zusatzangebote

Institut für Anwaltsrecht und Anwaltspraxis (Schlüsselqualifikationen); zahlreiche Moot Courts; Präsenz- bzw. Online-Kurse für Studienanfänger (Gutachtenstil; Klausurwerkstatt und -klinik) sowie für Berufseinsteiger; »Doppeldiplom Deutsch-Französisches Recht« ([www.dfr.rw.fau.de](http://www.dfr.rw.fau.de)); Karrieremesse Jura; Sammlung Examenrelevanter Entscheidungen (SEE); Online-Lerngruppenvermittlung; Probeexamen; simulierte mündliche Prüfung; Schnuppertag bzw. -studium mit Informationen über Studium/juristische Berufe etc.

### Angebote für Auslandsaufenthalte

ERASMUS+ Programm mit 21 Partneruniversitäten in Europa; weitere Partneruniversitäten in Frankreich, Japan, USA; Auslandspraktikum (Teil des Pflichtpraktikums)

### Hochschulsport

[www.hochschulsport.fau.de](http://www.hochschulsport.fau.de)

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl / Studierende insgesamt

114.111 Einwohner (Stand: Dezember 2020)  
38.878 Studierende (WiSe 2020/21)

### Freizeit und Kultur

E-Werk Kulturzentrum; Kunstmuseum; Kunstpalais; Stadtmuseum; städtisches Theater Erlangen;  
[www.erlangen.info/kultur\\_und\\_museen/](http://www.erlangen.info/kultur_und_museen/)

# DIPLOMA Private Hochschulgesellschaft mbH



© Gina Sanders/Adobe Stock

## Fernstudium

### Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
privat

**Anzahl der Studierenden**  
rund 125

**Anzahl der Erstsemester**  
–

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
maximal 1 : 30

**Studienbeginn**  
1. April/1. Oktober

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
Vollzeitstudium LL.B.: 395 Euro/Monat,  
Fernstudium LL.B.: 247 Euro/Monat,  
Fernstudium Master: 317 Euro/Monat

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
–

### Hochschulangebote

**Angeborene juristische Studiengänge  
(jeweiliger Abschluss/ Regelstudienzeit)**

Wirtschaftsrecht (LL.B./ 7 Semester)

Wirtschaftsrecht mit internationalen Aspekten (LL.M./ 5 Semester)

Digital Management (M.A./ 5 Semester)

**Schwerpunktbereiche**

Wirtschaftsrecht (LL.B.): Immobilienrecht, Finanzdienstleistungen,  
Merger & Acquisition

Wirtschaftsrecht mit internationalen Aspekten (LL.M.): Vertrags-  
gestaltung im internationalen Kontext, Unternehmenssteuerrecht,  
Unternehmenssicherung

Digital Management (M.A.): Cyber Security

Business Intelligence und Lernende Organisation

Digital Entrepreneurship

**Fachliche Zusatzangebote**

–

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

siehe akademisches Auslandsamt: [www.diploma.de/akademisches-auslandsamt](http://www.diploma.de/akademisches-auslandsamt)

**Hochschulsport**

–

### Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/ Studierende insgesamt**  
insgesamt 9.600 Studierende

**Freizeit und Kultur**

–

# DIPLOMA

Private staatlich anerkannte Hochschule  
University of Applied Sciences

Studienzeit  
kann **gebühren-**  
**frei** um **bis zu**  
**4 Semester**  
verlängert  
werden!



## Nehmen Sie Ihre Karriere selbst in die Hand!

Online-Studium neben dem Beruf flexibel von überall!

- Live-Online-Seminare i.d.R. 14-tägig samstags
- Prüfungen an einem der bundesweiten Studienzentren

### Unser Studienangebot

- Bachelor of Laws Wirtschaftsrecht (LL.B.)
- Master of Laws Wirtschaftsrecht mit internationalen Aspekten (LL.M.)
- Digital Management (M.A.)

Mehr Infos über unser komplettes Studienangebot und alle Beratungstermine:

[diploma.de](https://diploma.de)

Zentrale Studienberatung  
0 5722 28 69 97 32

# Goethe-Universität Frankfurt am Main



Frankfurt (Main)

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
4.315 (SoSe 2021)

**Anzahl der Erstsemester**  
541 (WiSe 2020/21); 206 (SoSe 2020)

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1 : 119

**Studienbeginn**  
Wintersemester und Sommersemester

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
369,92 € für das Wintersemester 2021/22

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
Nach dem »QS-Ranking by Subject« 2019 gehört der Frankfurter Fachbereich zu den 100 besten Jura-Fakultäten der Welt

## Hochschulangebote

**Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)**

Rechtswissenschaft: Staatsexamen (9 Semester); Aufbaustudiengänge: für im Ausland graduierte Jurist\*innen LL.M. (2 Sem.); für Europ. u. Internat. Wirtschaftsrecht LL.M. Eur. (2 Sem.); LL.M. Finance (2 Sem. full time oder 4 Sem. part time); LL.M. International Finance (2 Sem.); LL.M. In Legal Theory (2 Sem.)

**Schwerpunktbereiche**

Internationalisierung und Europäisierung des Rechts; Unternehmen und Finanzen (Law and Finance); Grundlagen des Rechts; Verfassung, Verwaltung, Regulierung; Arbeit, Soziales, Lebenslagen; Kriminalwissenschaften

**Fachliche Zusatzangebote**

Ganzjähriges kostenloses Unirep mit begleitendem Klausurenkurs; individuelle Klausuroptimierung; 2 Probeexamen jährlich; Simulation der mündlichen Prüfung; Vorlesung zur juristischen Arbeitstechnik für Studienanfänger\*Innen; Mentoringprogramm für Studienanfänger\*Innen; Tutorienprogramm für alle Pflichtveranstaltungen; Karrieretag (Berufs- und Praktikumsmesse für Studierende); Schülerstudium; Schülerinfotag; kostenloser Notebookverleih für Studierende; Deutsche und Internationale Schiedsgerichtsbarkeit; Diplom für Deutsches Recht; Diplom für Französisches Recht; Moot Court Wettbewerbe; Frankfurt Summer School; Goethe-Uni Law Clinic

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

ERASMUS+ und weitere Kooperationen weltweit; Europäische Sommeruniversität für Recht Vilnius

**Hochschulsport**

Wöchentlich werden mehr als 300 Kurse in ca. 50 Sportarten angeboten. [www.uni-frankfurt.de/hochschulsport](http://www.uni-frankfurt.de/hochschulsport)

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**

758.847 Einwohner (2020); 42.511 Studierende an der Goethe-Universität (SoSe 2021); ca. 60.000 Studierende in FFM insg.

**Freizeit und Kultur**

Egal was Sie in Ihrer Freizeit gerne unternehmen, Frankfurt bietet Ihnen als internationale Großstadt im Herzen Europas alle Möglichkeiten, Ihre Freizeit abwechslungsreich zu gestalten

# Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)



© Heide Fest

Frankfurt (Oder)

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
1.955 (SoSe 2021)

**Anzahl der Erstsemester**  
561 (davon 255 Studierende im Studiengang Rechtswissenschaft mit Abschluss erste juristische Prüfung)

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1:55

**Studienbeginn**  
jeweils zum Wintersemester

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
305,50 € (Studienanfänger/innen)  
299,50 € (immatrikulierte Studierende)

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
Spitzengruppe beim Studierendenurteil zu Lehrangebot, Studienorganisation und der Betreuung durch Lehrende im CHE-Ranking 2020/2021

## Hochschulangebote

**Angeborene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)**

Rechtswissenschaft (erste juristische Prüfung) mit integriertem Abschluss »Bachelor of Laws« (LL.B.) (10 Semester)  
Deutsch-Polnisches Jurastudium:

- Magister des Rechts (mgr/magister prawa) (10 Semester),
- Bachelor of German and Polish Law (LL.B./6 Semester)
- Master of German and Polish Law (LL.M./4 Semester)

Interdisziplinäre Bachelor-Studiengänge:

- BA Recht und Politik/Politik und Recht (LL.B. oder B.A./6 Semester)
- BA Recht und Wirtschaft | Wirtschaft und Recht (LL.B. oder B.Sc./6 Semester)
- Master Europäisches Wirtschaftsrecht (LL.M./2 Semester)

Unser gesamtes Studienangebot: [www.study.europa-uni.de](http://www.study.europa-uni.de)

**Schwerpunktbereiche**

8 (Privat- und Wirtschaftsrecht; Strafrecht; Völkerrecht; Staat und Verwaltung; Europarecht; Polnisches Recht; Medienrecht; ausländisches und internationales Recht)

**Fachliche Zusatzangebote**

Kompetenztraining zum Erlernen der juristischen Arbeitstechniken; gebührenfreie Examensvorbereitung mit E-Learning-Elementen sowie schriftlicher und mündlicher Prüfungssimulation; großes Angebot an Schlüsselqualifikationsveranstaltungen und Moot-Courts; Studienschwerpunkte Medienrecht und Steuerrecht (Zertifikat); Zertifikat Europarecht

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

Vielfältige Kooperationen mit weltweit über 250 Partneruniversitäten, besonders Polen und Mitteleuropa, Westeuropa, auch Universitäten in Mittel- und Südamerika und Südkorea

**Hochschulsport**

[www.europa-uni.de/de/campus/sport](http://www.europa-uni.de/de/campus/sport)

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**

57.751 Einwohner  
5.586 Studierende (WiSe 2020/21)

**Freizeit und Kultur**

[www.europa-uni.de/de/campus/veranstaltungen](http://www.europa-uni.de/de/campus/veranstaltungen)

# Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



© Sandra Meyndt

## Freiburg im Breisgau

### Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
~ 2.000

**Anzahl der Erstsemester**  
363

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1 : 66

**Studienbeginn**  
Wintersemester

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
161,00 € (für Semesterticket im RVF  
zusätzlich 89,00 €)  
(für Zweitstudium zusätzlich 650,00 €)

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
Platz 1 (Focus 2007); Platz 2 (CHE Hochschul-  
ranking 2016/2017); Rang 5–100 der besten  
Fakultäten der Welt (QS World University  
Ranking 2020)

### Hochschulangebote

**Angebotene juristische Studiengänge  
(jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)**

Rechtswissenschaft: Staatsexamen (10 Semester);  
Master Deutsch-Französisches Recht (mit Uni Straßburg, 4 Semester)  
EUCOR-Master (mit Uni Straßburg und Uni Basel, 2 Semester);  
LL.M. im Deutschen Recht (für im Ausland Graduierte, 2 Semester)

**Schwerpunktbereiche**

10: 1. Rechtsgeschichte und -vergleichung; 2. Zivilrechtliche  
Rechtspflege; 3. Strafrechtliche Sozialkontrolle [empirisch-krimino-  
logisch oder international]; 4. Handel und Wirtschaft; 5. Arbeit und  
Soziale Sicherung; 6. Europäisches und Internationales Privat- und  
Wirtschaftsrecht; 7. Deutsches, Europäisches und Internationales  
Öffentliches Recht (inkl. Völkerrecht); 8. Medien- und Informations-  
recht; 9. Geistiges Eigentum; 10. Rechtsphilosophie und -theorie

**Fachliche Zusatzangebote**

fremdsprachige Zusatzausbildung »Französische Rechtsschule«,  
U.S.-GastprofessorInnenprogramm; Moot-Courts (Willem C. Vis Moot,  
Philip C. Jessup Moot, EMRK Moot, ICC Moot, Soldan Moot)

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

Partneruniversitäten in USA, Argentinien, Brasilien, Chile, China  
und Japan; über 100 Plätze an 47 Universitäten in Europa mit dem  
Erasmus+ Programm (inkl. Großbritannien, Norwegen, Schweiz  
und Türkei)

**Hochschulsport**

vielfältiges Sportangebot von Skifahren über Fußballspielen,  
Mountain-Biking und Segeln bis zu Gleitschirmfliegen  
(www.hochschulsport.uni-freiburg.de)

### Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**

Einwohner: ~ 230.000

Studierende an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg: ~ 24.000

Studierende in Freiburg insgesamt: ~ 32.000

**Freizeit und Kultur**

Dreiländereck (Deutschland, Schweiz, Frankreich), Bergsportangebot  
in Schwarzwald und Vogesen (Wandern, Radsport, Klettern etc.),  
Wassersport an Schluchsee, Titisee und am Rhein, zahlreiche Musik-,  
Theater- und Museumsangebote, studentisches Nachtleben

# Justus-Liebig-Universität Gießen



Gießen

## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

2.198 (WS 2020/2021)

### Anzahl der Erstsemester

400 (WiSe 2021/2022)/100 (SoSe 2022)

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1 : 96

### Studienbeginn

jeweils zum WiSe und SoSe

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

292,87 € (Ersteinschreibung):

Semesterticket, Beiträge für Studierendenschaft und Studentenwerk, Verwaltungskostenbeitrag, Pfand für Chipkarte, Theaterticket, Fahrradleihsystem

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

CHE-Hochschulranking (2020), Spitzengruppe in den Kategorien »Unterstützung am Studienanfang« und »Examensvorbereitung im Fach Jura« (UniRep-Programm)

## Hochschulangebote

### Angebote juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/ Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft. Abschluss: Erste Juristische Prüfung (Staatsexamen/10 Semester, Dipl.-Jur. Univ.), Magister Juris Internationalis (M.J.I.) (9 Semester), Magister Legum (LL.M./2 Semester); Sportrecht (LL.M./4 Semester)

### Schwerpunktbereiche

7 (Grundlagen des Rechts; Arbeitsrecht mit Sozialrecht; Wirtschaftsrecht; Internat. und Ausländ. Privat- und Verfahrensrecht; Verfassung und Gesellschaft (Öffentl. Recht in der Vertiefung); Europarecht und Völkerrecht; Kriminalwissenschaften)

### Fachliche Zusatzangebote

UniRep (Examensvorbereitung); Refugee Law Clinic und Humanitarian Law Clinic; Moot Courts; fachspez. Fremdsprachenausbildung (Legal English); Grundausbildung Mediation; Mentoringprogramm Justmento (anwaltsorientierte Juristenausbildung); International Summer University (Rechtsvergleichung); Nebenfachangebote: Europ. und Internat. Wirtschaftsrecht, Arbeitsrecht, Familienrecht, Öffentl. Recht, Völkerrecht und Kriminologie

### Angebote für Auslandsaufenthalte

ERASMUS+ (Türkei, Belgien, Frankreich, Estland, Finnland, Griechenland, Italien, Litauen, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Spanien, Ungarn, Schweiz, Schweden, Nordmazedonien und Serbien); Master of Laws/Master of Legal Institutions in Kooperation mit der University of Wisconsin, Madison (USA); Kooperationen mit Brasilien, Kolumbien, Polen, Russland, Südafrika, Südkorea, Türkei, Ungarn, USA, Vietnam

### Hochschulsport

[www.uni-giessen.de/ahs](http://www.uni-giessen.de/ahs)

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

Einwohner: 89.117 (Stand: Dezember 2020; Stadt);

Studierende an der Justus-Liebig-Universität Gießen: 28.480 (Stand: WS 2020/2021); Studierende in Gießen insgesamt: ca. 40.000

### Freizeit und Kultur

höchste Studierendendichte in Deutschland, Stadttheater, Mathematikum (mathemat. Mitmachmuseum), Liebig-Museum, GIESSEN 46ers u.v.m., <https://www.uni-giessen.de/ueber-uns/region>

# Georg-August-Universität Göttingen



Göttingen

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
2.730 (SoSe 2021)

**Anzahl der Erstsemester**  
333 (WiSe 2020/21) / 79 (SoSe 2021)

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1 : 105

**Studienbeginn**  
zum WiSe

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
395,11 € (WiSe 2021/22)  
Verwaltungskostenbeitrag: 75,00 €  
Studierendenschaftsbeitrag: 14,00 €  
Bahnsemesterticket: 142,07 €  
Bussemesterticket: 50,90 €  
Kultursemesterticket: 11,14 €  
Studentenwerksbeitrag: 102,00 €

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
Spitzengruppe im CHE-Ranking (Stand 2020)  
in den Kategorien »Bibliotheksausstattung«,  
»IT-Infrastruktur« und »Selbstlernplätze«

## Hochschulangebote

**Angeborene juristische Studiengänge**  
(jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaften (Staatsexamen / 10 Semester)

Rechtswissenschaften (B.A., Zwei-Fächer-BA) (6 Semester)

Rechtswissenschaften für Studierende mit abgeschlossenem  
ausländischem rechtswissenschaftlichem Universitätsstudium  
(LL.M. / 2 Semester)

Chinesisches Recht und Rechtsvergleichung  
(LL.M. / M.A.) (4 Semester)

LL.M. in European and Transnational Law of Intellectual Property  
and Information Technology (1 year full-time)

**Schwerpunktbereiche**

9 (Historische u. Philosophische Grundlagen des Rechts; Privates  
und Öffentliches Wirtschaftsrecht; Zivilrecht und Zivilrechtspflege;  
Privates und Öffentliches Medienrecht; Internationales und Euro-  
päisches Öffentliches Recht; Kriminalwissenschaften; Arbeits-  
und Sozialordnung; Medizinrecht; Öffentliches Recht – Regieren, Regu-  
lieren, Verwalten)

**Fachliche Zusatzangebote**

Moot Courts (bspw. Philip C. Jessup International Law Moot Court  
Competition, Willem C. Vis International Commercial Arbitration,  
Moot Court des Bundesarbeitsgerichts), Publikationsprojekte (Goet-  
tingen Journal of International Law, Göttinger Rechtszeitschrift),  
Law Clinics (Refugee Law Clinic Göttingen e.V., studentische Rechts-  
beratung, Barrierefreie Rechtsberatung in Kooperation mit der  
Göttinger Tafel), Legal Tech, Elsa

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

rund 70 Uni-Partnerschaften in der EU sowie in der Türkei;  
auch außereuropäisch (insbes. Lateinamerika und Südostasien)

**Hochschulsport**

<https://my.sport.uni-goettingen.de/>

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl / Studierende insgesamt**

Einwohner: 116.845 (31. Dez. 2020)

Studierende an der Universität Göttingen: 28.141 (SoSe 2021)

Studierende in Göttingen insgesamt: ca. 36.000

**Freizeit und Kultur**

<https://www.uni-goettingen.de/de/50486.html>



## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

ca. 1.100

### Anzahl der Erstsemester

230 (WS)/80 (SS)

### Betreungsverhältnis (Prof : Stud)

1:79

### Studienbeginn

jeweils zum WS und SS

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

89,50 € (beinhaltet Vergünstigungen in der Mensa, etc.)

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

k.A.

## Hochschulangebote

### Angebote juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaften mit Abschluss Erste Juristische Prüfung (Regelstudienzeit 10 Semester)

### Schwerpunktbereiche

derzeit 5 (Recht der Wirtschaft, Kriminologie und Strafrechtspflege, Europarecht und Rechtsvergleichung, Gesundheits- und Medizinrecht, Grundlagen des Öffentlichen Rechts)  
geplant ab vss. WS 21/22: 6 (Unternehmen und Arbeit, Unternehmen und Medien, Kriminologie und Strafrechtspflege, Europarecht und Rechtsvergleichung, Gesundheits- und Medizinrecht, Umwelt-, Energie- und Infrastrukturrecht)

### Fachliche Zusatzangebote

Fachspezifische Fremdsprachenausbildung (Vorbereitungskurs auf die Prüfung des International Legal English Certificate – ILEC)

### Angebote für Auslandsaufenthalte

Erasmus

### Hochschulsport

sport.uni-greifswald.de

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl / Studierende insgesamt

ca. 58.000 Einwohner  
ca. 10.000 Studierende

### Freizeit und Kultur

Theater, Vereine, Kino, Bars, Hafen, Ostsee

# FernUniversität in Hagen



Hagen

## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

11.410 (Stand WiSe 2020/21)

### Anzahl der Erstsemester

2.084 (WiSe 2020/2021), 1.750 (SoSe 2021)

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1 : 878 (Stand WiSe 2020/21)

### Studienbeginn

zum WiSe und SoSe

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

im Vollzeitstudium ca. 300 EUR, im Teilzeitstudium ca. 200 EUR bei durchschnittlicher Belegung

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

–

## Hochschulangebote

### Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Staatsexamen; 9 Semester Vollzeit/in Kombination mit Bachelor of Laws (LL.B.) bis zu 14 Semester Teilzeit); Bachelor of Laws (LL.B./7 Semester Vollzeit); Master of Laws (LL.M./3 Semester Vollzeit)

### Schwerpunktbereiche

6 (Kriminalwissenschaften; Staat und Verwaltung; Wirtschafts- und Wettbewerbsrecht; Geistiges Eigentum; Arbeit und Unternehmen; Privatrecht in seiner historischen und internationalen Dimension)

### Fachliche Zusatzangebote

Universitäre Examensvorbereitung: FernR3P; fremdsprachige rechtswissenschaftliche Veranstaltungen (Englisch und Spanisch); offene eLearning-Kurse unter [open.edelnet.eu](http://open.edelnet.eu)

### Angebote für Auslandsaufenthalte

ERASMUS+ Summer School Programme; internationale Intensivkurse im Europarecht; virtual mobility mit internationalen Partneruniversitäten

### Hochschulsport

[www.fernuni-hagen.de/sg/](http://www.fernuni-hagen.de/sg/)

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

194.825 Einwohner (2019)

ca. 80.000 Studierende

### Freizeit und Kultur

[www.hagen-online.de](http://www.hagen-online.de)

# Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg



© Norbert Kaitwaßer

## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

2.163

### Anzahl der Erstsemester

499

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1 : 120

### Studienbeginn

jeweils zum WiSe

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

Semesterbeitrag 243,85 €, davon 80,00 € Beitrag Studentenwerk, 151,90 € MDV-Semesterticket und 11,95 € Beitrag Studierendenschaft

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

Spitzengruppe im CHE-Ranking

## Hochschulangebote

### Angeborene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Erste juristische Prüfung/10 Semester)  
Masterstudiengang Medizin-Ethik-Recht (M.mel./4 Semester)  
Masterstudiengang Wirtschaftsrecht/Business Law and Economic Law (LL.M.oec./2 Semester)

### Schwerpunktbereiche

Insolvenz- und Restrukturierungsrecht; Arbeits- und Sozialrecht; Transnationale Rechtsverfolgung; Familien- und Erbrecht; Sozial- und Verbraucherrecht; Arbeits- und Unternehmensrecht; Wettbewerbsrecht; Bank- und Kapitalmarktrecht; Steuerrecht; Gesellschaftsrecht; Spezielle Kriminologie; Wirtschaftsstrafrecht; Praxis der Strafverteidigung; Medizinstrafrecht; Umwelt- und Planungsrecht; Öffentliches Wirtschaftsrecht; Staat, Kirche, Kultur; Internationales Privat- und Verfahrensrecht; Völkerrecht; Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht; Migrationsrecht; Recht des geistigen Eigentums

### Fachliche Zusatzangebote

fachspezifische Fremdsprachenausbildung (Englisch und Französisch); fremdsprachige Rechtskurse (Englisch, Französisch); Einführung Japanisches Recht; ELSA Moot Court zum Welt-handelsrecht; Human Rights Moot Court; Strafrechtsmootcourt; Univerbund Halle-Jena-Leipzig; Zertifikatsstudium Mediation

### Angebote für Auslandsaufenthalte

40 Partneruniversitäten (ERASMUS); einsemestriger Studienaufenthalt in Chongqing (China)

### Hochschulsport

<http://usz.uni-halle.de>

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

239.053 Einwohner (2020)  
21.443 Studierende (WS 2020/21)

### Freizeit und Kultur

Campus direkt in der Innenstadt und somit viele Theater, Vereine, Kinos, Bars, das Ausgehviertel und mehrere Fachbuchhandlungen in unmittelbarer Nähe zum Campus mit preisgekrönter Bibliothek

Halle (Saale)

# Bucerius Law School



Hamburg

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
privat

**Anzahl der Studierenden**  
rund 850

**Anzahl der Erstsemester**  
116

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1:35

**Studienbeginn**  
Anfang September

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
Bachelor/Staatsexamen: 4.300 Euro/Trimester,  
Master: 22.000 Euro

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
CHE 2020: Spitzenposition

## Hochschulangebote

**Angebotene juristische Studiengänge  
(jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)**

Jura (Bachelor/Staatsexamen [integriert]) (10 Trimester/12 Trimester), Law and Business (Master of Law and Business [MLB] oder Master of Laws [LL.M.]) (1 year full time, in English)

**Schwerpunktbereiche**

1. Europäisches und Internationales Recht | 2. Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht | 3. Arbeit, Wirtschaft und Soziales | 4. Markt und Staat | 5. Wirtschaftsstrafrecht, a) Gesamtes Wirtschaftsstrafrecht, b) Wirtschafts- und Medizinstrafrecht | 6. Internationaler Handel und Streitbeilegung | 7. Grundlagen des Rechts | 8. Steuern

**Fachliche Zusatzangebote**

»Jura Plus«: Studium generale, – personale, – professionelle, Angebote zur Persönlichkeitsentwicklung, vielfältiges Fremdsprachenangebot inkl. Fachspezifischer Fremdsprachenausbildung, obligatorischer Auslandsaufenthalt, Kompetenzpass Interkulturalität, Zusatzzertifikate in Wirtschaft, Philosophie, Technologie, IP, Media & Technology Law oder Politikwissenschaft, Law Clinic, Mooting Center, Zentrum für Juristisches Lernen

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

Obligatorischer Auslandsaufenthalt nach dem zweiten Studienjahr

**Hochschulsport**

Eigenes Sportangebot sowie alle Angebote des Hochschulsports Hamburg

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**

1,85 Mio. Einwohner  
ca. 75.000 Studierende in Hamburg insgesamt

**Freizeit und Kultur**

Das kulturelle Angebot in Hamburg ist groß. Zahlreiche Museen, Theater und Musikbühnen, Kinos und Galerien lassen so gut wie keine Wünsche offen. Die Reeperbahn ist das weit über Hamburg hinaus bekannte Amüsier- und Ausgeviertel der Stadt. Mit dem Projekt »HafenCity«, die Erweiterung der Stadt Richtung Elbe auf ehemaligen Hafengebieten, ist Hamburg auch städtebaulich ein Standort des Aufbruchs und der Zukunft.



## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

3.871 (Stand WiSe 2019/20)

### Anzahl der Erstsemester

345 (SoSe 2019), 440 (WiSe 2019/20)

### Betreungsverhältnis (Prof : Stud)

1 : 9 (bezogen auf die Anzahl der Erstsemester im WiSe 2019/20)

### Studienbeginn

WiSe und SoSe

### Semestergebühren / Semesterbeitrag

332,00 € (Stand SoSe 2021)

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

Beim renommierten Times Higher Education Ranking 2019 schaffte es die Fakultät für Rechtswissenschaft der Universität Hamburg als einzige deutsche juristische Fakultät unter die Top100 (Platz 70) der weltweit besten juristischen Fakultäten

## Hochschulangebote

### Angeborene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)

- Rechtswissenschaft (Erste Juristische Prüfung; auf Antrag auch Titel als Diplom-Jurist/in) (9 Semester);
- Rechtswissenschaft im Nebenfach und Wahlbereich (LL.B.);
- Gemeinsamer Studiengang Rechtswissenschaft (Hamburg/Istanbul), Abschlüsse: Bachelor of Laws (LL.B.) der Universität Hamburg, »Hukuk Lisans« der Universität Istanbul (8 Semester)

### Schwerpunktbereiche

Rechtspflege und Rechtsgestaltung – national und international; Handels- und Gesellschaftsrecht; Sozialrecht mit arbeitsrechtlichen Bezügen; Ökonomische Analyse des Rechts; Information und Kommunikation; Umwelt- und Planungsrecht; Europarecht und Völkerrecht; Kriminalität und Kriminalitätskontrolle; Maritimes Wirtschaftsrecht; Arbeitsrecht mit gesellschaftsrechtlichen Bezügen

### Fachliche Zusatzangebote

Hamburger Examenkurs – HEX, [www.jura.uni-hamburg.de/hex](http://www.jura.uni-hamburg.de/hex); Albrecht Mendelssohn Bartholdy Graduate School of Law, European Doctorate in Law and Economics (EDLE); Economics of the Internationalisation of Law in Transition; Graduiertenkolleg Ökonomik der Internationalisierung des Rechts; Cyber Law Clinic; Refugee Law Clinic; Moot Courts; Brown Bag Lectures; E-Learning; Fachsprachenzertifikat

### Angebote für Auslandsaufenthalte

Erasmus+, Fakultätsaustausch, Freemover, China-EU School of Law, European Master in Law & Economics (EMLE)

### Hochschulsport

[hsp-hh.sport.uni-hamburg.de/sportangprogramm-online.htm](http://hsp-hh.sport.uni-hamburg.de/sportangprogramm-online.htm)

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl / Studierende insgesamt

Einwohner: 1.834.823 Mio. (Stand 31. Juli 2018); Studierende an der Universität Hamburg: 43.426 (Stand WiSe 2017/18); Studierende in Hamburg insgesamt: ca. 75.000

### Freizeit und Kultur

Elbphilharmonie, Hamburger Kunsthalle, Speicherstadt, Planten un Blumen, Staatsoper, Deichtorhallen Hamburg, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, Reeperbahn uvm. unter <https://www.hamburg.de/kultur>.

# Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover



Hannover

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
2.300

**Anzahl der Erstsemester**  
399 (WiSem 20/21)

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1 : 101

**Studienbeginn**  
jeweils zum WiSem

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
Semesterbeitrag: € 434,19 (SoSem 21):  
Niedersachsen-Ticket (Mit dem Semesterticket  
Niedersachsen/Bremen können Sie kostenlos  
die Verkehrsmittel im Großraum Hannover und  
die 2. Klasse der Regionalzüge der Deutschen  
Bahn in ganz Niedersachsen, nach Bremen Hbf  
und Hamburg Hbf nutzen),  
Fahradwerkstatt, Theater-Flatrate/Kulturticket

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
Spitzengruppen in CHE-Ranking 20 in den  
Kategorien »Unterstützung am Studienanfang«  
und »Unterstützung im Studium«.

## Hochschulangebote

**Angeborene juristische Studiengänge  
(jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)**

Rechtswissenschaften (Staatsexamen/10 Semester) | Informations-  
technologierecht und Recht des geistigen Eigentums (LL.B/8 Semes-  
ter) | Informationstechnologierecht und Recht des geistigen Eigen-  
tums (LL.M./2 Semester) | Europäische Rechtspraxis LL.M. Joint  
Degree (Master of Laws/4 Semester)

**Schwerpunktbereiche**

9 Schwerpunktgebiete: Familien- und Erbrecht sowie Grund-  
lagen des Rechts | Arbeitsrecht, Unternehmen, Soziales | Handel,  
Wirtschaft und Unternehmen | Strafverfolgung und Strafverteidi-  
gung | Internationales und Europäisches Recht | Verwaltung |  
IT-Recht und geistiges Eigentum | Anwaltliche Rechtsberatung  
und Anwaltsrecht | Versicherungsrecht und Medizinrecht  
Beginn zu jedem Semester

**Fachliche Zusatzangebote**

Ergänzungsstudium ELPIS I zur Europäischen Rechtspraxis (CLE) |  
Anwaltsorientiertes Zertifikatsstudium (ADVO-Z) | International  
Summerschool in IT-Law (IN SITU) | div. Moot Courts (Soldan-Moot  
Court | Willem C. Vis Moot Court | ICC International Commercial  
Mediation Competition | Moot Court zum Steuerrecht | European  
Law Moot Court | ELSA Deutschland Moot Court | Philip C. Jessup  
International Law Moot Court | JurSERVICE (Tutorium I/II, Klausur-  
labor, Klausurenklinik, Workshops) | eLearning-Angebote | Legal  
Clinic | Refugee Law Clinic

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

Partneruniversitäten in mehr als 30 Ländern

**Hochschulsport**

zahlreiche Angebote unter [www.hochschulsport-hannover.de](http://www.hochschulsport-hannover.de)  
(bspw. Fitness-Studio CAMPUSFit, Kletterhalle, Sauna u.v.m.)

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**

Einwohner: ca. 536.000; Studierende: Gottfried Wilhelm Leibniz  
Universität Hannover: ca. 30.000; Hannover insg.: ca. 50.000

**Freizeit und Kultur**

[https://www.uni-hannover.de/de/universitaet/campus-und-stadt/  
sport-kultur-freizeit/](https://www.uni-hannover.de/de/universitaet/campus-und-stadt/sport-kultur-freizeit/) | Oper, Theater, (Uni-)Kino, Sportvereine,  
Restaurants/Bars/Kneipen in Uninähe.

# Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg



Heidelberg

## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

2.736

### Anzahl der Erstsemester

386

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1 : 118

### Studienbeginn

nur Wintersemester

### Semestergebühren / Semesterbeitrag

171,75 Euro (Semesterbeitrag), Studiengebühren für int. Studierende und für Zweitstudium

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

QS World University Ranking Platz 55 weltweit, Wirtschaftswoche 2021 Platz 3, CHE-Ranking Spitzengruppe Unterstützung am Studienanfang

## Hochschulangebote

### Angeborene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Erste jur. Prüfung / 10 Semester), Legum Magister (LL.M. / 2 Semester), Aufbaustud. International Law (LL.M. / 2 Semester), Aufbaustud. Unternehmensrestrukturierung (LL.M. / 2 Semester), Begleitfach Öffentliches Recht (B.A. / 6 Semester)

### Schwerpunktebereiche

Rechtsgeschichte und hist. Rechtsvergleichung, Kriminalwissenschaften, Deutsches und europ. Verwaltungsrecht, Arbeits- und Sozialrecht, Steuerrecht, Unternehmensrecht, Wirtschaftsrecht und Europarecht, Zivilverfahrensrecht, Int. Privat- und Verfahrensrecht, Völkerrecht, Medizin- und Gesundheitsrecht

### Fachliche Zusatzangebote

Anglo-amerikanisches und französisches Recht, Anwaltsorientierte Juristenausbildung, Kooperation mit dem MPI für Völkerrecht, LL.M. in Dispute Resolution (Heidelberg-Pepperdine)

### Angebote für Auslandsaufenthalte

Montpellier, Cambridge, Krakau, Andrassy-Universität Budapest, Luxemburg, Tongji (Shanghai), 40 weitere Partneruniversitäten in Europa; Chile, Brasilien, Asien, 4EU+ Alliance, ERASMUS-Programm u.a. »HeiParisMax« für Wissenschaftler/-innen

### Hochschulsport

Badminton, Basketball, Bogenschießen, Crosslauf, Fechten, Fußball, Futsal, Golf, Handball, Hockey, Judo, JuJutsu, Kanupolo, Karate, Lacrosse, Leichtathletik, Mountainbike, Reiten, Rennrad, Rudern, Rugby, Schwimmen, Taekwondo, Tennis, Tischfußball, -tennis, Trampolin, Triathlon, Turnen, Ult. Frisbee, Volleyball, Wasserball

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl / Studierende insgesamt

Einwohner: 160.000; Studierende: Universität: 28.649, Päd. Hochschule: 4.200, SRH Hochschule: 3.100, Hochschule für jüdische Studien: 100

### Freizeit und Kultur

Kinos, mehrere Bühnen, Theater, Orchester, Museen, freie Szene, Musikclubs, UNESCO City of Literature, Metropolregion Rhein-Neckar

# Friedrich-Schiller-Universität Jena



Jena

## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

ca. 1.520

### Anzahl der Erstsemester

ca. 400

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1 : 80

### Studienbeginn

Winter- und Sommersemester

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

ca. 236 € Semesterbeitrag (inkl. Nahverkehrsnutzung)

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

Spitzengruppe CHE-Ranking

## Hochschulangebote

### Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Staatsexamen/10 Semester)

Wirtschaftslehre/Recht – Rechtlicher Teil

(Lehramt an Gymnasien, Staatsexamen/10 Semester)

Rechtswissenschaft – Ergänzungsfach

(Bachelor of Arts/6 Semester)

### Schwerpunktbereiche

Grundlagen des Rechts und der Rechtswissenschaft

Deutsches und Europäisches Wirtschaftsrecht

Deutsches und Europäisches Arbeits- und Sozialrecht

Deutsches und Europäisches Öffentliches Recht

Kriminalwissenschaften

Internationales Recht

Zivilrechtspflege und Vertragsgestaltung

### Fachliche Zusatzangebote

JUR – Jenaer UniversitätsRepetitorium

Privates und Öffentliches Wirtschaftsrecht (LL.M. oec.)

Arbeitsrecht, Organisation und Personalmanagement (Zertifikat)

Zertifikatsstudiengang »Energierrecht«

Zertifikatsstudiengang »International Legal Studies«

Refugee Law Clinic, Jessup Moot Court, Vis Moot Court

### Angebote für Auslandsaufenthalte

Die Fakultät unterhält zahlreiche Kontakte zu verschiedenen Partneruniversitäten im europäischen und anglo-amerikanischen Raum und bietet Studierenden die Möglichkeit, für ein oder zwei Semester an einer dieser Partneruniversitäten zu studieren.

### Hochschulsport

umfassendes Sportprogramm, von Stand Up Paddling bis Wintersportangebote, Fitnessstudio für Studierende

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

Einwohner: ca. 110.000

Studierende an der Friedrich-Schiller-Universität Jena: 18.000

Studierende in Jena insgesamt: ca. 22.000

### Freizeit und Kultur

Theater, Vereine, Kinos, Bars, Kneipengassen, Festivals

# Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



Kiel

## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

2.231 (WiSe 2020/21, Stand: 8. Dezember 2020)

### Anzahl der Erstsemester

498 (WiSe 2020/21, Stand: 8. Dezember 2020)

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1:101

### Studienbeginn

jeweils zum WiSe

### Semestergebühren / Semesterbeitrag

Gesamtbetrag im Wintersemester 2021/22: 204,50 €; Inhalt: Beitrag für Aufgaben des Studentenwerks Schleswig-Holstein und der Studierendenschaft sowie Beitrag für das Semesterticket und das Landesweite Semesterticket

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

–

## Hochschulangebote

### Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Staatsexamen), Abschluss: Erste Juristische Prüfung, Regelstudienzeit: 9 Semester

### Schwerpunktbereiche

8 (Familien- u. Erbrecht o. Zivilverfahrensrecht; Kriminalwissenschaften; Staat und Verwaltung; Wirtschaftsrecht mit verschiedenen Spezialisierungen; Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung; Völker- und Europarecht; Historische und Philosophische Grundlagen des Rechts; Gesundheitsrecht)

### Fachliche Zusatzangebote

Fachfremdsprachenzertifikat Englisch; Zertifikat »Osteuropäisches Recht« (gemeinsam mit anderen Universitäten); M.A. »Internationale Politik und Internationales Recht« (gemeinsam mit Pol. Wissenschaft)

### Angebote für Auslandsaufenthalte

zahlreiche Partneruniversitäten (ERASMUS-Programm und andere, z.B. Russland, China, USA)

### Hochschulsport

[www.sportzentrum.uni-kiel.de](http://www.sportzentrum.uni-kiel.de)

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl / Studierende insgesamt

Einwohner: 247.580 (Stand: 31. März 2021)

Studierende an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel: 27.754 (WiSe 2020/21, Stand: 8. Dezember 2020)

Studierende in Kiel insgesamt: 36.789

(WiSe 2020/21, Stand: 17. März 2021)

### Freizeit und Kultur

<https://www.uni-kiel.de/de/universitaet/stadt-region>



© Universität Konstanz

Konstanz

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
1.536 (SS 2021)

**Anzahl der Erstsemester**  
87 (SS 2021), 279 (WS 2020/21)

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1 : 70 (hauptamtlich Lehrende)

**Studienbeginn**  
zum WS und SS

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
164,00 €, inkl. Verwaltungskostenbeitrag, Studierendenwerksbeitrag, Studierenden-schaftsbeitrag (einschl. Sockelbeitrag Bus-Semesterticket und Kultursemesterticket) zzgl. eventuell besonderer Studiengebühren (s. Homepage)

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
CHE 2020: Spitzengruppe Studienbeginn (8/12), Unterstützung bei Examensvorbereitung (1,8), nur 27,1% kommerzielle Repetitorienteilnahme, IT-Infrastruktur 1,9  
[www.jura.uni-konstanz.de](http://www.jura.uni-konstanz.de)

## Hochschulangebote

**Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)**

Rechtswissenschaft (1. jur. Prüfung/10 Semester); Nebenfach Rechtswissenschaft im geisteswissenschaftlichen B.A. (6 Semester); Deutsches Recht für im Ausland graduierte Jurist/innen (LL.M./3 Semester); Rechtsvergleichende Studien zum dt., europ. und chin. R. (LL.M./4 Semester)

**Schwerpunktbereiche**

8 (Wettbewerbs- und Immaterialgüterrecht; Arbeits- und Sozialrecht; Europäisches und Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht in der Rechtspraxis; Umwelt- und Planungsrecht sowie öffentliches Wirtschaftsrecht; Strafrechtspflege: Wirtschaftsstrafrecht, Kriminologie, Europäisierung und Praxis; Personen- und Unternehmenssteuerrecht; Internationales und Europäisches Recht; Unternehmen und Finanzierung)

**Fachliche Zusatzangebote**

Refugee Law Clinic, Knastkontakte, student. Rechtsberatung, ELSA universitär: Moot Courts (inkl. VGH und BAG), Digitalisierungszertifikat, Fachsprachkurse in Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch; Einführung in das Englische, Französische, Italienische, Spanische und Türkische Recht; gemeinsam deutsches u. chinesisches, estnisches, kolumbianisches, ungarisch-türkisches Seminar

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

Auslandsstudium in nahezu allen europäischen Ländern sowie in Australien, China, Israel, Japan, Kolumbien, Neuseeland, Singapur und Südkorea; deutsch-chinesischer LL.M., Seminare (s.o.)

**Hochschulsport**

umfangreich, inkl. Wasser- und Alpinsport  
<https://www.uni-konstanz.de/hochschulsport/hspkn/>

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**

86.332 Einwohner (31.12.2019)  
16.000 Studierende (Uni + HTWG)

**Freizeit und Kultur**

Mittelzentrum am Bodensee, Einzugsbereich auch Schweiz, Alpinsport, Bodenseesport, Bodenseephilharmonie, Seenachtsfest, Campus Festival u.a., rege HSG- u. Vereinslandschaft, Fastnachtshochburg, kostenlose Seestrandbäder, Mietfahrradsystem



© Thomas Josek

## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

ca. 5.000

### Anzahl der Erstsemester

ca. 500 (WiSe) / ca. 300 (SoSe)

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

ca. 1:125

### Studienbeginn

jeweils zum WiSe und SoSe

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

ca. 280 €

beinhaltet: Semesterticket für NRW

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

Platz 5 (WiWo 2020)

## Hochschulangebote

### Angebote juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Erste Prüfung/Regelstudienzeit: 10 Semester; durchschnittl. Studiendauer: 11 Semester); binationale Bachelor-Studiengänge (dt.-französ./dt.-engl./dt.-italien./dt.-türk., jew. 8 Semester); binationale Masterstudiengänge (dt.-französ./dt.-italien./dt.-türk., jew. 2 Semester); inländische Masterstudiengänge (Wirtschaftsrecht/Master für im Ausland graduierte Juristen, jew. 2 Semester); englischsprachiger Masterstudiengang (European Legal Studies). <http://jura.uni-koeln.de/studium/studienangebot>

### Schwerpunktbereiche

Unternehmensrecht; Rechtspflege u. Notariat; Geistiges Eigentum u. Wettbewerb; Bank-, Kapitalmarkt- u. Versicherungsrecht; Arbeitsrecht, Sozialversicherungsrecht, Versicherungsrecht, Medizinrecht u. Gesundheitsrecht; Internationales Privat-, Wirtschafts- u. Verfahrensrecht; Rechtsentwicklungen in der Moderne; Öffentliches Recht; Völker- u. Europarecht; Steuer- u. Bilanzrecht; Religion, Kultur u. Recht; Medien- u. Kommunikationsrecht; Kriminologie, Jugendkriminalrecht, Strafvollzug; Internationales Strafrecht, Strafverfahren, praxisrelevante Gebiete des Strafrechts (<https://jura.uni-koeln.de/studium/studierende/schwerpunktbereiche>)

### Fachliche Zusatzangebote

Certificate in United States Law (<https://us-recht.jura.uni-koeln.de/>); Zertifikat »Osteuropäisches Recht«; Europa-Zertifikat »Proteus«; Vielzahl an nationalen und internationalen Moot Courts, Schlüsselqualifikationskurse des CENTRAL ([www.central.uni-koeln.de](http://www.central.uni-koeln.de))

### Angebote für Auslandsaufenthalte

über 50 Partneruniversitäten in Europa, den USA, Indien, China und Japan ([www.zib.jura.uni-koeln.de](http://www.zib.jura.uni-koeln.de))

### Hochschulsport

[www.unisport.koeln](http://www.unisport.koeln); [www.hochschulsport-koeln.de](http://www.hochschulsport-koeln.de)

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

Einwohner: ca. 1.090.000 (Stand Ende 2020);

Studierende an der Universität zu Köln: ca. 50.000;

Studierende in Köln insgesamt: ca. 100.000

### Freizeit und Kultur

<https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/kultur/>

Köln

# Die Reihe B-Basiswissen

## Unsere Neuauflagen



**Schuldrecht AT**  
8. Auflage 2022  
90 Seiten, € 10,90



**Methodik der Fallbearbeitung  
im Studium und Examen**  
5. Auflage 2022  
138 Seiten, € 10,90



**Staatsorganisationsrecht**  
8. Auflage 2022  
144 Seiten, € 10,90



**Polizei- und Ordnungsrecht**  
5. Auflage 2022  
139 Seiten, € 10,90



**Arbeitsrecht**  
2. Auflage 2021  
110 Seiten, € 10,90

### Außerdem lieferbar:

Alle Titel aus dem Zivilrecht,  
Strafrecht und Öffentliches  
Recht in unserem Shop unter  
<https://t1p.de/5mho>





## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

2.890

### Anzahl der Erstsemester

803 (Wintersemester 2020/21)

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1 : 112

### Studienbeginn

nur im Wintersemester

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

243,50 € ab WS 2021/22

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

–

## Hochschulangebote

### Angebote juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Staatsexamen / 10 Semester)

Europäischer Privatrechtsverkehr (LL.M. / 4 Semester)

Recht der Europäischen Integration (LL.M. / 4 Semester)

### Schwerpunktbereiche

12 Schwerpunktbereiche – frei wählbar (Grundlagen des Rechts; Staat und Verwaltung – Umwelt, Bauen, Wirtschaft; Internationaler und Europäischer Privatrechtsverkehr; Europarecht – Völkerrecht – Menschenrechte; Bank- und Kapitalmarktrecht; Kriminalwissenschaften; Medienrecht; Rechtsberatung – Rechtsgestaltung – Rechtsdurchsetzung; Unternehmensrecht; Arbeitsrecht; Steuerrecht; Wettbewerbs- und Energierecht)

### Fachliche Zusatzangebote

Law Clinic, Legal Tech Verein, Elsa, Moot Court, Fachspezifische Fremdsprachenausbildung; LEO (Leipziger Examensoffensive)

### Angebote für Auslandsaufenthalte

über 30 mögliche Erasmusziele

### Hochschulsport

[www.zfh.uni-leipzig.de](http://www.zfh.uni-leipzig.de), über 400 angebotene Sportkurse

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

Einwohner: 605.407

Studierende an der Universität Leipzig: 30.500

Studierende in Leipzig insgesamt: ca. 39.099

### Freizeit und Kultur

vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot: Theater, Vereine, Kino, Bars, Ausgeviertel (besonders beliebt bei Studenten: Leipziger Innenstadt und Südvorstadt), Neuseenland

Leipzig

# Leuphana Universität Lüneburg – Professional School



© Leuphana/Jannis Muser

Lüneburg

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
über 1.500, davon über 250 in berufs-  
begleitenden juristischen Studiengängen

**Anzahl der Erstsemester**  
WiSe ca. 240 in den berufsbegleitenden  
Studiengängen, SoSe ca. 210 in den berufs-  
begleitenden Studiengängen

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**

–

**Studienbeginn**  
berufsbegleitende Master mit Start im  
Sommer- und Wintersemester

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
Semesterbeitrag ca. 210 Euro/Semester, zzgl.  
Studiengebühren für berufsbegleitende Master

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**

–

## Hochschulangebote

**Angebotene juristische Studiengänge  
(jeweiliger Abschluss/ Regelstudienzeit)**

Berufsbegleitende juristische Master: Auditing (M.A., 6 Semester),  
Baurecht und Baumanagement (M.A., 2 Studienvarianten 4 oder  
6 Semester), Competition and Regulation (LL.M., englischsprachiges  
Fernstudium, 3 Semester), Corporate and Business Law (LL.M.,  
3 Semester), Governance and Human Rights (M. A., englischspra-  
chiges Fernstudium, 4 Semester), Nachhaltigkeitsrecht – Energie,  
Ressourcen, Umwelt (LL.M., 3 Semester), Tax Law – Steuerrecht  
(LL.M., 5 Semester), zudem kürzere Zertifikatsangebote (CAS) zu  
Themen wie Baurecht und Planungsmanagement, Competition  
Law, European and International Law, Gesellschaftsrecht, Gestörter  
Baublauf und Nachträge, Recht der Energiewende, Regulation  
Law, Umweltrecht, Verhandlung und Konfliktmanagement im Bau-  
projekt

**Schwerpunktbereiche**

Wirtschaftsrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Wettbewerbs-  
und Regulierungsrecht, Umwelt- und Energierecht, Steuerrecht,  
Baurecht, Governance, Menschenrechte, Wirtschaftsprüfung

**Fachliche Zusatzangebote**

Studienbegleitendes Coaching, Unterstützungsangebote wie  
Masterarbeitswoche, E-Learning, Module für die überfachliche  
Qualifikation

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

abhängig vom gewählten Studiengang

**Hochschulsport**

[www.leuphana.de/hochschulsport](http://www.leuphana.de/hochschulsport)

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**

76.000/10.600

**Freizeit und Kultur**

Vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot  
([www.hansestadtlueneburg.de](http://www.hansestadtlueneburg.de))



Studienstart  
im Oktober  
Jetzt bewerben

# JURISTISCHE MASTER BERUFSBEGLEITEND STUDIERN

## Neue Karrierechancen durch fachliche Spezialisierung

### BAURECHT UND BAUMANAGEMENT (M.A.)

Innovative Kombination der Bereiche Baurecht, Bauökonomie sowie Bautechnik

### COMPETITION & REGULATION (LL.M.)

Einmalige praxisbezogene Spezialisierung im Wettbewerbs- und Regulierungsrecht

### TAX LAW – STEUERRECHT (LL.M.)

Zielgerichtete Vorbereitung auf das Steuerberaterexamen

### CORPORATE & BUSINESS LAW (LL.M.)

Handels- und Gesellschaftsrecht & interdisziplinäre Verknüpfung von Recht und Wirtschaft

### NACHHALTIGKEITSRECHT (LL.M.)

Spezialisierung insbesondere im Energie- und Ressourcenschutzrecht

[www.leuphana.de/juristische-master-berufsbegleitend](http://www.leuphana.de/juristische-master-berufsbegleitend)



**LEUPHANA**  
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

# Die Reihe S-Skripten

## Unsere Neuauflagen



### Öffentliches Baurecht

11. Auflage 2022  
182 Seiten, € 18,90



### Schuldrecht AT 2

24. Auflage 2022  
358 Seiten, € 22,90



### Strafrecht BT 2

19. Auflage 2022  
367 Seiten, € 22,90



### Die mündliche Prüfung im 1. Examen

4. Auflage 2022  
220 Seiten, € 20,90



### Verwaltungsrecht AT 1

19. Auflage 2022  
227 Seiten, € 20,90

### Außerdem lieferbar:

Alle Titel aus dem Zivilrecht, Strafrecht, Öffentliches Recht und den besonderen Rechtsgebieten in unserem Shop unter <https://t1p.de/cjm8>



# Johannes Gutenberg-Universität Mainz



Mainz

## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

2.900

### Anzahl der Erstsemester

325 (Winter) / 150 (Sommer)

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1:120

### Studienbeginn

jeweils zum Winter- und Sommersemester

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

331,05 Euro

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

–

## Hochschulangebote

### Angeborene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Staatsexamen / 10 Semester), Deutsches und französisches Recht (LL.B. / 8 Semester), Internationales Privatrecht und europäisches Einheitsrecht (LL.M. / 2 Semester), Medienrecht (LL.M. / 2 Semester), Deutsches Recht für im Ausland graduierte Juristen (LL.M. / 2,5 Semester), Magister des deutschen und ausländischen Rechts (Magister iuris (Mag. iur.) / 8 Semester)

### Schwerpunktbereiche

Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht, Internationales Privat- und Verfahrensrecht, Medienrecht, Methodik und Geschichte des Rechts, Wirtschaft und Verwaltung, Deutsches und europäisches Arbeitsrecht, Europäisches und deutsches Kartell- und Wettbewerbsrecht, Familien- und Erbrecht, Internationales Öffentliches Recht, Kommunikationsrecht, Steuerrecht, Strafrechtspflege mit Kriminologie, Strafrechtspflege mit Strafverteidigung, Französisches Recht, Common Law/Schottisches Recht, Italienisches Recht

### Fachliche Zusatzangebote

Refugee Law Clinic, Elsa, mehrere Moot Courts, Schlüsselqualifikationszertifikat Wirtschaftswissenschaften

### Angebote für Auslandsaufenthalte

39 Partneruniversitäten: <https://auslandsbuero.jura.uni-mainz.de>

### Hochschulsport

Allgemeiner Hochschulsport – [www.ahs.uni-mainz.de/](http://www.ahs.uni-mainz.de/)

Gebühr: 10 Euro pro Semester

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl / Studierende insgesamt

Einwohner: 218.500

Studierende an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz:

ca. 31.000

Studierende in Mainz insgesamt: ca. 35.000

### Freizeit und Kultur

Staatstheater Mainz, Unterhaus Mainz (Kleinkunst), mehrere Kinos und Programmkinos, lebendige Kneipenlandschaft, reges Kulturleben auf dem Campus

# Universität Mannheim



Mannheim

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
ca. 1.400

**Anzahl der Erstsemester**  
ca. 300

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1 : 55

**Studienbeginn**  
Herbst-/Wintersemester (HWS): Internationale Semesterzeiten mit Start im September!

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
194,30 Euro insg.  
davon  
Verwaltungskostenbeitrag: 70 Euro  
Studierendenwerksbeitrag: 110,30 Euro  
Beitrag verfasste Studierendenschaft: 14 Euro

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
Bestnoten im CHE-Ranking:  
Spitzenplatzierung in 13 von 18 Kategorien, unter anderem in  
»Allgemeine Studiensituation«,  
»Unterstützung am Studienanfang«,  
»Betreuung durch Lehrende«,  
»Studienorganisation« und  
»Examensvorbereitung«

## Hochschulangebote

**Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)**  
Kombinationsstudiengang Unternehmensjurist/in (LL.B./Staatsexamen): 11 Semester (LL.B. nach 6 Semestern)  
Master of Laws (LL.M.): 4 Semester  
Wettbewerbs- und Regulierungsrecht (LL.M.): 4 Semester  
Master of Comparative Business Law (M.C.B.L.): 4 Semester

**Schwerpunktbereiche**  
Schwerpunktbereich Wirtschaftsrecht (10 Wahlfächer: Internationales Wirtschaftsrecht; Bank- und Kapitalmarktrecht; Gesellschaftsrecht; Kollektives Arbeitsrecht; Insolvenz und Sanierung; Versicherungsrecht; Geistiges Eigentum, Medien- und Lauterkeitsrecht; Medizin- und Gesundheitsrecht; Steuerrecht; Kartellrecht)

**Fachliche Zusatzangebote**  
Umfassende Examensvorbereitung »Rep<sup>2</sup> (Rep im Quadrat)« und »Rep<sup>2</sup>plus«, fachspezifische Fremdsprachen- und Schlüsselqualifikationskurse, Willem C. Vis Moot und European Law Moot Court, studentische Rechtsberatung Pro Bono, ELSA

**Angebote für Auslandsaufenthalte**  
Kooperationen mit über 100 Partneruniversitäten ermöglichen unseren Studierenden weltweit Auslandsaufenthalte.  
Spezielle Zusatzangebote: »Licence en droit« – Doppelabschlussmöglichkeit mit der Université de Toulouse 1 Capitole im Rahmen des Kombinationsstudiengangs; »European Master in Comparative International and European Law (CIEL)« – Masterprogramm mit sechs europäischen Universitäten als Austauschmöglichkeit im Rahmen der Mannheimer LL.M.-Programme

**Hochschulsport**  
Breites, vielseitiges Angebot: [www.uni-mannheim.de/sport/](http://www.uni-mannheim.de/sport/)

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**  
Einwohner: ca. 320.000  
Studierende an der Universität Mannheim: ca. 12.000  
Studierende in Mannheim insgesamt: ca. 28.000

**Freizeit und Kultur**  
Modern, barock, urban und überraschend grün – wo Neckar und Rhein zusammenfließen, verschwimmen Urbanität, Kultur und Natur zu einem außergewöhnlichen Mix.



## Jura-Studium in Mannheim

Exzellente Studienbedingungen durch persönliche Betreuung:

- Kombinationsstudiengang „Unternehmensjurist/in“ (LL.B./Staatsexamen)
- Masterstudiengang „Master of Laws“ (LL.M.)
- Masterstudiengang „Wettbewerbs- und Regulierungsrecht“ (LL.M.)
- Internationaler Masterstudiengang „Master of Comparative Business Law“ (M.C.B.L.)



Weitere Informationen unter:  
[www.jura.uni-mannheim.de](http://www.jura.uni-mannheim.de)

**Studienbeginn:**  
immer im September

**Bewerbung:** [www.uni-mannheim.de/  
studium/bewerbung](http://www.uni-mannheim.de/studium/bewerbung)

# Philipps-Universität Marburg



Marburg

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
2.017 (WiSe 2020/2021)

**Anzahl der Erstsemester**  
299 (WiSe 2020/2021)

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1 : 106

**Studienbeginn**  
jeweils zum WiSe und SoSe

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
EUR 341,40

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
–

## Hochschulangebote

**Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)**

Rechtswissenschaft  
(Erste Juristische Prüfung/10 Semester)  
Aufbaustudiengang Grundzüge des deutschen Rechts  
(LL.M./2 Semester)  
Weiterbildungsstudiengang Baurecht und Baubegleitung  
(LL.M./4 Semester)  
Weiterbildungsstudiengang Pharmarecht  
(LL.M./4 Semester)

**Schwerpunktbereiche**

6 (Recht der Privatperson; Recht des Unternehmens; Medizin- und Pharmarecht; Staat und Wirtschaft; Völker- und Europarecht; Nationale und internationale Strafrechtspflege)

**Fachliche Zusatzangebote**

Zusatzqualifikation: Privates Baurecht, Recht und Wirtschaft, Pharmarecht, Sozialrecht; Elsa; Moot Court; Studentische Rechtsberatung; Trial Monitoring; Recht der Digitalisierung/Legal Tech

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

ERASMUS; universitäre Partnerschaften (Nanjing University of Finance and Economics, School of Zhongnan University of Economics and Law Wuhan, Baltische Förderale Universität Immanuel Kant, Universidad Autónoma de Chile, Bond University Australien)

**Hochschulsport**

Zentrum für Hochschulsport

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**

77.129 Einwohner (Stand: Dezember 2019)  
23.520 Studierende (WiSe 2020/2021)

**Freizeit und Kultur**

Marburger Landgrafenschloss; Historische Oberstadt mit male-  
rischen Gassen und zahlreichen Studentenkneipen; Vielzahl an  
Kinos; Museen; Hessisches Landestheater; diverse Festivals der  
Stadt und Hochschule

# Ludwig-Maximilians-Universität München



München

## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

ca. 5.000

### Anzahl der Erstsemester

ca. 900

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

k.A.

### Studienbeginn

nur zum WiSe

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

144,40 €

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

Platz 1 LTO Ranking

## Hochschulangebote

### Angebote juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Erste Juristische Prüfung / 10 Semester)

Aufbaustudium in den Grundzügen des Deutschen Rechts (LL.M. / 2 Semester)

Aufbaustudium im Europäischen und Internationalen Wirtschaftsrecht (LL.M.Eur. / 2 Semester)

### Schwerpunktbereiche

10 Schwerpunktbereiche: Grundlagen der Rechtswissenschaften; Strafrecht, Strafrecht und Prävention; Wettbewerbsrecht, Geistiges Eigentum und Medienrecht; Unternehmensrecht: Gesellschafts-, Kapitalmarkt- und Insolvenzrecht; Unternehmensrecht: Arbeits- und Sozialrecht; Unternehmensrecht: Innerstaatliches, Internationales und Europäisches Steuerrecht; Internationales, Europäisches und Ausländisches Privat- und Verfahrensrecht; Öffentliches Wirtschafts- und Infrastrukturrecht; Internationales und Europäisches Öffentliches Recht; Medizinrecht

### Fachliche Zusatzangebote

Zusatzausbildung Rechtsinformatik-Zertifikat, Fachspezifische Fremdsprachenausbildung, Moot Court

### Angebote für Auslandsaufenthalte

Integrierter deutsch-französischer Studiengang mit Paris II, ERASMUS-Programm (über 50 Partnerfakultäten), Japan-Korea-Partnerschaftsprogramm

### Hochschulsport

Zentraler Hochschulsport München (ZHS)

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

Einwohner: ca. 1,5 Millionen

Studierende an der Ludwig-Maximilians-Universität München:

ca. 52.000

Studierende in München insgesamt: ca. 114.000

### Freizeit und Kultur

Theater, Vereine, Kino, Bars, Ausgehviertel

# Westfälische Wilhelms-Universität Münster



Münster

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
4.269 (Stand: SoSe 2021)

**Anzahl der Erstsemester**  
ca. 700 pro Studienjahr

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1 : 133

**Studienbeginn**  
jeweils zum WiSe und SoSe

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
303,52 € (SoSe 2021)

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
Spitzengruppe im CHE-Ranking in den Kategorien allgemeine Studiensituation, Lehrangebot und Studienorganisation

## Hochschulangebote

**Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)**  
Rechtswissenschaft (Erste Prüfung/10 Semester)  
Politik und Recht (Bachelor/6 Semester)  
Wirtschaft und Recht (Bachelor/6 Semester)

### Schwerpunktbereiche

9 (Wirtschaft und Unternehmen; Arbeit und Soziales; Informations-, Telekommunikations- und Medienrecht; Internationales Recht, Europäisches Recht, IPR; Rechtsgestaltung und Streitbeilegung; Öffentliches Recht; Kriminalwissenschaften; Steuerrecht; Rechtswissenschaft in Europa)

### Fachliche Zusatzangebote

Fachspezifische Fremdsprachenausbildung in Englisch, Französisch, Spanisch; Zusatzausbildung in den Bereichen: Anwaltsrecht, Bank- und Bankwirtschaft, Gewerblicher Rechtsschutz; Informations-, Telekommunikations- und Medienrecht; Journalismus und Recht; Römisches Privatrecht, Versicherungsrecht und Versicherungsökonomie; Familienrecht; Islamisches Recht; Deutsche Rechtsgeschichte; Law Clinic; Elsa; Moot Courts

**Angebote für Auslandsaufenthalte**  
86 ERASMUS-Partnerschaften; 18 weltweit

**Hochschulport**  
[www.uni-muenster.de/Hochschulport/](http://www.uni-muenster.de/Hochschulport/)

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**  
Einwohner: 312.061 (Stand: April 2021)  
Studierende an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster: 44.458 (Stand: WiSe 2020/2021)  
Studierende in Münster insgesamt: ca. 60.000

**Freizeit und Kultur**  
<https://www.uni-muenster.de/leben/index.shtml>



## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

2.146

### Anzahl der Erstsemester

420

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1 : 113

### Studienbeginn

Wintersemester

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

349,84 €

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

Platz 3 im CHE-Ranking 2020

## Hochschulangebote

### Angeborene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/ Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Erste Juristische Prüfung/9 Semester),  
Wirtschaftsrecht (Bachelor/6 Semester),  
Deutsches Recht (Master/2 Semester),  
Promotionsstudiengang (6 Semester)

### Schwerpunktbereiche

Europäisches und Internationales Privatrecht und seine  
historischen Grundlagen  
Deutsches und Europäisches Unternehmens- und Kapitalmarktrecht  
Deutsches und Europäisches Recht des Wettbewerbs und  
des geistigen Eigentums  
Europäisches Öffentliches Recht und seine Grundlagen  
Deutsches und Europäisches Recht der öffentlichen Güter und  
Dienstleistungen  
Deutsches und Europäisches Steuerrecht  
Deutsches und Europäisches Wirtschaftsstrafrecht  
Recht der Digitalisierung

### Fachliche Zusatzangebote

Wirtschaftswissenschaftliche Zusatzausbildung, Refugee Law Clinic,  
Rechtsberatung für Bedürftige, Legal Tech Lab, Moot Courts, Fremd-  
sprachliche Fachausbildung, Chinesisches Recht, Schreibwerkstatt

### Angebote für Auslandsaufenthalte

50 Partneruniversitäten, 44 Erasmus+-Partnerschaften in 17 Ländern.  
Viele weitere Kooperationen weltweit, u.a. Japan, VR China, Taiwan,  
Korea. Im Rahmen von Erasmus+ auch Auslandspraktika.

### Hochschulsport

Reichhaltiges Kursangebot von Aikido über Lindy Hop und  
Lacrosse bis Zumba. <https://www.zfh.uni-osnabrueck.de>

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

Einwohner: 168.286 (31.12.20)/Studierende Uni Osnabrück: 13.995  
Studierende Osnabrück insgesamt: ca. 28.000

### Freizeit und Kultur

Mittelalterliche Altstadt, Kultursemesterticket, Theater, Symphonie-  
orchester, European Media Art Festival, Fairytale-Festival, Rubben-  
bruchsee, UniMusik



## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
2.343

**Anzahl der Erstsemester**  
526

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1:101

**Studienbeginn**  
Staatsexamen: Wintersemester  
Bachelor: Wintersemester

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
84,50 Euro (62,00 Euro Studentenwerksbeitrag plus 22,50 Euro für das Semesterticket)

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
Spitzengruppe (CHE)  
Durchschnittsnote 1,3 auf einer Skala von eins bis sechs.  
Die Fakultät zählt in 13 von 14 Kategorien zur deutschlandweiten Spitzengruppe.

## Hochschulangebote

**Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)**  
Rechtswissenschaft (Staatsexamen/10 Semester),  
Bachelor Legal Tech (Bachelor of Laws LL.B./8 Semester),  
Master Deutsches Recht für ausländische Studierende (Master of Laws LL.M./2 Semester),  
Doppelmasterstudiengang »Deutsches und Russisches Recht« (Master of Laws LL.M./4 Semester)

**Schwerpunktbereiche**  
29

**Fachliche Zusatzangebote**  
Fachspezifische Fremdsprachenausbildung, Studienzertifikat Osteuropa, Moot Court im Steuerrecht, Philip C. Jessup Moot Court, Vis Arbitration Moot, European Human Rights Moot Court Competition, Certificate of Higher Education (in Kooperation mit der University of London), Certificate of Studies in European, Comparative and International Law (CECIL), Doppelabschlüsse (England, Frankreich, Spanien), weitere Studienzertifikate: Osteuropäisches Recht, Patentrecht und Softwareschutz, zahlreiche Angebote des Zentrums für Karriere und Kompetenzen, Examensvorbereitung mit durchgängigem einjährigem Kurs (je eine Professur pro Rechtsgebiet) und wöchentlichem Klausurenkurs sowie schriftlichem und mündlichem Probeexamen, Einzelcoaching u.a.m.

**Angebote für Auslandsaufenthalte**  
Zahlreiche Partneruniversitäten im Bereich Jura; Schwerpunktstudium »Ausländisches Recht« vollständig im Ausland möglich

**Hochschulsport**  
Grundpreis: 10 € pro Semester, ggf. Zahlung eines Aufpreises für spezielle Sportarten.  
Angebot: Fitnessstudio, Volleyball, Zirkel-Training, Yoga und vieles mehr.

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**  
52.469 Einwohner  
11.903 Studierende

**Freizeit und Kultur**  
Theater, Vereine, Kino, Bars, Natur (diverse Sportmöglichkeiten)



## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

2.625

### Anzahl der Erstsemester

423

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1:125

### Studienbeginn

Wintersemester

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

304,16 Euro

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

CHE Hochschulranking 2020: Spitzengruppe bei Unterstützung am Studienanfang und Examensvorbereitung

## Hochschulangebote

### Angebote juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/ Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Erste Juristische Prüfung/10 Semester)

Rechtswissenschaft (Bachelor of Laws/6 Semester)

Deutsch-Französischer Studiengang (Licence, Maîtrise/6 Semester)

Unternehmens- und Steuerrecht (Master of Laws/3 Semester),

Steuerrecht (Master of Laws/2 Semester)

Medienrecht und -management – Digital Media Law and Management (Master of Laws/4 Semester, Master of Business Administration/4 Semester)

Zertifikatsstudium »Mediation« (Zertifikat/3 Semester)

Rechtswissenschaft für im Ausland graduierte Juristen

(Magister Legum/3 Semester)

### Schwerpunktebereiche

1. Litigation
2. Transnationales Zivilrecht
3. Medien- und Wirtschaftsrecht
4. Gesellschafts- und Steuerrecht
5. Wirtschafts-, Steuer- und Umweltstrafrecht
6. Staat – Wirtschaft – Kommunales
7. Internationales Recht
8. Grundlagen des Rechts
9. Französisches Recht

### Fachliche Zusatzangebote

Brückenkurs zum Studienbeginn, Klausurklinik, Probeexamen,

Moot Court, Fachspezifische Fremdsprachenausbildung

### Angebote für Auslandsaufenthalte

22 Partneruniversitäten in Frankreich, Kroatien, Polen, Russland, Schweiz, Spanien, Tschechien, Türkei, Ungarn, USA

### Hochschulsport

50 Kurse (von A wie Aikido bis Z wie Zumba)

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

Einwohner: 182.219; Studierende an der Universität Potsdam:

26.595; Studierende in Potsdam insgesamt: ca. 30.243

### Freizeit und Kultur

T-Werk, Fabrik Potsdam, Lindenpark Potsdam, Schiffbauergasse Potsdam, Waschhaus, Thalia Kino Babelsberg, Hans-Otto-Theater

# Universität Regensburg



Regensburg

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
2.336

**Anzahl der Erstsemester**  
437 (WS) / 106 (SS)

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1 : 103

**Studienbeginn**  
Winter- und Sommersemester

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
165 Euro (inkl. Semesterticket)

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
-

## Hochschulangebote

### Angeborene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Staatsexamen / 10 Semester),  
Digital Law (LL.B. / 6 Semester),  
Kriminologie und Gewaltforschung (M.A. / 4 Semester),  
Compliance (LL.M. / 2 Semester),  
Human Resource Management (LL.M. / 2 Semester),  
Legal Tech (LL.M. / 2 Semester)

### Schwerpunktbereiche

15 (Grundlagen der modernen Rechtsordnung; Gesellschaftsrecht; Immobilienrecht; Sozial-, Gesundheits- und Migrationsrecht; Deutsches/Internationales Verfahrensrecht; Grundlagen des Strafrechts; Recht der Informationsgesellschaft; European and International Law; Wirtschaftsrecht; Familien- und Erbrecht; Steuerrecht; Restrukturierungs- und Insolvenzrecht, Arbeits- und Unternehmensrecht; Arbeitsrecht und Recht der sozialen Sicherheit; Bank- und Kapitalmarktrecht)

### Fachliche Zusatzangebote

fachspezifische Fremdsprachenausbildung in mehreren Sprachen; ostwissenschaftliches Begleitstudium; Beratungs- und Kursangebote im Bereich der Rhetorik, der Verbesserung der Studienleistungen sowie hinsichtlich der Karriereplanung; Moot Courts (EDMC, Strafrecht, Arbeitsrecht, Nuremberg); Law Clinic und Refugee Law Clinic; ELSA Hochschulgruppe

### Angebote für Auslandsaufenthalte

64 Partneruniversitäten in Australien, Nord- und Südamerika, Asien und Europa mit über 100 Plätzen pro Jahr

### Hochschulsport

eigenes Sportzentrum direkt am Campus

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

ca. 170.000 Einwohner / ca. 30.000 Studierende

### Freizeit und Kultur

Die Fakultät für Rechtswissenschaft ist am Campus der Universität angesiedelt, die am Stadtrand von Regensburg liegt. Die historische Altstadt (Unesco Welterbe) mit ihren zahlreichen Kulturangeboten, den Bars, Restaurants und Clubs, erreicht man mit dem Bus in 5 Minuten, zu Fuß in 15 Minuten.



© Oliver Dietze

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
2.836 (davon 1.669 Studierende im Studiengang Rechtswissenschaft mit Abschluss erste juristische Prüfung)

**Anzahl der Erstsemester**  
737 (davon 356 Studierende im Studiengang Rechtswissenschaft mit Abschluss erste juristische Prüfung)

**Betreungsverhältnis (Prof : Stud)**  
–

**Studienbeginn**  
nur zum Wintersemester

**Semestergebühren / Semesterbeitrag**  
289 € (Sozialbeitrag, Verwaltungskostenbeitrag und Beiträge der Studierendenschaft inklusive Semesterticket)

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
CHE-Ranking 2020: in den Bereichen Unterstützung zum Studienanfang, Examensvorbereitung und Bibliotheksausstattung in der Spitzengruppe

## Hochschulangebote

**Angebote juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)**

Rechtswissenschaft (Staatsexamen / 9 Semester); Licence de droit (BA / 6 Semester); Deutsches Recht und Europäische Rechtsvergleichung (LL.M. / 2 Semester); Europäisches und Internationales Recht (LL.M. / 2 Semester); Deutsches Recht für französischsprachige Studierende (LL.M. / 2 oder 4 Semester); SARPA – Integrierter Master in vergleichendem öffentlichen Recht (LL.M. / 4 Semester); Informationstechnologie und Recht (LL.M. / 2 Semester); Wirtschaftsrecht für die Unternehmenspraxis (LL.M. / 4 Semester)

**Schwerpunktbereiche**

Dt. und intern. Vertrags- und Wirtschaftsrecht; Dt. und intern. Steuerrecht; Dt. und Europ. Arbeits- und Sozialrecht; Intern. Recht, Europarecht und Menschenrechtsschutz; Dt. und Intern. Informations- und Medienrecht; Dt. und Intern. Strafrechtspflege, Wirtschaftsstrafrecht und Steuerstrafrecht; Französisches Recht; Dt. und europ. Privatversicherungsrecht; IT-Recht und Rechtsinformatik

**Fachliche Zusatzangebote**

Zertifikat Schlüsselkompetenzen (Kleingruppenstruktur), Zertifikat Patent- und Innovationsschutz, Zertifikat ELuS, Zertifikat IT-Recht und Rechtsinformatik, E-Justice-Kompetenz, wirtschaftswissenschaftliche Zusatzausbildung, Law Clinic, Elsa, Moot Courts

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

65 Partneruniversitäten weltweit, davon zwei Programme mit Erwerb eines Mastertitels

**Hochschulsport**

vielseitiges Sportangebot; weitere Infos findet man hier: [www.uni-saarland.de/einrichtung/hochschulsport.html](http://www.uni-saarland.de/einrichtung/hochschulsport.html)

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl / Studierende insgesamt**

Einwohner: 180.374;  
Studierende an der Universität des Saarlandes: 16.837;  
Studierende in Saarbrücken insgesamt: ca. 31.000

**Freizeit und Kultur**

viele Möglichkeiten wie Theater, Sportvereine, Kneipenszene am St. Johanner Markt und Nauwieser Viertel, s.a. [www.uni-saarland.de/studium/campus/freizeit.html](http://www.uni-saarland.de/studium/campus/freizeit.html)

# Universität Trier



Trier

## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

1.583 (Sommersemester 2021)

### Anzahl der Erstsemester

Wintersemester 2020/21: 293

Sommersemester 2021: 67

### Betreungsverhältnis (Prof : Stud)

1 : 63,32

### Studienbeginn

Winter- und Sommersemester

### Semestergebühren/Semesterbeitrag

€ 284,10 (WS 2021/22) inklusive Semesterticket

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

–

## Hochschulangebote

### Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft (Staatsexamen / 9 Semester);

Nebenfach Öffentliches Recht für das Hauptfach Politikwissenschaften (BA / 6 Semester und MA / 4 Semester)

### Schwerpunktbereiche

Grundlagen der Europäischen Rechtsentwicklung; Unternehmensrecht; Arbeits- und Sozialrecht; Wirtschafts- und Steuerstrafrecht sowie Europäisches und Internationales Strafrecht; Umwelt- und Infrastruktur; Europäisches und Internationales Recht; Deutsches und internationales Steuerrecht; Recht der Informationsgesellschaft und des Geistigen Eigentums

### Fachliche Zusatzangebote

Fachspezifische Fremdsprachenausbildung in 8 Sprachen und Rechtsordnungen (Anglo-Amerikanisches/Französisches/Spanisches/Italienisches/Portugiesisches/Türkisches/Chinesisches/Japanisches Recht); Refugee Law Clinic; Teilnahme an lokalen, nationalen und internationalen Moot Courts, z.B. Bundesarbeitsgericht, Bundesfinanzhof, Roman Law Moot Court, Jessup Moot Court; Grundlagenzertifikat Studium Fundamentale; Zusatzzertifikat Wirtschaftswissenschaften

### Angebote für Auslandsaufenthalte

126 ERASMUS-Plätze an 52 Universitäten in Europa und der Türkei für jeweils ein oder zwei Semester; Universität der Großregion ([www.unigr.uni-trier.de](http://www.unigr.uni-trier.de)) im Verbund mit u.a. Université du Luxembourg, Université de Lorraine, Liège Université

### Hochschulsport

Fußball, Handball, Basketball, Beachvolleyball, Rudern, Tischtennis, Lacrosse, Yoga, Jiu-Jitsu, Freeletics: [www.unisport.uni-trier.de](http://www.unisport.uni-trier.de)

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl/Studierende insgesamt

Einwohner: ca. 112.000; Studierende an der Universität Trier: 12.293; Studierende in Trier insgesamt: ca. 20.000

### Freizeit und Kultur

Unesco-Weltkulturerbe Porta Nigra, Basilika, Kaiserthermen, Karl-Marx-Haus, Rheinisches Landesmuseum, Theater, Philharmonisches Orchester, Wein und Wandern, Nachbarschaft zu Luxemburg und Frankreich

# Eberhard Karls Universität Tübingen



Tübingen

## Fakultät in Fakten

### staatlich oder privat

staatlich

### Anzahl der Studierenden

2.284, davon 2.116 Hauptfach

### Anzahl der Erstsemester

280 WS, 120 SS

### Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)

1 : 99

### Studienbeginn

Winter- und Sommersemester

### Semestergebühren / Semesterbeitrag

158,30 € (beinhaltet Semesterticket)

### Ranking(s) der Jur. Fakultät

Platz 2 im Ranking der Wirtschaftswoche 2021

## Hochschulangebote

### Angeborene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss / Regelstudienzeit)

Rechtswissenschaft mit Abschluss Erste Juristische Prüfung (10 Semester)

Nebenfach Abschluss Bachelor (6 Semester)

### Schwerpunktbereiche

13 (Unternehmens- und Wirtschaftsrecht: Unternehmensorganisation und -finanzierung, Arbeit und Soziales im Unternehmen, Wettbewerbsrecht; Zivilverfahrens- und Insolvenzrecht; Fundamente Europäischer Rechtsordnungen: Römisches Privatrecht, Neuere Rechtsgeschichte, Religions- und Kirchenrecht; Recht der Internationalen Beziehungen; Öffentliche Wirtschaft; Infrastruktur und Umwelt; Steuerrecht; Strafrechtspflege: Kriminalwissenschaften, Wirtschaftsstrafrecht)

### Fachliche Zusatzangebote

Zertifikatsstudiengänge »Recht-Ethik-Wirtschaft« und »Recht und Rhetorik«, Law-Clinic, Netzwerk Ost-West (bilaterale Austauschseminare), Moot Courts (Willem C. Vis International, VGH BW Moot Court, Philip C. Jessup, Roman Law Moot Court, Soldan Moot Court, Strafrechtlicher Moot Court)

### Angebote für Auslandsaufenthalte

Auslandsjahr mit Master I-Abschluss in Aix-en-Provence; zahlreiche Erasmus-Programme (50 Partneruniversitäten in 21 Ländern)

### Hochschulsport

[www.hsp.uni-tuebingen.de](http://www.hsp.uni-tuebingen.de)

## Leben in der Stadt

### Einwohnerzahl / Studierende insgesamt

89.171 Einwohner

27.436 Studierende

### Freizeit und Kultur

Ausstellungen, Konzerte, Museen und Sammlungen, vier Kinos und mehrere Filmfestivals

Freizeit: zwei Hallenbäder und ein Freibad, Naturpark Schönbuch

# EBS Universität für Wirtschaft und Recht



Wiesbaden

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
privat

**Anzahl der Studierenden**  
360

**Anzahl der Erstsemester**  
100

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1:30

**Studienbeginn**  
Winter- und Sommersemester

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
7.470 € pro Semester

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
CHE-Ranking 2020/21 // Spitzenpositionen  
in BWL und Jura

## Hochschulangebote

**Angeborene juristische Studiengänge  
(jeweiliger Abschluss/ Regelstudienzeit)**

Rechtswissenschaft (LL.B., Staatsexamen, Master in Business/  
8 Semester)

**Schwerpunktbereiche**

Wirtschaftsrechtliche Schwerpunktbereiche: Gesellschafts- und  
Restrukturierungsrecht, Bank- und Kapitalmarktrecht, Öffentliches  
Wirtschaftsrecht

**Fachliche Zusatzangebote**

Integriertes Zusatzprogramm BWL  
Obligatorisches Auslandssemester  
Umfangreiches Fremdsprachenangebot, Legal English  
Methodenkompetenzen  
Innovatives Lehrkonzept  
Studium Universale  
Persönliches Coaching  
Individuelle Karriereberatung und -unterstützung  
Zusatzveranstaltungen in Kooperation mit Praktikern und  
Partnerkanzleien  
Netzwerk der EBS Universität und EBS Alumni

**Angebote für Auslandsaufenthalte**

Integriertes Auslandssemester an einer von über 90 Partner-  
universitäten weltweit  
Optionales Auslandspraktikum

**Hochschulsport**

EBS Sports (Studentische Initiative)

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**

Einwohner: ca. 288.000  
Studierende an der EBS Universität für Wirtschaft und Recht:  
ca. 2.000  
Studierende in Wiesbaden insgesamt: ca. 16.000

**Freizeit und Kultur**

Wiesbaden zeichnet sich durch sein vielfältiges und in der  
Region einmaliges Freizeitangebot aus: Straßenfeste, Kino,  
Theater, Museen, Bars, Clubs etc.



# DIE ZUKUNFT HAT EIN RECHT AUF SIE!

*Ein Jurastudium für alle, die mehr wollen, als Paragrafen auswendig zu lernen.*

---

3 Abschlüsse in weniger als 5 Jahren und ein klares Ziel: Volljurist werden.

- Erste juristische Prüfung
- Bachelor of Laws (LL.B.)
- Master in Business (M.A. / M.Sc.)

# Julius-Maximilians-Universität Würzburg



Würzburg

## Fakultät in Fakten

**staatlich oder privat**  
staatlich

**Anzahl der Studierenden**  
ca. 2.100

**Anzahl der Erstsemester**  
488 (WiSe 2020/2021)  
117 (SoSe 2021)

**Betreuungsverhältnis (Prof : Stud)**  
1 : 84

**Studienbeginn**  
zum Winter- und zum Sommersemester

**Semestergebühren/Semesterbeitrag**  
142,70 Euro (SoSe 2021)  
beinhaltet Semesterticket (80,70 Euro)

**Ranking(s) der Jur. Fakultät**  
–

## Hochschulangebote

**Angebotene juristische Studiengänge (jeweiliger Abschluss/Regelstudienzeit)**  
Rechtswissenschaft (Erste Juristische Prüfung / 9 (10) Semester)

**Schwerpunktbereiche**  
Grundlagen des Rechts; Gesellschaftsrecht und Steuerrecht; Globales u. Europäisches Recht der Wirtschaft u. Innovation; Europäischer u. internationaler Menschenrechtsschutz; Staat und Verwaltung; Privatrechtsdogmatik u. Zivilrechtspflege; Europäisches u. Internationales Wirtschaftsrecht; Wettbewerb und Regulierung; Europäisches u. Internationales Privat- und Handelsrecht u. Schiedsgerichtsbarkeit; Französisches Recht; Arbeitsrecht im Unternehmen; Rechtsvergleichung; Internat. Privat- und Zivilverfahrensrecht und Rechtsvergleichung; Kriminalwissenschaften

**Fachliche Zusatzangebote**  
Programm für Fachsprachen und Ausländisches Recht; Begleitstudium im Europäischen Recht (\*Europajurist/in\*, deutschlandweit einzigartig); Globale Systeme und interkulturelle Kompetenz (GSiK) als besondere Schlüsselqualifikation über interkulturelle Kompetenz; Forensische Psychiatrie und Rechtsmedizin für Juristen; Vis Moot Court; Soldan Moot Court; Zivilrechtl. Moot Court; Fakultätskarrieretag

**Angebote für Auslandsaufenthalte**  
ERASMUS-Programm mit 42 Partnern in 22 europäischen Ländern sowie Partneruniversitäten in China, Mexiko u.a.

**Hochschulsport**  
Basketball, Bouldern, Fitness, Fußball, Rudern, Schwimmen, Tennis, Turnen, Volleyball u.v.m.  
ca. 15 Euro/Semester

## Leben in der Stadt

**Einwohnerzahl/Studierende insgesamt**  
Einwohner: ca. 130.455  
Studierende an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg: ca. 28.500  
Studierende in Würzburg insgesamt: ca. 34.000

**Freizeit und Kultur**  
Festung Marienberg, Residenz, Mainfranken-Theater (kostenloser Besuch für eingeschriebene Studierende), Stadtstrand, Kiliani-Volksfest, zahlreiche Weinfeste



2022

# Literaturempfehlungen

# Literatur- empfehlungen



<b>Allgemeines</b> .....	<b>111</b>	Polizei- und Sicherheitsrecht.....	152
Fächerübergreifende Ausbildungsliteratur .....	111	Kommunalrecht .....	153
<b>Zivilrecht</b> .....	<b>111</b>	Baurecht .....	154
Bürgerliches Recht Übergreifendes .....	111	Wirtschaftsverwaltungsrecht.....	155
BGB – Allgemeiner Teil .....	115	Umweltrecht, Agrarrecht.....	155
Allgemeines Schuldrecht .....	117	Datenschutzrecht .....	156
Besonderes Schuldrecht .....	118	Sozialrecht .....	157
Sachenrecht.....	120	Verwaltungsprozessrecht .....	158
Familienrecht .....	122	Europarecht.....	158
Erbrecht .....	124	Völkerrecht .....	160
Handels- und Gesellschaftsrecht.....	125	<b>Strafrecht</b> .....	<b>161</b>
Bank- und Kapitalmarktrecht.....	129	Strafrecht – Übergreifendes .....	161
Privatversicherungsrecht .....	130	Strafrecht – Allgemeiner Teil.....	163
Gewerblicher Rechtsschutz .....	131	Strafrecht – Besonderer Teil .....	165
Urheberrecht .....	132	Ordnungswidrigkeitenrecht, Internationales Strafrecht .....	168
Wettbewerbs- und Kartellrecht.....	132	Strafprozessrecht .....	169
Arbeitsrecht.....	134	Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug, Strafvollstreckung .....	170
Zivilprozessrecht .....	136	<b>Steuerrecht</b> .....	<b>171</b>
Zwangsvollstreckung und Insolvenz .....	138	<b>Grundlagenfächer</b> .....	<b>173</b>
Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht/ Rechtsvergleichung.....	140	Methodenlehre .....	173
<b>Öffentliches Recht</b> .....	<b>142</b>	Rechtsgeschichte .....	175
Übergreifendes .....	142	Rechtsphilosophie/-soziologie .....	178
Staats- und Verfassungsrecht/Verfassungsprozessrecht.....	143	<b>Sonstiges</b> .....	<b>178</b>
Kirchenrecht.....	148		
Allgemeines Verwaltungsrecht/Staatshaftungsrecht .....	148		
Besonderes Verwaltungsrecht.....	151		

# Allgemeines

## Fächerübergreifende Ausbildungsliteratur



*Kühl/Reichold/Ronellenfisch*  
**Einführung in die  
Rechtswissenschaft**

Von Prof. Dr. Dr. Dres. h.c. Kristian Kühn, Prof. Dr. Hermann Reichold, und Prof. Dr. Michael Ronellenfisch, alle Uni Tübingen.  
3. Auflage. 2019.  
XXIX, 496 Seiten. Kartoniert € 27,90.  
ISBN 978-3-406-73832-6



*Lange*  
**Jurastudium erfolgreich**  
(mit Examensvorbereitung)

Von RAin Dr. h.c. Barbara Lange, LL.M. (London), München, und Lehrbeauftragte an den Unis Tübingen, Halle-Wittenberg und Passau.  
8. Auflage. 2015.  
XXXI, 413 Seiten. Kartoniert € 23,90.  
ISBN 978-3-8006-4964-8



*Specht/Blekat/Jacobs*  
**Jura geht auch anders!**  
Ein Leitfaden für ein erfolgreiches und gelassenes Jurastudium. Mit vielen Tipps und praktischen Hinweisen.

Von Florian Specht, Alexander Blekat und Madia Jacobs.  
2. Auflage. 2021.  
XV, 128 Seiten.  
Kartoniert € 12,90.  
ISBN 978-3-406-78043-1



*Spehl*  
**Lifehacks für Jurastudium und  
Examen**

Hrsg. von Dr. Stephan J. Spehl, LL.M., Rechtsanwalt, Attorney at Law (New York)  
2021. 228 Seiten.  
Kartoniert € 19,80.  
ISBN 978-3-406-76812-5



*Glossner/Dallmayer*  
**Jura – erfolgreich studieren.**  
Für Schüler und Studenten.

Von Silke Glossner, LL.M., und Tobias Dallmayer.  
(Beck im dtv 51258).  
8. Auflage. 2021.  
XV, 283 Seiten. Kartoniert € 16,90.  
ISBN 978-3-406-76998-6



*Muckel/Rolfs/Weißer*  
**Die Examensklausur**

Originalfälle, Lösungen, Hinweise.  
Herausgegeben von Prof. Dr. Dr. h.c. Stefan Muckel, Prof. Dr. Christian Rolfs und Prof. Dr. Bettina Weißer, alle Uni Köln.  
8. Auflage. 2022.  
Rund 500 Seiten. Kartoniert ca. € 28,00.  
ISBN 978-3-8006-6612-6  
In Vorbereitung für März 2022.



*Kaiser/Bannach*  
**Prüfungswissen Jura  
für die mündliche Prüfung.**  
1. und 2. Staatsexamen.

Von Torsten Kaiser und Dr. Thomas Bannach.  
5. Auflage. 2021.  
XIV, 131 Seiten.  
Kartoniert € 19,80.  
ISBN 978-3-8006-6496-2

# Zivilrecht

## Bürgerliches Recht Übergreifendes



*Kamanabrou*  
**Vertragsgestaltung**

Von Prof. Dr. Sudabeh Kamanabrou, Uni Bielefeld.  
5. Auflage. 2019.  
XX, 193 Seiten. Kartoniert € 24,90.  
ISBN 978-3-406-73046-7



*Medicus/Petersen*  
**Grundwissen zum  
 Bürgerlichen Recht**  
 Ein Basisbuch zu  
 den Anspruchsgrundlagen.

Begründet von Prof. Dr. Dres. h.c.  
 Dieter Medicus, fortgeführt von  
 Prof. Dr. Jens Petersen, Uni Potsdam.  
 Siehe auch Medicus/Petersen,  
 Bürgerliches Recht.  
 12. Auflage. 2021. XVIII, 179 Seiten.  
 Kartoniert € 20,90.  
 ISBN 978-3-8006-6525-9



*Eckert/Everts/Wicke*  
**Fälle zur Vertragsgestaltung**

Von Dr. Frank Eckert, Mag.rer.publ.,  
 Notar, Dr. Arne Everts, Notar, und  
 Dr. Hartmut Wicke, LL.M., Notar,  
 Lehrbeauftragter an der LMU München.  
 4. Auflage. 2021. XIX, 172 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-406-76780-7



*Musielak/Hau*  
**Grundkurs BGB**

Eine Darstellung zur Vermittlung von  
 Grundlagenwissen im bürgerlichen Recht  
 mit Fällen und Fragen zur Lern- und  
 Verständniskontrolle sowie mit Übungs-  
 klausuren.

Von Prof. Dr. Hans-Joachim Musielak, und  
 Prof. Dr. Wolfgang Hau, LMU München.  
 17. Auflage. 2021. XXII, 608 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-406-77010-4



*Werner/Werner/Schrader*  
**Fälle für Anfänger  
 im Bürgerlichen Recht**

Von Prof. Dr. Olaf Werner, RiOLG a.D.,  
 RAin Dr. Almuth Werner und Prof. Dr.  
 Paul Tobias Schrader, Uni Bielefeld.  
 14. Auflage 2022. Rund 300 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 26,00  
 ISBN 978-3-8006-6800-7  
 In Vorbereitung für März 2022.



*Moes*  
**Vertragsgestaltung**

Von Dr. Christoph Moes,  
 Notar, Augsburg.  
 2020. XXVIII, 267 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-406-74496-9



*Jakl*  
**Grundstrukturen des Zivilrechts**  
 8 Fälle zu Argumentation, Methoden-  
 lehre und Wertungszusammenhängen.

Von PD Dr. Bernhard Jakl,  
 M.A. Uni Münster.  
 2014. XVI, 153 Seiten.  
 Kartoniert € 21,90.  
 ISBN 978-3-8006-4755-2



*Medicus/Petersen*  
**Bürgerliches Recht**  
 Eine nach Anspruchsgrundlagen  
 geordnete Darstellung zur  
 Examensvorbereitung.

Begründet von Prof. Dr. Dres. h.c.  
 Dieter Medicus, fortgeführt von  
 Prof. Dr. Jens Petersen, Uni Potsdam.  
 28. Auflage. 2021.  
 XXXV, 508 Seiten.  
 Kartoniert € 25,90.  
 ISBN 978-3-8006-6637-9



*Olzen/Maties/Loschelders*  
**Zivilrechtliche Klausurenlehre  
 mit Fallrepetitorium.**

Von Prof. Dr. Dirk Olzen, Uni Düsseldorf,  
 Prof. Dr. Martin Maties, Uni Augsburg,  
 und Prof. Dr. Dirk Loschelders,  
 Uni Düsseldorf.  
 9. Auflage 2022. Rund 700 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 35,00  
 ISBN 978-3-8006-6865-6  
 In Vorbereitung für April 2022.



*Martinek/Omlor*  
**Grundlagenfälle zum BGB für Anfänger**  
 Die Wilhelm-Busch-Fälle.  
 18 Fälle mit Lösungen zum  
 Bürgerlichen Vermögensrecht.

Von Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Michael  
 Martinek, M.C.J. (NYU), Uni des Saarlan-  
 des, und Prof. Dr. Sebastian Omlor,  
 LL.M. (NYU), LL.M. Eur., Uni Marburg.  
 4. Auflage. 2021. XX, 172 Seiten.  
 Kartoniert € 23,90.  
 ISBN 978-3-406-77202-3



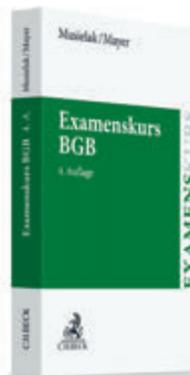
*Grunewald*  
**Bürgerliches Recht**

Ein systematisches Repetitorium.  
 Von Prof. Dr. Barbara Grunewald,  
 Uni Köln.  
 9. Auflage. 2014.  
 XV, 271 Seiten. Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-406-66780-0



*Martinek/Omlor*  
**Grundlagenfälle zum BGB  
 für Fortgeschrittene**  
 Die Wilhelm-Busch-Fälle.  
 15 Fälle mit Lösungen zum  
 Bürgerlichen Vermögensrecht.

Von Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Michael  
 Martinek, M.C.J. (NYU), Uni des Saarlan-  
 des, und Prof. Dr. Sebastian Omlor, LL.M.  
 (NYU), LL.M. Eur., Uni Marburg.  
 4. Auflage. 2021. XXIV, 197 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-406-77235-1



*Musiellak/Mayer*  
**Examenskurs BGB**

Eine Darstellung ausgewählter Fragen  
 aus dem Bürgerlichen Recht zur  
 Examensvorbereitung mit einer einge-  
 hendenden Lern- und Verständniskontrolle.  
 Von Prof. Dr. Hans-Joachim Musielak,  
 und Prof. Dr. Claudia Mayer,  
 LL.M. Uni Regensburg.  
 4. Auflage. 2019.  
 XXII, 586 Seiten. Kartoniert € 25,90.  
 ISBN 978-3-406-73490-8



*Martinek/Omlor*  
**Grundlagenfälle zum BGB  
 für Examenskandidaten**  
 Die Wilhelm-Busch-Fälle.

Von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Michael  
 Martinek, M.C.J. (NYU), Uni des Saarlan-  
 des, und Prof. Dr. Sebastian Omlor,  
 LL.M. (NYU), LL.M. Eur., Uni Marburg.  
 2022. XX, 190 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-406-71442-9



*Augsberg/Büßer*  
**Der Kurzvortrag  
 im Ersten Examen Zivilrecht**

Von Prof. Dr. Steffen Augsberg,  
 Uni Gießen, und RiOLG Dr. Janko Büßer,  
 Hamburg.  
 3. Auflage. 2015.  
 XII, 150 Seiten. Kartoniert € 9,90.  
 ISBN 978-3-406-67574-4



*Diederichsen/Wagner/Thole*  
**Die Zwischenprüfung  
 im Bürgerlichen Recht**

Von Prof. Dr. Uwe Diederichsen,  
 Prof. Dr. Gerhard Wagner, LL.M.,  
 Humboldt-Uni Berlin, fortgeführt ab  
 der 4. Auflage, von Prof. Dr. Christoph  
 Thole, Uni Tübingen.  
 4. Auflage. 2011.  
 XIX, 168 Seiten. Kartoniert € 19,90.  
 ISBN 978-3-406-49993-7

**MEHR  
 INFO**  
[beck-shop.de](http://beck-shop.de)



*Maties/Winkler*  
**Schemata und Definitionen  
Zivilrecht**

Mit Arbeits-, Handels-, Gesellschafts- und Zivilprozessrecht.

Von Prof. Dr. Martin Maties, Uni Augsburg, und RA Dr. Klaus Winkler, München, Lehrbeauftragter an der Uni Augsburg.

3. Auflage. 2022.  
ca. 450 Seiten. Kartoniert ca. € 12,90.  
ISBN 978-3-406-77467-6  
In Vorbereitung für Mai 2022.



*Wörten/Schindler/Balleis*  
**Anleitung zur Lösung  
von Zivilrechtsfällen**

Methodische Hinweise und 22 Musterklausuren zum Bürgerlichen Recht - mit Handelsrecht und Arbeitsrecht.

Begründet von Prof. Dr. Rainer Wörten, Bonn, unter Mitarbeit von Notar Dr. Sven Schindler, Dresden. Fortgeführt von Prof. Dr. Kristina Balleis, TH Aschaffenburg.  
10. Auflage. 2020. XXVI, 227 Seiten.  
Kartoniert € 21,90.

ISBN 978-3-8006-5999-9



*Braun*  
**Der Zivilrechtsfall**

Klausurenlehre für Anfänger und Fortgeschrittene.

Von Prof. Dr. Johann Braun, Uni Passau.

5. Auflage. 2012.  
X, 345 Seiten.  
Kartoniert € 22,90.  
ISBN 978-3-406-63875-6

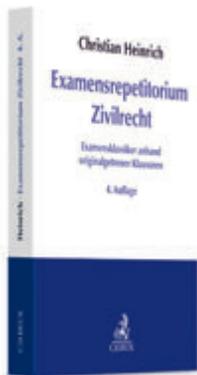


*Timme*  
**BGB Crashkurs**

Der sichere Weg durch die Prüfung.

Von Prof. Dr. Michael Timme, RiLG, Uni of Applied Sciences, Aachen.

6. Auflage. 2021.  
160 Seiten. Kartoniert € 11,50.  
ISBN 978-3-406-77349-5



*Heinrich*  
**Examensrepetitorium Zivilrecht**

Examensklassiker anhand originalgetreuer Klausuren.

Von Prof. Dr. Christian Heinrich, KU Eichstätt-Ingolstadt.

4. Auflage. 2022. XVII, 591 Seiten.  
Kartoniert € 46,90.  
ISBN 978-3-406-77315-0



*Jacoby/von Hinden*  
**Bürgerliches Gesetzbuch**  
Studienkommentar.

Begründet von Prof. Dr. Jan Kropholler, Uni Hamburg, fortgeführt von Prof. Dr. Florian Jacoby, Uni Bielefeld, und Notar und Lehrbeauftragter Dr. Michael von Hinden, Hamburg.

17. Auflage. 2020.  
XIX, 992 Seiten. Kartoniert € 39,80.  
ISBN 978-3-406-75771-6

**MEHR  
INFO**  
beck-shop.de



**Aus Palandt  
wird Grünberg**

*Grünberg (vormals Palandt)*  
**Bürgerliches Gesetzbuch**

81. Auflage. 2022.  
XXXVII, 3257 Seiten.  
In Leinen € 119,00.  
ISBN 978-3-406-77500-0



*Jauernig*

### Bürgerliches Gesetzbuch

mit Rom-I-, Rom-II-, Rom-III-VO,  
EuUnthVO/HUntProt und EuErbVO.

Herausgegeben von Prof. Dr. Dr. h.c.  
Rolf Stürner. Bearbeitet von Prof. Dr.  
Christian Berger, Prof. Dr. Christine  
Budzikiewicz, Prof. Dr. Heinz-Peter  
Mansel, Prof. Dr. Astrid Stadler,  
Prof. Dr. Dr. h.c. Rolf Stürner und  
Prof. Dr. Arndt Teichmann.

18. Auflage. 2021. XLIX, 2831 Seiten.  
In Leinen € 69,00.  
ISBN 978-3-406-75772-3



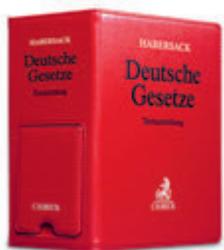
*Köhler*

### BGB Allgemeiner Teil

Von Prof. Dr. Helmut Köhler,  
RiOLG a.D., München.

45. Auflage. 2021. XXIII, 328 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-77195-8

## Aus Schönfelder wird Habersack



*Habersack (vormals Schönfelder)*  
**Deutsche Gesetze**

187. Auflage. 2022.  
Rund 4690 Seiten.  
Im Premium-Ordner.  
Exklusiv für Bezieher  
des Aktualisierungsservices.  
€ 28,00.  
ISBN 978-3-406-46119-4



*Brox/Walker*

### Allgemeiner Teil des BGB

Begründet von Prof. Dr. Hans Brox,  
ehem. RiBVerfG, fortgeführt von  
Prof. Dr. Wolf-Dietrich Walker, Gießen.  
45. Auflage. 2021. XXIX, 407 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-8006-6535-8



**Bürgerliches Gesetzbuch**

mit Allgemeinem Gleichbehandlungsgesetz,  
Produkthaftungsgesetz, Unterlassungsklagengesetz,  
Wohnungseigentumsgesetz, Beurkundungsgesetz  
und Erbaurechtsgesetz. Textausgabe.  
Mit ausführlichem Sachverzeichnis und  
einer Einführung von Prof. Dr. Helmut  
Köhler.

89. Auflage. 2022. XXXI, 956 Seiten.  
Kartonierte € 5,90.  
ISBN 978-3-406-78746-1



*Stadler*

### Allgemeiner Teil des BGB

Begründet von Prof. Dr. Bernd  
Rüthers, Uni Konstanz, RiOLG a.D.,  
fortgeführt von Prof. Dr. Astrid  
Stadler, Uni Konstanz.  
20. Auflage. 2020. XXVI, 527 Seiten.  
Kartonierte € 21,90.  
ISBN 978-3-406-75205-6

## BGB – Allgemeiner Teil



*Neuner*

### Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Rechts

Von Prof. Dr. Jörg Neuner,  
Uni Augsburg.  
12. Auflage. 2020.  
XLVIII, 747 Seiten.  
In Leinen € 99,00.  
ISBN 978-3-406-74468-6



*Bitter/Röder*

### BGB Allgemeiner Teil

Von Prof. Dr. Georg Bitter, Uni  
Mannheim, und Sebastian Röder,  
LL.M., Jurist beim Flüchtlingsrat  
Baden-Württemberg.  
5. Auflage. 2020. XVIII, 428 Seiten.  
Kartonierte € 25,90.  
ISBN 978-3-8006-6308-8



*Wertenbruch*  
**BGB Allgemeiner Teil**

Von Prof. Dr. Johannes Wertenbruch,  
Uni Marburg.  
5. Auflage. 2021. XXXII, 458 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-77115-6



*Köhler*  
**BGB Allgemeiner Teil**

Von Prof. Dr. Helmut Köhler,  
RiOLG a.D., LMU München.  
29. Auflage. 2021. XII, 169 Seiten.  
Kartonierte € 18,90.  
ISBN 978-3-406-76783-8



*Wörlein/Metzler-Müller*  
**BGB AT**

mit Einführung in das Recht.  
Von Prof. Dr. Karin Metzler-Müller,  
Hessische Hochschule für Polizei  
und Verwaltung; begründet von  
Prof. Dr. Rainer Wörlein, Bonn.  
Siehe auch Wörlein/Metzler-Müller,  
Schuldrecht AT, und Wörlein/Metzler-  
Müller, Schuldrecht BT.  
15. Auflage. 2019. XXX, 251 Seiten.  
Kartonierte € 21,90.  
ISBN 978-3-8006-6024-7



*Grigoleit/Herresthal*  
**BGB Allgemeiner Teil**

Von Prof. Dr. Hans Christoph Grigoleit,  
LMU München, und Prof. Dr. Carsten  
Herresthal, Uni Regensburg.  
4. Auflage. 2021. X, 320 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-74586-7



*Köhler*  
**BGB AT kompakt**

Von Prof. Dr. Helmut Köhler,  
RiOLG a.D., LMU München.  
7. Auflage. 2021.  
XVI, 162 Seiten.  
Kartonierte € 12,90.  
ISBN 978-3-406-77498-0



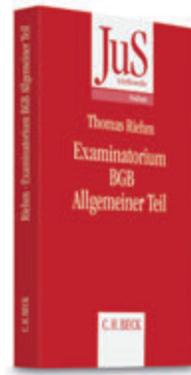
*Lindacher/Hau*  
**Fälle zum Allgemeinen Teil des BGB**

Begründet von Prof. Dr. Walter  
F. Lindacher, fortgeführt von Prof.  
Dr. Wolfgang Hau, LMU München.  
7. Auflage. 2021.  
XIII, 129 Seiten. Kartonierte € 19,80.  
ISBN 978-3-406-76596-4



*Fritzsche*  
**Fälle zum BGB Allgemeiner Teil**

Von Prof. Dr. Jörg Fritzsche,  
Uni Regensburg.  
8. Auflage. 2021.  
XVIII, 361 Seiten. Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-75312-1



*Riehm*  
**Examinatorium BGB  
Allgemeiner Teil**

Von Prof. Dr. Thomas Riehm,  
Uni Passau.  
2015. XX, 236 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-68003-8



*Fezer/Obergfell*  
**Klausurenkurs zum BGB**  
 Allgemeiner Teil.

Von Prof. Dr. Karl-Heinz Fezer und Prof. Dr. Eva Inés Obergfell, HU Berlin.  
 11. Auflage 2022. XXIV, 327 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90  
 ISBN 978-3-8006-6569-3



*Wörlen/Metzler-Müller*  
**Schuldrecht AT**

Von Prof. Dr. Karin Metzler-Müller, Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung; begründet von Prof. Dr. Rainer Wörlen, Bonn.  
 Siehe auch Wörlen/Metzler-Müller, Schuldrecht BT.  
 14. Auflage. 2020.  
 XXVIII, 248 Seiten. Kartoniert € 21,90.  
 ISBN 978-3-8006-6398-9

## Allgemeines Schuldrecht



*Medicus/Lorenz*  
**Schuldrecht I**  
 Allgemeiner Teil

Begründet von Prof. Dr. Dres. h.c. Dieter Medicus, fortgeführt von Prof. Dr. Stephan Lorenz, LMU München.  
 22. Auflage. 2021. XIV, 434 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-406-71544-0



*Lange*  
**Schuldrecht AT**

Von Prof. Dr. Knut Werner Lange, Uni Bayreuth.  
 6. Auflage. 2021.  
 XIV, 167 Seiten. Kartoniert € 12,90.  
 ISBN 978-3-406-76464-6



*Looschelders*  
**Schuldrecht**  
 Allgemeiner Teil

Von Prof. Dr. Dirk Looschelders, Uni Düsseldorf.  
 Siehe auch Looschelders, Schuldrecht Besonderer Teil.  
 19. Auflage. 2021. XXXVI, 544 Seiten.  
 Kartoniert € 28,90.  
 ISBN 978-3-8006-6595-2



*Fritzsche*  
**Fälle zum Schuldrecht I**  
 Vertragliche Schuldverhältnisse

Von Prof. Dr. Jörg Fritzsche, Uni Regensburg.  
 9. Auflage. 2022. Rund 460 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 27,00.  
 ISBN 978-3-406-77001-2  
 In Vorbereitung für Mai 2022.



*Brox/Walker*  
**Allgemeines Schuldrecht**

Begründet von Prof. Dr. Hans Brox, ehem. RiBVerfG, fortgeführt von Prof. Dr. Wolf-Dietrich Walker, Uni Gießen.  
 Siehe auch Brox/Walker, Besonderes Schuldrecht.  
 46. Auflage. 2022. Rund 550 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 25,00.  
 ISBN 978-3-406-77978-7  
 In Vorbereitung für April 2022.



*Köhler/Lorenz*  
**Schuldrecht I**  
 Allgemeiner Teil

Von Prof. Dr. Helmut Köhler, RIOLG a.D., und Prof. Dr. Stephan Lorenz, LMU München.  
 22. Auflage. 2014.  
 XIII, 267 Seiten. Kartoniert € 19,80.  
 ISBN 978-3-406-66097-9



*Fezer/Obergfell*  
**Klausurenkurs zum Schuldrecht**  
 Allgemeiner Teil

Von Prof. Dr. Karl-Heinz Fezer, und Prof. Dr. Eva Obergfell, Humboldt-Uni Berlin.  
 10. Auflage. 2022. Rund 340 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 27,00.  
 ISBN 978-3-8006-6568-6  
 In Vorbereitung für April 2022.



*Looschelders*  
**Schuldrecht**  
 Besonderer Teil.

Von Prof. Dr. Dirk Looschelders, UNI Düsseldorf.  
 17. Auflage 2022. Rund 660 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 29,00  
 ISBN 978-3-8006-6737-6  
 In Vorbereitung für März 2022.



*Kornblum/Stürner*  
**Fälle zum Allgemeinen Schuldrecht**

Begründet von Prof. Dr. Udo Kornblum. Fortgeführt ab der 7. Auflage. von Prof. Dr. Michael Stürner, M.Jur. (Oxford), RiOLG, Uni Konstanz.  
 9. Auflage. 2021. XIV, 288 Seiten.  
 Kartoniert € 27,90.  
 ISBN 978-3-406-77225-2



*Kötz/Wagner*  
**Deliktsrecht**

Begründet von Prof. Dr. Dr. h.c. Hein Kötz. Ab der 9. Auflage. fortgeführt von Prof. Dr. Gerhard Wagner, LL.M.  
 14. Auflage. 2021.  
 XXIII, 321 Seiten. Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-8006-6195-4

## Besonderes Schuldrecht



*Ahrens/Spickhoff*  
**Deliktsrecht**

Von Prof. Dr. Hans-Jürgen Ahrens, RiOLG a.D., Uni Osnabrück, und Prof. Dr. Andreas Spickhoff, LMU München (Großes Lehrbuch).  
 2021. Rund 600 Seiten.  
 In Leinen ca. € 60,00.  
 ISBN 978-3-406-77360-0  
 In Vorbereitung für Juli 2022.



*Brox/Walker*  
**Besonderes Schuldrecht**

Begründet von Prof. Dr. Hans Brox, ehem. RiBVerfG, fortgeführt von Prof. Dr. Wolf-Dietrich Walker, Uni Gießen.  
 Siehe auch Brox/Walker, Allgemeines Schuldrecht  
 46. Auflage. 2022. Rund 840 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 28,00.  
 ISBN 978-3-406-77976-3  
 In Vorbereitung für April 2022.



*Medicus/Lorenz*  
**Schuldrecht II**  
 Besonderer Teil

Begründet von Prof. Dr. Dres. h.c. Dieter Medicus, fortgeführt von Prof. Dr. Stephan Lorenz, LMU München.  
 18. Auflage. 2018.  
 XIV, 555 Seiten.  
 Kartoniert € 27,90.  
 ISBN 978-3-406-69406-6



*Wandt*  
**Gesetzliche Schuldverhältnisse**  
 Deliktsrecht, Schadensrecht, Bereicherungsrecht, GoA

Von Prof. Dr. Manfred Wandt, Uni Frankfurt a. M.  
 11. Auflage. 2022.  
 Rund 600 Seiten. Kartoniert ca. € 30,00.  
 ISBN 978-3-8006-6863-2



*Alexander*  
**Verbraucherschutzrecht**

Von Prof. Dr. Christian Alexander,  
Uni Jena.  
2015.  
XXVII, 281 Seiten.  
Kartonierte € 32,90.  
ISBN 978-3-406-67446-4



*Paulus*

**Schuldrecht BT/1**

Vertragliche Schuldverhältnisse

Von Dr. David Paulus, Akademischer  
Rat a.Z. an der LMU München.  
2. Auflage. 2020.  
XX, 224 Seiten.  
Kartonierte € 9,90.  
ISBN 978-3-406-75269-8



*Locher/Bergmann-Streyll*  
**Das private Baurecht**

Von Prof. Dr. Horst Locher,  
Uni Tübingen, Prof. Dr. Ulrich Locher  
und Birgitta Bergmann-Streyll.  
9. Auflage. 2022.  
Rund 500 Seiten.  
Kartonierte ca. € 59,00.  
ISBN 978-3-406-71076-6  
In Vorbereitung für Juli 2022.



*Röthel*

**Schuldrecht BT/2**

Gesetzliche Schuldverhältnisse

Von Prof. Dr. Anne Röthel,  
Bucerius Law School, Hamburg.  
3. Auflage. 2018.  
XVIII, 184 Seiten. Kartonierte € 9,90.  
ISBN 978-3-406-72562-3



*Wörlen/Metzler-Müller/Kokemoor/Balleis*  
**Schuldrecht BT**

Begründet von Prof. Dr. Rainer Wörlen.  
Unter Mitarbeit sowie seit der 10. Auflage  
fortgeführt von Prof. Dr. Karin Metzler-  
Müller. Seit der 14. Auflage fortgeführt  
von Prof. Dr. Axel Kokemoor, Hochschule  
Fulda, und Prof. Dr. Kristina Balleis, TH  
Aschaffenburg.  
Siehe auch Wörlen/Metzler-Müller,  
Schuldrecht AT.  
14. Auflage. 2021.  
XXXII, 298 Seiten. Kartonierte € 22,90.  
ISBN 978-3-8006-6546-4



*Güllemann*

**Event- und Messerecht**

Ein Lehr- und Praxisbuch  
mit kommentierten Musterverträgen

Von Prof. Dr. Dirk Güllemann,  
Hochschule Osnabrück.  
Unter Mitarbeit von Reza-René Mertens.  
7. Auflage. 2019.  
XXVII, 393 Seiten.  
Kartonierte € 34,90.  
ISBN 978-3-8006-6086-5



*Brand*  
**Schadensersatzrecht**

Von Prof. Dr. Oliver Brand, LL.M.,  
Uni Mannheim.  
3. Auflage. 2021.  
XX, 185 Seiten.  
Kartonierte € 26,90.  
ISBN 978-3-406-77119-4



*Fritzsche*

**Fälle zum Schuldrecht II**

Gesetzliche Schuldverhältnisse

Von Prof. Dr. Jörg Fritzsche,  
Uni Regensburg.  
6. Auflage. 2021.  
XVI, 356 Seiten. Kartonierte € 26,90.  
ISBN 978-3-406-75280-3



*Fezer/Obergfell*  
**Klausurenkurs zum Schuldrecht**  
 Besonderer Teil

Von Prof. Dr. Karl-Heinz Fezer, Uni Konstanz, und Prof. Dr. Eva Inés Obergfell, Uni Berlin.  
 10. Auflage. 2020.  
 XXIV, 487 Seiten.  
 Kartoniert € 27,90.  
 ISBN 978-3-8006-5766-7



*Grigoleit/Auer/Kochendörfer*  
**Schuldrecht III**  
 Bereicherungsrecht

Von Prof. Dr. Hans Christoph Grigoleit, LL.M., LMU München, Prof. Dr. Marietta Auer, Uni Gießen, und Luca Kochendörfer.  
 3. Auflage. 2022. Rund 300 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-77974-9  
 In Vorbereitung für Juni 2022



*Grigoleit/Riehm*  
**Schuldrecht IV**  
 Delikt- und Schadensrecht

Von Prof. Dr. Hans Christoph Grigoleit, LL.M., LMU München, und Prof. Dr. Thomas Riehm, Uni Passau.  
 3. Auflage. 2022. Rund 300 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-77532-1  
 In Vorbereitung für März 2022.



*Wieling/Finkenauer*  
**Fälle zum Besonderen Schuldrecht**

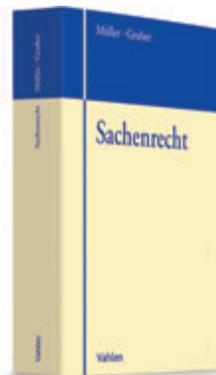
Von Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Josef Wieling, und Prof. Dr. Thomas Finkenauer, Uni Tübingen.  
 9. Auflage 2022. XII, 220 Seiten.  
 Kartoniert € 27,90  
 ISBN 978-3-406-78602-0  
 In Vorbereitung für März 2022.

## Sachenrecht



*Baur/Stürner*  
**Sachenrecht**

Begründet von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Fritz Baur, fortgeführt von Prof. Dr. Jürgen F. Baur, RiOLG a.D., und Prof. Dr. Rolf Stürner, RiOLG a.D.  
 18. Auflage. 2009.  
 LXX, 1086 Seiten.  
 In Leinen € 74,00.  
 ISBN 978-3-406-54479-8



*Müller/Gruber*  
**Sachenrecht**

Begründet von Prof. Dr. Klaus Müller, fortgeführt von Prof. Dr. Urs Peter Gruber, Uni Mainz.  
 2016. LIII, 850 Seiten.  
 Kartoniert € 59,00.  
 ISBN 978-3-8006-4944-0



*Prütting*  
**Sachenrecht**

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Hanns Prütting, Uni Köln.  
 37. Auflage. 2020.  
 XVIII, 434 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-406-73045-0



*Vieweg/Lorz*  
**Sachenrecht**

Von Prof. Dr. Klaus Vieweg und Prof. Dr. Sigrid Lorz, Uni Greifswald.  
 9. Auflage. 2021.  
 XLVI, 673 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-8006-6615-7



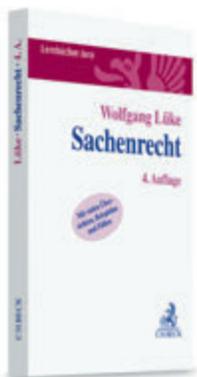
*Wellenhofer*  
**Sachenrecht**

Begründet von Prof. Dr. Manfred Wolf, fortgeführt von Prof. Dr. Marina Wellenhofer, Uni Frankfurt a. M. 36. Auflage. 2021. XXIX, 554 Seiten. Kartoniert € 24,90. ISBN 978-3-406-77126-2



*Weber*  
**Kreditsicherungsrecht**

Begründet von Prof. Dr. Hansjörg Weber, Fachhochschule Fulda, fortgeführt von Prof. Dr. Jörg-Andreas Weber, LL.M., Uni of Applied Sciences, Offenburg. LL.M. 10. Auflage. 2018. XVIII, 306 Seiten. Kartoniert € 31,90. ISBN 978-3-406-72399-5



*Lüke*  
**Sachenrecht**

Von Prof. Dr. Wolfgang Lüke, LL.M. (Chicago), Uni Dresden. 4. Auflage. 2018. XXVI, 384 Seiten. Kartoniert € 24,90. ISBN 978-3-406-71811-3



*Helms/Zeppernick*  
**Sachenrecht I**  
Mobiliarsachenrecht

Von Prof. Dr. Tobias Helms, Uni Marburg, und Dr. Jens Martin Zeppernick, MBA, Präsident des LG, Offenburg. 5. Auflage. 2021. XV, 168 Seiten. Kartoniert € 12,90. ISBN 978-3-406-77412-6



*Rimmelpacher/Stürner*  
**Kreditsicherungsrecht**

Begründet von Prof. Dr. Bruno Rimmelpacher. Fortgeführt von Prof. Dr. Michael Stürner, M.Jur. (Oxford), RiOLG, Uni Konstanz. 3. Auflage. 2017. XX, 302 Seiten. Kartoniert € 34,90. ISBN 978-3-406-50183-8



*Helms/Zeppernick*  
**Sachenrecht II**  
Immobiliarsachenrecht

Von Prof. Dr. Tobias Helms, Uni Marburg, und Dr. Jens Martin Zeppernick, MBA, Präsident des LG, Offenburg. 4. Auflage. 2020. XVIII, 162 Seiten. Kartoniert € 9,90. ISBN 978-3-406-74991-9



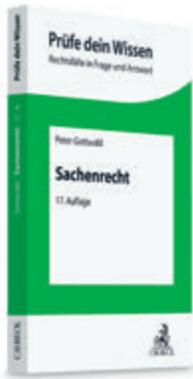
*Wörlen/Kokemoor*  
**Sachenrecht**  
mit Kreditsicherungsrecht

Von Prof. Dr. Axel Kokemoor, Hochschule Fulda, unter Mitarbeit von Prof. Dr. Stefan Lohrer, TH Aschaffenburg, begründet von Prof. Dr. Rainer Wörlen, Bonn. 11. Auflage. 2020. XXIII, 203 Seiten. Kartoniert € 21,90. ISBN 978-3-8006-6272-2



*Koch/Löhnig*  
**Fälle zum Sachenrecht**

Von Prof. Dr. Jens Koch, Uni Bonn, und Prof. Dr. Martin Löhnig, Uni Regensburg. 7. Auflage. 2022. Rund 240 Seiten. Kartoniert ca. € 25,00. ISBN 978-3-406-78639-6. In Vorbereitung für April 2022.



*Gottwald*  
**Sachenrecht**

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Gottwald,  
Uni Regensburg.  
17. Auflage. 2021.  
XV, 231 Seiten. Kartoniert € 24,90.  
ISBN 978-3-406-76779-1



*Vieweg/Röthel*  
**Fälle zum Sachenrecht**  
Ein Casebook

Von Prof. Dr. Klaus Vieweg  
und Prof. Dr. Anne Röthel,  
Bucerius Law School, Hamburg.  
5. Auflage. 2021.  
XV, 391 Seiten. Kartoniert € 24,90.  
ISBN 978-3-8006-6570-9



*Neuner*  
**Sachenrecht**

Von Prof. Dr. Jörg Neuner,  
Uni Augsburg.  
6. Auflage. 2020.  
XIII, 236 Seiten.  
Kartoniert € 26,90.  
ISBN 978-3-406-75209-4



*Gursky*  
**20 Probleme aus dem Sachenrecht**  
ohne Eigentümer-Besitzer-Verhältnis

Von Prof. Dr. Karl-Heinz Gursky.  
8. Auflage. 2014.  
XIV, 136 Seiten.  
Kartoniert € 16,90.  
ISBN 978-3-8006-4694-4



*Weirich/Ivo*  
**Grundstücksrecht**  
Systematik und Praxis des materiellen  
und formellen Grundstücksrechts

Begründet von Justizrat Prof. Dr.  
Hans-Armin Weirich, Notar a. D.  
Neubearbeitet von Dr. Malte Ivo,  
Notar, und Dr. Jens-Olaf Lenschow,  
LL.M. (Columbia), Notar.  
4. Auflage. 2015.  
XXX, 474 Seiten.  
Kartoniert € 39,80.  
ISBN 978-3-406-65432-9



*Gursky*  
**20 Probleme aus dem  
Eigentümer-Besitzer-Verhältnis**

Von Prof. Dr. Karl-Heinz Gursky.  
9. Auflage. 2015.  
XV, 123 Seiten.  
Kartoniert € 17,90.  
ISBN 978-3-8006-4693-7

## Familienrecht



*Gernhuber/Coester-Waltjen*  
**Familienrecht**

Begründet von Prof. Dr. Joachim  
Gernhuber, Uni Tübingen. Fortgeführt  
von Prof. Dr. Dr. h.c. Dagmar Coester-  
Waltjen, LL.M. (Michigan), ehem. Direkto-  
rin des Lichtenberg-Kollegs, Göttingen.  
7. Auflage. 2020.  
LXIX, 992 Seiten.  
In Leinen € 149,00.  
ISBN 978-3-406-73131-0



*Dethloff*

**Familienrecht**

Ein Studienbuch.

Von Prof. Dr. Nina Dethloff,  
LL.M. (Georgetown), Uni Bonn.  
33. Auflage 2022. Rund 634 Seiten.  
Kartonierte ca. € 45,90  
ISBN 978-3-406-78136-0  
In Vorbereitung für Juni 2022.



*Lange/Tischer*

**Familien- und Erbrecht**

Von Prof. Dr. Knut Werner Lange,  
Uni Bayreuth, und Dr. Robert  
Philipp Tischer, RiAG, Altötting.  
5. Auflage. 2019.  
XII, 165 Seiten.  
Kartonierte € 9,90.  
ISBN 978-3-406-74067-1



*Schwab*

**Familienrecht**

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Schwab,  
Uni Regensburg.  
29. Auflage. 2021.  
XIX, 545 Seiten.  
Kartonierte € 26,90.  
ISBN 978-3-406-77125-5



*Löhnig/Leiß*

**Fälle zum Familien- und Erbrecht**

Von Prof. Dr. Martin Löhnig,  
Uni Regensburg, und Dr. Martin Leiß,  
M.A., Notar.  
5. Auflage. 2021  
XVI, 216 Seiten.  
Kartonierte € 23,90.  
ISBN 978-3-406-77331-0



*Wellenhofer*

**Familienrecht**

Von Prof. Dr. Marina Wellenhofer,  
Uni Frankfurt a. M.  
6. Auflage. 2021.  
XXXII, 440 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-77116-3



*Schwab*

**Familienrecht**

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Schwab.  
13. Auflage. 2020.  
XII, 245 Seiten. Kartonierte € 22,90.  
ISBN 978-3-406-76231-4



*Lettmaier*

**Familienrecht**

Von RiOLG Prof. Dr. Saskia Lettmaier,  
B.A. (Oxford), LL.M., S.J.D.  
(Harvard), Universität Kiel  
1. Auflage. 2022. Rund 350 Seiten.  
Kartonierte ca. € 33,-  
ISBN 978-3-8006-6801-4



**Familienrecht**

Mit ausführlichem Sachverzeichnis  
und einer Einführung von  
Prof. Dr. Dr. h.c. Dagmar  
Coester-Waltjen, LL.M.  
20. Auflage. 2021.  
XXIII, 909 Seiten.  
Kartonierte € 15,90.  
ISBN 978-3-406-77264-1

## Erbrecht



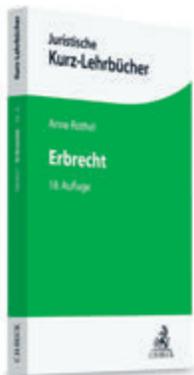
### Lange Erbrecht

Von Prof. Dr. Knut Werner Lange,  
Uni Bayreuth.  
2. Auflage. 2017.  
LII, 1076 Seiten.  
In Leinen € 139,00.  
ISBN 978-3-406-71126-8



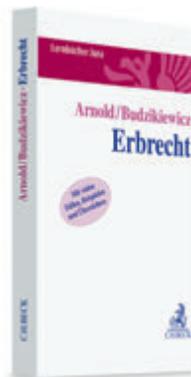
### Löhnig/Fischinger Erbrecht

Von Prof. Dr. Martin Löhnig, Uni Regens-  
burg, und Prof. Dr. Philipp S. Fischinger,  
LL.M., Uni Mannheim.  
4. Auflage 2022. Rund 280 Seiten.  
Kartonierte ca. € 26,00  
ISBN 978-3-8006-6810-6  
In Vorbereitung für März 2022.



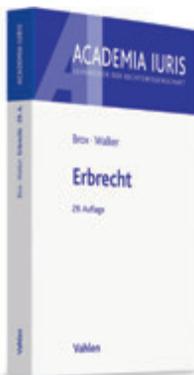
### Röthel Erbrecht

Von Prof. Dr. Anne Röthel, Bucerius  
Law School, Hamburg.  
18. Auflage. 2020.  
XXVII, 484 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-72854-9



### Arnold/Budzikiewicz Erbrecht

Von Prof. Dr. Arnd Arnold,  
Uni Trier, und Prof. Dr. Christine  
Budzikiewicz, Uni Marburg.  
2022.  
Rund 400 Seiten.  
Kartonierte ca. € 26,90.  
ISBN 978-3-406-71810-6  
In Vorbereitung für August 2022.



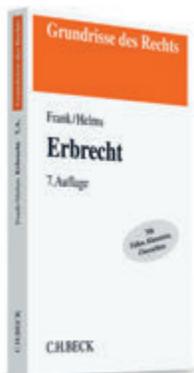
### Brox/Walker Erbrecht

Von Prof. Dr. Hans Brox, ehem.  
RiBVerfG, fortgeführt von Prof.  
Dr. Wolf-Dietrich Walker, Gießen.  
29. Auflage. 2021.  
XLVI, 552 Seiten.  
Kartonierte € 26,90.  
ISBN 978-3-8006-6396-5



### Eidenmüller/Fries Fälle zum Erbrecht

Von Prof. Dr. Horst Eidenmüller, LL.M.  
(Cambridge), Uni Oxford und  
PD Dr. Martin Fries, LMU München.  
6. Auflage. 2017.  
XII, 150 Seiten.  
Kartonierte € 22,90.  
ISBN 978-3-406-69592-6



### Frank/Helms Erbrecht

Begründet von Prof. Dr. Rainer Frank,  
fortgeführt von Prof. Dr. Tobias  
Helms, Uni Marburg.  
7. Auflage. 2018.  
XXVII, 383 Seiten.  
Kartonierte € 23,90.  
ISBN 978-3-406-71132-9



### Erbrecht

Bürgerliches Gesetzbuch, Europäische  
Erbrechtsverordnung, Zivilprozess-  
ordnung, Familienverfahrgesetz,  
Beurkundungsgesetz, Höfeordnung,  
Erbchaftsteuergesetz, Sozialgesetzbuch,  
Gesellschaftsrecht. Mit Einführung und  
Sachregister von Prof. Dr. Wolfgang  
Burandt, LL.M., M.A., MBA.  
5. Auflage. 2020.  
XIII, 690 Seiten. Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-74964-3

## Handels- und Gesellschaftsrecht



### *Canaris* **Handelsrecht**

Von Prof. Dr. Dr. h.c. mult.  
Claus-Wilhelm Canaris.  
24. Auflage. 2006.  
XVI, 543 Seiten.  
In Leinen € 48,00.  
ISBN 978-3-406-52867-5



### *Lettl* **Handelsrecht**

Von Prof. Dr. Tobias Lettl, LL.M.,  
Uni Potsdam.  
5. Auflage. 2021.  
XXXIV, 325 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-75292-6



### *Emmerich/Habersack* **Konzernrecht**

Von Prof. Dr. Volker Emmerich,  
RiOLG a.D., und Prof. Dr. Mathias  
Habersack, LMU München.  
11. Auflage. 2020.  
XXXIII, 613 Seiten.  
Kartonierte € 44,90.  
ISBN 978-3-406-74292-7



### *Windbichler* **Gesellschaftsrecht**

Von Prof. Dr. Christine Windbichler,  
LL.M. (Berkeley), Humboldt-Uni Berlin.  
24. Auflage. 2017.  
XXXIX, 526 Seiten.  
Kartonierte € 26,90.  
ISBN 978-3-406-68059-5



### *Saenger* **Gesellschaftsrecht**

Von Prof. Dr. Ingo Saenger,  
Uni Münster, RiOLG a.D.  
5. Auflage. 2020.  
XL, 723 Seiten. Kartonierte € 35,90.  
ISBN 978-3-8006-6261-6



### *Brox/Henssler* **Handelsrecht**

mit Grundzügen des Wertpapierrechts.  
Begründet von Prof. Dr. Hans Brox,  
ehem. RiBVerfG, fortgeführt von  
Prof. Dr. Martin Henssler, Uni Köln.  
23. Auflage. 2020.  
XXI, 376 Seiten. Kartonierte € 22,90.  
ISBN 978-3-406-75258-2



### *Schäfer* **Gesellschaftsrecht**

Von Prof. Dr. Carsten Schäfer,  
Uni Mannheim.  
5. Auflage. 2018.  
XXI, 434 Seiten.  
Kartonierte € 25,90.  
ISBN 978-3-406-71805-2



### *Dicken/Henssler* **Bilanzrecht**

Von Prof. Dr. André Jacques B. Dicken,  
Honorarprofessor an der Uni Köln und  
Prof. Dr. Martin Henssler, Uni Köln.  
2. Auflage. 2021.  
XXII, 361 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-77197-2



*Kindler*  
**Grundkurs Handels- und Gesellschaftsrecht**

Von Prof. Dr. Peter Kindler, LMU München.  
9. Auflage. 2019.  
XXXI, 454 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-73475-5



*Jung*  
**Handelsrecht**

Von Prof. Dr. Peter Jung, Uni Basel.  
12. Auflage. 2019.  
XXX, 354 Seiten.  
Kartonierte € 25,90.  
ISBN 978-3-406-72406-0



*Bitter/Schumacher*  
**Handelsrecht**  
mit UN-Kaufrecht

Von Prof. Dr. Georg Bitter, Uni Mannheim, und RA Dr. Florian Schumacher, Mannheim.  
3. Auflage. 2018.  
XIX, 346 Seiten.  
Kartonierte € 23,90.  
ISBN 978-3-8006-5779-7



*Mock*  
**Gesellschaftsrecht**  
Grundlagen, Recht der Personengesellschaften, Grundzüge des Kapitalgesellschaftsrechts

Von Prof. Dr. Sebastian Mock, LL.M. (NYU), Uni Wien.  
2. Auflage. 2019.  
XXIV, 321 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-73764-0



*Prütting/Weller*  
**Handels- und Gesellschaftsrecht**

Von Prof. Dr. Jens Prütting, LL.M. oec. (Köln), Bucerius Law School Hamburg, und Prof. Dr. Marc-Philippe Weller, Uni Heidelberg.  
10. Auflage. 2020.  
XL, 432 Seiten. Kartonierte € 30,90.  
ISBN 978-3-8006-6310-1



*Wörlen/Kokemoor/Lohrer*  
**Handelsrecht mit Gesellschaftsrecht.**

Von Prof. Dr. Axel Kokemoor, Hochschule Fulda, und Prof. Dr. Stefan Lohrer, TH Aschaffenburg.  
14. Auflage. 2021.  
XXVIII, 199 Seiten.  
Kartonierte € 22,90.  
ISBN 978-3-8006-6400-9



*Bitter/Heim*  
**Gesellschaftsrecht**

Von Prof. Dr. Georg Bitter, Uni Mannheim, und RA Dr. Sebastian Heim, M.Sc. (LSE), München.  
5. Auflage. 2020.  
XVIII, 415 Seiten.  
Kartonierte € 27,90.  
ISBN 978-3-8006-6228-9



*Koch*  
**Gesellschaftsrecht**

Begründet von Prof. Dr. Uwe Hüffer, Richter OLG Hamm a.D.  
Fortgeführt ab der 8. Auflage von Prof. Dr. Jens Koch, Uni Bonn.  
12. Auflage. 2021.  
XXIX, 481 Seiten.  
Kartonierte € 32,90.  
ISBN 978-3-406-77065-4



*Maties/Wank*  
**Handels- und Gesellschaftsrecht**

Von Prof. Dr. Martin Maties,  
Uni Augsburg, und  
Prof. Dr. Rolf Wank.  
5. Auflage. 2020.  
XVII, 169 Seiten.  
Kartonierte € 9,90.  
ISBN 978-3-406-75940-6



*Lettl*  
**Fälle zum Handelsrecht**

Von Prof. Dr. Tobias Lettl, LL.M.,  
Uni Potsdam.  
5. Auflage. 2021.  
XV, 175 Seiten.  
Kartonierte € 25,90.  
ISBN 978-3-406-77186-6



*Beurskens*  
**Konzern- und Umwandlungsrecht**  
Recht der verbundenen Unternehmen  
und Umstrukturierung

Von Prof. Dr. Michael Beurskens, LL.M.,  
Attorney-at-Law (NY), Uni Passau.  
2022. Rund 240 Seiten.  
Kartonierte ca. € 12,90.  
ISBN 978-3-406-72361-2  
In Vorbereitung für 2022.



*Lettl*  
**Fälle zum Gesellschaftsrecht**

Von Prof. Dr. Tobias Lettl, LL.M.,  
Uni Potsdam.  
5. Auflage. 2022. XIV, 220 Seiten.  
Kartonierte € 26,90.  
ISBN 978-3-406-77188-0



*Baums*  
**Recht der Unternehmensfinanzierung.**

Von Prof. Dr. Dres. h.c. Theodor  
Baums, Uni Frankfurt a. M.  
2017. XL, 824 Seiten.  
In Leinen € 169,00.  
ISBN 978-3-406-68963-5



*Wiedemann/Frey*  
**Gesellschaftsrecht**

Von Prof. Dr. Kaspar Frey,  
Uni Frankfurt (Oder).  
9. Auflage. 2016.  
XV, 394 Seiten.  
Kartonierte € 19,80.  
ISBN 978-3-406-70092-7



*Habersack/Verse*  
**Europäisches Gesellschaftsrecht.**  
Einführung für Studium und Praxis.

Von Prof. Dr. Mathias Habersack, LMU  
München, und Prof. Dr. Dirk A. Verse,  
M. Jur. (Oxford), Uni Heidelberg.  
5. Auflage. 2019.  
XXXI, 630 Seiten.  
Kartonierte € 99,00.  
ISBN 978-3-406-71944-8



*Fleischer/Wedemann*  
**Handelsrecht**

einschließlich Bilanzrecht.  
Von Prof. Dr. Frauke Wedemann,  
Uni Münster.  
9. Auflage. 2015.  
XVIII, 262 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-59332-1



*Käpplinger*

**Fälle zum GmbH-, Aktien- und Konzernrecht.**

Von RA Dr. Markus Käpplinger, Frankfurt a. M.  
6. Auflage. 2022.  
Rund 360 Seiten.  
Kartoniert ca. € 26,00.  
ISBN 978-3-8006-6565-5  
In Vorbereitung für April 2022.



*Schöne*

**Fälle zum Handels- und Gesellschaftsrecht Band II**

Von Prof. Dr. Torsten Schöne, Uni Siegen.  
9. Auflage. 2019.  
XVIII, 324 Seiten.  
Kartoniert € 27,90.  
ISBN 978-3-406-71896-0



*Maties/Wank*

**Handels- und Gesellschaftsrecht**

Von Prof. Dr. Martin Maties, UniAugsburg, und Prof. Dr. Rolf Wank.  
3. Auflage. 2018.  
XVIII, 216 Seiten.  
Kartoniert € 24,90.  
ISBN 978-3-8006-5896-1



*Timme*

**HGB Crashkurs**

Der sichere Weg durch die Prüfung.  
Von Prof. Dr. Michael Timme, RiLG, Uni of Applied Sciences, Aachen.  
3. Auflage. 2022. 128 Seiten.  
Kartoniert € 11,50.  
ISBN 978-3-406-77384-6



*Glenk*

**Genossenschaftsrecht**

Systematik und Praxis des Genossenschaftswesens.  
Von Hartmut Glenk, Siegen.  
2. Auflage. 2013.  
XXX, 443 Seiten.  
Kartoniert € 44,90.  
ISBN 978-3-406-63313-3

**Aus Baumbach/Hopt wird Hopt**



*Hopt (vormals Baumbach/Hopt)*

**Handelsgesetzbuch**

mit GmbH & Co., Handelsklauseln, Bank- und Kapitalmarktrecht, Transportrecht (ohne Seerecht).  
Bearbeitet von Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus J. Hopt, Prof. Dr. Christoph Kumpan, LL.M., Prof. Dr. Patrick C. Leyens, LL.M., Prof. Dr. Hanno Merkt, LL.M. und Prof. Dr. Markus Roth.  
41. Auflage 2022. Rund 3050 Seiten.  
In Leinen ca. € 115,00  
ISBN 978-3-406-77113-2  
In Vorbereitung für März 2022.



*Schöne*

**Fälle zum Handels- und Gesellschaftsrecht Band I**

Von Prof. Dr. Torsten Schöne, Uni Siegen.  
10. Auflage. 2018.  
XX, 330 Seiten.  
Kartoniert € 26,90.  
ISBN 978-3-406-71895-3



*Koller/Kindler/Roth/Drüen*

**Handelsgesetzbuch**

Von Prof. Dr. Ingo Koller, Regensburg, ehem. Richter am OLG München; Prof. Dr. Peter Kindler, München; Prof. Dr. Wulf-Henning Roth, Bonn; Prof. Dr. Klaus Dieter Drüen, München, Richter am FG, unter Mitarbeiter von Dipl.-Kffr. Steuerberaterin Nina Bach.  
9. Auflage. 2019.  
XXXVIII, 1138 Seiten. In Leinen € 69,00.  
ISBN 978-3-406-71268-5



**Aktuelle Wirtschaftsgesetze 2021**  
22. Auflage. 2021.  
VIII, 1758 Seiten.  
Kartonierte € 9,90.  
ISBN 978-3-406-75467-8



**Poelzig**  
**Kapitalmarktrecht**  
Von Prof. Dr. Dörte Poelzig,  
Uni Hamburg.  
2. Auflage. 2021.  
XXXIX, 562 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-76344-1



**Handelsgesetzbuch**  
mit Einführungsgesetz, Publizitätsgesetz  
und Handelsregisterverordnung.  
Mit ausführlichem Sachregister und  
einer Einführung von Prof. Dr. Dr. h.c.  
Holger Fleischer, LL.M.  
67. Auflage. 2022.  
XIII, 382 Seiten.  
Kartonierte € 8,90.  
ISBN 978-3-406-78608-2



**Schwintowski**  
**Bank- und Kapitalmarktrecht**  
Von Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski,  
Humboldt-Uni Berlin.  
4. Auflage. 2016.  
XV, 231 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-70237-2



**Gesellschaftsrecht**  
Mit ausführlichem Sachverzeichnis  
und einer Einführung von  
Prof. Dr. Jens Koch.  
18. Auflage. 2022. XXV, 1098 Seiten.  
Kartonierte € 17,90.  
ISBN 978-3-406-78373-9



**Grunewald/Schlitt**  
**Einführung in das Kapitalmarktrecht**  
Von Prof. Dr. Barbara Grunewald,  
Uni Köln, und RA Prof. Dr. Michael  
Schlitt, Frankfurt a. M.  
4. Auflage. 2020.  
XXXVI, 395 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-72400-8

## Bank- und Kapitalmarktrecht



**Langenbucher**  
**Aktien- und Kapitalmarktrecht**  
Von Prof. Dr. Katja Langenbucher-Adolf,  
Uni Frankfurt a. M.  
5. Auflage. 2022.  
Rund 600 Seiten.  
Kartonierte ca. € 49,90.  
ISBN 978-3-406-76974-0  
In Vorbereitung für März 2022.



**Hippeli**  
**Kapitalmarktrecht**  
Von Dr. Michael Hippeli, LL.M., MBA.  
2020. XVIII, 150 Seiten.  
Kartonierte € 9,90.  
ISBN 978-3-406-75935-2



*Fleischer/Korch*  
**Fälle zum Kapitalmarktrecht**

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Holger Fleischer, LL.M. und Dr. Stefan Korch, LL.M.  
2021. XVII, 203 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-8006-6194-7



**Kapitalmarktrecht**

9. Auflage. 2022. Rund 1780 Seiten.  
Kartonierte ca. € 21,90.  
ISBN 978-3-406-78884-0  
In Vorbereitung für März 2022.



*Leuschner/Sajnovits/Wilhelm*  
**Fälle zum Kapitalgesellschafts- und Kapitalmarktrecht**

Von Prof. Dr. Lars Leuschner, Uni Osnabrück, Dr. Alexander Sajnovits, M.Sc., und Dr. Alexander Wilhelm, beide Johannes Gutenberg-Uni Mainz.  
2021. XVIII, 294 Seiten.  
Kartonierte € 26,90.  
ISBN 978-3-406-65317-9

## Privatversicherungsrecht



*Bruns*

**Privatversicherungsrecht**

Von Prof. Dr. Alexander Bruns, LL.M. (Duke Univ.), Uni Freiburg i. Br.  
2015. XLII, 528 Seiten.  
In Leinen € 99,00.  
ISBN 978-3-406-67445-7



*Haertlein/Poelzig*  
**Fälle zum Bank- und Kapitalmarktrecht**

Von Prof. Dr. Lutz Haertlein, Uni Leipzig, und Prof. Dr. Dörte Poelzig, Uni Hamburg.  
2021. XV, 217 Seiten.  
Kartonierte € 26,90.  
ISBN 978-3-406-72983-6



*Schimikowski*

**Versicherungsvertragsrecht**

Von Prof. Dr. Peter Schimikowski, TH Köln.  
7. Auflage 2022.  
Rund 360 Seiten.  
Kartonierte ca. € 29,80.  
ISBN 978-3-406-77114-9  
In Vorbereitung für Mai 2022.



**Bankrecht**

49. Auflage. 2022.  
Rund 2380 Seiten.  
Kartonierte ca. € 27,90.  
ISBN 978-3-406-78883-3  
In Vorbereitung für März 2022.



*Kerst/Jäckel*

**Versicherungsrecht**

Von MR Dr. Andreas Kerst, LL.M., Referatsleiter im BMF, und RiOLG Dr. Holger Jäckel.  
2. Auflage. 2020. XVI, 140 Seiten.  
Kartonierte € 9,90.  
ISBN 978-3-406-68643-6



### Privatversicherungsrecht

26. Auflage. 2020.  
XLIV, 631 Seiten.  
Kartoniert € 14,90.  
ISBN 978-3-406-74546-1



Engels

### Patent-, Marken- und Urheberrecht

Von Rainer Engels, Vors. Richter am Bundespatentgericht a.D.  
11. Auflage. 2020.  
XLI, 790 Seiten. Kartoniert € 67,00.  
ISBN 978-3-8006-6303-3

## Gewerblicher Rechtsschutz



Ann

### Patentrecht

Lehrbuch zum deutschen und europäischen Patentrecht und Gebrauchsmusterrecht.

Von Prof. Dr. jur. Christoph Ann, LL.M., TU München. Unter Mitarbeit von Prof. Dr. Lena Maute, Uni Augsburg.  
8. Auflage. 2022.  
XXXII, 1096 Seiten.  
In Leinen € 139,00.  
ISBN 978-3-406-74325-2



Sosnitzka

### Deutsches und europäisches Markenrecht

Von Prof. Dr. Olaf Sosnitzka, Uni Würzburg, RiOLG a.D.  
2. Auflage. 2015.  
XVII, 230 Seiten.  
Kartoniert € 32,90.  
ISBN 978-3-406-67468-6



Götting

### Gewerblicher Rechtsschutz

Patent-, Gebrauchsmuster-, Design- und Markenrecht

Von Prof. Dr. Horst-Peter Götting, LL.M., RiOLG, Uni Dresden.  
11. Auflage. 2020.  
XXIII, 509 Seiten.  
Kartoniert € 29,80.  
ISBN 978-3-406-75138-7



Chrozziel

### Einführung in den Gewerblichen Rechtsschutz und das Urheberrecht

Von Prof. Dr. Peter Chrozziel, RA, Lehrbeauftragter an der Uni Erlangen-Nürnberg.  
3. Auflage. 2019.  
IXX, 369 Seiten.  
Kartoniert € 59,00.  
ISBN 978-3-406-71963-9



Lettl

### Gewerblicher Rechtsschutz

Von Prof. Dr. Tobias Lettl, LL.M., Uni Potsdam.  
2019.  
XVI, 295 Seiten.  
Kartoniert € 24,90.  
ISBN 978-3-406-73151-8



Götting

### Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht

Von Prof. Dr. Horst-Peter Götting, LL.M., RiOLG, Uni Dresden.  
3. Auflage. 2015.  
XV, 222 Seiten.  
Kartoniert € 22,90.  
ISBN 978-3-406-65314-8

## Urheberrecht



v. Lewinski  
**Medienrecht**

Von Prof. Dr. Kai von Lewinski,  
Uni Passau  
2020. XLV, 517 Seiten.  
Kartonierte € 39,80.  
ISBN 978-3-406-75808-9



Rehbinder/Peukert  
**Urheberrecht**

Von Prof. Dr. Manfred Rehbinder,  
Uni Zürich und Honorarprof. an der  
Uni Freiburg i. Br., und Prof. Dr.  
Alexander Peukert, Uni Frankfurt a. M.  
18. Auflage. 2018.  
XIII, 425 Seiten. Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-72133-5



Lettl  
**Urheberrecht**

Von Prof. Dr. Tobias Lettl, LL.M.,  
Uni Potsdam.  
4. Auflage. 2021  
XIX, 422 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-77788-2



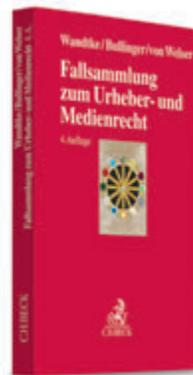
Sosnitza  
**Fälle zum Gewerblichen Rechtsschutz  
und Urheberrecht**

Begründet von Prof. Dr. Frank  
Bayreuther, Uni Passau, fortgeführt  
von Prof. Dr. Olaf Sosnitza,  
Uni Würzburg.  
4. Auflage. 2018.  
XIV, 243 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-71893-9



Ohly/Hofmann/Zech  
**Fälle zum Recht  
des geistigen Eigentums.**

Von Prof. Dr. Ansgar Ohly, LMU München,  
Prof. Dr. Franz Hofmann, LL.M.,  
Uni Erlangen-Nürnberg, und  
Prof. Dr. Herbert Zech, HU Berlin.  
3. Auflage. 2022.  
XVIII, 237 Seiten.  
Kartonierte € 28,90.  
ISBN 978-3-406-77333-4



Wandtke/Bullinger/von Welser  
**Fallsammlung zum  
Urheber- und Medienrecht**  
Für Studium, Fachanwaltsausbildung  
und Praxis

Herausgegeben von Prof. Dr. Artur-  
Axel Wandtke, Prof. Dr. Winfried  
Bullinger und Dr. Marcus von Welser,  
LL.M.  
4. Auflage. 2015. XXV, 324 Seiten.  
Kartonierte € 69,00.  
ISBN 978-3-406-66810-4



**Urheber- und Verlagsrecht**  
UrheberrechtG,  
VerlageG,  
Gemeinsame Vergütungsregeln,  
VerwertungsgesellschaftenG,  
VG-Satzungen,  
Internationales Urheberrecht.

Herausgegeben von Hans-Peter Hillig.  
20. Auflage. 2021.  
Rund 700 Seiten. Kartonierte ca. € 16,90.  
ISBN 978-3-406-77369-3

## Wettbewerbs- und Kartellrecht



Mestmäcker/Schweitzer  
**Europäisches Wettbewerbsrecht**

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Ernst-Joachim  
Mestmäcker, Uni Hamburg, und  
Prof. Dr. Heike Schweitzer, LL.M. (Yale),  
FU Berlin.  
3. Auflage. 2014.  
LXIII, 1037 Seiten. In Leinen € 139,00.  
ISBN 978-3-406-66836-4



*Emmerich/Lange*  
**Kartellrecht**

Von Prof. Dr. Volker Emmerich, RIOLG a.D., Uni Bayreuth, und Prof. Dr. Knut Werner Lange, Uni Bayreuth.  
15. Auflage. 2021.  
XXIII, 391 Seiten. Kartoniert € 49,80.  
ISBN 978-3-406-76972-6



*Lettl*  
**Lauterkeitsrecht**

Von Prof. Dr. Tobias Lettl, LL.M., Uni Potsdam.  
4. Auflage. 2021.  
XVII, 406 Seiten.  
Kartoniert € 29,80.  
ISBN 978-3-406-74583-6



*Emmerich/Lange*  
**Unlauterer Wettbewerb**

Von Prof. Dr. Volker Emmerich, RIOLG a.D., Uni Bayreuth, und Prof. Dr. Knut Werner Lange, Uni Bayreuth.  
11. Auflage. 2019.  
XXI, 418 Seiten.  
Kartoniert € 34,90.  
ISBN 978-3-406-72639-2



*Kling/Thomas*  
**Kartellrecht**

Von Prof. Dr. Michael Kling, Uni Marburg, und Prof. Dr. Stefan Thomas, Uni Tübingen.  
2. Auflage. 2016.  
XL, 909 Seiten.  
Kartoniert € 59,00.  
ISBN 978-3-8006-4683-8



*Jänich*  
**Lauterkeitsrecht**

Von Prof. Dr. Volker Michael Jänich, Uni Jena.  
2019.  
XXV, 349 Seiten.  
Kartoniert € 28,90.  
ISBN 978-3-8006-4734-7



*Beurskens*  
**Lauterkeits- und Kartellrecht**

Von Prof. Dr. Michael Beurskens, LL.M., Attorney-at-Law (NY), Uni Passau.  
2. Auflage. 2022. XVI, 197 Seiten.  
Kartoniert € 12,90.  
ISBN 978-3-406-77715-8



*Lettl*  
**Kartellrecht**

Von Prof. Dr. Tobias Lettl, LL.M., Uni Potsdam.  
5. Auflage. 2021.  
XXIII, 507 Seiten.  
Kartoniert € 32,90.  
ISBN 978-3-406-76995-5



*Bunte/Stancke*  
**Kartellrecht**

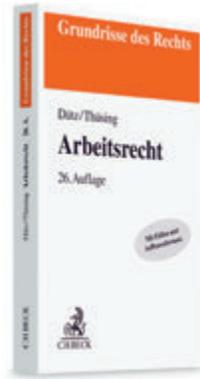
mit Vergaberecht und Beihilfenrecht.  
Lehrbuch für Studium und Praxis  
Begründet von Prof. Dr. Hermann-Josef Bunte, RA in Bielefeld.  
Bearbeitet von Prof. Dr. Fabian Stancke, European Law School Ostfalia und Uni Hamburg.  
4. Auflage. 2022.  
XXVIII, 633 Seiten.  
Kartoniert € 109,00.  
ISBN 978-3-406-75489-0



*Köhler/Alexander*

**Fälle zum Lauterkeitsrecht**

Von Prof. Dr. Helmut Köhler, RiOLG a.D., und Prof. Dr. Christian Alexander, Uni Jena.  
4. Auflage. 2021.  
XVI, 283 Seiten. Kartoniert € 25,90.  
ISBN 978-3-406-74055-8



*Dütz/Thüsing*  
**Arbeitsrecht**

Von Prof. Dr. Wilhelm Dütz, Uni Augsburg, und Prof. Dr. Gregor Thüsing, LL.M. (Harvard), Uni Bonn.  
26. Auflage. 2021.  
XXXII, 595 Seiten.  
Kartoniert € 29,80.  
ISBN 978-3-406-77121-7



*Schwintowski*

**Wettbewerbs- und Kartellrecht**

Von Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski, Humboldt-Uni Berlin.  
5. Auflage. 2012.  
XIV, 210 Seiten.  
Kartoniert € 24,90.  
ISBN 978-3-406-63268-6



*Thüsing*

**Europäisches Arbeitsrecht**

Von Prof. Dr. Gregor Thüsing, LL.M. (Harvard), Uni Bonn.  
3. Auflage. 2017.  
XXIII, 417 Seiten. Kartoniert € 33,90.  
ISBN 978-3-406-68022-9



**Wettbewerbsrecht, Markenrecht und Kartellrecht**

Mit ausführlichem Sachverzeichnis und einer Einführung von Prof. Dr. Helmut Köhler.  
44. Auflage. 2022. XXXIV, 663 Seiten.  
Kartoniert € 15,90.  
ISBN 978-3-406-78553-5



*Junker*

**Grundkurs Arbeitsrecht**

Von Prof. Dr. Abbo Junker, LMU München.  
21. Auflage. 2022.  
XXXIV, 490 Seiten.  
Kartoniert ca. € 29,80.  
ISBN 978-3-406-78686-0  
In Vorbereitung für April 2022.

## Arbeitsrecht



*Löwisch/Caspers/Klumpp*  
**Arbeitsrecht**

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Manfred Löwisch, Prof. Dr. Georg Caspers und Prof. Dr. Steffen Klumpp, beide Uni Erlangen-Nürnberg.  
12. Auflage. 2019.  
XXXVII, 578 Seiten.  
Kartoniert € 38,90.  
ISBN 978-3-8006-6021-6



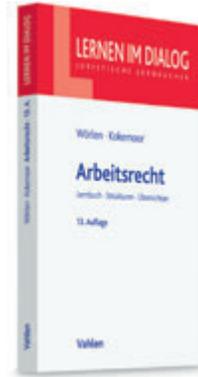
*Waltermann*  
**Arbeitsrecht**

Von Prof. Dr. Raimund Waltermann, Uni Bonn.  
20. Auflage. 2021.  
XXVI, 400 Seiten.  
Kartoniert € 29,80.  
ISBN 978-3-8006-6584-6



*Richardi/Bayreuther*  
**Kollektives Arbeitsrecht**

Von Prof. Dr. Reinhard Richardi, Uni Regensburg, und Prof. Dr. Frank Bayreuther, Uni Passau.  
5. Auflage. 2022.  
Rund 420 Seiten.  
Kartoniert ca. € 37,00.  
ISBN 978-3-8006-6893-9  
In Vorbereitung für Mai 2022.



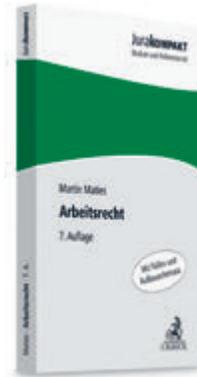
*Wörlen/Kokemoor*  
**Arbeitsrecht**

Von Prof. Dr. Axel Kokemoor, Hochschule Fulda; begründet von Prof. Dr. Rainer Wörlen, Bonn.  
13. Auflage. 2019.  
XXX, 217 Seiten.  
Kartoniert € 21,90.  
ISBN 978-3-8006-5857-2



*Reichold*  
**Arbeitsrecht**

Lernbuch nach Anspruchsgrundlagen.  
Von Prof. Dr. Hermann Reichold, ehem. RiStGH Baden-Württemberg, Uni Tübingen.  
7. Auflage. 2022. XXIV, 394 Seiten.  
Kartoniert € 27,90.  
ISBN 978-3-406-77162-0



*Maties*  
**Arbeitsrecht**

Von Prof. Dr. Martin Maties, Uni Augsburg.  
7. Auflage. 2020.  
XVI, 198 Seiten.  
Kartoniert € 12,90.  
ISBN 978-3-406-76248-2



*Zöllner/Loritz/Hergenröder*  
**Arbeitsrecht**

Von Prof. Dr. Wolfgang Zöllner, Uni Tübingen, Prof. Dr. Karl-Georg Loritz, Uni Bayreuth, und Prof. Dr. Curt Wolfgang Hergenröder, Uni Mainz.  
7. Auflage. 2015.  
XXX, 804 Seiten.  
Kartoniert € 49,80.  
ISBN 978-3-406-64624-9



*Junker*  
**Fälle zum Arbeitsrecht**

Mit einer Anleitung zur Lösung arbeitsrechtlicher Aufgaben  
Von Prof. Dr. Abbo Junker, LMU München.  
5. Auflage. 2021.  
XIX, 195 Seiten.  
Kartoniert € 26,90.  
ISBN 978-3-406-75465-4



*Stoffels/Lembke*  
**Betriebsverfassungsrecht**

Von Prof. Dr. Markus Stoffels und Prof. Dr. Mark Lembke, LL.M.  
7. Auflage. 2020.  
XXXIII, 539 Seiten.  
Kartoniert € 44,90.  
ISBN 978-3-406-75308-4



*Stoffels/Reiter/Bieder*  
**Fälle zum kollektiven Arbeitsrecht**

Von Prof. Dr. Markus Stoffels, Uni Heidelberg, RA Dr. Christian Reiter, Stuttgart, und Prof. Dr. Marcus Bieder, Uni Osnabrück.  
2. Auflage. 2016.  
XVII, 231 Seiten.  
Kartoniert € 26,90.  
ISBN 978-3-406-68083-0



Oetker

### 30 Klausuren aus dem Individualarbeitsrecht

Von Prof. Dr. Hartmut Oetker, Uni Kiel.  
11. Auflage. 2020.  
XIII, 179 Seiten.  
Kartoniert € 21,90.  
ISBN 978-3-8006-6196-1



Rolfs

### Arbeitsrecht Studienkommentar

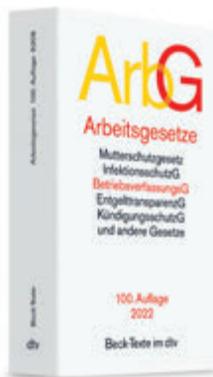
Von Prof. Dr. Christian Rolfs, Uni Bielefeld.  
4. Auflage. 2014.  
XVIII, 696 Seiten.  
Kartoniert € 39,80.  
ISBN 978-3-406-67206-4



Oetker

### 30 Klausuren aus dem kollektiven Arbeitsrecht

Von Prof. Dr. Hartmut Oetker, Uni Kiel.  
10. Auflage. 2021.  
XIII, 161 Seiten.  
Kartoniert € 20,90.  
ISBN 978-3-8006-6554-9



### Arbeitsgesetze

mit den wichtigsten Bestimmungen zum Arbeitsverhältnis, Kündigungsrecht, Arbeitsschutzrecht, Berufsbildungsrecht, Tarifrecht, Betriebsverfassungsrecht, Mitbestimmungsrecht und Verfahrensrecht.

Mit ausführlichem Sachverzeichnis und einer Einführung von Prof. Dr. Reinhard Richardi.  
100. Auflage. 2022. XLII, 1032 Seiten.  
Kartoniert € 12,90.  
ISBN 978-3-406-78711-9



Picker/Herresthal

### Arbeitsrecht

Individualarbeitsrecht mit Bezügen zum kollektiven Arbeitsrecht.

Von Prof. Dr. Christian Picker, Uni Konstanz, und Prof. Dr. Carsten Herresthal, LL.M., Uni Regensburg.  
2. Auflage. 2022.  
Rund 250 Seiten.  
Kartoniert 29,80.  
ISBN 978-3-406-75208-7  
In Vorbereitung für Juni 2022.

## Zivilprozessrecht



### Rosenberg/Schwab/Gottwald Zivilprozessrecht

Begründet von Prof. Dr. Dr. h.c. Leo Rosenberg, fortgeführt von Prof. Dr. Dr. h.c. Karl Heinz Schwab, bearbeitet von Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Gottwald, Uni Regensburg.  
18. Auflage. 2018.  
XXXVI, 1240 Seiten.  
In Leinen € 139,00.  
ISBN 978-3-406-71085-8

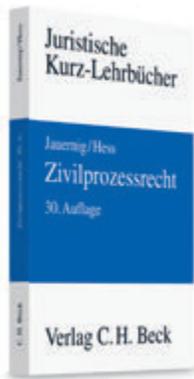


Heckelmann/Franzen

### Fälle zum Arbeitsrecht

Von Prof. Dr. Dieter Heckelmann. Fortgeführt von Prof. Dr. Martin Franzen, LMU München.  
4. Auflage. 2015.  
XVII, 303 Seiten.  
Kartoniert € 27,90.  
ISBN 978-3-406-68402-9

**MEHR  
INFO**  
beck-shop.de



*Jauernig/Hess*  
**Zivilprozessrecht**

Bis zur 29. Auflage bearbeitet von Prof. Dr. Dr. h.c. Othmar Jauernig, fortgeführt von Prof. Dr. Burkhard Hess, Uni Heidelberg.  
30. Auflage. 2011.  
XXVI, 399 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-60680-9



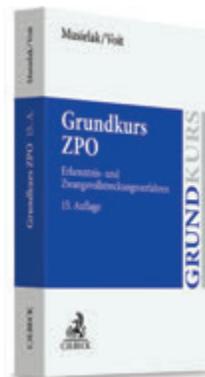
*Lüke*  
**Zivilprozessrecht II**  
Zwangsvollstreckungsrecht

Von Prof. Dr. Wolfgang Lüke, LL.M. (Chicago), Uni Leipzig.  
11. Auflage. 2021.  
XXVI, 209 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-73418-2



*Schilken/Brinkmann*  
**Zivilprozessrecht**

Von Prof. em. Dr. Eberhard Schilken und Prof. Dr. Moritz Brinkmann, LL.M., Uni Bonn. Unter Mitarbeit von Dr. Johannes Richter.  
8. Auflage 2022. Rund 500 Seiten.  
Kartonierte ca. € 30,00.  
ISBN 978-3-8006-6564-8  
In Vorbereitung für März 2022.



*Musielak/Voit*  
**Grundkurs ZPO**  
Erkenntnis- und  
Zwangsvollstreckungsverfahren.

Von Prof. Dr. Hans-Joachim Musielak und Prof. Dr. Wolfgang Voit, Uni Marburg.  
15. Auflage. 2020.  
XXIV, 569 Seiten.  
Kartonierte € 27,90.  
ISBN 978-3-406-75353-4



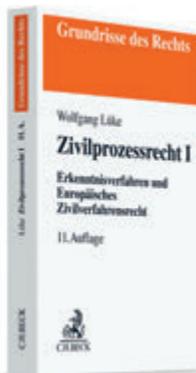
*Jacoby*  
**Zivilprozessrecht**

Von Prof. Dr. Florian Jacoby, Uni Bielefeld.  
17. Auflage. 2020.  
XXXIX, 318 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-8006-6259-3



*Pohlmann*  
**Zivilprozessrecht**

Von Prof. Dr. Petra Pohlmann, Uni Münster.  
5. Auflage. 2022.  
Rund 450 Seiten.  
Kartonierte ca. € 26,00.  
ISBN 978-3-406-77166-8  
In Vorbereitung für März 2022.



*Lüke*  
**Zivilprozessrecht I**

Erkenntnisverfahren und  
Europäisches Zivilverfahrensrecht  
Von Prof. Dr. Wolfgang Lüke, LL.M. (Chicago), Uni Leipzig.  
11. Auflage. 2020.  
XXVIII, 529 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-72442-8



*Sendmeyer*  
**Zivilprozessrecht**  
Erkenntnisverfahren  
und Zwangsvollstreckung

Von Prof. Dr. Stefanie Sendmeyer, Frankfurt University of Applied Sciences  
4. Auflage. 2021.  
XXVI, 174 Seiten.  
Kartonierte € 12,90.  
ISBN 978-3-406-76465-3



Assmann

**Fälle zum Zivilprozessrecht**  
Erkenntnisverfahren und  
Zwangsvollstreckung.

Von Prof. Dr. Dorothea Assmann,  
Uni Potsdam.  
3. Auflage. 2020.  
XVII, 299 Seiten.  
Kartonierte € 22,90.  
ISBN 978-3-406-71855-7



Thomas/Putzo

**Zivilprozessordnung**  
FamFG Verfahren in Familiensachen,  
EGZPO, GVG, EGGVG,  
EU-Zivilverfahrensrecht.

Begründet von Prof. Dr. Heinz Thomas  
und Prof. Dr. Hans Putzo.  
Fortgeführt von Dr. Rainer Hüßtege  
und Dr. Christian G. Seiler.  
43. Auflage. 2022. Rund 2800 Seiten.  
In Leinen ca. € 65,00.  
ISBN 978-3-406-78478-1  
In Vorbereitung für März 2022.



Lüke

**Zivilprozessrecht I**  
Erkenntnisverfahren

Von Prof. Dr. Wolfgang Lüke,  
LL.M. (Chicago), Uni Dresden.  
2013.  
XXII, 500 Seiten.  
Kartonierte € 26,90.  
ISBN 978-3-406-02073-5



**Zivilprozessordnung**

mit Einföhrungsgesetz, Unterlassungs-  
klagesgesetz, Schuldnerverzeichnis-  
föhrungsverordnung, Gerichtsverfas-  
sungsgesetz mit EinföhrungsG (Auszug),  
Gesetz über die Zwangsversteigerung  
und die Zwangsverwaltung (Auszug),  
Rechtspflegergesetz, Gerichtskosten-  
gesetz (Auszug), Rechtsanwaltsvergütungs-  
gesetz (Auszug), Justizvergütungs- und  
-entschädigungsgesetz. Mit ausführlichem  
Sachverzeichnis und einer Einföhrung  
von Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Gottwald.

65. Auflage. 2022.  
XXXI, 828 Seiten.  
Kartonierte € 12,90.  
ISBN 978-3-406-78646-4

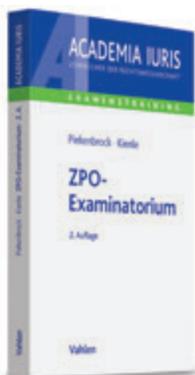


Laumen/Prütting

**Der Zivilprozessrechtsfall**

Von Dr. Hans-Willi Laumen und  
Prof. Dr. Dr. h.c. Hanns Prütting.  
9. Auflage. 2020.  
XIII, 185 Seiten. Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-8006-4163-5

## Zwangsvollstreckung und Insolvenz



Piekenbrock/Kienle

**ZPO-Examinatorium**

Von Prof. Dr. Andreas Piekenbrock,  
Uni Heidelberg, und Dr. Florian Kienle,  
LL.M., RiOLG, Lehrbeauftragter an  
der Uni Heidelberg.  
2. Auflage. 2016.  
XXII, 243 Seiten.  
Kartonierte € 25,90.  
ISBN 978-3-8006-5237-2



Gaul/Schilken/Becker-Eberhard  
**Zwangsvollstreckungsrecht**

Begründet von Prof. Dr. Dr. h.c.  
Leo Rosenberg, München, fortgeführt  
von Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Friedhelm  
Gaul, Uni Bonn, Prof. Dr. Eberhard  
Schilken, Uni Bonn, und Prof. Dr.  
Eckehard Becker-Eberhard, Uni Leipzig,  
unter Mitarbeit von Prof. Dr. Panajotta  
Lakkis.  
12. Auflage. 2010.  
XXXIX, 1376 Seiten.  
In Leinen € 169,00.  
ISBN 978-3-406-59515-8

**MEHR  
INFO**  
beck-shop.de



*Becker*  
**Insolvenzrecht**

Von Prof. Dr. Christoph Becker,  
Uni Augsburg.  
4. Auflage. 2022.  
Rund 500 Seiten.  
Kartonierte € 26,00.  
ISBN 978-3-8006-6302-6  
In Vorbereitung für August 2022.



*Jauernig/Berger/Kern*  
**Zwangsvollstreckungsrecht**

Von Prof. Dr. Christoph Alexander Kern,  
LL.M., Uni Heidelberg.  
24. Auflage. 2021.  
XXIII, 221 Seiten.  
Kartonierte € 23,90.  
ISBN 978-3-406-77397-6



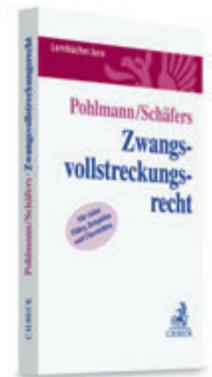
*Keller*  
**Insolvenzrecht**

Von Prof. Dipl.-RPfl. Ulrich Keller,  
Hochschule für Wirtschaft und Recht  
Berlin.  
2. Auflage. 2020. XLIV, 715 Seiten.  
Kartonierte € 59,00.  
ISBN 978-3-8006-4863-4



*Brox/Walker*  
**Zwangsvollstreckungsrecht**

Von Prof. Dr. Hans Brox, ehem.  
RiBVerfG, fortgeführt von  
Prof. Dr. Wolf-Dietrich Walker,  
Uni Gießen.  
12. Auflage. 2021.  
XXXIV, 931 Seiten.  
Kartonierte € 49,80.  
ISBN 978-3-8006-6655-3



*Pohlmann/Schäfers*  
**Zwangsvollstreckungsrecht**

Von Prof. Dr. Petra Pohlmann  
und Dr. Dominik Schäfers, LL.M.,  
beide Uni Münster.  
2021. XXI, 236 Seiten.  
Kartonierte € 22,90.  
ISBN 978-3-406-66893-7



*Foerste*  
**Insolvenzrecht**

Von Prof. Dr. Ulrich Foerste,  
Uni Osnabrück.  
8. Auflage. 2022.  
XXX, 414 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-77981-7



*Eickmann/Böttcher*  
**Zwangsvollstreckungs- und  
Zwangsverwaltungsrecht**

Von Prof. a. D. Dieter Eickmann,  
Berlin, und Prof. Roland Böttcher,  
Hochschule für Wirtschaft und Recht,  
Berlin.  
3. Auflage. 2013.  
XXV, 391 Seiten.  
Kartonierte € 39,80.  
ISBN 978-3-406-64623-2



*von Sachsen Gessaphe*  
**Zwangsvollstreckungsrecht**

Von Prof. Dr. Karl August Prinz von Sachsen Gessaphe, Fern-Uni Hagen. 2014.  
XIX, 224 Seiten.  
Kartonierte € 22,90.  
ISBN 978-3-406-66412-0



*Paulus*  
**Insolvenzrecht**  
mit internationalem Insolvenzrecht.

Von Prof. Dr. Christoph G. Paulus, LL.M. (Berkeley), Humboldt-Uni Berlin. 4. Auflage. 2021.  
XIV, 165 Seiten.  
Kartonierte € 12,90.  
ISBN 978-3-406-78038-7



*Ehrlicke/Biehl*  
**Insolvenzrecht**

Von Prof. Dr. Ulrich Ehrlicke, Uni Köln, und RA Dr. iur. utr. Kristof Biehl, Potsdam. 2. Auflage. 2015. XIV, 156 Seiten.  
Kartonierte € 21,90.  
ISBN 978-3-406-65307-0



**Insolvenzordnung (InsO)/ Unternehmensstabilisierungs- und -restrukturierungsgesetz (StaRUG)**  
mit Einführungsgesetz zur Insolvenzordnung, VO (EU) 2015/848 über Insolvenzverfahren, Insolvenzrechtlicher Vergütungsverordnung, COVID-19-Insolvenzaussetzungsgesetz, Anfechtungsgesetz und weiteren insolvenzrechtlichen Vorschriften. Textausgabe.  
Mit Sachregister und einer Einführung von Prof. Dr. Reinhard Bork. 23. Auflage. 2021.  
XXII, 348 Seiten. Kartonierte € 12,90.  
ISBN 978-3-406-77787-5

## Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht/ Rechtsvergleichung



*v. Bar/Mankowski*  
**Internationales Privatrecht**  
**Band II: Besonderer Teil**

Begründet von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Christian v. Bar, FBA, MAE, Uni Osnabrück. Fortgeführt von Prof. Dr. Peter Mankowski, Uni Hamburg. 2. Auflage. 2019. LX, 1099 Seiten.  
In Leinen € 159,00.  
ISBN 978-3-406-53563-5



*Kischel*  
**Rechtsvergleichung**

Von Prof. Dr. Uwe Kischel, LL.M. (Yale), Attorney-at-Law (New York), Uni Greifswald. 2015. XXXII, 1010 Seiten.  
In Leinen € 99,00.  
ISBN 978-3-406-67585-0



*Schack*  
**Internationales Zivilverfahrensrecht**  
mit internationalem Insolvenzrecht und Schiedsverfahrensrecht

Von Prof. Dr. Haimo Schack, RiOLG a.D. 8. Auflage. 2021. XXXIV, 646 Seiten.  
In Leinen € 99,00.  
ISBN 978-3-406-76626-8



*Hay*  
**US-Amerikanisches Recht**

Von Prof. Dr. Peter Hay, Emory University Atlanta. 7. Auflage. 2020. XXI, 418 Seiten.  
Kartonierte € 35,90.  
ISBN 978-3-406-74577-5



*Brödermann/Rosengarten*  
**Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht (IPR/IZVR)**  
 Anleitung zur systematischen Fallbearbeitung (einschließlichschiedsrechtlicher Fälle).

Von RA Prof. Dr. Eckart Brödermann LL.M. (Harvard), maître en droit (Paris), Hamburg, und RA Dr. Joachim Rosengarten, LL.M. (Berkeley), Frankfurt a. M., unter Mitarbeit von RAin Dr. Katharina Klingel, Maître en droit (Paris), Hamburg.  
 8. Auflage. 2019. XXXI, 259 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-8006-5449-9



*Bach/Huber*  
**Internationales Privat- und Prozessrecht.**  
 Der Pflichtstoff.

Von Prof. Dr. Ivo Bach, Uni Göttingen und Prof. Dr. Peter Huber, LL.M., Uni Mainz. 2020.  
 XIX, 236 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-406-74517-1



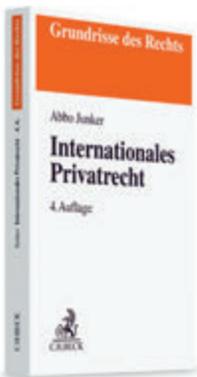
*Junker*  
**Internationales Zivilprozessrecht**

Von Prof. Dr. Abbo Junker, LMU München.  
 5. Auflage. 2020.  
 XXVII, 404 Seiten.  
 Kartoniert € 39,80.  
 ISBN 978-3-406-76133-1



*Ring/Olsen-Ring*  
**Internationales Zivilverfahrensrecht**

Von Prof. Dr. Gerhard Ring, Uni Freiberg/Sachsen, und Prof. Dr. Line Olsen-Ring, LL.M. (Köln), Uni Leipzig.  
 2018. XXI, 180 Seiten.  
 Kartoniert € 9,90.  
 ISBN 978-3-406-70650-9



*Junker*  
**Internationales Privatrecht**

Von Prof. Dr. Abbo Junker, LMU München.  
 4. Auflage. 2021.  
 XXV, 527 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-75869-0



*Ring/Olsen-Ring*  
**Internationales Privatrecht**

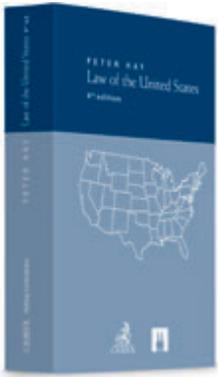
Von Prof. Dr. Gerhard Ring, Uni Freiberg/Sachsen, und Prof. Dr. Line Olsen-Ring, LL.M. (Köln), Uni Leipzig.  
 3. Auflage. 2021.  
 XXII, 217 Seiten.  
 Kartoniert € 12,90.  
 ISBN 978-3-406-78039-4



*Göllemann*  
**Internationales Vertragsrecht**  
 Internationales Privatrecht, UN-Kaufrecht und Internationales Zivilverfahrensrecht

Von Prof. Dr. Dirk Göllemann, Hochschule Osnabrück.  
 3. Auflage. 2018.  
 XXVII, 304 Seiten  
 Kartoniert € 31,90.  
 ISBN 978-3-8006-5922-7

**MEHR  
 INFO**  
[beck-shop.de](http://beck-shop.de)



*Hay*  
**Law of the United States**  
 In englischer Sprache  
 Von Prof. Dr. Peter Hay,  
 Emory University Atlanta.  
 4. Auflage, 2016.  
 XXI, 471 Seiten.  
 Kartoniert € 45,00.  
 ISBN 978-3-406-68927-7



*Hay/Rösler*  
**Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht**  
 Bearbeitet von Prof. Dr. Hannes  
 Rösler, LL.M. (Harvard), Uni Siegen.  
 5. Auflage, 2016.  
 XXXI, 326 Seiten.  
 Kartoniert € 28,90.  
 ISBN 978-3-406-67398-6



*Fuchs/Hau/Thorn*  
**Fälle zum Internationalen Privatrecht**  
 mit Internationalem Zivilverfahrensrecht.  
 Von Dr. Angelika Fuchs, Prof. Dr.  
 Wolfgang Hau, LMU München,  
 und Prof. Dr. Karsten Thorn,  
 Bucerius Law School, Hamburg.  
 5. Auflage, 2019.  
 XVI, 209 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-406-72487-9



**Internationales Privat- und Verfahrensrecht**  
 Von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Erik Jayme  
 und Prof. Dr. Rainer Hausmann,  
 Uni Konstanz.  
 20. Auflage, 2020.  
 XXXII, 1537 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-406-76286-4

# Öffentliches Recht

## Übergreifendes



*Sodan/Ziekow*  
**Grundkurs Öffentliches Recht**  
 Staats- und Verwaltungsrecht  
 Von Prof. Dr. Helge Sodan, FU Berlin,  
 Präsident des Berliner Verfassungsge-  
 richtshofs a. D., und Prof. Dr. Jan  
 Ziekow, Deutsche Universität für  
 Verwaltungswissenschaften Speyer.  
 9. Auflage, 2020.  
 XLV, 858 Seiten.  
 Kartoniert € 36,90.  
 ISBN 978-3-406-75784-6



*Oberrath*  
**Öffentliches Recht**  
 mit Europarecht und Öffentlichem  
 Wirtschaftsrecht  
 Von Prof. Dr. Jörg-Dieter Oberrath,  
 Fachhochschule Bielefeld.  
 7. Auflage, 2021.  
 XXXI, 345 Seiten. Kartoniert € 25,90.  
 ISBN 978-3-8006-6402-3



*Winkler*  
**Schemata und Definitionen  
 Öffentliches Recht**  
 Von Prof. Dr. Daniela Winkler,  
 Uni Stuttgart.  
 3. Auflage, 2020.  
 XV, 172 Seiten.  
 Kartoniert € 9,90.  
 ISBN 978-3-406-74976-6



*Augsberg/Burkiczak*  
**Der Kurzvortrag im Ersten Examen –  
 Öffentliches Recht**

Von Prof. Dr. Steffen Augsberg, Uni  
 Gießen, und Dr. Christian Burkiczak,  
 RiLSG, Reutlingen.  
 3. Auflage. 2018.  
 XVI, 144 Seiten.  
 Kartoniert € 9,90.  
 ISBN 978-3-406-72563-0



*Heckmann*  
**Die Zwischenprüfung  
 im Öffentlichen Recht**

Von Prof. Dr. Dirk Heckmann,  
 Uni Passau.  
 2. Auflage. 2015.  
 XIX, 244 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-406-66493-9



*Frenz*  
**Öffentliches Recht**

Eine nach Anspruchszielen geordnete  
 Darstellung zur Examensvorbereitung.  
 Von Prof. Dr. Walter Frenz,  
 RWTH Aachen.  
 8. Auflage. 2019.  
 XXXII, 477 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-8006-6022-3



*Schwerdtfeger/Schwerdtfeger*  
**Öffentliches Recht  
 in der Fallbearbeitung**

Grundfallsystematik, Methodik,  
 Fehlerquellen.  
 Begründet von Prof. Dr. Gunther  
 Schwerdtfeger, fortgeführt von  
 PD Dr. Angela Schwerdtfeger,  
 Humboldt-Uni Berlin.  
 15. Auflage. 2018.  
 XXVIII, 394 Seiten. Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-71892-2



*Hebel/Spitzlei*  
**60 Probleme aus dem  
 Staats- und Verwaltungsrecht**

Von Prof. Dr. Timo Hebel und  
 Dr. Thomas Spitzlei, beide Uni Trier.  
 4. Auflage. 2019. XXIV, 319 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-8006-5921-0

## Staats- und Verfassungsrecht/ Verfassungsprozessrecht



*Kloepper*  
**Verfassungsrecht**  
 Bd I: Grundlagen,  
 Staatsorganisationsrecht,  
 Bezüge zum Völker- und Europarecht.  
 Von Prof. Dr. Michael Kloepper,  
 Humboldt-Uni Berlin.  
 2011. LXXVI, 1304 Seiten.  
 In Leinen € 148,00.  
 ISBN 978-3-406-59526-4



*Brünig/Suerbaum*  
**Examensfälle  
 zum Öffentlichem Recht**

Von Prof. Dr. Christoph Brünig, Uni  
 Kiel, und Prof. Dr. Joachim Suerbaum,  
 Uni Würzburg.  
 2. Auflage. 2022. XVII, 284 Seiten.  
 Kartoniert € 28,90.  
 ISBN 978-3-406-73502-8



*Kloepper*  
**Verfassungsrecht**  
 Bd II: Grundrechte  
 Von Prof. Dr. Michael Kloepper,  
 Humboldt-Uni Berlin.  
 2010. LVI, 658 Seiten  
 In Leinen € 86,00.  
 ISBN 978-3-406-59527-1



*Kloepfer*  
**Verfassungsrecht I –  
 Verfassungsrecht II**  
 in 2 Bänden

Von Prof. Dr. Michael Kloepfer,  
 Humboldt-Uni Berlin.  
 2010. Rund 2090 Seiten.  
 € 198,00.  
 ISBN 978-3-406-59828-9



*Schorkopf*  
**Staatsrecht der  
 internationalen Beziehungen**

Von Prof. Dr. Frank Schorkopf,  
 Uni Göttingen.  
 2017. XXXIV, 707 Seiten.  
 In Leinen € 99,00.  
 ISBN 978-3-406-70783-4



*Will*  
**Staatsrecht I**

Von Prof. Dr. Dr. Martin Will,  
 M.A., LL.M. (Cambr.), EBS Uni  
 2021. XXXVI, 428 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-75807-2



*Geiger*  
**Staatsrecht III**  
 Bezüge des Grundgesetzes  
 zum Völker- und Europarecht

Von Prof. Dr. Rudolf Geiger,  
 Uni Leipzig.  
 7. Auflage. 2018.  
 XXXIV, 384 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-72318-6



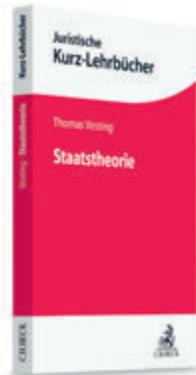
*Sydow/Wittreck*  
**Deutsches und Europäisches  
 Verfassungsrecht I**  
 Prinzipien, Institutionen, Verfahren

Von Prof. Dr. Gernot Sydow  
 und Prof. Dr. Fabian Wittreck,  
 beide Uni Münster.  
 2. Auflage. 2020.  
 XXXV, 426 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-74509-6



*Petersen*  
**Deutsches und Europäisches  
 Verfassungsrecht II**  
 Grundrechte und Grundfreiheiten

Von Prof. Dr. Niels Petersen,  
 Uni Münster.  
 2. Auflage. 2022.  
 XVII, 193 Seiten. Kartoniert € 22,90.  
 ISBN 978-3-406-78729-4



*Vesting*  
**Staatstheorie**

Von Prof. Dr. Thomas Vesting,  
 Uni Frankfurt a. M.  
 2018. XXVII, 204 Seiten.  
 Kartoniert mit 21 Abbildungen € 24,90.  
 ISBN 978-3-406-72358-2



*Zippelius*  
**Allgemeine Staatslehre**

Von Prof. Dr. Dr. h.c.  
 Reinhold Zippelius.  
 17. Auflage. 2017.  
 XXIII, 383 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-71296-8



*Kloepfer*  
**Finanzverfassungsrecht**  
 mit Haushaltsverfassungsrecht  
 Von Prof. Dr. Michael Kloepfer,  
 Humboldt-Uni Berlin.  
 2014. XXVIII, 493 Seiten.  
 Kartoniert € 34,90.  
 ISBN 978-3-406-63923-4



*Hufen*  
**Staatsrecht II**  
 Grundrechte  
 Von Prof. Dr. Friedhelm Hufen,  
 Uni Mainz.  
 9. Auflage. 2021.  
 XXXI, 792 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-77598-7



*Schlaich/Korioth*  
**Das Bundesverfassungsgericht**  
 Stellung, Verfahren, Entscheidungen  
 Von Prof. Dr. Klaus Schlaich,  
 fortgeführt von Prof. Dr. Stefan  
 Korioth, LMU München.  
 12. Auflage. 2021.  
 XIII, 482 Seiten. Kartoniert € 34,90.  
 ISBN 978-3-406-77866-7



*Calliess*  
**Staatsrecht III**  
 Bezüge zum Völker- und Europarecht  
 Von Prof. Dr. Christian Calliess,  
 M.A.E.S., LL.M. Eur., FU Berlin.  
 3. Auflage. 2020.  
 XXXIII, 443 Seiten.  
 Kartoniert € 27,90.  
 ISBN 978-3-406-76289-5



*Ipsen/Kaufhold/Wischmeyer*  
**Staatsrecht I**  
 Staatsorganisationsrecht  
 Von Prof. Dr. Jörn Ipsen, Uni Osnabrück,  
 Prof. Dr. Ann-Katrin Kaufhold,  
 LMU München, und Prof. Dr. Thomas  
 Wischmeyer, Uni Bielefeld.  
 33. Auflage. 2021.  
 XXVIII, 337 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-8006-6550-1



*Schöbener/Knauff*  
**Allgemeine Staatslehre**  
 Von Prof. Dr. Burkhard Schöbener,  
 Uni Köln, und Prof. Dr. Matthias  
 Knauff, LL.M. Eur., Uni Jena.  
 4. Auflage. 2019.  
 XXII, 358 Seiten.  
 Kartoniert € 25,90.  
 ISBN 978-3-406-73498-4



*Ipsen*  
**Staatsrecht II**  
 Grundrechte  
 Von Prof. Dr. Jörn Ipsen,  
 Uni Osnabrück.  
 24. Auflage. 2021.  
 XXVI, 298 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-8006-6619-5



*Schwarz*  
**Verfassungsprozessrecht**  
 Von Prof. Dr. Kyrill-Alexander Schwarz,  
 Uni Würzburg.  
 2021. XIV, 416 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-406-77999-2



*Kämmerer*  
**Staatsorganisationsrecht**

Von Prof. Dr. Jörn Axel Kämmerer,  
Bucerius Law School, Hamburg.  
4. Auflage, 2022.  
XXII, 263 Seiten.  
Kartonierte € 23,90.  
ISBN 978-3-8006-6544-0



*Manssen*  
**Staatsrecht II**  
Grundrechte

Von Prof. Dr. Gerrit Manssen,  
Uni Regensburg.  
18. Auflage, 2021.  
XXIV, 305 Seiten.  
Kartonierte € 21,90.  
ISBN 978-3-406-76775-3



*Fleury*  
**Verfassungsprozessrecht**

Von OStA Dr. Roland Fleury,  
Nürnberg.  
10. Auflage, 2015.  
XVII, 107 Seiten.  
Kartonierte € 18,90.  
ISBN 978-3-8006-4976-1



*Volkmann*  
**Staatsrecht II**  
Grundrechte

Von Prof. Dr. Uwe Volkmann,  
Uni Frankfurt a. M.  
3. Auflage, 2020.  
XII, 437 Seiten.  
Kartonierte € 34,90.  
ISBN 978-3-406-74833-2



*Zippelius/Würtenberger*  
**Deutsches Staatsrecht**

Begründet von Prof. Dr. Theodor  
Maunz. Fortgeführt von Prof. Dr. Dr.  
h.c. Reinhold Zippelius. Völlig neu  
bearbeitet von Prof. Dr. Thomas  
Würtenberger, Uni Freiburg i. Br.  
33. Auflage, 2018.  
XXXII, 664 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-70771-1



*Gröpl*  
**Staatsrecht I**

Staatsgrundlagen, Staatsorganisation,  
Verfassungsprozess  
Mit Einführung in das juristische Lernen.  
Von Prof. Dr. Christoph Gröpl.  
13. Auflage, 2021.  
XLII, 465 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-77574-1



*Winkler*  
**Staatsrecht I**  
Staatsorganisationsrecht

Von Prof. Dr. Daniela Winkler,  
Uni Stuttgart.  
3. Auflage, 2016.  
XVI, 174 Seiten.  
Kartonierte € 9,90.  
ISBN 978-3-406-69798-2



*Heimann*  
**Staatsrecht II**  
 Grundrechte  
 Von Prof. Dr. Hans Markus Heimann,  
 FH Brühl.  
 2. Auflage. 2019.  
 XVIII, 145 Seiten.  
 Kartoniert € 9,90.  
 ISBN 978-3-406-71241-8



*Heimann/Kirchhof/Waldhoff*  
**Verfassungsrecht und Verfassungsprozessrecht**

Von Prof. Dr. Hans Markus Heimann,  
 Hochschule des Bundes für öffentliche  
 Verwaltung, Prof. Dr. Gregor Kirchhof,  
 LL.M., Universität Augsburg, und  
 Prof. Dr. Christian Waldhoff, Humboldt-  
 Universität zu Berlin.  
 3. Auflage. 2022. XVIII, 359 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-76330-4



*Badura*  
**Staatsrecht**  
 Systematische Erläuterung  
 des Grundgesetzes für  
 die Bundesrepublik Deutschland.  
 Von Prof. Dr. Peter Badura,  
 LMU München.  
 7. Auflage. 2018.  
 LV, 1184 Seiten.  
 Kartoniert € 89,00.  
 ISBN 978-3-406-72322-3



*Paulus*  
**Staatsrecht III**  
 mit Bezügen zum Völkerrecht  
 und Europarecht.

Von Prof. Dr. Andreas L. Paulus,  
 RiBVerfG, Uni Göttingen.  
 2. Auflage. 2021.  
 XXVII, 276 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-72925-6



*Schmidt*  
**Staatsrecht I**  
 Staatsorganisationsrecht  
 Von Prof. Dr. Thorsten Ingo Schmidt,  
 Uni Potsdam.  
 4. Auflage. 2019.  
 XXI, 304 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-406-72883-9



*Höfling/Rixen*  
**Fälle zum Staatsorganisationsrecht**

Von Prof. Dr. Wolfram Höfling,  
 Uni Köln, und Prof. Dr. Stephan Rixen,  
 Uni Bayreuth.  
 6. Auflage. 2019.  
 XII, 205 Seiten.  
 Kartoniert € 23,90.  
 ISBN 978-3-406-72445-9



*Schmidt*  
**Staatsrecht II**  
 Grundrechte mit Verfassungsprozessrecht  
 Von Prof. Dr. Thorsten Ingo Schmidt,  
 Uni Potsdam.  
 4. Auflage. 2021.  
 XVIII, 228 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-406-76440-0



*Höfling/Augsberg*  
**Fälle zu den Grundrechten**

Von Prof. Dr. Wolfram Höfling, M.A.,  
 Uni Köln, und Prof. Dr. Steffen Augsberg,  
 Uni Gießen.  
 3. Auflage. 2021.  
 XIV, 254 Seiten. Kartoniert € 23,90.  
 ISBN 978-3-406-72444-2



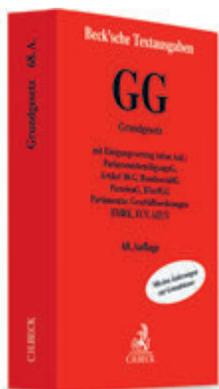
*Gröpl/Windthorst/v. Coelln*  
**Grundgesetz**  
Studienkommentar

Von Prof. Dr. Christoph Gröpl, Uni des Saarlandes, Prof. Dr. Kay Windthorst, Uni Bayreuth, und Prof. Dr. Christian von Coelln, Uni Köln.  
5. Auflage. 2022. XXVIII, 988 Seiten.  
Kartoniert € 43,90.  
ISBN 978-3-406-77340-2



*Jarass/Pieroth*  
**Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland**

Begründet von Prof. Dr. Hans D. Jarass, LL.M., und Prof. Dr. Bodo Pieroth. Bearbeitet von Prof. Dr. Hans D. Jarass und Prof. Dr. Martin Kment, LL.M.  
16. Auflage. 2020.  
XXV, 1434 Seiten.  
In Leinen € 65,00.  
ISBN 978-3-406-74875-2



**Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland**

mit Einigungsvertrag (ohne Anl.), Parlamentsbeteiligungsg, Artikel 10-G, BundeswahlG, ParteienG, BundesverfassungsgerichtsG, Parlamentar. Geschäftsordnungen, EuropawahlG, Menschenrechtskonvention, EUV, AEUV, EU-Grundrechte-Charta.

Mit einer Einführung von Prof. Dr. Andreas Voßkuhle, Präsident des Bundesverfassungsgerichts.  
68. Auflage. 2020.  
XXIX, 860 Seiten. Kartoniert € 13,90.  
ISBN 978-3-406-76121-8



**Grundgesetz**

mit Menschenrechtskonvention, Verfahrensordnung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte, Bundesverfassungsgerichtsgesetz, Parteiengesetz, Untersuchungsausschussgesetz, Gesetz über den Petitionsausschuss, Vertrag über die Europäische Union, Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union, Charta der Grundrechte der Europäischen Union.

Mit ausführlichem Sachverzeichnis und einer Einführung von Prof. Dr. Dr. Udo Di Fabio.  
52. Auflage. 2022. XXI, 412 Seiten.  
Kartoniert € 8,90.  
ISBN 978-3-406-78372-2

## Kirchenrecht



*Schmoeckel*  
**Kanonisches Recht**  
Geschichte und Inhalt  
des Corpus iuris canonici.

Von Prof. Dr. Mathias Schmoeckel, Uni Bonn.  
2020. XXIV, 337 Seiten.  
Kartoniert € 79,00.  
ISBN 978-3-406-74910-0



*de Wall/Muckel*  
**Kirchenrecht**

Von Prof. Dr. Heinrich de Wall, Uni Erlangen-Nürnberg, und Prof. Dr. Stefan Muckel, Uni Köln.  
6. Auflage. 2022. XXVI, 456 Seiten.  
Kartoniert € 38,90.  
ISBN 978-3-406-77639-7

## Allgemeines Verwaltungsrecht/ Staatshaftungsrecht



*Ossenbühl/Cornils*  
**Staatshaftungsrecht**

Von Prof. Dr. Fritz Ossenbühl, Uni Bonn, und Prof. Dr. Matthias Cornils, Uni Mainz.  
6. Auflage. 2013.  
XL, 822 Seiten. In Leinen € 79,00.  
ISBN 978-3-406-64151-0



*Ipsen/Hartmann*  
**Allgemeines Verwaltungsrecht**

Von Prof. Dr. Jörn Ipsen, Uni Osnabrück und Prof. Dr. Bernd J. Hartmann, beide Uni Osnabrück.  
12. Auflage. 2022.  
Rund 400 Seiten.  
Kartoniert ca. € 26,00.  
ISBN 978-3-8006-6446-7  
In Vorbereitung für September 2022.



*Maurer/Waldhoff*  
**Allgemeines Verwaltungsrecht**  
 Von Prof. Dr. Hartmut Maurer und Prof. Dr. Christian Waldhoff, HU Berlin.  
 20. Auflage. 2020.  
 XLI, 872 Seiten. Kartoniert € 19,80.  
 ISBN 978-3-406-75896-6



*Will*  
**Allgemeines Verwaltungsrecht**  
 mit Bezügen zum Verwaltungsprozessrecht.  
 Von Prof. Dr. Dr. Martin Will, M.A., LL.M. (Cambr.).  
 2. Auflage 2022.  
 XX, 368 Seiten.  
 Kartoniert € 23,90.  
 ISBN 978-3-406-78109-4



*Detterbeck*  
**Allgemeines Verwaltungsrecht**  
 mit Verwaltungsprozessrecht  
 Von Prof. Dr. Steffen Detterbeck, Uni Marburg.  
 19. Auflage. 2021.  
 XXXIX, 732 Seiten.  
 Kartoniert € 27,90.  
 ISBN 978-3-406-76776-0



*Kramer*  
**Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht**  
 mit Staatshaftungsrecht  
 Von Prof. Dr. Urs Kramer, Uni Passau.  
 4. Auflage. 2021.  
 XXII, 221 Seiten.  
 Kartoniert € 12,90.  
 ISBN 978-3-406-76252-9



*Windthorst*  
**Staatshaftungsrecht**  
 Von Prof. Dr. Kay Windthorst, Uni Bayreuth.  
 2. Auflage. 2022.  
 Rund 320 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 24,00.  
 ISBN 978-3-406-55192-5  
 In Vorbereitung für Juni 2022.



*Wolff/Bachof/Stober/Kluth*  
**Verwaltungsrecht I**  
 Begründet von Prof. Dr. Hans J. Wolff, fortgeführt von Prof. Dr. Dr. h.c. Otto Bachof. Neubearbeitet von Prof. Dr. Rolf Stober und Prof. Dr. Winfried Kluth, Uni Halle, in Zusammenarbeit mit PD Dr. Sven Eisenmenger, Prof. Dr. Stefan Korte.  
 13. Auflage. 2017.  
 LXII, 1004 Seiten.  
 Kartoniert € 69,00.  
 ISBN 978-3-406-60925-1



*Will/Quarch*  
**Staatshaftungsrecht**  
 Von Prof. Dr. Dr. Martin Will, M.A., LL.M. (Cambr.), und Dr. Benedikt M. Quarch, LL.B., M.A.  
 2018. XVIII, 348 Seiten.  
 Kartoniert € 32,90.  
 ISBN 978-3-406-72198-4



*Wolff/Bachof/Stober/Kluth*  
**Verwaltungsrecht II**  
 Begründet von Prof. Dr. Hans J. Wolff, fortgeführt von Prof. Dr. Dr. h.c. Otto Bachof. Neubearbeitet von Prof. Dr. Rolf Stober und Prof. Dr. Winfried Kluth, Uni Halle, in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Sven Eisenmenger und Prof. Dr. Stefan Korte.  
 8. Auflage. 2022. Rund 900 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 69,00.  
 ISBN 978-3-406-64071-1  
 In Vorbereitung für Juli 2022.



*Bretthauer/Collin/Egidy/  
Speicker gen. Döhmann*  
**40 Klausuren  
aus dem Verwaltungsrecht**

Von Dr. Sebastian Bretthauer,  
PD Dr. Peter Collin, Dr. Stefanie Egidy,  
LL.M. und Prof. Dr. Indra Spiecker  
gen. Döhmann, LL.M.  
12. Auflage. 2020.  
XX, 362 Seiten. Kartoniert € 23,90.  
ISBN 978-3-8006-6217-3



*Wolff/Decker*  
**Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)  
Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG)**  
Studienkommentar

Von Prof. Dr. Heinrich Amadeus  
Wolff, Uni Bayreuth, und Dr. Andreas  
Decker, Richter am BVerwG.  
4. Auflage. 2021.  
XVI, 969 Seiten.  
Kartoniert € 39,80.  
ISBN 978-3-406-71977-6



*Ernst/Kämmerer*  
**Fälle zum Allgemeinen  
Verwaltungsrecht**

Mit Verwaltungsprozessrecht  
Von Prof. Dr. Christian Ernst,  
Helmut Schmidt-Universität Hamburg,  
und Prof. Dr. Jörn Axel Kämmerer,  
Bucerius Law School Hamburg.  
4. Auflage. 2021.  
XVII, 294 Seiten. Kartoniert € 25,90.  
ISBN 978-3-8006-6094-0



*Kopp/Ramsauer*  
**Verwaltungsverfahrensgesetz**

Herausgegeben von Prof. Dr. Ulrich  
Ramsauer. Bearbeitet von Prof.  
Dr. Ulrich Ramsauer, Dr. Carsten  
Tegethoff und Prof. Dr. Peter Wysk.  
Begründet von Ferdinand O. Kopp  
und von der 7. bis 16. Auflage. fort-  
geführt von Prof. Dr. Ulrich Ramsauer.  
23. Auflage. 2022.  
Rund 2000 Seiten. In Leinen ca. € 67,00.  
ISBN 978-3-406-78793-5  
In Vorbereitung für Juli 2022.



*Martini*  
**Verwaltungsprozessrecht und  
Allgemeines Verwaltungsrecht**

Systematische Darstellung  
in Grafik-Text-Kombination  
Von Prof. Dr. Mario Martini,  
Deutsche Universität für  
Verwaltungswissenschaften Speyer.  
7. Auflage. 2022.  
Rund 250 Seiten. Kartoniert ca. € 26,00.  
ISBN 978-3-8006-6684-3  
In Vorbereitung für August 2022.



*Sartorius*  
**Verfassungs- und Verwaltungsgesetze**

Begründet von Dr. Carl Sartorius.  
133. Auflage. 2022. Rund 4828 Seiten.  
Im Premium-Ordner.  
€ 28,00 Vorteilspreis mit Aktualisierung-  
service: Abnahme der Aktualisierungen  
für 12 Monate ab Kaufdatum. € 38,00  
Normalpreis ohne Aktualisierungsservice.  
ISBN 978-3-406-45645-9



*Seidel/Reimer/Möstl*  
**Allgemeines Verwaltungsrecht**  
Mit Kommunalrecht und Bezügen  
zum Verwaltungsprozessrecht  
sowie zum Staatshaftungsrecht

Von Dr. Achim Seidel, RiVG München,  
Prof. Dr. Ekkehart Reimer, Uni Heidel-  
berg, und Prof. Dr. Markus Möstl,  
Uni Bayreuth.  
3. Auflage. 2019.  
XX, 368 Seiten.  
Kartoniert € 29,80.  
ISBN 978-3-406-62331-8



**Basistexte Öffentliches Recht**

Mit Sachregister und einer Einführung  
von Prof. Dr. Steffen Deterbeck,  
Uni Marburg.  
32. Auflage. 2021.  
XXVI, 891 Seiten. Kartoniert € 17,90.  
ISBN 978-3-406-78094-3

## Besonderes Verwaltungsrecht



### Schoch Besonderes Verwaltungsrecht

Von Prof. Dr. Friedrich Schoch, Uni Freiburg i. Br., Prof. Dr. Peter Axer, Uni Heidelberg, Prof. Dr. Martin Eifert, LL.M., Uni Berlin, Prof. Dr. Peter M. Huber, RiBVerfG, LMU München, Prof. Dr. Jens Kersten, LMU München, Prof. Dr. Christian Röhl, Uni Konstanz, PD Dr. Sebastian Unger, LMU München. 2018. LI, 955 Seiten. In Leinen € 59,00. ISBN 978-3-406-72053-6



### Ennuschat/Ibler/Remmert Öffentliches Recht in Baden-Württemberg

Kommunalrecht, Allgemeines Polizeirecht, Öffentliches Baurecht. Eine prüfungsorientierte Darstellung. Von Prof. Dr. Jörg Ennuschat, Uni Bochum, Dr. Martin Ibler, Uni Konstanz, und Prof. Dr. Barbara Remmert, Uni Tübingen, Richterin am Staatsgerichtshof. 3. Auflage. 2020. XVIII, 390 Seiten. Kartoniert € 32,90. ISBN 978-3-406-75151-6



### Becker/Heckmann/Kempen/Manssen Öffentliches Recht in Bayern

Verfassungsrecht, Kommunalrecht, Polizei- und Sicherheitsrecht, Öffentliches Baurecht. Eine prüfungsorientierte Darstellung. Von Prof. Dr. Ulrich Becker, Uni Regensburg, Prof. Dr. Dirk Heckmann, Uni Passau, Prof. Dr. Bernhard Kempen, Uni Köln, und Prof. Dr. Gerrit Manssen, Uni Regensburg. 8. Auflage. 2022. XXXVI, 548 Seiten. Kartoniert € 29,80. ISBN 978-3-406-78580-1



### Becker/Heckmann/Kempen/Manssen Klausurenbuch Öffentliches Recht in Bayern

Verfassungsrecht, Kommunalrecht, Polizei- und Sicherheitsrecht, Öffentliches Baurecht. Von Prof. Dr. Ulrich Becker, LMU München, Prof. Dr. Dirk Heckmann, Uni Passau, Prof. Dr. Bernhard Kempen, Uni Köln, und Prof. Dr. Gerrit Manssen, Uni Regensburg. 4. Auflage. 2019. XIII, 235 Seiten. Kartoniert € 29,80. ISBN 978-3-406-73121-1



### Siegel/Waldhoff Öffentliches Recht in Berlin

Verfassungs- und Organisationsrecht, Allgemeines Verwaltungsrecht mit Verwaltungsprozessrecht, Polizei- und Ordnungsrecht mit Versammlungsrecht, Öffentliches Baurecht. Eine prüfungsorientierte Darstellung. Von Prof. Dr. Thorsten Siegel, FU Berlin, und Prof. Dr. Christian Waldhoff, Humboldt-Uni Berlin. 3. Auflage. 2020. XXX, 393 Seiten. Kartoniert € 41,90. ISBN 978-3-406-74824-0



### Gornig/Horn/Will Öffentliches Recht in Hessen

Kommunalrecht, Polizei- und Ordnungsrecht, Öffentliches Baurecht. Von Prof. Dr. Dr. h.c. Gilbert Gornig, Uni Marburg, Prof. Dr. Hans-Detlef Horn, Uni Marburg, Prof. Dr. Dr. Martin Will, M.A., LL.M. (Cambr.), EBS Wiesbaden. 2018. XLI, 590 Seiten. Kartoniert € 34,90. ISBN 978-3-406-70770-4



### Dietlein/Hellermann Öffentliches Recht in Nordrhein-Westfalen

Verfassungsrecht, Kommunalrecht, Polizei- und Ordnungsrecht, Öffentliches Baurecht. Eine prüfungsorientierte Darstellung. Von Prof. Dr. Johannes Dietlein, Uni Düsseldorf, und Prof. Dr. Johannes Hellermann, Uni Bielefeld. 9. Auflage 2022. Rund 680 Seiten. Kartoniert ca. € 29,80. ISBN 978-3-406-79010-2 In Vorbereitung für April 2022.



### Dietlein/Hellermann Klausurenbuch Öffentliches Recht in Nordrhein-Westfalen

Von Prof. Dr. Johannes Dietlein, Uni Düsseldorf, und Prof. Dr. Johannes Hellermann, Uni Bielefeld. 3. Auflage. 2021. X, 380 Seiten. Kartoniert € 34,90. ISBN 978-3-406-76463-9



*Becker/Brüning*  
**Öffentliches Recht  
 in Schleswig-Holstein**  
 Verfassungsrecht, Kommunalrecht,  
 Polizei- und Ordnungsrecht,  
 Öffentliches Baurecht  
 Von Prof. Dr. Florian Becker, Kiel,  
 und Prof. Dr. Christoph Brüning, Kiel  
 2. Auflage, 2022.  
 Rund 280 Seiten. Kartonierte ca. € 41,80.  
 ISBN 978-3-406-76784-5  
 In Vorbereitung für Mai 2022.



*Muckel*  
**Fälle zum  
 Besonderen Verwaltungsrecht**  
 Polizei- und Ordnungsrecht,  
 Kommunalrecht, mit Bezügen zum  
 Verwaltungsprozessrecht.  
 Von Prof. Dr. Stefan Muckel,  
 Universität zu Köln.  
 8. Auflage, 2022.  
 XXII, 411 Seiten. Kartonierte € 25,90.  
 ISBN 978-3-8006-6543-3



*Seidel/Reimer/Möstl*  
**Besonderes Verwaltungsrecht**  
 Baurecht, Polizei- und Sicherheitsrecht  
 mit Bezügen zum Verwaltungsprozessrecht  
 und zum Staatshaftungsrecht.  
 Von Dr. Achim Seidel, RiVG München,  
 Prof. Dr. Ekkehart Reimer, Uni Heidel-  
 berg, und Prof. Dr. Markus Möstl, Uni  
 Bayreuth.  
 3. Auflage, 2009. XX, 375 Seiten.  
 Kartonierte € 24,90.  
 ISBN 978-3-406-56387-4



*Sander*  
**Fälle zum  
 Besonderen Verwaltungsrecht**  
 Von Prof. Dr. Gerald G. Sander,  
 Hochschule für öffentliche Verwaltung  
 und Finanzen Ludwigsburg, Lehrbeauf-  
 tragter an der Eberhard Karls Uni  
 Tübingen.  
 4. Auflage, 2014. XIV, 232 Seiten.  
 Kartonierte € 22,90.  
 ISBN 978-3-406-66088-7

## Polizei- und Sicherheitsrecht



*Götz/Geis*  
**Allgemeines Polizei- und  
 Ordnungsrecht**  
 Von Prof. Dr. Volkmar Götz, Uni Göttingen,  
 und Prof. Dr. Max-Emanuel Geis,  
 Uni Erlangen-Nürnberg.  
 17. Auflage, 2022.  
 Rund 290 Seiten.  
 Kartonierte ca. € 21,90.  
 ISBN 978-3-406-74029-9  
 In Vorbereitung für April 2022.



*Kingreen/Poscher*  
**Polizei- und  
 Ordnungsrecht  
 mit Versammlungsrecht**  
 Von Prof. Dr. Thorsten Kingreen,  
 Uni Regensburg, und Prof. Dr. Rolf  
 Poscher, Uni Freiburg i. Br.  
 11. Auflage, 2020.  
 XXVIII, 448 Seiten.  
 Kartonierte € 26,90.  
 ISBN 978-3-406-75780-8



*Schmidbauer/Steiner*  
**Bayerisches Polizeiaufgabengesetz  
 und Polizeiorganisationsgesetz**  
 Von Prof. Dr. Wilhelm Schmidbauer  
 und Prof. Dr. Udo Steiner.  
 5. Auflage, 2020.  
 XXII, 1213 Seiten.  
 In Leinen € 65,00.  
 ISBN 978-3-406-71253-1



*Schmidbauer/Holzner*  
**Bayerisches Polizei-  
 und Sicherheitsrecht**  
 Von Prof. Dr. PD Wilhelm Schmidbauer,  
 Landespolizeipräsident, und PD  
 Dr. Thomas Holzner, Uni Augsburg.  
 2019. XIX, 533 Seiten.  
 Kartonierte € 34,90.  
 ISBN 978-3-406-51427-2

## Kommunalrecht



*Wolfgang/Hendricks/Merz*  
**Polizei- und Ordnungsrecht  
in Nordrhein-Westfalen**  
Studienbuch mit Fällen

Von Prof. Dr. Hans-Michael  
Wolfgang, Uni Münster, und RA  
Dr. Michael Hendricks, Bonn, und  
Matthias Merz, Geschäftsführer der A W  
A Außenwirtschafts-Akademie Münster.  
3. Auflage. 2011. XXVI, 289 Seiten.  
Kartonierte € 24,00.  
ISBN 978-3-406-61578-8



*Geis*  
**Fälle zum Polizei- und  
Ordnungsrecht**

Von Prof. Dr. Max-Emanuel Geis,  
Uni Erlangen-Nürnberg.  
4. Auflage. 2022.  
Rund 260 Seiten.  
Kartonierte ca. € 25,90.  
ISBN 978-3-406-78821-5  
In Vorbereitung für März 2022.



*Knemeyer/Schmidt*  
**Polizei- und Ordnungsrecht**

Prof. Dr. Franz-Ludwig Knemeyer,  
Uni Würzburg, und Prof. Dr. Thorsten  
Ingo Schmidt, Uni Potsdam.  
4. Auflage. 2016.  
XV, 193 Seiten.  
Kartonierte € 19,80.  
ISBN 978-3-406-62356-1



*Gornig/Jahn*  
**Fälle zum Polizei- und  
Ordnungsrecht**

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Gilbert Gornig,  
Uni Marburg, RiHessVGH a.D., und  
RA Prof. Dr. Ralf Jahn, Uni Würzburg.  
4. Auflage. 2014.  
XVIII, 391 Seiten. Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-66779-4



*Geis*  
**Kommunalrecht**

Von Prof. Dr. Max-Emanuel Geis,  
Uni Erlangen-Nürnberg.  
5. Auflage. 2020.  
XXIII, 320 Seiten. Kartonierte € 28,90.  
ISBN 978-3-406-74027-5



*Burgi*  
**Kommunalrecht**

Von Prof. Dr. Martin Burgi,  
LMU München.  
6. Auflage. 2019.  
XXVI, 344 Seiten.  
Kartonierte € 23,90.  
ISBN 978-3-406-73314-7



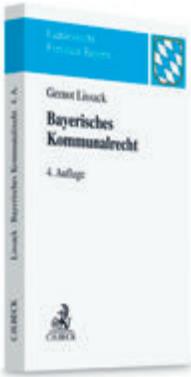
*Schmidt*  
**Kommunalrecht**

Von Prof. Dr. Thorsten Ingo Schmidt,  
Uni Potsdam.  
2013. XVI, 238 Seiten.  
Kartonierte € 25,90.  
ISBN 978-3-406-64364-4



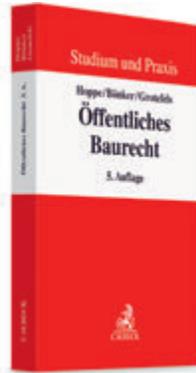
*Schwarz*  
**Kommunalrecht**

Von Prof. Dr. Kyrill-Alexander Schwarz,  
Uni Würzburg.  
2021. XVII, 166 Seiten.  
Kartonierte € 12,90.  
ISBN 978-3-406-77484-3



*Lissack*  
**Bayerisches Kommunalrecht**

Von Dr. Gernot Lissack, RA  
und FA VerwR, München.  
4. Auflage, 2019.  
XXII, 271 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-73514-1



*Hoppe/Bönker/Grotefels*  
**Öffentliches Baurecht**

Raumordnungsrecht, Städtebaurecht,  
Baumordnungsrecht  
Von Prof. Dr. Werner Hoppe, Uni  
Münster, Dr. Christian Bönker, Berlin,  
und Dr. Susan Grotefels, Münster,  
unter Mitarbeit von Dr. Jan-Dirk  
Just, Wiesbaden, und Dr. Bernd  
Schieferdecker, Stuttgart.  
5. Auflage, 2022. Rund 600 Seiten.  
Kartonierte ca. € 65,00.  
ISBN 978-3-406-76865-1  
In Vorbereitung für Mai 2022.

## Baurecht



*Will*  
**Öffentliches Baurecht**

Von Prof. Dr. Dr. Martin Will, M.A.,  
LL.M. (Cambr.), Uni Wiesbaden  
2. Auflage 2022. Rund 275 Seiten.  
Kartonierte ca. € 24,90.  
ISBN 978-3-406-78985-4  
In Vorbereitung für April 2022.



*Decker/Konrad*  
**Bayerisches Baurecht**  
mit Bauplanungsrecht, Rechtsschutz  
sowie Raumordnungs- und Landespla-  
nungsrecht.

Von Dr. Andreas Decker, RiBVerwG,  
und Christian Konrad, Regierungs-  
direktor.  
5. Auflage, 2022.  
XXIV, 364 Seiten.  
Kartonierte € 39,80.  
ISBN 978-3-406-77806-3  
In Vorbereitung für März 2022.



*Muckel/Ogorek*  
**Öffentliches Baurecht**

Von Prof. Dr. Stefan Muckel, Uni Köln,  
und Prof. Dr. Marko Ogorek, LL.M.  
(Berkeley), EBS Wiesbaden.  
4. Auflage, 2020.  
XVIII, 304 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-76083-9



*Finkelburg/Ortloff/Kment*  
**Öffentliches Baurecht Band I:  
Bauplanungsrecht**

Begründet von Prof. Dr. Klaus  
Finkelburg, und Prof. Dr. Karsten-  
Michael Ortloff. Fortgeführt von Prof.  
Dr. Martin Kment, LL.M. (Cambridge),  
Uni Augsburg.  
7. Auflage, 2017.  
XXVI, 500 Seiten.  
Kartonierte € 34,90.  
ISBN 978-3-406-70187-0



*Stollmann/Beaucamp*  
**Öffentliches Baurecht**

Von Dr. Frank Stollmann,  
lt. MinRat, Düsseldorf, und  
Prof. Dr. Guy Beaucamp, Hamburg.  
12. Auflage, 2020. XXXI, 377 Seiten.  
Kartonierte € 31,90.  
ISBN 978-3-406-75861-4



*Finkelburg/Ortloff/Otto*  
**Öffentliches Baurecht Band II:  
Bauordnungsrecht, Nachbarschutz,  
Rechtsschutz**

Begründet von Prof. Dr. Klaus  
Finkelburg, und Prof. Dr. Karsten-  
Michael Ortloff. Fortgeführt von RA  
Prof. Dr. Christian-W. Otto,  
TU Berlin.  
7. Auflage, 2018.  
XXIII, 304 Seiten. Kartonierte € 28,90.  
ISBN 978-3-406-70176-4



*Muckel/Stemmler*  
**Fälle zum öffentlichen Baurecht**  
 Von Prof. Dr. Dr. h.c. Stefan Muckel,  
 Universität zu Köln, und  
 RA Dr. Thomas Stemmler, Köln.  
 8. Auflage. 2019.  
 XVI, 159 Seiten.  
 Kartoniert € 25,90.  
 ISBN 978-3-406-71130-5



*Burgi*  
**Vergaberecht**  
 Systematische Darstellung  
 für Praxis und Ausbildung.  
 Von Prof. Dr. Martin Burgi.  
 3. Auflage. 2021.  
 XXVI, 340 Seiten.  
 Kartoniert € 41,90.  
 ISBN 978-3-406-76781-4

## Wirtschaftsverwaltungsrecht



*Ziekow*  
**Öffentliches Wirtschaftsrecht**  
 Von Prof. Dr. Jan Ziekow,  
 Deutsche Universität für  
 Verwaltungswissenschaften Speyer.  
 5. Auflage. 2020.  
 XXV, 340 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-406-75740-2



*Glaser/Klement*  
**Öffentliches Wirtschaftsrecht  
 mit Regulierungsrecht**  
 Von Dr. Andreas Glaser und  
 Dr. Jan Henrik Klement,  
 Akademische Räte, beide Uni Heidelberg.  
 2009. XXII, 262 Seiten.  
 Kartoniert € 29,90.  
 ISBN 978-3-406-58845-3



*Kluth*  
**Öffentliches Wirtschaftsrecht**  
 Von Dr. Winfried Kluth, Uni Halle.  
 2019. XXV, 462 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-53126-2



*Kloepfer*  
**Umweltrecht**  
 Von Prof. Dr. Michael Kloepfer,  
 Humboldt-Uni Berlin, unter Mitarbeit von  
 Rico David Neugärtner, LL.M. (Cornell).  
 4. Auflage. 2016.  
 XLIV, 1984 Seiten.  
 In Leinen € 219,00.  
 ISBN 978-3-406-68847-8



*Kloepfer/Durner*  
**Umweltschutzrecht**  
 Von Prof. Dr. Michael Kloepfer,  
 Humboldt-Uni Berlin, und  
 Prof. Dr. Dr. Wolfgang Durner, LL.M.,  
 Uni Bonn.  
 3. Auflage. 2020.  
 XXXV, 577 Seiten.  
 Kartoniert € 32,90.  
 ISBN 978-3-406-74507-2



*Frotscher/Kramer*  
**Wirtschaftsverfassungs- und  
 Wirtschaftsverwaltungsrecht**  
 Eine systematische Einführung anhand  
 von Grundfällen.  
 Von Prof. Dr. Werner Frotscher,  
 Uni Marburg, und  
 Prof. Dr. Urs Kramer, Uni Passau.  
 7. Auflage. 2019.  
 XXVI, 381 Seiten.  
 Kartoniert € 34,90.  
 ISBN 978-3-406-71123-7



*Grimm/Norer*  
**Agrarrecht**

Von Prof. Dr. Christian Grimm, und Prof. Dr. Roland Norer, Uni Luzern.  
4. Auflage. 2015.  
XXXII, 350 Seiten.  
Kartoniert € 59,00.  
ISBN 978-3-406-67988-9



*Kahl/Gärditz*  
**Umweltrecht**

Begründet von Prof. Dr. Reiner Schmidt, Universität Augsburg, seit der 9. Auflage fortgeführt von Prof. Dr. Wolfgang Kahl, M.A., Uni Heidelberg, und Prof. Dr. Klaus Ferdinand Gärditz, Uni Bonn.  
12. Auflage. 2021.  
XXXIII, 524 Seiten.  
Kartoniert € 34,90.  
ISBN 978-3-406-77226-9



*Glaser/Klement*  
**Umweltrecht mit Planungsrecht**

Von Dr. Andreas Glaser, und Dr. Jan Henrik Klement, beide Uni Heidelberg.  
2010. XXVII, 276 Seiten.  
Kartoniert € 29,90.  
ISBN 978-3-406-60874-2



**Umweltrecht**

Wichtige Gesetze und Verordnungen zum Schutz der Umwelt.  
Mit ausführlichem Sachverzeichnis und einer Einführung von Prof. Dr. Peter-Christoph Storm.  
31. Auflage. 2022.  
XXXVII, 1689 Seiten.  
Kartoniert € 20,90.  
ISBN 978-3-406-78648-8

## Datenschutzrecht



*Rüpke/v. Lewinski/Eckhardt*  
**Datenschutzrecht**

Grundlagen und europarechtliche Neugestaltung.

Von Dr. Giselher Rüpke, MCL, Goethe-Uni Ffm. Prof. Dr. Kai von Lewinski, Uni Passau, und RA Dr. Jens Eckhardt.  
2. Auflage. 2022.  
Rund 380 Seiten.  
Kartoniert ca. € 59,80.  
ISBN 978-3-406-74028-2  
In Vorbereitung für Mai 2022.



*Gola/Heckmann*

**Datenschutz-Grundverordnung, BDSG**  
Datenschutz-Grundverordnung VO (EU) 2016/679, Bundesdatenschutzgesetz.

Herausgegeben von Prof. Peter Gola und Prof. Dr. Dirk Heckmann. Bearbeitet von den Herausgebern und von Thimo Brand, Dr. Anne Brandenburg, Prof. Dr. Frank Braun, Sebastian Dienst, Dr. Eugen Ehmman, Carolyn Eichler, Christoph Klug, Dr. Niclas Krohm, Dr. Thomas Lapp, Dr. Niels Lepperhoff, Ninja Marnau, Dr. Alexander Nguyen, Prof. Dr. Norbert Nolte, Prof. Dr. Anne Paschke, Dr. Carlo Piltz, Dr. Stephan Pötters, Yvette Reif, Dr. Daniel Rücker, Dr. Barbara Sandfuchs, Dr. Martin Scheurer, Dr. Alexander Schmid, Sebastian Schulz, Dr. Tobias Starnecker, Dr. Philipp Stroh, Barbara Thiel und Dr. Christoph Werkmeister  
3. Auflage. 2022.  
Rund 2000 Seiten. In Leinen ca. € 85,00.  
ISBN 978-3-406-78266-4  
In Vorbereitung für Juli 2022.



**Datenschutzrecht**

Mit ausführlichem Sachverzeichnis und einer Einführung von Prof. Dr. Marcus Helfrich.  
14. Auflage. 2022.  
Rund 920 Seiten.  
Kartoniert ca. € 21,90.  
ISBN 978-3-406-78691-4  
In Vorbereitung für Mai 2022.

# Sozialrecht



**Muckel/Ogorek/Rixen  
Sozialrecht**  
Von Prof. Dr. Dr. h.c. Stefan Muckel, Prof. Dr. Markus Ogorek, LL.M. (Berkeley), EBS Wiesbaden, und Prof. Dr. Stephan Rixen, Uni Bayreuth. 5. Auflage. 2019. XXXV, 625 Seiten. Kartoniert € 26,90. ISBN 978-3-406-69027-3



**Grube/Wahrendorf/Flint  
SGB XII**  
Herausgegeben von RA Dr. Christian Grube, VorsRiVG a.D., Prof. Dr. Volker Wahrendorf, VorsRiLSG a.D., und Dr. Thomas Flint, RiBSG. 7. Auflage. 2020. XXIV, 1610 Seiten. In Leinen € 109,00. ISBN 978-3-406-75267-4



**Kokemoor  
Sozialrecht**  
Von Prof. Dr. Axel Kokemoor, Hochschule Fulda. 9. Auflage. 2020. XXVIII, 242 Seiten. Kartoniert € 22,90. ISBN 978-3-8006-6040-7



**Schütze  
SGB X**  
Herausgegeben von Dr. Bernd Schütze, RiBSG, Honorarprofessor an der Uni Freiburg. 9. Auflage. 2020. XXVI, 1414 Seiten. In Leinen € 89,00. ISBN 978-3-406-72874-7



**Igl/Welti  
Gesundheitsrecht**  
Medizinrecht, Gesundheitssozialrecht, Private Krankenversicherung, Heilberuferecht. Herausgegeben von Prof. Dr. Gerhard Igl, Uni Kiel, und Prof. Dr. Felix Welti, Uni Kassel. 3. Auflage. 2018. XLVII, 614 Seiten. Kartoniert € 59,00. ISBN 978-3-8006-5422-2



**Meyer-Ladewig/Keller/  
Leitherer/Schmidt  
Sozialgerichtsgesetz**  
Begründet von Dr. Jens Meyer-Ladewig. Bearbeitet von Wolfgang Keller, Dr. Stephan Leitherer und Dr. Benjamin Schmidt. 13. Auflage. 2020. XXVII, 1759 Seiten. In Leinen € 105,00. ISBN 978-3-406-74589-8



**Eicher/Luik/Harich  
SGB II**  
Herausgegeben von Wolfgang Eicher, VorsRiBSG a.D., Prof. Dr. Steffen Luik, RiBSG, und Dr. Björn Harich, RiBSG. 5. Auflage. 2021. XXX, 2436 Seiten. In Leinen € 109,00. ISBN 978-3-406-76984-9



**Sozialgesetzbuch  
mit Sozialgerichtsgesetz**  
Textausgabe mit ausführlichem Sachregister und einer Einführung von Prof. Dr. Ulrich Becker und Professor Dr. Thorsten Kingreen. 51. Auflage 2022. Rund 2300 Seiten. Kartoniert ca. € 19,90. ISBN 978-3-406-78375-3. In Vorbereitung für Juni 2022.

## Verwaltungsprozessrecht



### *Ehlers/Schoch* **Rechtsschutz im Öffentlichen Recht.**

Herausgegeben von Prof. Dr. Dirk Ehlers, Uni Münster, und Prof. Dr. Friedrich Schoch, Uni Freiburg. 2021. XXXVIII, 1092 Seiten. In Leinen € 99,00. ISBN 978-3-406-77364-8



### *Würtenberger/Heckmann* **Verwaltungsprozessrecht**

Von Prof. Dr. Thomas Würtenberger, Uni Freiburg i. Br., und Prof. Dr. Dirk Heckmann, Uni Passau. 4. Auflage. 2018. XXV, 366 Seiten. Kartoniert € 25,90. ISBN 978-3-406-72634-7



### *Mann/Wahrendorf* **Verwaltungsprozessrecht**

Von Prof. Dr. Thomas Mann, Uni Göttingen, und Prof. Dr. Volker Wahrendorf, Vors. Richter am Landesozialgericht a. D. und Honorarprofessor an der Uni Bochum. 5. Auflage. 2022. Rund 250 Seiten. Kartoniert ca. € 25,00. ISBN 978-3-8006-6260-9. In Vorbereitung für Juli 2022.



### *Hufen* **Verwaltungsprozessrecht**

Von Prof. Dr. Friedhelm Hufen, Uni Mainz. 12. Auflage. 2021. XXIV, 649 Seiten. Kartoniert € 25,90. ISBN 978-3-406-77353-2



### *Kopp/Schenke* **Verwaltungsgerichtsordnung**

Herausgegeben von Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Schenke. Bearbeitet von Dr. Christian Hug, LL.M., Prof. Dr. Josef Ruthig, Prof. Dr. Ralf Schenke und Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Schenke. Begründet von Ferdinand O. Kopp und von der 11. bis 20. Auflage fortgeführt von Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Schenke. 28. Auflage. 2022. Rund 2000 Seiten. In Leinen ca. € 67,00. ISBN 978-3-406-78794-2. In Vorbereitung für Juli 2022.



### **Verwaltungsgerichtsordnung, Verwaltungsverfahrensgesetz**

mit Bundesgebührengesetz, Verwaltungszustellungsgesetz, Verwaltungs-Vollstreckungsgesetz, Deutsches Richtergesetz, Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz, E-Government-Gesetz, Mediationsgesetz, Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz, Gerichtsverfassungsgesetz (Auszug), Zivilprozessordnung (Auszug), Streitwertkatalog.

Mit Sachverzeichnis und einer Einführung von Prof. Dr. Ulrich Ramsauer. 46. Auflage. 2021. XXXIV, 380 Seiten. Kartoniert € 10,90. ISBN 978-3-406-78139-1

## Europarecht



### *Oppermann/Classen/Nettesheim* **Europarecht**

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Oppermann, Uni Tübingen, Mitglied d. Staatsgerichtshofes a.D., Prof. Dr. Claus Dieter Classen, Uni Greifswald, Prof. Dr. Martin Nettesheim, Uni Tübingen. 9. Auflage. 2021. XLIII, 728 Seiten. Kartoniert € 39,80. ISBN 978-3-406-75739-6



### *Grabenwarter/Pabel* **Europäische Menschenrechtskonvention**

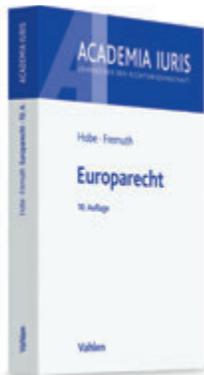
Von Prof. Dr. Dr. Christoph Grabenwarter, Wien, Richter des Österreichischen Verfassungsgerichtshofes und Prof. Dr. Katharina Pabel, Uni Linz. 7. Auflage. 2021. XXVIII, 725 Seiten. Kartoniert € 39,80. ISBN 978-3-406-75106-6



*Thiele*  
**Europäisches Prozessrecht**  
 Verfahrensrecht vor dem Gerichtshof der Europäischen Union.  
 Von PD Dr. Alexander Thiele, Göttingen.  
 2. Auflage. 2014.  
 XVII, 282 Seiten. Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-406-67059-6



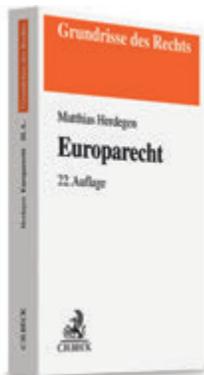
*Hakenberg*  
**Europarecht**  
 Von Prof. Dr. Waltraud Hakenberg, Kanzlerin des Gerichts für den öffentl. Dienst der EU in Luxemburg a. D., Honorarprofessorin an der Uni des Saarlandes.  
 9. Auflage. 2021.  
 XX, 265 Seiten. Kartoniert € 27,90.  
 ISBN 978-3-8006-6490-0



*Hobe/Fremuth*  
**Europarecht**  
 Von Prof. Dr. Stefan Hobe, LL.M., Universität zu Köln, und Prof. Dr. Michael Lysander Fremuth, Uni Wien.  
 10. Auflage. 2020.  
 XXVI, 492 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-8006-5984-5



*Jarass/Kment*  
**EU-Grundrechte**  
 Von Prof. Dr. Hans D. Jarass, LL.M. und Prof. Dr. Martin Kment, LL.M.  
 2. Auflage. 2019.  
 XXXI, 444 Seiten.  
 Kartoniert € 59,00.  
 ISBN 978-3-406-73146-4



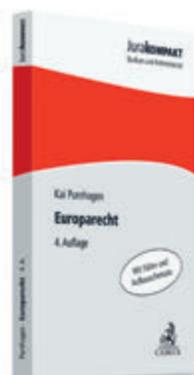
*Herdegen*  
**Europarecht**  
 Von Prof. Dr. Dr. h. c. Matthias Herdegen, Uni Bonn.  
 23. Auflage. 2022.  
 XXVII, 588 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-406-77647-2



*Peters/Altwicker*  
**Europäische Menschenrechtskonvention.**  
 Mit rechtsvergleichenden Bezügen zum deutschen Grundgesetz.  
 Von Prof. Dr. Anne Peters, LL.M. (Harvard), Uni Basel, und Dr. Tilmann Altwicker, LL.M. (CEU), Wiss. Ass. an der Uni Basel.  
 2. Auflage. 2012.  
 XXVIII, 316 Seiten. Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-63216-7



*Schroeder*  
**Grundkurs Europarecht**  
 Von Prof. Dr. Werner Schroeder, LL.M. (Berkeley), Uni Innsbruck.  
 7. Auflage. 2021.  
 XXV, 437 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-77645-8

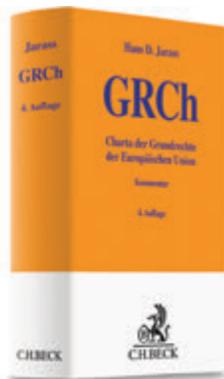


*Purnhagen*  
**Europarecht**  
 Von Prof. Dr. Kai Purnhagen, LL.M. (Wisconsin), Uni Bayreuth.  
 4. Auflage. 2022. Rund 200 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 12,90.  
 ISBN 978-3-406-78858-1  
 In Vorbereitung für Mai 2022.



*Will*  
**Europarecht**

Von Prof. Dr. Dr. Martin Will, M.A., LL.M. (Cambr.), EBS Wiesbaden. 2013. XX, 372 Seiten. Kartoniert € 22,90. ISBN 978-3-406-65792-4



*Jarass*  
**Charta der Grundrechte der Europäischen Union · GRCh** unter Einbeziehung der sonstigen Grundrechtsregelungen des Primärrechts und der EMRK

Von Prof. Dr. Hans D. Jarass, LL.M. 4. Auflage. 2021. In Leinen € 119,00. XV, 572 Seiten. ISBN 978-3-406-76314-4



*Geiger/Khan/Kotzur/Kirchmair*  
**EUV/AEUV**

Hrsg. von Prof. Dr. Rudolf Geiger, Prof. Dr. Daniel-Erasmus Khan und Prof. Dr. Markus Tobias Kotzur, LL.M., und Prof. Dr. Lando Kirchmair. Bearbeitet von Dr. Dominik Eisenhut, Anna Gerckens, Sophia Henrich, Prof. Dr. Daniel-Erasmus Khan, Prof. Dr. Markus Tobias Kotzur, LL.M., Dr. Clemens Richter, Cornelia Schäffer, Chun-Kyung Paulus Suh und Dr. Nikolai Wessendorf. 7. Auflage 2022. Rund 1300 Seiten. In Leinen ca. € 159,00. ISBN 978-3-406-76267-3. In Vorbereitung für Juli 2022.



**Europa-Recht**  
Vertrag über die Europäische Union, Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union, Charta der Grundrechte der Europäischen Union, Rechtsstellung des Unionsbürgers, Integrationsverantwortungsgesetz, Ausführgesetze zu Art. 23 GG, Europawahl-Gesetz, Verfahrensordnungen, Satzung des Europarates, Menschenrechtskonvention.

Mit einer Einführung von Prof. Dr. Claus Dieter Classen. 28. Auflage. 2020. XXVII, 749 Seiten. Kartoniert € 13,90. ISBN 978-3-406-75834-8

## Völkerrecht



*Ipsen*  
**Völkerrecht**

Hrsg. von Prof. Dr. Volker Epping, Uni Hannover und Prof. Dr. Wolf Heintschel von Heinegg, Uni Frankfurt/O. Bearbeitet von den Herausgebern und RA Dr. Stefan Brinker, Celle, Wiss. Mitarb. Manuel Brunner, Uni Hannover, Prof. Dr. Oliver Dörr, LL.M., Uni Osnabrück, Wiss. Mitarb. Dr. Robert Frau, Uni Frankfurt/O., Prof. Dr. Hans-Joachim Heintze, Uni Bochum, Prof. Dr. Stephan Hobe, LL.M., Uni Köln, Prof. Dr. Stefan Oeter, LL.M., Uni Hamburg. 7. Auflage. 2018. XV, 1389 Seiten. Kartoniert € 59,00. ISBN 978-3-406-71260-9



*Ruffert/Walter*  
**Institutionalisiertes Völkerrecht**  
Das Recht der Internationalen Organisationen und seine wichtigsten Anwendungsfelder.

Von Prof. Dr. Matthias Ruffert und Prof. Dr. Christian Walter, beide Uni Jena. 2. Auflage. 2015. XVI, 276 Seiten. Kartoniert € 34,90. ISBN 978-3-406-64737-6



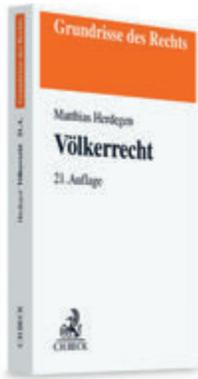
*Herdegen*  
**Internationales Wirtschaftsrecht**

Von Prof. Dr. Dr. h. c. Matthias Herdegen, Uni Bonn. 12. Auflage. 2020. XX, 456 Seiten. Kartoniert € 34,90. ISBN 978-3-406-74508-9



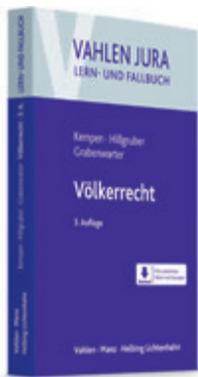
*Stein/von Buttlar/Kotzur*  
**Völkerrecht**

Von Prof. Dr. Thorsten Stein, Uni des Saarlandes, Dr. Christian von Buttlar, Mitglied des internat. Stabes der NATO, und Prof. Dr. Markus Kotzur, LL.M. (Duke Uni), Uni Hamburg. 14. Auflage. 2017. XXXIII, 495 Seiten. Kartoniert € 39,80. ISBN 978-3-8006-5338-6



*Herdegen*  
**Völkerrecht**

Von Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Matthias Herdegen, Uni Bonn.  
21. Auflage 2022.  
XXIV, 547 Seiten. Kartoniert € 34,90  
ISBN 978-3-406-78654-9.  
In Vorbereitung für März 2022



*Kempen/Hillgruber/Grabenwarter*  
**Völkerrecht**

Von Prof. Dr. Bernhard Kempen, Uni zu Köln; Prof. Dr. Christian Hillgruber, Uni Bonn, und Prof. Dr. Dr. Christoph Grabenwarter, Wirtschaftsuniversität Wien.  
3. Auflage. 2021.  
XXII, 350 Seiten.  
Kartoniert € 34,90.  
ISBN 978-3-8006-6318-7



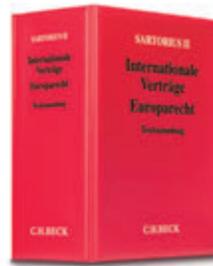
*Weiß/Ohler/Bungenberg*  
**Welthandelsrecht**

Von Professor Dr. Wolfgang Weiß, Uni Speyer, Professor Dr. Christoph Ohler, LL.M., Uni Jena und Professor Dr. Marc Bungenberg, LL.M., Uni Saarbrücken  
3. Auflage. 2022. XVIII, 457 Seiten.  
Kartoniert € 34,90.  
ISBN 978-3-406-78073-8



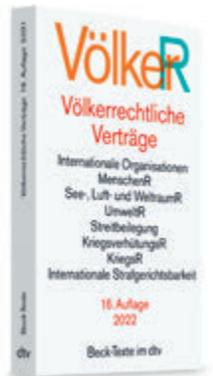
*Dorf*  
**Völkerrecht**

Von Ltd. RD' in Dr. Yvonne Dorf, Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, Brühl.  
2. Auflage. 2016.  
XVII, 199 Seiten.  
Kartoniert € 9,90.  
ISBN 978-3-406-68162-2



*Sartorius II*  
**Internationale Verträge – Europarecht**

Loseblatt-Textausgabe mit Anmerkungen und Verweisungen sowie einem systematischen und einem alphabetischen Inhaltsverzeichnis.  
68. Auflage. 2021. Rund 5008 Seiten.  
Im Ordner € 28,00 Vorteilspreis mit Aktualisierungsservice: Abnahme von mindestens 3 Aktualisierungen. € 38,00 Normalpreis ohne Aktualisierungsservice.  
ISBN 978-3-406-45219-2



**Völkerrechtliche Verträge: VölkerR**  
Vereinte Nationen, Zwischenstaatliche Beziehungen, Menschenrechte, See-, Luft- und Weltraumrecht, Umweltrecht, Streitbeilegung, Kriegsverhütungsrecht, Kriegerrecht, Internationale Strafgerichtsbarkeit.

Mit einer Einführung von Prof. Dr. Oliver Dörr, LL.M., ESI, Uni Osnabrück  
16. Auflage. 2022.  
Rund 910 Seiten. Kartoniert ca. € 19,90.  
ISBN 978-3-406-78647-1  
In Vorbereitung für April 2022.

## Strafrecht

### Strafrecht – Übergreifendes



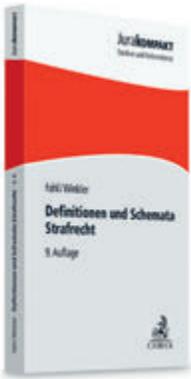
*Murmann*  
**Grundkurs Strafrecht**  
Allgemeiner Teil, Tötungsdelikte, Körperverletzungsdelikte.

Von Prof. Dr. Uwe Murmann, Uni Göttingen.  
6. Auflage. 2021.  
XXXIII, 611 Seiten.  
Kartoniert € 29,80.  
ISBN 978-3-406-77825-4



*Augsberg/Mittler*  
**Der Kurzvortrag im Ersten Examen – Strafrecht**

Von Prof. Dr. Steffen Augsberg, Uni Gießen, und RiAG Barbara Mittler, Hamburg.  
3. Auflage. 2019.  
XI, 142 Seiten.  
Kartoniert € 9,90.  
ISBN 978-3-406-72564-7



*Fahl/Winkler*  
**Definitionen und Schemata Strafrecht**

Von Prof. Dr. Christian Fahl, Uni Greifswald, und RA Dr. Klaus Winkler, München, Lehrbeauftragter an der Uni Augsburg.  
9. Auflage. 2021  
XII, 248 Seiten.  
Kartonierte € 12,90.  
ISBN 978-3-406-77472-0



*Hilgendorf*

**Fälle zum Strafrecht I**  
Klausurenkurs für Anfänger.  
4. Auflage.  
Von Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Uni Würzburg.  
4. Auflage. 2020. XII, 191 Seiten.  
Kartonierte € 21,90.  
ISBN 3-406-73755-8



*Fahl*  
**Strafrechts-Klassiker**  
Die wichtigsten Fälle aus AT und BT

Von Prof. Dr. Christian Fahl, Uni Greifswald  
2020. XVI, 157 Seiten.  
Kartonierte € 9,90.  
ISBN 978-3-406-75791-4



*Hilgendorf*

**Fälle zum Strafrecht II**  
Klausurenkurs für Fortgeschrittene.  
3. Auflage.  
Von Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Uni Würzburg.  
3. Auflage. 2020.  
XIV, 233 Seiten.  
Kartonierte € 21,90.  
ISBN 978-3-406-73756-5



*Fahl*  
**Strafrechtsskino**  
Kino- und Fernsehfilme als Klausuren.  
Von Prof. Dr. Christian Fahl, Uni Greifswald.  
2021. XI, 187 Seiten.  
Kartonierte € 14,90.  
ISBN 978-3-406-78035-6



*Hilgendorf*

**Fälle zum Strafrecht III**  
Klausurenkurs für Fortgeschrittene und Examenskandidaten.  
2. Auflage.  
Von Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Uni Würzburg.  
3. Auflage. 2022. Rund 252 Seiten.  
Kartonierte ca. € 25,00  
ISBN 978-3-406-78401-9  
In Vorbereitung für April 2022.



*Eisenberg/Bung/Köbel*  
**Fälle zum Schwerpunkt Strafrecht**  
Strafprozess, Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug.  
Begründet von Prof. Dr. Ulrich Eisenberg, fortgeführt von Prof. Dr. Jochen Bung, Uni Hamburg und Prof. Dr. Ralf Köbel, LMU München.  
10. Auflage. 2019.  
XXI, 370 Seiten.  
Kartonierte € 32,90.  
ISBN 978-3-406-72853-2



*Rotsch*  
**Strafrechtliche Klausurenlehre**

Von Prof. Dr. Thomas Rotsch, Uni Gießen.  
3. Auflage. 2021.  
XXV, 754 Seiten.  
Kartonierte € 34,90.  
ISBN 978-3-8006-6218-0



*Mitsch*  
**Strafrecht in der Examensklausur**  
 Von Prof. Dr. Wolfgang Mitsch, Berlin.  
 2022. XXVII, 632 Seiten.  
 Kartoniert € 39,80.  
 ISBN 978-3-8006-6597-6



*Lackner/Kühl/Heger*  
**Strafgesetzbuch**

Bearbeitet von Prof. Dr. Martin Heger.  
 30. Auflage. 2022.  
 Rund 2100 Seiten.  
 In Leinen ca. € 85,00.  
 ISBN 978-3-406-76755-5  
 In Vorbereitung für August 2022.



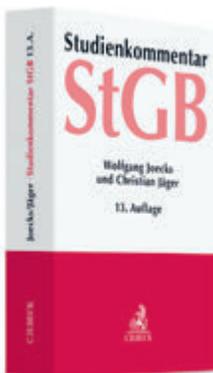
*Eisele*  
**Strafrecht**  
 Fallrepetitorium zum Allgemeinen  
 und Besonderen Teil.  
 Von Prof. Dr. Jörg Eisele, Uni Tübingen.  
 6. Auflage. 2021.  
 XII, 276 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-76490-5



**Strafgesetzbuch**

mit Einführungsgesetz, Völkerstrafge-  
 setzbuch, Wehrstrafgesetz, Wirtschafts-  
 strafgesetz, Betäubungsmittelgesetz,  
 Versammlungsgesetz, Auszügen aus  
 dem Jugendgerichtsgesetz und dem Ord-  
 nungswidrigkeitengesetz sowie anderen  
 Vorschriften des Nebenstrafrechts.

Mit ausführlichem Sachregister und einer  
 Einführung von Prof. Dr. Thomas Weigend.  
 60. Auflage. 2022.  
 XXXII, 363 Seiten. Kartoniert € 10,90.  
 ISBN 978-3-406-78583-2



*Joecks/Jäger*  
**Strafgesetzbuch**  
 Studienkommentar  
 Begründet von Prof. Dr. Wolfgang Joecks,  
 Uni Greifswald. Fortgeführt  
 von Prof. Dr. Christian Jäger,  
 Uni Erlangen-Nürnberg.  
 13. Auflage. 2021.  
 XVIII, 979 Seiten.  
 Kartoniert € 31,90.  
 ISBN 978-3-406-75413-5

## Strafrecht – Allgemeiner Teil



*Roxin/Greco*

**Strafrecht Allgemeiner Teil**

Bd. I: Grundlagen.  
 Der Aufbau der Verbrechenslehre.

Von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Claus  
 Roxin, LMU München, und  
 Prof. Dr. Luis Greco, LL.M., HU Berlin.  
 5. Auflage. 2020.  
 XXXV, 1249 Seiten.  
 In Leinen € 79,00.  
 ISBN 978-3-406-71121-3



*Fischer*  
**Strafgesetzbuch**  
 mit Nebengesetzen  
 Erläutert von Prof. Dr. Thomas Fischer.  
 69. Auflage. 2022.  
 LXXVIII, 2912 Seiten. In Leinen € 99,00.  
 ISBN 978-3-406-77219-1



*Roxin*

**Strafrecht Allgemeiner Teil**

Bd. II: Besondere Erscheinungsformen  
 der Straftat.

Von Prof. Dr. Dr. h.c. mult.  
 Claus Roxin, LMU München.  
 2003. XXXII, 899 Seiten.  
 In Leinen € 45,00.  
 ISBN 978-3-406-43868-4



*Frister*  
**Strafrecht  
 Allgemeiner Teil**

Von Prof. Dr. Helmut Frister,  
 Uni Düsseldorf.  
 9. Auflage. 2020.  
 XXIX, 519 Seiten.  
 Kartoniert € 28,90.  
 ISBN 978-3-406-75933-8



*Schlehofer/Putzke/Scheinfeld*  
**Strafrecht Allgemeiner Teil.**

Von Prof. Dr. jur. Horst Schlehofer,  
 Uni Düsseldorf, Prof. Dr. Holm Putzke,  
 LL.M., Uni Passau, und Prof. Dr. jur.  
 Jörg Scheinfeld, Uni Mainz.  
 2022. XVII, 246 Seiten.  
 Kartoniert € 12,90  
 ISBN 978-3-406-62817-7



*Rengier*  
**Strafrecht Allgemeiner Teil**

Von Prof. Dr. Rudolf Rengier,  
 Uni Konstanz.  
 13. Auflage. 2021.  
 XXIX, 621 Seiten.  
 Kartoniert € 25,90.  
 ISBN 978-3-406-77123-1



*Fahl/Winkler*  
**Meinungsstreite  
 Strafrecht AT und BT/1**

Examensrelevante Probleme, Meinungen,  
 Argumente, §§ 1-210 StGB.  
 Von Prof. Dr. Christian Fahl,  
 Uni Greifswald, und RA Dr. Klaus Winkler,  
 München, Lehrbeauftragter an der Uni  
 Augsburg.  
 5. Auflage. 2021.  
 XVI, 166 Seiten. Kartoniert € 12,90.  
 ISBN 978-3-406-76829-3



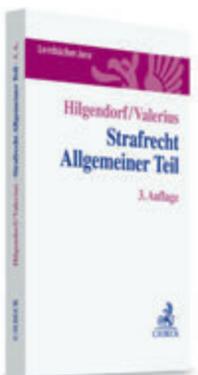
*Kühl*  
**Strafrecht  
 Allgemeiner Teil**

Von Prof. Dr. Dr. Dres. h.c.  
 Kristian Kühl, Uni Tübingen.  
 8. Auflage. 2017.  
 XXXIX, 958 Seiten.  
 Kartoniert € 42,90.  
 ISBN 978-3-8006-5344-7



*Kudlich*  
**Strafrecht Allgemeiner Teil**

Von Prof. Dr. Hans Kudlich,  
 Uni Erlangen-Nürnberg.  
 6. Auflage. 2021.  
 XII, 294 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-406-76460-8



*Hilgendorf/Valerius*  
**Strafrecht Allgemeiner Teil**

Von Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf,  
 Uni Würzburg, und Prof. Dr. Brian  
 Valerius, Uni Bayreuth.  
 3. Auflage. 2022.  
 Rund 280 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 27,90.  
 ISBN 978-3-406-77334-1  
 In Vorbereitung für Juni 2022.



*Kudlich*  
**Fälle zum Strafrecht  
 Allgemeiner Teil**

Von Prof. Dr. Hans Kudlich,  
 Uni Erlangen-Nürnberg.  
 4. Auflage. 2021.  
 XIII, 263 Seiten. Kartoniert € 22,90.  
 ISBN 978-3-8006-6274-6



*Hillenkamp/Cornelius*  
**32 Probleme aus dem Strafrecht**  
 Allgemeiner Teil

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Hillenkamp, Uni Heidelberg, und Prof. Dr. Kai Cornelius, LL.M., Uni Heidelberg.  
 16. Auflage. 2022.  
 Rund 250 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 20,00.  
 ISBN 978-3-8006-6548-8  
 In Vorbereitung für August 2022.



*Hardtung/Putzke*  
**Examitorium Strafrecht AT**  
 Ein Lehrbuch zur Einführung, Vertiefung und Wiederholung.

Von Prof. Dr. Bernhard Hardtung, Uni Rostock und Prof. Dr. Holm Putzke, LL.M. (Krakau), Uni Passau/EBS Wiesbaden.  
 2016. XX, 360 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-65783-2



*Frisch*  
**Strafrecht**  
 Allgemeiner Teil

Von Prof. Dr. Wolfgang Frisch, Freiburg i. Br.  
 2022. Rund 200 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 49,00.  
 ISBN 978-3-8006-4164-2  
 In Vorbereitung für April 2022.

## Strafrecht – Besonderer Teil



*Tiedemann*  
**Wirtschaftsstrafrecht**

Von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus Tiedemann und Dr. Marc Engelhart, Referatsleiter am Max-Planck-Institut und RA in Freiburg i. Br.  
 5. Auflage. 2017. XLII, 581 Seiten.  
 Kartoniert € 59,00.  
 ISBN 978-3-8006-5430-7



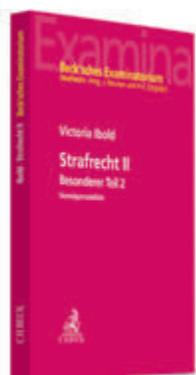
*Ibold*  
**Strafrecht I**  
 AT und BT 1 (Delikte gegen die Person und die Allgemeinheit).

Von Dr. Victoria Ibold, LMU München.  
 2019. XVIII, 269 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-73403-8



*Saliger*  
**Umweltstrafrecht**

Von Prof. Dr. Frank Saliger, LMU München.  
 2. Auflage. 2020.  
 XXIX, 297 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-8006-6299-9



*Ibold*  
**Strafrecht II**  
 Besonderer Teil 2  
 (Vermögensdelikte)

Von Dr. Victoria Ibold, LMU München.  
 2021. XVI, 198 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-74587-4



*Rolletschke*  
**Steuerstrafrecht**

Von Stefan Rolletschke, Köln.  
 5. Auflage. 2021.  
 XXXII, 466 Seiten.  
 Kartoniert € 32,90.  
 ISBN 978-3-8006-4990-7



Rengier  
**Strafrecht  
Besonderer Teil I**  
Vermögensdelikte

Von Prof. Dr. Rudolf Rengier,  
Uni Konstanz.  
24. Auflage. 2022.  
Rund 550 Seiten.  
Kartonierte ca. € 25,00.  
ISBN 978-3-406-77985-5  
In Vorbereitung für April 2022.



Hilgendorf/Valerius  
**Strafrecht Besonderer Teil II**

Von Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf,  
Uni Würzburg, und Prof. Dr. Brian  
Valerius, Uni Bayreuth.  
2. Auflage. 2021.  
XX, 293 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-77337-2



Rengier  
**Strafrecht Besonderer Teil II**  
Delikte gegen die Person  
und die Allgemeinheit

Von Prof. Dr. Rudolf Rengier,  
Uni Konstanz.  
23. Auflage. 2022.  
Rund 650 Seiten.  
Kartonierte ca. € 25,00.  
ISBN 978-3-406-77987-9  
In Vorbereitung für April 2022.



Hilgendorf  
**Einführung in das Medizinstrafrecht**

Von Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf,  
Uni Würzburg.  
2. Auflage. 2019.  
XX, 143 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-74091-6



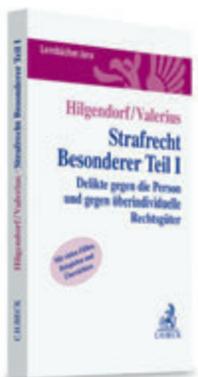
Wittig  
**Wirtschaftsstrafrecht**

Von Prof. Dr. Petra Wittig,  
LMU München.  
5. Auflage. 2020.  
XXXVI, 713 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-74581-2



Ceffinato  
**Strafrecht BT/1**  
Delikte gegen die Person  
und die Allgemeinheit

Von PD Dr. Tobias Ceffinato,  
Bayreuth/Leipzig.  
2. Auflage. 2022.  
XV, 176 Seiten.  
Kartonierte € 12,90.  
ISBN 978-3-406-77596-3



Hilgendorf/Valerius  
**Strafrecht Besonderer Teil I**

Von Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Uni  
Würzburg, und Prof. Dr. Brian Valerius,  
Uni Bayreuth.  
2021. XX, 284 Seiten.  
Kartonierte € 27,90.  
ISBN 978-3-406-71894-6



Ceffinato  
**Strafrecht BT/2**  
Delikte gegen das Eigentum  
und das Vermögen

Von PD Dr. Tobias Ceffinato,  
Bayreuth/Leipzig.  
2. Auflage. 2022.  
XVI, 176 Seiten.  
Kartonierte € 12,90.  
ISBN 978-3-406-77483-6



*Fahl/Winkler*

**Meinungsstreite Strafrecht BT/2**  
Examensrelevante Probleme, Meinungen,  
Argumente, §§ 211-266b StGB.

Von Prof. Dr. Christian Fahl, Uni  
Greifswald, und RA Dr. Klaus Winkler,  
München, Lehrbeauftragter an der Uni  
Augsburg.

5. Auflage. 2020.

XIII, 186 Seiten.

Kartoniert € 9,90.

ISBN 978-3-406-75934-5



*Kudlich*

**Strafrecht Besonderer Teil I**  
Vermögensdelikte

Von Prof. Dr. Hans Kudlich,  
Uni Erlangen-Nürnberg.

5. Auflage. 2021.

XIII, 237 Seiten.

Kartoniert € 24,90.

ISBN 978-3-406-76461-5



*Fahl/Winkler*

**Meinungsstreite Strafrecht BT/3**

Examensrelevante Probleme, Meinungen,  
Argumente, §§ 267-358 StGB.

Von Prof. Dr. Christian Fahl, Uni  
Greifswald, und RA Dr. Klaus Winkler,  
München, Lehrbeauftragter an der Uni  
Augsburg.

3. Auflage. 2019.

XIV, 162 Seiten.

Kartoniert € 9,90.

ISBN 978-3-406-74068-8



*Kudlich*

**Strafrecht Besonderer Teil II**  
Delikte gegen die Person und  
die Allgemeinheit.

Von Prof. Dr. Hans Kudlich,  
Uni Erlangen-Nürnberg.

5. Auflage. 2021.

XIII, 238 Seiten.

Kartoniert € 24,90.

ISBN 978-3-406-76462-2



*Kraatz*

**Wirtschaftsstrafrecht**

Von Prof. Dr. Erik Kraatz,  
Hochschule Berlin.

2. Auflage. 2017.

XXII, 235 Seiten.

Kartoniert € 9,90.

ISBN 978-3-406-71244-9



*Oğlakcioğlu/Rückert*

**Fälle zum Strafrecht  
Besonderer Teil**

Von Prof. Dr. Mustafa Temmuz  
Oğlakcioğlu Universität des Saarlandes  
und Dr. Christian Rückert, Akademischer  
Rat an der Uni Erlangen-Nürnberg.

2. Auflage. 2022.

XVII, 302 Seiten.

Kartoniert € 23,90.

ISBN 978-3-8006-6714-7



*Patzak/Bohnen*

**Betäubungsmittelrecht**

Von Jörn Patzak, Wittlich,  
und Dr. Wolfgang Bohnen, Trier.

5. Auflage. 2022.

Rund 270 Seiten

Kartoniert ca. € 29,80.

ISBN 978-3-406-78903-8.

In Vorbereitung für Juli 2022.



*Hillenkamp/Cornelius*

**40 Probleme aus dem Strafrecht  
Besonderer Teil**

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas  
Hillenkamp, Uni Heidelberg, und  
Prof. Dr. Kai Cornelius, Uni Heidelberg.

13. Auflage. 2020.

XVIII, 248 Seiten. Kartoniert € 19,80.

ISBN 978-3-8006-5948-7



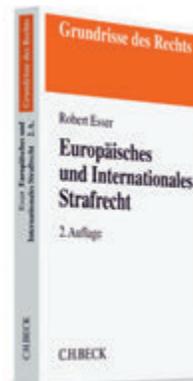
*Steinberg*  
**Klausurenkurs Strafrecht  
 Besonderer Teil I**  
 Von Prof. Dr. Georg Steinberg,  
 Uni Potsdam.  
 2. Auflage, 2021.  
 XI, 105 Seiten.  
 Kartoniert € 12,90.  
 ISBN 978-3-406-76806-4



*Bülte*  
**Ordnungswidrigkeitenrecht**  
 Von Prof. Dr. Jens Bülte,  
 Uni Mannheim.  
 6. Auflage, 2020.  
 XXIV, 224 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-406-74582-9



*Steinberg*  
**Klausurenkurs Strafrecht  
 Besonderer Teil II**  
 Delikte gegen das Eigentum  
 und das Vermögen.  
 Von Prof. Dr. Georg Steinberg,  
 Uni Potsdam.  
 2. Auflage, 2021.  
 XI, 105 Seiten.  
 Kartoniert € 12,90.  
 ISBN 978-3-406-76807-4



*Esser*  
**Europäisches und  
 Internationales Strafrecht**  
 Von Prof. Dr. Robert Esser, Uni Passau.  
 2. Auflage, 2018.  
 XXXVII, 469 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-70548-9

## Ordnungswidrigkeitenrecht, Internationales Strafrecht



*Ambos*  
**Internationales Strafrecht**  
 Strafanwendungsrecht, Völkerstrafrecht,  
 Europäisches Strafrecht, Rechtshilfe.  
 Von Prof. Dr. Dr. h.c. Kai Ambos, Uni  
 Göttingen; Richter am Kosovo Sondertri-  
 bunal, Den Haag; Berater (amicus curiae)  
 der kolumbianischen Sondergerichts-  
 barkeit für den Frieden. Unter Mitarbeit  
 von Dr. Alexander Heinze, LL.M., und  
 Dipl.-Jurist Christopher Penkuhn.  
 5. Auflage, 2018. LXII, 742 Seiten.  
 In Leinen € 99,00.  
 ISBN 978-3-406-71118-3



*Nowroussian*  
**Ordnungswidrigkeitenrecht**  
 Von Prof. Dr. Bijan Nowroussian,  
 FHöV Münster.  
 2019.  
 XI, 114 Seiten.  
 Kartoniert € 9,90.  
 ISBN 978-3-406-74019-0



*Kleszczewski*  
**Ordnungswidrigkeitenrecht**  
 Von Prof. Dr. Diethelm Kleszczewski,  
 Uni Leipzig.  
 2. Auflage, 2016.  
 XXVI, 348 Seiten.  
 Kartoniert € 31,90.  
 ISBN 978-3-8006-4993-8



*Schramm*  
**Internationales Strafrecht**  
 Strafanwendungsrecht, Völkerstrafrecht,  
 Europäisches Strafrecht.  
 Von Prof. Dr. Edward Schramm,  
 Uni Jena.  
 2. Auflage, 2018.  
 XXI, 223 Seiten.  
 Kartoniert € 9,90.  
 ISBN 978-3-406-70776-6



*Ambos*  
**Fälle zum internationalen Strafrecht**  
 Strafanwendungsrecht, Völkerstrafrecht,  
 Europäisches Strafrecht.  
 Von Prof. Dr. Dr. h.c. Kai Ambos,  
 Uni Göttingen.  
 2. Auflage. 2019.  
 XXIII, 213 Seiten.  
 Kartoniert € 28,90.  
 ISBN 978-3-406-71089-6



*Putzke/Scheinfeld*  
**Strafprozessrecht**  
 Von Prof. Dr. Holm Putzke, LL.M.  
 (Krakau), Uni Passau/ EBS Wiesbaden,  
 und Prof. Dr. Jörg Scheinfeld,  
 Uni Mainz/EBS Wiesbaden.  
 8. Auflage. 2019.  
 XV, 229 Seiten.  
 Kartoniert € 9,90.  
 ISBN 978-3-406-74069-5

## Strafprozessrecht



*Roxin/Schünemann*  
**Strafverfahrensrecht**  
 Von Prof. Dr. Dr. h.c. mult.  
 Claus Roxin. Fortgeführt von  
 Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Bernd  
 Schünemann, LMU München.  
 30. Auflage. 2022.  
 Rund 600 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 38,90.  
 ISBN 978-3-406-73587-5  
 In Vorbereitung für September 2022.



*Theiß*  
**Sitzungsdienst des Staatsanwalts**  
 Vorbereitung, Verhandlung, Plädoyer.  
 Von VorsRiLG Dr. Christian Theiß  
 9. Auflage. 2021.  
 XV, 194 Seiten.  
 Kartoniert € 12,90.  
 ISBN 978-3-406-76805-7



*Schroeder/Verrel*  
**Strafprozessrecht**  
 Von Prof. Dr. Dres. h.c. Friedrich-  
 Christian Schroeder, Uni Regensburg,  
 und Prof. Dr. Torsten Verrel, Uni Bonn.  
 8. Auflage. 2022.  
 Rund 300 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-77989-3  
 In Vorbereitung für Mai 2022.



*Roxin/Achenbach/Jäger/Heinrich*  
**Strafprozessrecht**  
 Bearbeitet von Prof. Dr. Christian  
 Jäger, Uni Erlangen-Nürnberg, und  
 Prof. Dr. Manfred Heinrich, Uni Kiel.  
 17. Auflage. 2019.  
 XVI, 385 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-406-68057-1



*Volk/Engländer*  
**Grundkurs StPO**  
 Von Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Volk  
 und Prof. Dr. Armin Engländer,  
 LMU München.  
 10. Auflage. 2021.  
 XXXI, 409 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-77299-3



*Mitsch/Ellbogen*  
**Fälle zum Strafprozessrecht**  
 Von Prof. Dr. Wolfgang Mitsch,  
 Uni Potsdam und Dr. Klaus Ellbogen,  
 Uni Potsdam.  
 2. Auflage. 2020.  
 XVI, 212 Seiten.  
 Kartoniert € 21,90.  
 ISBN 978-3-8006-5987-6



*Rössner/Safferling*  
**30 Probleme  
 aus dem Strafprozessrecht**

Von Prof. Dr. Dieter Rössner und Prof. Dr. Christoph J. M. Safferling LL.M., Uni Erlangen-Nürnberg.  
 4. Auflage, 2020.  
 XXIII, 191 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-8006-6043-8



**Strafprozessordnung**  
 mit Auszügen aus Gerichtsverfassungsgesetz, EGGVG, Jugendgerichtsgesetz, Straßenverkehrsgesetz und Grundgesetz.

Mit ausführlichem Sachregister und einer Einführung von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Claus Roxin.  
 57. Auflage, 2022.  
 XXVIII, 404 Seiten.  
 Kartoniert € 10,90.  
 ISBN 978-3-406-78585-6



*Murmann*  
**Prüfungswissen Strafprozessrecht**

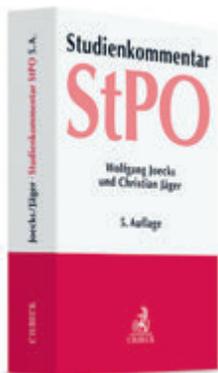
Von Prof. Dr. Uwe Murmann, Uni Göttingen.  
 4. Auflage, 2019.  
 XVIII, 139 Seiten. Kartoniert € 19,80.  
 ISBN 978-3-406-72807-5

## Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug, Strafvollstreckung



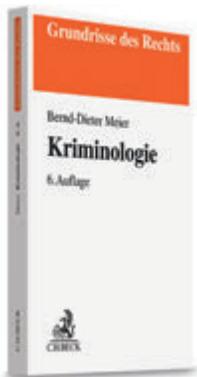
*Göppinger*  
**Kriminologie**

Begründet von Prof. Dr. med. Dr. jur. Hans Göppinger. Herausgegeben von Prof. Dr. rer. soc. Dr. jur. Michael Bock. Bearbeitet von Prof. Dr. rer. soc. Dr. jur. Michael Bock, Dr. med. Dr. jur. Hauke Brettel, Prof. Dr. med. Hans-Ludwig Kröber, Prof. Dr. jur. Werner Maschke, Dr. jur. Peter Münster, Prof. Dr. jur. Hendrik Schneider und Dr. med. Frank Wendt.  
 6. Auflage, 2008. XXXI, 782 Seiten.  
 In Leinen € 98,00.  
 ISBN 978-3-406-55509-1



*Joecks/Jäger*  
**Strafprozessordnung  
 Studienkommentar**

Von Prof. Dr. Wolfgang Joecks und Prof. Dr. Christian Jäger, Uni Erlangen-Nürnberg.  
 5. Auflage, 2022.  
 Rund 900 Seiten.  
 Kartoniert ca. € 39,80.  
 ISBN 978-3-406-72519-7  
 In Vorbereitung für April 2022.



*Meier*  
**Kriminologie**

Von Prof. Dr. Bernd-Dieter Meier, Uni Hannover.  
 6. Auflage, 2021.  
 XXXIV, 365 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-406-76343-4



*Meyer-Goßner/Schmitt*  
**Strafprozessordnung**  
 Gerichtsverfassungsgesetz, Nebengesetze und ergänzende Bestimmungen.

Erläutert von Prof. Dr. Bertram Schmitt unter Mitarbeit von Marcus Köhler.  
 65. Auflage, 2022.  
 Rund 2850 Seiten.  
 In Leinen ca. € 105,00.  
 ISBN 978-3-406-78383-8  
 In Vorbereitung für April 2022.



*Meier/Bannenberg/Höffler*  
**Jugendstrafrecht**

Von Prof. Dr. Bernd-Dieter Meier, Uni Hannover, Prof. Dr. Britta Bannenberg, Uni Gießen, und Prof. Dr. Katrin Höffler, Uni Göttingen.  
 4. Auflage, 2019.  
 XXV, 390 Seiten.  
 Kartoniert € 25,90.  
 ISBN 978-3-406-73421-2



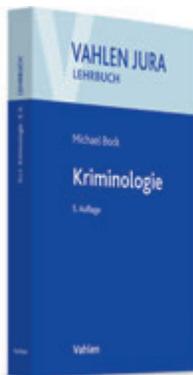
*Kett-Straub/Kudlich*  
**Sanktionenrecht**

Von Prof. Dr. Gabriele Kett-Straub und Prof. Dr. Hans Kudlich, beide Uni Erlangen-Nürnberg. 2. Auflage. 2021. XX, 293 Seiten. Kartoniert € 29,80. ISBN 978-3-406-77044-9



*Bussmann*  
**Wirtschaftskriminologie I**  
Grundlagen - Markt- und Alltagskriminalität.

Von Prof. Dr. Kai-D. Bussmann, Uni Leipzig. 2015. XLVII, 391 Seiten. Kartoniert € 39,80. ISBN 978-3-8006-5077-4



*Bock*  
**Kriminologie**

Für Studium und Praxis. Von Prof. Dr. Dr. Michael Bock, Uni Mainz. 5. Auflage. 2019. XXII, 425 Seiten. Kartoniert € 32,90. ISBN 978-3-8006-5916-6



*Kaiser/Schöch/Kinzig*  
**Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug**

Begründet von Prof. Dr. Dr. h.c. Günther Kaiser. Bearbeitet von Prof. Dr. Heinz Schöch, LMU München, und Prof. Dr. Jörg Kinzig, Uni Tübingen. 8. Auflage. 2015. XXXIX, 384 Seiten. Kartoniert € 36,90. ISBN 978-3-406-66733-6



*Barton*  
**Einführung in die Strafverteidigung**

Von Prof. Dr. Stephan Barton, Uni Bielefeld. 2. Auflage. 2013. XXVII, 340 Seiten. Kartoniert € 29,80. ISBN 978-3-406-65498-5

## Steuerrecht



*Bongartz/Schröer-Schallenberg*  
**Verbrauchsteuerrecht**

Von Matthias Bongartz und Prof. Dr. Sabine Schröer-Schallenberg, HS des Bundes, Münster. 3. Auflage. 2018. XXXIII, 503 Seiten. Kartoniert € 49,80. ISBN 978-3-406-72176-2



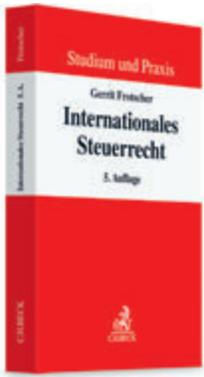
*Kett-Straub/Streng*  
**Strafvollzugsrecht**

Von Prof. Gabriele Kett-Straub und Prof. Dr. Dr. Franz Streng, beide Uni Erlangen-Nürnberg. 2016. XIV, 192 Seiten. Kartoniert € 9,90. ISBN 978-3-406-69171-3



*Loose*  
**Erbschaftsteuer**  
mit Schenkungsteuer und Bewertung.

Von Prof. Dr. Matthias Loose, Richter am BFH. 4. Auflage. 2021. XIX, 165 Seiten. Kartoniert € 34,90. ISBN 978-3-406-69636-7



*Frotscher*  
**Internationales Steuerrecht**

Von Dr. Gerrit Frotscher, em. o. Prof. Uni Hamburg, RA und FA für Steuerrecht, Hamburg. 5. Auflage. 2020. XXII, 527 Seiten. Kartoniert € 44,90. ISBN 978-3-406-74882-0



*Grashoff/Mach*  
**Grundzüge des Steuerrechts**

Alle wichtigen Steuerarten, Verfahrensrecht, Internationales Steuerrecht. Von Prof. Dr. Dietrich Grashoff, Uni Bremen, und Dr. Holger Mach, Hamburg. 15. Auflage. 2021. XIX, 257 Seiten. Kartoniert € 34,90. ISBN 978-3-406-77102-6



*Jatzke*  
**Europäisches Verbrauchsteuerrecht**

Von Prof. Dr. Harald Jatzke, Vorsitzender Richter am BFH. 2016. XXII, 232 Seiten. Kartoniert € 39,80. ISBN 978-3-406-69667-1



*Dillberger/Fest*  
**Einkommensteuer und Abgabenordnung**

Von Reg.Dir. Emanuel Dillberger, LL.M. (La Trobe), München, Prof. Dr. Timo Fest, LL.M. (Pennsylvania), Uni Kiel. 4. Auflage. 2019. XXI, 217 Seiten. Kartoniert € 9,90. ISBN 978-3-406-73130-3



*Weber-Grellet*  
**Europäisches Steuerrecht**

Von Dr. habil. Heinrich Weber-Grellet, Vorsitzender Richter am BFH a.D. 2. Auflage. 2016. XXIII, 233 Seiten. Kartoniert € 34,90. ISBN 978-3-406-68011-3



*Dillberger/Fest*  
**Klausurenkurs Einkommensteuer und Abgabenordnung**

Von Oberregierungsrat Emanuel Dillberger, LL.M. (La Trobe), München, Prof. Dr. Timo Fest, LL.M. (Pennsylvania), Uni Kiel. 2. Auflage. 2017. X, 129 Seiten. Kartoniert € 9,90. ISBN 978-3-406-68086-1



*Wöhe/Mock*  
**Die Handels- und Steuerbilanz**  
Rechnungslegungsrecht

Von Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Günter Wöhe, fortgeführt Prof. Dr. Sebastian Mock, LL.M. (NYU), Wirtschaftsuniversität Wien. 7. Auflage. 2020. XXVIII, 339 Seiten. Kartoniert € 29,80. ISBN 978-3-406-71091-9



*Schmidt*  
**Einkommensteuergesetz**

Herausgegeben von Prof. Dr. Heinrich Weber-Grellet. 41. Auflage. 2022. Rund 2600 Seiten. In Leinen ca. € 119,00. ISBN 978-3-406-77895-7  
In Vorbereitung für März 2022.



*Klein*  
**Abgabenordnung**  
einschließlich Steuerstrafrecht

Von RAIN Dr. Eva-Maria Gersch; RiBFH Prof. Dr. Markus Jäger; VorsRiFG Bernd Rätke; RiBFH Dr. Eckart Ratschow; RA und RiBFH a.D. Reinhart Rüsken; sowie RiBFH Prof. Dr. Francesca Werth.  
15. Auflage. 2020.  
XXXVI, 2465 Seiten.  
In Leinen € 109,00.  
ISBN 978-3-406-74362-7



*Haase*

**Der Steuerkrieg**  
Wettbewerb der Steuersysteme oder neue Weltsteuerordnung?  
2020. 183 Seiten.  
In Leinen € 19,80.  
ISBN 978-3-406-75829-4

## Grundlagenfächer

### Methodenlehre



**Aktuelle Steuertexte 2022**

2022. Rund 1800 Seiten.  
Kartoniert € 10,90.  
ISBN 978-3-406-77283-2



**Aktuelle Steuerrichtlinien 2022**

2022. Rund 2150 Seiten.  
Kartoniert ca. € 17,90.  
ISBN 978-3-406-78486-6  
In Vorbereitung für April 2022.



**Steuergesetze**

Abgabenordnung, Bewertungsgesetz, Einkommensteuer einschließlich Nebenbestimmungen sowie Einkommensteuer-Tabellen, Erbschaftsteuer, Gewerbesteuer, Grunderwerbsteuer, Körperschaftsteuer, Umsatzsteuer, Umwandlungssteuer u.a.  
Textausgabe mit ausführlichem Sachverzeichnis.

27. Auflage. 2022.  
X, 1762 Seiten.  
Kartoniert € 10,90.  
ISBN 978-3-406-78742-3



*Vesting*

**Rechtstheorie**

Von Prof. Dr. Thomas Vesting, Uni Frankfurt a. M.  
2. Auflage. 2015.  
XXVII, 191 Seiten.  
Kartoniert € 22,90.  
ISBN 978-3-406-68434-0



*Wank*

**Die Auslegung von Gesetzen**

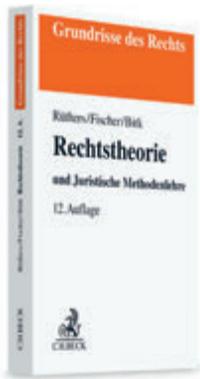
Von Prof. Dr. Rolf Wank, Uni Bochum.  
6. Auflage. 2015.  
XIII, 114 Seiten. Kartoniert € 17,90.  
ISBN 978-3-8006-4991-4



*Wank*

**Juristische Methodenlehre**

Von Prof. Dr. Rolf Wank, Uni Bochum.  
2020.  
XXX, 495 Seiten.  
Kartoniert € 34,90.  
ISBN 978-3-8006-4945-7



*Rüthers/Fischer/Birk*  
**Rechtstheorie**  
mit Juristischer Methodenlehre.

Von Prof. Dr. Dres. h.c. Bernd Rüthers, Uni Konstanz, Richter am OLG a.D., Prof. Dr. Christian Fischer, Uni Jena und Prof. Dr. Axel Birk, Heilbronn.  
12. Auflage. 2022.  
XXVIII, 627 Seiten.  
Kartoniert € 34,90.  
ISBN 978-3-406-77623-6



*Möllers*  
**Juristische Methodenlehre**

Von Prof. Dr. Thomas M. J. Möllers, Uni Augsburg.  
4. Auflage. 2021.  
XLVII, 620 Seiten.  
In Leinen € 55,00.  
ISBN 978-3-406-77776-9



*Muthorst*  
**Grundlagen der Rechtswissenschaft**  
Methode, Begriff, System.

Von Prof. Dr. Olaf Muthorst, FU Berlin.  
2. Auflage. 2019.  
XVII, 277 Seiten.  
Kartoniert € 21,90.  
ISBN 978-3-406-69546-9



*Möllers*  
**Juristische Arbeitstechnik und wissenschaftliches Arbeiten**  
Klausur, Hausarbeit, Seminararbeit, Studienarbeit, Staatsexamen, Dissertation.

Von Prof. Dr. Thomas M. J. Möllers, Uni Augsburg.  
10. Auflage. 2021.  
XXIV, 276 Seiten.  
Kartoniert € 21,90.  
ISBN 978-3-8006-6392-7



*Zippelius*  
**Juristische Methodenlehre**

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhold Zippelius.  
Herausgegeben und bearbeitet von Prof. Dr. Thomas Würtenberger.  
12. Auflage. 2021.  
XIV, 98 Seiten.  
Kartoniert € 19,80.  
ISBN 978-3-406-75788-4



*Herresthal/Weiß*  
**Fälle zur Methodenlehre**

Die juristische Methode in der Fallbearbeitung.  
Von Prof. Dr. Carsten Herresthal, LL.M., Uni Regensburg und Ass. iur. Johannes Weiß.  
2020. XVIII, 276 Seiten  
Kartoniert € 24,90.  
ISBN 978-3-406-74240-8



*Kramer*  
**Juristische Methodenlehre**

Von Prof. Dr. Ernst A. Kramer, Uni Basel.  
6. Auflage. 2020.  
391 Seiten.  
Kartoniert € 52,00.  
ISBN 978-3-406-74474-7



*Mann*  
**Einführung in die juristische Arbeitstechnik**

Klausuren - Hausarbeiten - Seminararbeiten - Dissertationen.  
Begründet von Prof. Dr. Peter J. Tettinger, fortgeführt von Prof. Dr. Thomas Mann, Uni Göttingen.  
5. Auflage. 2015.  
XVI, 248 Seiten.  
Kartoniert € 24,90.  
ISBN 978-3-406-67795-3

## Rechtsgeschichte



*Putzke*  
**Juristische Arbeiten  
erfolgreich schreiben**

Klausuren, Hausarbeiten, Seminare,  
Bachelor- und Masterarbeiten.  
Von Prof. Dr. Holm Putzke, LL.M.  
(Krakau), Uni Passau/EBS Wiesbaden.  
7. Auflage. 2021.  
XVI, 196 Seiten.  
Kartonierte € 12,90.  
ISBN 978-3-406-75309-1



*Beyerbach*  
**Die juristische  
Doktorarbeit**

Ein Ratgeber für das gesamte  
Promotionsverfahren.  
Von Dr. Hannes Beyerbach,  
Wissenschaftlicher Assistent  
an der Uni Mannheim.  
4. Auflage. 2021.  
XXII, 294 Seiten.  
Kartonierte € 22,90.  
ISBN 978-3-8006-6545-7



*Schimmel*  
**Juristische Klausuren und  
Hausarbeiten richtig formulieren**

Von Prof. Dr. Roland Schimmel,  
FH Frankfurt a. M.  
14. Auflage. 2020.  
XXX, 318 Seiten.  
Kartonierte € 19,80.  
ISBN 978-3-8006-6360-6



*Byrd/Lehmann*  
**Zitierfibel für Juristen**

Begründet von Prof. Dr. Sharon Byrd,  
fortgeführt von  
Prof. Dr. Matthias Lehmann, LL.M.,  
Uni Halle-Wittenberg.  
2. Auflage. 2016.  
XIII, 183 Seiten. Kartonierte € 22,90.  
ISBN 978-3-406-60366-2



*Kaser/Knütel/Lohsse*  
**Römisches Privatrecht**

Von Prof. Dr. Rolf Knütel,  
Uni Bonn, und Prof. Dr. Sebastian  
Lohsse, Uni Münster.  
22. Auflage. 2021.  
XXX, 532 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-74412-9



*Waldstein/Rainer*  
**Römische Rechtsgeschichte**

Von Prof. Dr. Michael Rainer, Uni Salzburg.  
12. Auflage. 2022.  
Rund 350 Seiten.  
Kartonierte ca. € 28,00.  
ISBN 978-3-406-77403-4  
In Vorbereitung für September 2022.



*Schlinker*  
**Rechtsgeschichte**

Ein Studienbuch  
Von Prof. Dr. Steffen Schlinker,  
Uni Greifswald  
2021. XXIV, 397 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-406-77616-8



*Schlinker/Ludyga/Bergmann*  
**Privatrechtsgeschichte**

Von Prof. Dr. Steffen Schlinker,  
Prof. Hannes Ludyga, M.A. und  
Prof. Dr. Andreas Bergmann.  
2019. XXIII, 323 Seiten.  
Kartonierte € 26,90.  
ISBN 978-3-406-73124-2



*Willoweit/Schlinker*  
**Deutsche Verfassungsgeschichte**  
 Vom Frankenreich bis zur  
 Wiedervereinigung Deutschlands.

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Dietmar  
 Willoweit und Prof. Dr. Steffen  
 Schlinker, Uni Würzburg.  
 8. Auflage. 2019.  
 XXXVII, 497 Seiten.  
 Kartoniert € 28,90.  
 ISBN 978-3-406-72635-4



*Gmür/Roth*  
**Grundriss der deutschen  
 Rechtsgeschichte**

Begründet von Prof. Dr. Rudolf Gmür,  
 fortgeführt von Prof. Dr. Andreas  
 Roth, Uni Mainz.  
 15. Auflage. 2018.  
 XVIII, 257 Seiten.  
 Kartoniert € 22,90.  
 ISBN 978-3-8006-5699-8

**MEHR  
 INFO**  
[beck-shop.de](http://beck-shop.de)



*Eisenhardt*  
**Deutsche Rechtsgeschichte**

Von Prof. Dr. Ulrich Eisenhardt,  
 FernUni Hagen.  
 7. Auflage. 2019.  
 XXXIII, 538 Seiten. Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-72958-4



*Link*  
**Kirchliche Rechtsgeschichte**  
 Kirche, Staat und Recht in  
 der europäischen Geschichte von  
 den Anfängen bis ins 21. Jahrhundert.

Von Prof. Dr. Christoph Link,  
 Uni Erlangen-Nürnberg.  
 3. Auflage. 2017.  
 XXIII, 307 Seiten. Kartoniert € 44,90.  
 ISBN 978-3-406-68194-3



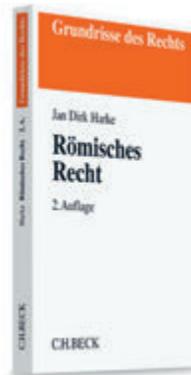
*Frotzcher/Pieroth*  
**Verfassungsgeschichte**

Von Prof. Dr. Werner Frotzcher und  
 Prof. Dr. Bodo Pieroth, Uni Münster.  
 19. Auflage. 2021.  
 XXXI, 533 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-406-77356-3



*Schmoeckel*  
**Kanonisches Recht**

Von Prof. Dr. Mathias Schmoeckel,  
 Uni Bonn.  
 2020. XXIV, 337 Seiten.  
 Kartoniert € 79,00.  
 ISBN 978-3-406-74910-0



*Harke*  
**Römisches Recht**

Von der klassischen Zeit bis  
 zu den modernen Kodifikationen.  
 Von Prof. Dr. Jan Dirk Harke, Uni Jena.  
 2. Auflage. 2016.  
 XV, 345 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-406-70273-0



*Schlosser*  
**Europäische Rechtsgeschichte**

Privat- und Strafrecht  
von der Spätantike bis zur Moderne.  
Von Prof. Dr. Hans Schlosser.  
4. Auflage. 2021.  
XXVII, 495 Seiten.  
Kartonierte € 25,90.  
ISBN 978-3-406-76861-3



*Wesel*

**Geschichte des Rechts in Europa**  
Von den Griechen bis zum Vertrag  
von Lissabon.

Von Prof. Dr. Uwe Wesel, Berlin.  
2010. IX, 734 Seiten.  
In Leinen € 38,00.  
ISBN 978-3-406-60388-4



*Rüping/Jerouschek*  
**Grundriss der Strafrechtsgeschichte**

Von Prof. Dr. Hinrich Rüping, Uni  
Hannover, und Prof. Dr. iur. Dr. phil.  
Dr. iur. h.c. Günter Jerouschek, Uni Jena.  
6. Auflage. 2011.  
XV, 136 Seiten.  
Kartonierte € 19,90.  
ISBN 978-3-406-62689-0



*Köbler*

**Deutsche Rechtsgeschichte**  
Ein systematischer Grundriss  
des geschichtlichen Grundlagen  
des deutschen Rechts von den  
Indogermanen bis zur Gegenwart.

Von Prof. Dr. Gerhard Köbler,  
Uni Innsbruck.  
6. Auflage. 2005. XIII, 308 Seiten.  
Kartonierte € 18,00.  
ISBN 978-3-8006-3209-1



*Aichele*  
**Rechtsgeschichte**

Von PD Dr. Alexander Aichele,  
Uni Halle-Wittenberg.  
2017. XX, 148 Seiten.  
Kartonierte € 9,90.  
ISBN 978-3-406-70265-5



*Schroeder*

**Vom Sachsenspiegel zum Grundgesetz.**  
Eine deutsche Rechtsgeschichte  
in Lebensbildern.

Von Prof. Dr. Klaus-Peter Schröder,  
Uni Heidelberg.  
2. Auflage. 2011.  
XIV, 271 Seiten.  
In Leinen € 34,00.  
ISBN 978-3-406-62020-1



*Wesel*

**Geschichte des Rechts**  
Von den Frühformen bis zur Gegenwart.

Von Prof. Dr. Uwe Wesel, Berlin.  
5. Auflage. 2022.  
675 Seiten. In Leinen € 49,00.  
ISBN 978-3-406-78541-2  
In Vorbereitung für März 2022.

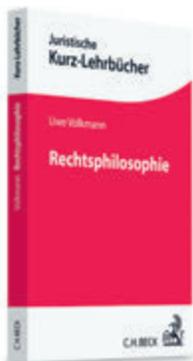


*Falk/Luminati/Schmoeckel*

**Fälle aus der Rechtsgeschichte**

Von Prof. Dr. Ulrich Falk, Uni Mannheim,  
Prof. Dr. Michele Luminati, Uni  
Luzern, Prof. Dr. Mathias Schmoeckel,  
Uni Bonn.  
2008.  
XVI, 316 Seiten.  
Kartonierte € 28,90.  
ISBN 978-3-406-56190-0

## Rechtsphilosophie/-soziologie



Volkman

### Rechtsphilosophie

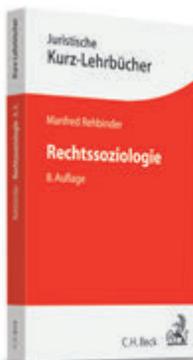
Von Prof. Dr. Uwe Volkmann,  
Uni Frankfurt a. M.  
2018. VIII, 276 Seiten.  
Kartonierte € 21,90.  
ISBN 978-3-406-72424-4



Pieroth

### Recht und amerikanische Literatur

Von James Fenimore Cooper  
bis Susan Glaspell.  
Von Prof. Dr. Bodo Pieroth,  
Uni Münster.  
2017. VIII, 310 Seiten.  
Gebunden € 29,80.  
ISBN 978-3-406-71543-3



Rehbinder

### Rechtssoziologie

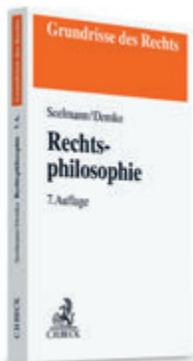
Von Prof. Dr. Manfred Rehbinder,  
Uni Zürich, Honorarprof.  
an der Uni Freiburg i. Br.  
8. Auflage. 2014.  
XIV, 222 Seiten.  
Kartonierte € 26,90.  
ISBN 978-3-406-66846-3



Pieroth

### Recht und britische Literatur

Von William Shakespeare  
bis George Orwell.  
Von Prof. Dr. Bodo Pieroth,  
Uni Münster.  
2019. VIII, 312 Seiten.  
Gebunden € 29,80.  
ISBN 978-3-406-73747-3



Seelmann/Demko

### Rechtsphilosophie

Von Prof. Dr. Dr. h.c. Kurt Seelmann,  
Uni Basel und PD Dr. Daniela Demko,  
LL.Eur., Uni Leipzig.  
7. Auflage. 2019.  
XX, 295 Seiten.  
Kartonierte € 21,90.  
ISBN 978-3-406-72620-0



Pieroth

### Recht und französische Literatur

Von Jean de La Fontaine bis  
Albert Camus.  
Von Prof. Dr. Bodo Pieroth, Uni Münster.  
2021. VIII, 312 Seiten.  
Gebunden € 29,80.  
ISBN 978-3-406-77374-7

## Sonstiges



Pieroth

### Recht und Literatur

Von Friedrich Schiller bis Martin Walser.  
Von Prof. Dr. Bodo Pieroth, Uni Münster.  
2015. XVI, 327 Seiten.  
Gebunden € 29,80.  
ISBN 978-3-406-68191-2



Köbler

### Juristisches Wörterbuch

Für Studium und Ausbildung.  
Von Prof. Dr. Gerhard Köbler,  
Uni Innsbruck.  
17. Auflage. 2018.  
XVII, 533 Seiten.  
Kartonierte € 29,80.  
ISBN 978-3-8006-5881-7



*Eickelberg*  
**Didaktik für Juristen**  
 Wissensvermittlung,  
 Präsentationstechnik, Rhetorik.  
 Von Prof. Dr. Jan Martin Eickelberg, LL.M.  
 (University of Cambridge),  
 MBA (Universität Lüneburg).  
 2017. XXV, 213 Seiten.  
 Kartoniert € 24,90.  
 ISBN 978-3-8006-5042-2



*Susanne Hähnchen*  
**Latein für Jurastudierende**  
 Ein Einstieg in das Juristenlatein.  
 Von Prof. Dr. Susanne Hähnchen,  
 Uni Potsdam.  
 8. Auflage. 2022.  
 XII, 111 Seiten.  
 Kartoniert € 12,90.  
 ISBN 978-3-406-78574-0



*Eickelberg/Krätzschel*  
**Digitale Lehre**  
 Studium – Referendariat – Weiterbildung  
 Von Prof. Dr. Jan M. Eickelberg, LL.M.  
 (University of Cambridge), MBA  
 (Uni Lüneburg), MEd (Uni Hamburg),  
 und Holger Krätzschel.  
 2021. XXXIII, 230 Seiten.  
 Kartoniert € 29,80.  
 ISBN 978-3-8006-6447-4



**Aus Creifelds  
 wird Weber**

*Weber (vormals Creifelds)*  
**Rechtswörterbuch**  
 Hrsg. von Prof. Dr. Klaus Weber.  
 24. Auflage. 2022.  
 XXIV, 2018 Seiten.  
 Mit Freischaltcode zur regelmäßig  
 aktualisierten und verlinkten Version in  
 beck-online während der Laufzeit  
 der 24. Auflage.  
 In Leinen € 69,00.  
 978-3-406-77572-7



*Schnapp*  
**Logik für Juristen**  
 Die Grundlagen der Denklehre  
 und der Rechtsanwendung.  
 Begründet von Dr. Egon Schneider,  
 fortgeführt von Prof. Dr. Friedrich  
 E. Schnapp, Uni Bochum.  
 7. Auflage. 2016.  
 XVII, 251 Seiten.  
 Kartoniert € 26,90.  
 ISBN 978-3-8006-4295-3



*Alpmann*  
**Brockhaus Studienlexikon Recht**  
 Von RA Josef Alpmann.  
 4. Auflage. 2014.  
 VIII, 1383 Seiten. Gebunden € 49,00.  
 ISBN 978-3-406-63589-2



*Aichele/Meier/Renzikowski/Simmert*  
**Einführung in die Logik  
 und ihren Gebrauch**  
 Ein kleines Kompendium (nicht nur)  
 für Juristen.  
 Von PD Dr. Alexander Aichele,  
 Dr. Jakob Meier, Prof. Dr. Joachim  
 Renzikowski und Sebastian Simmert,  
 alle Uni Halle-Wittenberg.  
 2015. XI, 87 Seiten.  
 Kartoniert € 9,90.  
 ISBN 978-3-406-67684-0



*Linhart/Fabry*  
**Englische Rechtssprache**  
 Ein Studien- und Arbeitsbuch  
 5. Auflage. 2021.  
 XIV, 208 Seiten.  
 Kartoniert € 34,90.  
 ISBN 978-3-406-76422-6



Linhart

**Wörterbuch Recht**

Englisch-Deutsch, Deutsch-Englisch  
Von Dr. Karin Linhart, LL.M. (Duke),  
Uni Würzburg,  
2. Auflage, 2017.  
XIV, 392 Seiten.  
Kartonierte € 35,00.  
ISBN 978-3-406-67465-5



Koss

**Bilanz**

lesen und verstehen.  
Von Prof. Dr. Claus Koss,  
OTH Regensburg,  
2016. 293 Seiten.  
Kartonierte € 24,90.  
ISBN 978-3-406-69344-1

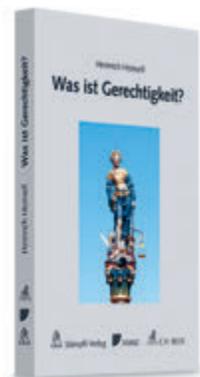


Meyer

**Juristische Fremdwörter,  
Fachausdrücke und Abkürzungen**

Sowie die gängigsten Registerzeichen  
der ordentlichen Gerichtsbarkeit, der  
Staatsanwaltschaft, der Arbeitsgerichts-  
barkeit sowie der wichtigsten Register-  
zeichen der Verwaltungs-, Sozial- und  
Finanzgerichtsbarkeit in der Bundesrepu-  
blik Deutschland und des Bundesverfas-  
sungsgerichts.

Von Dr. Dieter Meyer, RiLG i. R.,  
unter Mitarbeit von Jens Meyer, StA.  
13. Auflage, 2012. VII, 276 Seiten.  
Kartonierte € 18,90.  
ISBN 978-3-8006-4278-6



Honsell

**Was ist Gerechtigkeit?**

Von Professor Dr. Heinrich Honsell  
4. Auflage, 2020.  
VIII, 216 Seiten.  
Kartonierte € 48,00.  
ISBN 978-3-406-75153-0



Wesel

**Fast Alles, was Recht ist**  
Jura für Nicht-Juristen.

Von Prof. Dr. Uwe Wesel, Berlin.  
10. Auflage, 2021.  
404 Seiten.  
In Leinen € 29,80.  
ISBN 978-3-406-73477-9



Gostomzyk/Jahn

**Briefe an junge Juristen**

Hrsg. von Prof. Dr. Tobias Gostomzyk,  
TU Dortmund, und Prof. Dr. Joachim  
Jahn, Honorarprofessor an der Uni  
Mannheim.  
2015. XII, 183 Seiten. Hardcover € 19,80.  
ISBN 978-3-406-67653-6



Loos

**Recht: verstanden!**

So funktioniert unser Rechtssystem.  
Juristische Grundlagen einfach erklärt.

Von Prof. Dr. Claus Loos,  
Hochschule Kempten.  
2. Auflage, 2015.  
XVII, 169 Seiten.  
Kartonierte € 12,90.  
ISBN 978-3-406-66622-3



Dyrchs

**Ist JURA das Richtige für mich?**  
Ein Dialog mit dem Jurastudium

2020. 229 Seiten.  
Kartonierte € 16,90.  
ISBN 978-3-8006-6443-6

# Die Reihe F-Fälle

## Unsere Neuauflagen



**Handels- und Gesellschaftsrecht**  
3. Auflage 2022  
169 Seiten, € 11,90



**Familienrecht**  
6. Auflage 2022  
122 Seiten, € 10,90



**BGB AT**  
9. Auflage 2022  
148 Seiten, € 10,90



**Verwaltungsrecht**  
8. Auflage 2021  
136 Seiten, € 10,90



**Arbeitsrecht**  
8. Auflage 2021  
122 Seiten, € 10,90

### Außerdem lieferbar:

Alle Titel aus dem Zivilrecht,  
Strafrecht und Öffentlichem  
Recht in unserem Shop unter  
<https://t1p.de/h9qk>



# AUTORENREGISTER

## A

Achenbach.....	169
Adomeit.....	179
Ahrens.....	118
Aichele.....	177, 179
Alexander.....	119, 133, 134
Alpmann.....	179
Altwicker.....	159
Ambos.....	168, 169
Arnold.....	124
Assmann.....	138
Auer.....	120
Augsberg.....	113, 143, 147, 161

## B

Bach.....	141
Bachof.....	149
Badura.....	147
Balleis.....	114, 119
Bannach.....	111
Bannenbergl.....	170
Barton.....	171
Baums.....	127
Baur.....	120
Bayreuther.....	135
Beaucamp.....	154
Becker.....	139, 151, 152
Becker-Eberhard.....	138
Berger.....	139
Bergmann.....	175
Bergmann-Streyl.....	119
Beurskens.....	127, 133
Beyerbach.....	175
Bieder.....	135
Biehl.....	140
Birk.....	174
Bitter.....	115, 126
Bleckat.....	111
Bock.....	171
Bohnen.....	167
Bongartz.....	171
Bönker.....	154
Böttcher.....	139
Brand.....	119
Braun.....	114

Brinkmann.....	137
Brödermann.....	141
Brox.....	115, 117, 118, 124, 125, 139
Brüning.....	143, 152
Bruns.....	130
Budzikiewicz.....	124
Bullinger.....	132
Bülte.....	168
Bung.....	162
Bungenberg.....	161
Bunte.....	133
Burgi.....	153, 155
Burkiczak.....	143
Büßer.....	113
Bussmann.....	171
Byrd.....	175

## C

Calliess.....	145
Canaris.....	125
Caspers.....	134
Ceffinato.....	166
Chrocziel.....	131
Classen.....	158
Coester-Waltjen.....	122
Cornelius.....	165, 167
Cornils.....	148
Creifelds.....	179

## D

Dallmayer.....	111
Decker.....	150, 154
Demko.....	178
Dethloff.....	123
Detterbeck.....	149
de Wall.....	148
Dicken.....	125
Diederichsen.....	113
Dietlein.....	151
Dillberger.....	172
Döhmann.....	150
Dorf.....	161
Drüen.....	128
Durner.....	155
Dütz.....	134
Dyrchs.....	180

**E**

Eckert .....	112
Eckhardt .....	156
Ehlers .....	158
Ehrlicke .....	140
Eicher .....	157
Eickelberg .....	179
Eickmann .....	139
Eidenmüller .....	124
Eisele .....	163
Eisenberg .....	162
Eisenhardt .....	176
Ellbogen .....	169
Emmerich .....	125, 133
Engels .....	131
Engländer .....	169
Ennuschat .....	151
Ernst .....	150
Esser .....	168
Everts .....	112

**F**

Fahl .....	162, 164, 167
Falk .....	177
Fest .....	172
Fezer .....	117, 118, 120
Finkelnburg .....	154
Finkenauer .....	120
Fischer .....	163, 174
Fischinger .....	124
Fleischer .....	127, 130
Fleury .....	146
Flint .....	157
Foerste .....	139
Frank .....	124
Franzen .....	136
Fremuth .....	159
Frenz .....	143
Frey .....	127
Fries .....	124
Frisch .....	165
Frister .....	164
Fritzsche .....	116, 117, 120
Frotscher .....	155, 172, 176
Fuchs .....	142

**G**

Gärditz .....	156
Gaul .....	138
Geiger .....	144, 160
Geis .....	152, 153
Gernhuber .....	122
Glaser .....	155, 156
Glenk .....	128
Glossner .....	111
Gmür .....	176
Gola .....	156
Göppinger .....	170
Gornig .....	151, 153
Gostomzyk .....	180
Götting .....	131
Gottwald .....	122, 136
Götz .....	152
Grabenwarter .....	158, 161
Gramm .....	111
Grashoff .....	172
Greco .....	163
Grigoleit .....	116, 120, 132, 153
Grimm .....	156
Gröpl .....	146, 148
Grotefels .....	154
Grube .....	157
Gruber .....	120
Grüneberg .....	114
Grunewald .....	113, 129
Güllemann .....	119, 141
Gursky .....	122

**H**

Haase .....	173
Habersack .....	115, 125, 127
Haertlein .....	130
Hakenberg .....	159
Hardtung .....	165
Harke .....	176
Hartmann .....	148
Hau .....	112, 116, 142
Hay .....	140, 142
Hebeler .....	143
Heckelmann .....	136
Heckmann .....	143, 151, 156, 158
Heger .....	163
Heim .....	126
Heimann .....	147

Heinrich .....	114, 169
Hellermann .....	151
Helms .....	121, 124
Hendricks .....	153
Henssler .....	125
Herdegen .....	159, 160, 161
Hergenröder .....	135
Herresthal .....	116, 136, 174
Hess .....	137
Heyen .....	150
Hilgendorf .....	162, 164, 166
Hillenkamp .....	165, 167
Hillgruber .....	161
Hinden .....	114
Hippeli .....	129
Hobe .....	159
Höfler .....	170
Höfling .....	147
Hofmann .....	132
Holzner .....	152
Honsell .....	180
Hoppe .....	154
Horn .....	151
Huber .....	141
Hufen .....	145, 158

**I**

Ibler .....	151
Ibold .....	165
Igl .....	157
Ipsen .....	145, 148, 160
Ivo .....	122

**J**

Jäckel .....	130
Jacoby .....	114, 137
Jäger .....	163, 169, 170
Jahn .....	153, 180
Jakl .....	112
Jänich .....	133
Jarass .....	148, 159, 160
Jatzke .....	172
Jauernig .....	115, 137, 139
Jerouschek .....	177
Joecks .....	163, 170
Jung .....	126
Junker .....	134, 135, 141

**K**

Kahl.....	156
Kaiser.....	111, 171
Kamanabrou.....	111
Kämmerer.....	146, 150
Käpplinger.....	128
Kaser.....	175
Kaufhold.....	145
Keller.....	139, 157
Kempen.....	151, 161
Kern.....	139
Kerst.....	130
Kett-Straub.....	171
Khan.....	160
Kienle.....	138
Kindler.....	126, 128
Kingreen.....	152
Kinzig.....	171
Kirchhof.....	147
Kirchmair.....	160
Kischel.....	140
Klein.....	173
Klement.....	155, 156
Klesczewski.....	168
Kling.....	133
Kloepfer.....	143, 144, 145, 155
Klumpp.....	134
Kluth.....	149, 155
Kment.....	154, 159
Knauff.....	145
Knemeyer.....	153
Knütel.....	175
Köbler.....	177, 178
Koch.....	121, 126
Kochendörfer.....	120
Köhler.....	115, 116, 117, 134
Kokemoor.....	119, 121, 126, 135, 157
Kölbel.....	162
Koller.....	128
Konrad.....	154
Kopp.....	150, 158
Korch.....	130
Korioth.....	145
Kornblum.....	118

Koss.....	180
Kötz.....	118
Kotzur.....	160
Kraatz.....	167
Kramer.....	149, 155, 174
Kraßer.....	131
Krätzschel.....	179
Kudlich.....	164, 167, 171
Kühl.....	111, 163, 164

**L**

Lackner.....	163
Lange.....	111, 117, 123, 124, 133
Langenbacher.....	129
Laumen.....	138
Lehmann.....	175
Leiß.....	123
Leitherer.....	157
Lembke.....	135
Lettl.....	125, 127, 131, 132, 133
Lettmaier.....	123
Leuschner.....	130
Lindacher.....	116
Linhart.....	180
Link.....	176
Lissack.....	154
Locher.....	119
Löhnig.....	121, 123, 124
Lohrer.....	126
Lohsse.....	175
Loos.....	180
Looschelders.....	117
Lorenz.....	117, 118
Loritz.....	135
Lorz.....	120
Loschelders.....	112
Löwisch.....	134
Ludyga.....	175
Luik.....	157
Lüke.....	121, 137, 138
Luminati.....	177

**M**

Mach.....	172
Mankowski.....	140
Mann.....	158, 174
Manssen.....	146, 151
Martinek.....	113
Martini.....	150
Maties.....	112, 114, 127, 128, 135
Maurer.....	149
Medicus.....	112, 117, 118, 119
Meier.....	170, 179
Merz.....	153
Mestmäcker.....	132
Metzler-Müller.....	116, 117, 119
Meyer.....	113, 180
Meyer-Goßner.....	170
Meyer-Ladewig.....	157
Mitsch.....	163, 169
Mittler.....	161
Mock.....	126, 172
Moench.....	171
Moes.....	112
Möllers.....	174
Möstl.....	150, 152
Muckel.....	148, 152, 154, 155, 157
Müller.....	120
Murmann.....	161, 170
Musielak.....	112, 113, 137
Muthorst.....	174

**N**

Nettesheim.....	158
Neuner.....	115, 122
Norer.....	156
Nowrousian.....	168

**O**

Obergfell.....	118, 120
Oberrath.....	142
Oetker.....	136
Oğlakcıoğlu.....	167
Ogorek.....	154, 157

- Ohler ..... 161  
 Olsen-Ring ..... 141  
 Olzen ..... 112  
 Omlor ..... 113  
 Oppermann ..... 158  
 Ortloff ..... 154  
 Ossenhühl ..... 148  
 Otto ..... 154
- P**
- Pabel ..... 158  
 Palandt ..... 114  
 Patzak ..... 167  
 Paulus ..... 119, 140, 147  
 Peters ..... 159  
 Petersen ..... 112, 144  
 Peukert ..... 132  
 Piekenbrock ..... 138  
 Pieroth ..... 148, 176, 178  
 Poelzig ..... 129, 130  
 Pohlmann ..... 137, 139  
 Poscher ..... 152  
 Preis ..... 111  
 Prütting ..... 120, 126, 138  
 Purnhagen ..... 159  
 Putzke ..... 164, 165, 169, 175  
 Putzo ..... 138
- Q**
- Quarch ..... 149
- R**
- Rainer ..... 175  
 Ramsauer ..... 150  
 Rehbinder ..... 132, 178  
 Reichold ..... 111, 135  
 Reimer ..... 150, 152  
 Reiter ..... 135  
 Remmert ..... 151  
 Rengier ..... 164, 166  
 Renzikowski ..... 179  
 Richardi ..... 135  
 Riehm ..... 116, 120
- Rimmelspacher ..... 121  
 Ring ..... 141  
 Rixen ..... 147, 157  
 Röder ..... 115  
 Rolfs ..... 136  
 Rolletschke ..... 165  
 Ronellenfitsch ..... 111  
 Rosenberg ..... 136  
 Rosengarten ..... 141  
 Rösler ..... 142  
 Rössner ..... 170  
 Roth ..... 128, 176  
 Röthel ..... 119, 122, 124  
 Rotsch ..... 162, 163  
 Roxin ..... 163, 169  
 Rückert ..... 167  
 Ruffert ..... 160  
 Rüping ..... 177  
 Rüpke ..... 156  
 Rütters ..... 174
- S**
- Saenger ..... 125  
 Safferling ..... 170  
 Sajnovits ..... 130  
 Saliger ..... 165  
 Sander ..... 152  
 Sartorius ..... 150, 161  
 Schack ..... 140  
 Schäfer ..... 125  
 Schäfers ..... 139  
 Scheinfeld ..... 164, 169  
 Schenke ..... 158  
 Schilken ..... 137, 138  
 Schimmel ..... 175  
 Schindler ..... 114  
 Schlaich ..... 145  
 Schlehofer ..... 164  
 Schlinker ..... 175, 176  
 Schlitt ..... 129  
 Schlosser ..... 177  
 Schmidbauer ..... 152  
 Schmidt ..... 147, 153, 157, 172  
 Schmitt ..... 170  
 Schmoeckel ..... 148, 176, 177  
 Schnapp ..... 179
- Schöbener ..... 145  
 Schoch ..... 151, 158  
 Schöch ..... 171  
 Schöne ..... 128  
 Schönfelder ..... 115  
 Schorkopf ..... 144  
 Schrader ..... 112  
 Schramm ..... 168  
 Schroeder ..... 159, 169, 177  
 Schröder-Schallenberg ..... 171  
 Schumacher ..... 126  
 Schünemann ..... 169  
 Schütze ..... 157  
 Schwab ..... 123, 136  
 Schwarz ..... 145  
 Schweitzer ..... 132  
 Schwerdtfeger ..... 143  
 Schwintowski ..... 129, 134  
 Seelmann ..... 178  
 Seidel ..... 150, 152  
 Sendmeyer ..... 137  
 Siegel ..... 151  
 Simmert ..... 179  
 Simon ..... 179  
 Sodan ..... 142  
 Sosnitza ..... 131, 132  
 Specht ..... 111  
 Spehl ..... 111  
 Spickhoff ..... 118  
 Spiecker ..... 150  
 Spitzlei ..... 143  
 Stadler ..... 115  
 Stancke ..... 133  
 Stein ..... 160  
 Steinberg ..... 168  
 Steiner ..... 152  
 Stemmler ..... 155  
 Stober ..... 149  
 Stoffels ..... 135  
 Stollmann ..... 154  
 Streng ..... 171  
 Stürner ..... 118, 120, 121  
 Suerbaum ..... 143  
 Sydow ..... 144

**T**

Theiß .....	169
Thiele .....	159
Thole .....	113
Thomas .....	133, 138
Thorn .....	142
Thüsing .....	134
Tiedemann .....	165
Timme .....	114, 128
Tischer .....	123

**V**

Valerius .....	164, 166
v. Bar .....	140
v. Coelln .....	148
Verrel .....	169
Verse .....	127
Vesting .....	144, 173
Vieweg .....	120, 122
v. Lewinski .....	132, 156
Voit .....	137
Volk .....	169
Volkman .....	146, 178
von Buttler .....	160
von Sachsen Gessaphe .....	140
von Welser .....	132

**W**

Wagner .....	113, 118
Wahrendorf .....	157, 158
Waldhoff .....	147, 149, 151
Waldstein .....	175
Walker .....	115, 117, 118, 124, 139
Walter .....	160
Waltermann .....	134
Wandt .....	118
Wandtke .....	132
Wank .....	127, 128, 173
Weber .....	121, 179
Weber-Grellet .....	172
Wedemann .....	127
Weirich .....	122
Weiß .....	174
Wellenhofer .....	121, 123

Weller .....	126
Welti .....	157
Werner .....	112
Wertenbruch .....	116
Wesel .....	177, 180
Wicke .....	112
Wiedemann .....	127
Wieling .....	120
Wilhelm .....	130
Will .....	144, 149, 151, 154, 160
Willoweit .....	176
Windbichler .....	125
Windthorst .....	148, 149
Winkler .....	114, 142, 146, 162, 164, 167
Wischmeyer .....	145
Wittig .....	166
Wittreck .....	144
Wöhe .....	172
Wolff .....	149, 150
Wolfgang .....	153
Wörlen ...	114, 116, 117, 119, 121, 126, 135
Württemberg .....	146, 158

**Z**

Zech .....	132
Zeppernick .....	121
Ziekow .....	142, 155
Zippelius .....	144, 146, 174
Zöllner .....	135



2022

# Tipps und Adressen

# Lexikon

## für Studienanfänger\*innen

<b>Abschichten</b>	Möglichkeit, die Examensklausuren nicht alle in einem Prüfungsdurchgang zu schreiben, sondern nach Fächern sortiert in zwei bis drei Abschnitte zu teilen. Nur in einigen Bundesländern und nur bei frühzeitiger Anmeldung zu den Examensprüfungen möglich.
<b>AG</b>	Abkürzung für »Arbeitsgemeinschaft«. Vorlesungsbegleitende Veranstaltung, in der vor allem Klausurtechnik und → Gutachtenstil geübt werden.
<b>Alumni</b>	Mit Alumni sind sämtliche Absolvent*innen, also alle ehemaligen Studierenden, einer → Fakultät und Hochschule gemeint.
<b>Analogie</b>	Eine Analogie liegt vor, wenn eine → Rechtsnorm auf einen anderen als den von ihr geregelten Tatbestand angewendet wird. Voraussetzungen hierfür sind, dass der in Frage kommende Tatbestand nicht schon von einer anderen Rechtsnorm geregelt ist (Regelungslücke), dass diese Regelungslücke vom Gesetzgeber nicht gewollt ist und dass eine vergleichbare Interessenlage zwischen dem von der Rechtsnorm geregelten Tatbestand und dem in Frage kommenden nicht geregelten Tatbestand besteht.
<b>Assessor*in</b>	Jurist*in, die*der das Zweite → Staatsexamen bestanden hat; häufig abgekürzt als »Ass. iur.« Siehe auch → Volljurist*in.
<b>ASTA</b>	Abkürzung für den »Allgemeinen Studierendenenausschuss«. I.d.R. das geschäftsführende Organ der verfassten Studierendenschaft (also der Gemeinschaft aller eingeschriebenen Studierenden); vertritt die Interessen der Studierenden nach außen. In Baden-Württemberg, Bayern und Hessen gelten regionale Besonderheiten.
<b>Audimax</b>	Abkürzung für »auditorium maximum«; bezeichnet den größten Hörsaal an einer Hochschule.
<b>Auslegung</b>	Es gibt mehrere Auslegungsmethoden z.B. von → Rechtsnormen, auf die man zurückgreifen kann: grammatikalische Auslegung, historische Auslegung, systematische Auslegung, teleologische Auslegung (bitte nicht »theologisch« – hier geht es vielmehr um die Frage nach dem Sinn und Zweck einer Regelung; der Name dieser Auslegungsmethode kommt vom griechischen Wort télos = Ende, Ziel).
<b>Bachelor</b>	Erster akademischer Grad, der nach Abschluss einer wissenschaftlichen Ausbildung vergeben wird.
<b>Bafög</b>	Abkürzung für »Bundesausbildungsförderungsgesetz«. Form der staatlichen Studienfinanzierung. Besteht zu einer Hälfte aus einem nicht zurückzuzahlenden Zuschuss, zur anderen Hälfte aus einem zinslosen und nach der Ausbildung zurückzuzahlenden Darlehen. Die Höhe der Förderung richtet sich i.d.R. nach dem Einkommen der Eltern und Bedarf. Leistungsnachweise sind im späteren Studienverlauf erforderlich. Der Höchstsatz liegt aktuell bei 861 Euro. Weitere Infos unter <a href="http://bafög.de">bafög.de</a> .

<b>BVerfG und BGH</b>	Das Bundesverfassungsgericht, höchstes Rechtsprechungsorgan der Bundesrepublik, wird mit »BVerfG« abgekürzt. »BGH« ist die Abkürzung für Bundesgerichtshof, das oberste Gericht der ordentlichen → Gerichtsbarkeit.
<b>Campus</b>	Gelände der Hochschule; als Campus-Uni wird eine Uni bezeichnet, bei der die Gebäude nicht über eine oder mehrere Städte verteilt sind, sondern sich auf einem zusammenhängenden Gelände befinden.
<b>Credit Points</b>	Credit Points sind Leistungspunkte, mit denen der Arbeitsaufwand bemessen wird. Für ein erfolgreich abgeschlossenes Modul vergibt die Hochschule Leistungspunkte. Als Faustregel gilt: Je mehr Credit Points vergeben werden, desto arbeitsaufwendiger ist das Modul.
<b>c.t./s.t.</b>	Abkürzungen für »cum tempore« (mit Zeit) bzw. »sine tempore« (ohne Zeit); sie beziehen sich auf das sog. Akademische Viertel, d.h.: I.d.R. beginnen Veranstaltungen 15 Minuten später als angegeben (eben c.t.). Falls sie genau zur angegebenen Zeit beginnen sollen, wird das als s.t. vermerkt.
<b>Datenbanken</b>	Online-Datenbanken (z.B. beck-online.de) sind sehr umfangreiche Sammlungen von Gesetzen, Lehrbüchern, → Kommentaren und Rechtsprechung. Viele Hochschulen bieten einen kostenlosen Zugang dazu an.
<b>Dekan*in</b>	Geschäftsführer*in einer → Fakultät; vertritt die Interessen des Fachbereichs innerhalb der Hochschule.
<b>Dekanat</b>	Das Dekanat leitet die → Fakultät. Zum Aufgabenfeld des Dekanats gehören z.B. die Bewirtschaftung der vom Präsidium zugewiesenen Haushaltsmittel, die Entscheidung über die Zuordnung von Stellen innerhalb der Fakultät sowie über die Lehrverpflichtung und das Erstellen von Vorschlägen über die Organisation in der Fakultät.
<b>Deutsches Studentenwerk</b>	Das DSW ist der freiwillige Zusammenschluss der 57 Studenten- und Studierendenwerke Deutschlands. Diese erfüllen öffentliche Aufgaben der wirtschaftlichen, sozialen, gesundheitlichen und kulturellen Förderung der Studierenden an deutschen Hochschulen.
<b>Dissertation</b>	Die Dissertation ist die schriftliche Arbeit im Rahmen einer → Promotion. Umgangssprachlich wird sie auch »Diss« genannt.
<b>eduroam (WLAN)</b>	eduroam bietet an den meisten Hochschulen in Europa einen kostenlosen WLAN-Zugang. Informationen, wie man eduroam einrichtet, findet man auf der Website des IT-Centers der jeweiligen Hochschule.
<b>ELSA</b>	Abkürzung für »European Law Students' Association«. Große internationale Vereinigung von Jurastudierenden. An vielen → Fakultäten gibt es eigene Fakultätsgruppen, die oft z.B. → Seminare oder Studienfahrten organisieren.
<b>em., Emeritierung</b>	»em.« steht nicht für »ehemalig«, sondern für »emeritus«, also die von Alters wegen erfolgende Befreiung einer*s → Professorin*s von den Amtspflichten.
<b>Erasmus</b>	Austauschprogramm für Studierende, das durch die Europäische Union gefördert wird.
<b>Examinatorium</b>	Spezielle Veranstaltungsreihe der Hochschulen zur Vorbereitung höherer Semester auf das Examen.
<b>Exmatrikulation</b>	Entfernung aus der Liste der Studierenden beim Verlassen der Hochschule.
<b>ex nunc/ex tunc</b>	Wichtige lateinische Begriffe im Jurastudium. »Ex nunc« bezeichnet eine Rechtswirkung nur für die Zukunft ohne Rückwirkung (Eselsbrücke: ex nunc wie von nun an). »Ex tunc« hingegen bezeichnet eine Rechtswirkung mit Rückwirkung für die Vergangenheit.
<b>Fachschaft</b>	Studentische Interessenvereinigung eines Fachbereichs an der Hochschule.
<b>Fachzeitschrift</b>	Siehe → Zeitschriften.
<b>Fakultät</b>	Lehr- und Verwaltungseinheit an einer Hochschule, die meist aus zusammengehörigen Fachbereichen besteht.

<b>Festschrift</b>	Eine Sammlung von Aufsätzen verschiedener Autor*innen anlässlich eines festlichen Ereignisses wie z.B. dem Geburtstag einer bekannten Juristin. Häufig sind hier hilfreiche Beiträge zu Hausarbeitsthemen zu finden.
<b>FFA</b>	Fachspezifische Fremdsprachenausbildung, Juristische Fachsprachenausbildung, mit deren Bestehen der ➔ Freischuss um ein Semester nach hinten verlängert werden kann.
<b>Finanzierung des Studiums</b>	Ausgewählte Möglichkeiten: ➔ Bafög: Bedarfsabhängiger staatlicher Zuschuss/Darlehen. Stipendium: Zuschuss durch meist private Stiftungen. Vergabe i.d.R. aufgrund Studienleistungen, sozialer oder politischer Kriterien. KfW-Studienkredit: Bedarfsunabhängiger, verzinst zurückzuzahlender Kredit. Maximale Höhe bei ca. 650 € monatlich.
<b>Freischuss/Freiversuch</b>	Teilnahme an der Ersten Juristischen Prüfung vor Ablauf der ➔ Regelstudienzeit. Dies hat folgenden Vorteil: Besteht man die Prüfung nicht, gilt sie als nicht unternommen. Man kann somit noch zweimal zur Prüfung antreten und hat also tatsächlich einen Versuch frei.
<b>Gerichtsbarkeit</b>	In der BRD existieren sechs Gerichtsbarkeiten: die Verfassungsgerichtsbarkeit (➔ BVerfG), die ordentliche Gerichtsbarkeit (➔ BGH), die Verwaltungsgerichtsbarkeit (BVerwG), die Sozialgerichtsbarkeit (BSozG), die Arbeitsgerichtsbarkeit (BArbG) sowie die Finanzgerichtsbarkeit (BFH).
<b>Gutachtenstil</b>	Damit wird die besondere Aufbauweise in juristischen Gutachten bezeichnet, mit der die Voraussetzungen von ➔ Normen geprüft werden. Es wird i.d.R. in drei Schritten (Obersatz, Definition, ➔ Subsumtion/Ergebnis) vorgegangen. Kennzeichen des Gutachtenstils ist, dass die Begründung vor der Antwort steht.
<b>Habilitation</b>	Kein akademischer Grad; i.R.d. Habilitation wird geprüft, ob jemand die Befähigung zur Lehre in einem bestimmten Fach erhalten kann. Bei erfolgreichem Bestehen dieser Prüfung darf man sich Dr. habil. oder u.U. PD (für Privatdozent) nennen; ➔ Professor*in darf sich erst nennen, wer als solche*r von einer Hochschule berufen wurde.
<b>Hausarbeiten</b>	Bezeichnung für die Erstellung einer umfangreichen Falllösung unter Berücksichtigung unterschiedlicher in Literatur und Rechtsprechung vertretener Auffassungen. Wird meist in den Semesterferien geschrieben und dient in Kombination mit der nötigen Anzahl an Klausuren aus derselben Veranstaltungsreihe der Erlangung eines Scheins als Leistungsnachweis.
<b>HiWi</b>	Ugs. Bezeichnung für eine am ➔ Lehrstuhl beschäftigte wissenschaftliche Hilfskraft.
<b>h.M. vs. M.M.</b>	Siehe ➔ Meinungsstreite.
<b>Hochschulgruppe</b>	Hochschulgruppen sind von der jeweiligen Hochschule anerkannte Zusammenschlüsse von Studierenden, die sich bestimmten Themenbereichen widmen. Dies kann beim Unikino anfangen und über Lebenshilfe bis hin zu politischen Gruppen gehen.
<b>Hochschulsemester</b>	Die Anzahl der Hochschulsemester stellt die Gesamtzahl der studierten Semester dar (hochschulübergreifend, sämtliche je studierten Fächer, inkl. Urlaubssemester).
<b>Hochschulsport</b>	Breites Angebot an Sportarten und -kursen, die Hochschulen ihren Studierenden semesterweise zu kleinen Preisen anbieten.
<b>Immatrikulation</b>	Ganz am Anfang des Studiums steht die Immatrikulation, die Einschreibung in einen bestimmten Studiengang.
<b>Institut</b>	Organisationseinheit, die aus thematisch eng verbundenen Lehrstühlen besteht.
<b>Klopfen statt Klatschen</b>	Hat man eine beeindruckende Vorlesung gehört, so jubelt man nicht etwa laut oder klatscht – Studierende klopfen am Ende einer Vorlesung auf die Tische.
<b>Kommentar</b>	In einem Kommentar werden einzelne Paragraphen eines Gesetzes fundiert juristisch erläutert. Besonders bei ➔ Hausarbeiten kommen Kommentare häufig zum Einsatz. Zu den bekanntesten zählen der »Palandt« zum BGB, der »Jarass/Pieroth« zum GG und der »Fischer« zum StGB.
<b>Kommilitone*in</b>	Ein Begriff aus dem Lateinischen mit der Bedeutung »Mitkämpfer«. Im Alltag werden Studiengenoss*innen bzw. Mitstudierende so genannt.

<b>Kurzvortrag</b>	Muss in einigen Bundesländern im Rahmen der mündlichen Prüfung des Ersten → Staatsexamens gehalten werden. Die Prüflinge bekommen einen → Sachverhalt, für dessen Bearbeitung sie eine Stunde lang Zeit haben. Anschließend ist die Lösung den Prüfer*innen in einem 10–12-minütigen Vortrag zu präsentieren. Manchmal schließt sich daran eine kurze Fragerunde der Prüfer*innen zum Vortrag an.
<b>Law Clinic</b>	Kostenlose Rechtsberatungen durch Studierende im universitären Umfeld mit didaktischem Hintergrund. Dabei wird ein breites Spektrum an Rechtsfeldern abgedeckt.
<b>Lehrbeauftragte*r</b>	Dozent*in, der*die nicht an der Hochschule angestellt ist, dort aber Lehrveranstaltungen abhält.
<b>Lehrstuhl</b>	Planstelle einer*s Hochschullehrerin*s.
<b>LL.B.</b>	Der Ausdruck bezeichnet den Abschluss Bachelor of Laws.
<b>LL.M.</b>	Abkürzung für den akademischen Grad eines Master of Laws.
<b>Maîtrise en droit</b>	In Frankreich üblicher akademischer Grad.
<b>Master</b>	Akademischer Grad, den Hochschulabsolvent*innen als Abschluss einer zweiten wissenschaftlichen Ausbildung erhalten.
<b>Matrikelnummer</b>	Nummer, unter der ein*e Studierende*r im Verzeichnis der Studierenden geführt wird.
<b>Meinungsstreite</b>	Meinungsstreite zwischen Wissenschaftlern mit unterschiedlichen Rechtsauffassungen sind ein häufiges und klausurrelevantes Thema. Häufig gibt es eine herrschende Meinung → (h.M.) und eine Mindermeinung (M.M.). Aber es kann auch zu Differenzen zwischen den Auffassungen von Lehrenden und der Rechtsprechung kommen. Diese werden dann mit h.L. (herrschende Lehre) und Rspr. (Rechtsprechung) abgekürzt.
<b>Mensa</b>	Kantine einer Hochschule.
<b>Moot Court</b>	Simulierte Gerichtsverhandlung, bei der den Studierenden ein (fiktiver oder realer) Fall gestellt wird, den sie über einen längeren Zeitraum in Teams bearbeiten. Die Studierenden übernehmen dabei die Rollen der unterschiedlichen Parteien und treten vor einer (häufig hochrangig besetzten) Richterbank auf. Es gibt verschiedene Moot Courts zu unterschiedlichen Rechtsgebieten sowie internationale Wettbewerbe.
<b>NC</b>	Siehe → numerus clausus.
<b>N. N.</b>	Abkürzung für »nomen nominandum« (lat.); übersetzt: Der Name ist noch zu nennen. Im Vorlesungsverzeichnis findet sich der Eintrag »Prof. N. N.«, wenn zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht feststand, wer die Lehrveranstaltung halten wird.
<b>Norm</b>	Gesetzliche Regelung oder Vorschrift, die auf einer gesetzlichen Grundlage basiert (z.B. Satzungen, Verordnungen).
<b>numerus clausus</b>	Bedeutet die Begrenzung einer Anzahl; an der Hochschule gebräuchlich als Bezeichnung für die durch die Kapazität beschränkte Aufnahme von Studieninteressierten in bestimmten Fächern.
<b>Noten</b>	Das Notensystem erstreckt sich von 0 bis 18 Punkten. 0 Punkte: ungenügend; 1–3 Punkte: mangelhaft; 4–6 Punkte: ausreichend; 7–9 Punkte: befriedigend; 10–12 Punkte: vollbefriedigend; 13–15 Punkte: gut; 16–18 Punkte: sehr gut. Erreicht man mindestens die Note »vollbefriedigend« (9 Punkte), hat man ein Prädikatsexamen.
<b>OPAC</b>	Abkürzung für »Online Public Access Catalogue«. Häufig wird der Online-Katalog der Universitätsbibliotheken so abgekürzt.
<b>Pflichtfächer</b>	Die Fächer, die im staatlichen Teil des Examens abgeprüft werden. Grundsätzlich sind dies die Gebiete Zivilrecht, Öffentliches Recht und Strafrecht. Je nach Prüfungsordnungen der Länder können die Pflichtfächer unterschiedliche Teilgebiete umfassen.
<b>Professor*in</b>	Amtsbezeichnung für Hochschullehrer*in, also Inhaber*in eines → Lehrstuhls.

<b>Promotion</b>	Wissenschaftliche Arbeit. An ihrem Ende steht die Verleihung des akademischen Titels »Doktor«, der den Nachweis darüber erbringen soll, dass man fähig ist, vertieft wissenschaftlich zu arbeiten.
<b>Rechtsnorm</b>	Siehe → Norm.
<b>Referendariat</b>	Zweijähriger Vorbereitungsdienst, an dessen Ende die Ablegung der Assessorprüfung (Zweites → Staatsexamen) steht.
<b>Regelstudienzeit</b>	Jeder Studiengang hat eine bestimmte Anzahl von → Semestern, in der er absolvierbar ist. Der Studiengang Rechtswissenschaft hat eine Regelstudienzeit von zehn Semestern.
<b>Remonstration</b>	Antrag auf Nachkorrektur einer → Hausarbeit oder einer Klausur wegen rechtlicher oder inhaltlicher Fehleinschätzung der*s Korrektorin*s.
<b>Repetitorium</b>	Häufig abgekürzt als »Rep«; Veranstaltung, in der gezielt aufs Examen vorbereitet wird. Als Repetitorium wird allgemein ein kommerzielles Vorbereitungsangebot bezeichnet, das sich über mehrere Wochen oder Monate erstreckt, wohingegen das universitäre Angebot oft als → Examinatorium bezeichnet wird.
<b>Rigorosum</b>	Eine mögliche Form der mündlichen Prüfung zur Erlangung des Doktorgrades.
<b>Rückmeldung</b>	Bei der Rückmeldung erklärt die*der Studierende gegen Ende eines jeden → Semesters, dass sie*er das Studium auch im nächsten Semester fortsetzen will. Meist geschieht dies konkludent, indem der Semesterbeitrag fristgemäß bezahlt wird.
<b>Sachverhalt</b>	Der juristische Sachverhalt ist die Schilderung des Falles, dessen Lösung in Form eines Gutachtens angefertigt wird. Insofern sind die Angaben im Sachverhalt verbindlich und sollten nicht »gequetscht« werden. D.h. man sollte es vermeiden, z.B. Probleme in den Sachverhalt hineinzulesen, die er gar nicht enthält.
<b>Scheinfrei</b>	Die Scheinfreiheit bezeichnet den erstrebenswerten Zustand, dass man alle für die Abschlussprüfung erforderlichen Scheine (Leistungsnachweise über das Bestehen der erforderlichen Klausuren und → Hausarbeiten) erworben hat.
<b>Schlüsselqualifikationen</b>	Im DRiG, d.h. im Deutschen Richtergesetz, sind als Schlüsselqualifikationen genannt: Verhandlungsmanagement, Gesprächsführung, Rhetorik, Streitschlichtung, Mediation, Vernehmungslehre und Kommunikationsfähigkeit. Hochschulen bieten Kurse in diesen Bereichen an, deren Besuch an einigen Hochschulen Voraussetzung ist, um zum Examen zugelassen zu werden.
<b>Schönfelder, Sartorius &amp; Co.</b>	Bei »Dem Schönfelder« oder »Dem Sartorius« handelt es sich um die großen Gesetzessammlungen aus dem Zivil-, Straf- und dem Öffentlichen Recht, die die Jurastudierenden spätestens im Hauptstudium benötigen. Zusätzlich gibt es noch im jeweiligen Bundesland eine landesrechtliche Gesetzesausgabe.
<b>Schwerpunktstudium</b>	Die Universitäten bieten unterschiedliche Schwerpunktbereiche an. Nach dem Bestehen der → Zwischenprüfung wird das Schwerpunktstudium aufgenommen. Hierbei können in einem bestimmten Rechtszweig Kenntnisse vertieft werden. Der Abschluss des Schwerpunktstudiums ist die Schwerpunktprüfung, die einen Anteil von 30% der Examensnote ausmacht.
<b>Semester</b>	Studienhalbjahr an Universitäten und Hochschulen: Wintersemester (1. Oktober bis 31. März) bzw. Sommersemester (1. April bis 30. September). Die Vorlesungszeit im Wintersemester beginnt in der Regel erst Mitte Oktober, die Vorlesungszeit im Sommersemester beginnt in der Regel erst Mitte April ( → Vorlesungsfreie Zeit).
<b>Semesterticket</b>	Wird von der Universität/Fachhochschule ausgestellt und berechtigt die Studierenden in einem von Hochschule zu Hochschule unterschiedlich festgelegten Bereich zum Fahren mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Daneben gibt es an einigen Hochschulen auch sogenannte Kultursemestertickets, mit denen man vergünstigt oder sogar kostenlos an kulturellen Veranstaltungen (insbesondere Theatervorstellungen) teilnehmen kann.
<b>Seminar</b>	Meint zwei verschiedene Dinge: Zum einen kann es eine Lehrveranstaltung bezeichnen, in der ein sog. Seminarschein erworben wird. Dort tagt man in kleiner Runde. Die Studierenden erstellen in Eigenarbeit eine Seminararbeit zu einem vorgegebenen Thema und präsentieren der Kleingruppe ihre Arbeit in einem Referat. Zum anderen kann damit eine Instituts- oder Teilbereichsbibliothek gemeint sein (»Juristisches Seminar«).

<b>Senat</b>	Oberstes Gremium an einer Hochschule; kann Satzungen verabschieden.
<b>Skript</b>	Skript nennt man zum einen die von einem*r → Professor*in bereitgestellten vorlesungsbegleitenden Unterlagen. Zum anderen werden damit kurze Bücher bezeichnet, die im Gegensatz zu Lehrbüchern den Lernstoff nicht umfangreich wissenschaftlich vertiefen, sondern ihn kurz, prägnant und häufig anhand von Schlagwörtern und Prüfungsschemata allein ausgerichtet auf das Studium darstellen. Professor*innen haben im Allgemeinen keine hohe Meinung von ihnen. Ob einem selbst eher Lehrbücher oder eher Skripten zum Studienerfolg verhelfen, ist Typsache.
<b>Staatsexamen</b>	Von staatlichen Prüfungsausschüssen abgenommene Abschlussprüfung, die den Zugang zu staatlichen/staatlich regulierten Berufen ermöglicht. Im Rahmen der juristischen Ausbildung müssen zwei solcher staatlichen Prüfungen abgelegt werden (Erstes Staatsexamen = universitäre Schwerpunktprüfung plus staatliche Pflichtfachprüfung; Zweites Staatsexamen = rein staatliche Pflichtfachprüfung oder Assessorprüfung), bei deren Erfolg die Befähigung zum Richteramt erworben wird.
<b>Studierendenparlament (StuPa)</b>	Das höchste beschlussfassende Organ der Studierenden. Die Mitglieder des StuPa werden von allen eingeschriebenen Studierenden einer Uni/Hochschule gewählt. Neben Beschlüssen insbesondere über den Haushalt der Studierendenschaft wählt und beauftragt das StuPa auch den → AStA. In Baden-Württemberg, Bayern und Hessen gelten regionale Besonderheiten.
<b>Subsumtion</b>	Die Unterordnung eines bestimmten konkreten → Sachverhalts unter eine abstrakte Definition.
<b>SWS</b>	Abkürzung für die Semesterwochenstunden. Aus den SWS ergibt sich der zeitliche Umfang einer Vorlesung.
<b>Tutorium</b>	In Tutorien wird ähnlich den → AGs die praktische Umsetzung des Stoffes geübt.
<b>Volljurist*in</b>	Interessante sprachliche Schöpfung, mit der ein*e Jurist*in bezeichnet wird, die*der beide Examina bestanden hat und damit zum Richteramt befähigt ist (vgl. § 5 I DRiG). Der Begriff »Halbjurist*in« ist dagegen nicht geläufig.
<b>Vorlesungsfreie Zeit</b>	In dieser Zeit finden keine Vorlesungen statt, deswegen oft missverständlich als »Semesterferien« bezeichnet. Jurastudierende müssen während dieser Zeit → Hausarbeiten schreiben oder Praktika ableisten.
<b>Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in</b>	Den → Professor*innen untergeordnet; hat die Aufgabe, Studierenden Wissen und praktische Fähigkeiten in → AGs zu vermitteln; arbeitet häufig neben dieser Tätigkeit an einer → Promotion.
<b>Zeitschriften</b>	Beispielsweise die Fachzeitschriften JA (= Juristische Arbeitsblätter), JURA (= Juristische Ausbildung), JuS (= Juristische Schulung), NJW (= Neue Juristische Wochenschrift), RÜ (= Rechtsprechungsübersicht) enthalten Aufsätze zu verschiedenen Themen, Besprechungen von aktueller Rechtsprechung, Übungsklausuren und vieles mehr.
<b>Zitierung</b>	Beispiel: »§ 263 Abs. 3 S. 2 Nr. 1 Var. 2 StGB«. Zunächst wird der jeweilige Paragraph genannt, anschließend der Absatz (durch »Abs. 3« oder nur »III«), dann der Satz (falls zuvor die römische Zahl verwendet wird, kann das »S.« weggelassen werden), danach wird die Nummer angegeben und schlussendlich die jeweilige Variante. Außerdem besteht noch die Möglichkeit, Halbsätze zu benennen (z.B. »1. Hs.«) oder auf das Ende eines Satzes hinzuweisen (»a.E.« als Abkürzung für »am Ende«).
<b>Zwischenprüfung</b>	In vielen Prüfungsordnungen vorgesehen. Sie werden in den Grundfächern Bürgerliches Recht, Öffentliches Recht und Strafrecht geschrieben und dienen zum Erwerb des »kleinen Scheins« → Scheinfrei).

# Prüfungsordnungen der Bundesländer im Vergleich



Das Jura-Studium ist keine Zauberei.

Vorgaben für die juristische Ausbildung lassen sich zunächst im Deutschen Richtergesetz (DRiG) finden. Danach setzt sich diese Ausbildung aus einem rechtswissenschaftlichen universitärem Studium und einem anschließenden Vorbereitungsdienst zusammen. Das juristische Studium soll vier bzw. einschließlich der Prüfung 4,5 Jahre betragen und zum Gegenstand folgende Pflichtfächer haben: die Kernbereiche aus dem Bürgerlichen Recht, dem Strafrecht, dem Öffentlichen Recht, dem Verfahrensrecht einschließlich der europarechtlichen Bezüge sowie die rechtswissenschaftlichen Methoden und die philosophischen, geschichtlichen und gesellschaftlichen Grundlagen. Weiterhin sollen die Studierenden an wenigstens einer fremdsprachigen rechtswissenschaftlichen Veranstaltung teilnehmen.

Neben den universitären Prüfungen ist außerdem eine praktische Studienzeit von mindestens 3 Monaten in der vorlesungsfreien Zeit zu absolvieren. Die Ausgestaltung der genaueren Anforderungen an diese praktische Studienzeit bleibt den einzelnen Bundesländern überlassen.

Den Abschluss des Studiums bildet die erste Prüfung. Diese setzt sich wiederum aus einer universitären Schwerpunktbereichsprüfung und der staatlichen Pflichtfachprüfung zusammen. Den universitären Schwerpunkt wählen die Studierenden in der Regel nach 4–5 Semestern aus dem Angebot der jewei-

ligen Universität selbst aus. Die genaue Ausgestaltung des Schwerpunkts, also welche Fächer umfasst sind und welche Prüfungsleistungen erbracht werden müssen, bestimmen die Universitäten in weiten Teilen selbst. Das DRiG gibt lediglich vor, dass mindestens eine schriftliche Leistung zu erbringen ist. In der endgültigen Gesamtnote der ersten Prüfung, also des ersten juristischen Exams, zählt diese universitäre Schwerpunktprüfung 30%.

Für die staatliche Pflichtfachprüfung gibt das DRiG ebenfalls nur Rahmenvorgaben. So soll diese Prüfung aus schriftlichen und mündlichen Leistungen bestehen und 70% der endgültigen Gesamtnote ausmachen. Weiterhin gibt das DRiG vor, dass die staatliche Pflichtfachprüfung bei Nichtbestehen grundsätzlich einmal wiederholt werden kann. Für den Fall, dass die Prüfungsleistungen frühzeitig erbracht werden, ist die Möglichkeit eines sogenannten Freiversuchs vorgesehen. Freiversuch bedeutet, dass die vorgenommene Prüfung, soweit sie erfolglos – also nicht bestanden – ist, als nicht unternommen gilt. Der Prüfling bekommt so einen zweiten Wiederholungsversuch als Bonus dazu. Nähere Regelungen zu den Modalitäten des Freiversuchs sind ebenfalls der Gesetzgebung der Länder vorbehalten. Auch bleibt es den Ländern überlassen, Regelungen zu möglichen Notenverbesserungsversuchen zu treffen.

Aus der Länderkompetenz für die Regelung zur genaueren Ausgestaltung des Studienverlaufs und der staatlichen Pflichtfachprüfung folgt, dass die Prüfungsordnungen der einzelnen Bundesländer einige Unterschiede aufweisen. Vor der Wahl des Studienortes lohnt es sich also, diese einmal anzuschauen. So gibt es nicht nur bedeutende Unterschiede bei der Frage, inwieweit die zur Prüfung mitgebrachten Gesetzestexte mit »Helferlein« ausgestattet sein dürfen, sondern auch im Bereich der mündlichen Prüfung. Hier gilt es genau hinzuschauen, welche Leistungen im jeweiligen Land zu erbringen sind und auch in welchem Gewichtungverhältnis die mündliche zu der schriftlichen Prüfung steht. Dabei sollte man jedoch auch immer bedenken, dass fast jede\*r Jurist\*in spätestens im Berufsleben regelmäßig mündlich vor anderen referieren muss. Es kann daher lohnenswert sein, sich schon im Studium der Angst vor Vorträgen zu stellen und ein Bundesland zu wählen, in dem am Ende des Studiums eine eher umfangreiche mündliche Prüfung steht.

Die folgende Gegenüberstellung einzelner Aspekte der Prüfungsordnungen soll dabei helfen, unter Berücksichtigung der eigenen Stärken, Vorlieben und Interessen das richtige Bundesland zu wählen. Nähere Informationen sind auf den Internetseiten der jeweiligen Landesjustizprüfungsämter und insbesondere in den jeweiligen Landesjustizausbildungsgesetzen zu finden.

	<b>Baden- Württemberg</b>	<b>Bayern</b>	<b>Brandenburg/ Berlin</b>
<b>Ausgestaltung der dreimonatigen praktischen Studienzeit</b>	Minstdauer pro Praktikum: 4 Wochen. Bei jeder geeigneten Ausbildungsstelle im In- und Ausland möglich.	Minstdauer pro Praktikum: 4 Wochen. Teilung in bis zu 3 Abschnitte möglich. Mindestens zwei der Bereiche Zivilrecht, Strafrecht oder Öffentliches Recht müssen abgedeckt werden.	Gesamte praktische Zeit bei Wahlausbildungsstellen möglich.
<b>Schriftliche Examensprüfung</b>	6 Aufsichtsarbeiten, die 70% der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 3; im Strafrecht: 1; im Öffentlichen Recht: 2.	6 Aufsichtsarbeiten, die 75% der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 3; im Strafrecht: 1; im Öffentlichen Recht: 2.	7 Aufsichtsarbeiten, die 63% der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 3; im Strafrecht: 2; im Öffentlichen Recht: 2.
<b>Mündliche Examensprüfung</b>	Kein Kurzvortrag.  Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern, welches 30% der staatlichen Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 30 Minuten pro Kandidat.	Kein Kurzvortrag.  Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern, welches 25% der staatlichen Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 35 Minuten pro Kandidat.	10-minütiger Kurzvortrag mit 5-minütigem Vertiefungsgespräch, die zusammen 13% der Endnote zählen. Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern, welches 24% der Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 45 Minuten pro Kandidat.
<b>Möglichkeit zum Freiversuch</b>	Bei Teilnahme an der Prüfung spätestens nach dem Ende des 8. Fachsemesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Auslandsstudienzeiten, Mitarbeit in Hochschulgremien/-organen.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.	Bei Teilnahme an der Prüfung spätestens nach dem Ende des 8. Fachsemesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Auslandsstudienzeiten, abgeschlossener FFA.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.	Bei Teilnahme an der Prüfung spätestens nach dem Ende des 8. Fachsemesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Auslandsstudienzeiten, Mitarbeit in Hochschulgremien/-organen, vollständiger Ablegung des universitären Schwerpunkts.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.
<b>Möglichkeit zum »Abschichten«</b>	Nein.	Nein.	Nein.
<b>Möglichkeit zur Notenverbesserung</b>	Bei Prüfungsteilnahme spätestens nach dem 10. Fachsemester einmal möglich.	Einmalig nach bestandenen Versuch möglich.	Einmalig nur nach Bestehen des Freiversuchs möglich.
<b>Klausurtermine</b>	2 x jährlich.	2 x jährlich.	2 x jährlich.
<b>Zustand der Hilfsmittel (Gesetze) in der staatlichen Examensprüfung</b>	Unbegrenzt Paragraphenverweise, Unterstreichungen/Markierungen zulässig.	Bis zu 20 Paragraphenverweise (Bleistift) pro Doppelseite sowie einfache Unterstreichungen zulässig. Auch Verwendung von Registern zur Kennzeichnung der Gesetze zulässig.	Keine Paragraphenverweise zulässig, keine Unterstreichungen zulässig. Markierungen der einzelnen Gesetze durch Klebestreifen o.Ä. möglich.

	<b>Bremen</b>	<b>Hamburg</b>	<b>Hessen</b>
<b>Ausgestaltung der dreimonatigen praktischen Studienzeit</b>	Mindestens 1,5 Monate Grundpraktikum; mindestens einen Monat Schwerpunktpraktikum.	Mindestdauer pro Praktikum: ein Monat. Ein Praktikum soll in Hamburg abgeleistet werden, mindestens zwei der Bereiche Zivilrecht, Strafrecht oder Öffentliches Recht müssen abgedeckt werden.	Gerichtspraktikum: ein Monat. Wahlpraktikum: zwei Monate, welches in 2 Monatsabschnitte geteilt werden kann. Abzuleisten nach dem 2. Fachsemester.
<b>Schriftliche Examensprüfung</b>	6 Aufsichtsarbeiten, die 2/3 der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 3 (eine davon im Handels-, Gesellschafts- oder Arbeitsrecht); im Strafrecht: 1; im Öffentlichen Recht: 2.	6 Aufsichtsarbeiten, die 75% der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 3; im Strafrecht: 1; im Öffentlichen Recht: 2.	6 Aufsichtsarbeiten, die 2/3 der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 2; im Handels-/Gesellschafts- oder Arbeitsrecht: 1; Im Strafrecht: 1; Im Öffentlichen Recht: 2.
<b>Mündliche Examensprüfung</b>	Kein Kurzvortrag.  Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern, welches 1/3 der staatlichen Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 45 Minuten pro Kandidat.	10-minütiger Kurzvortrag, der 6,25% der Endnote zählt.  Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern, welches 18,75% der staatlichen Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 30 Minuten pro Kandidat.	Kein Kurzvortrag.  Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern, welches 1/3 der staatlichen Endnote zählt.
<b>Möglichkeit zum Freiversuch</b>	Bei Anmeldung zur Prüfung zum nächstmöglichen Termin innerhalb von 4 Jahren nach Studienbeginn.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Mitarbeit in Hochschulgremien/-organen.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.	Bei Anmeldung zur Prüfung spätestens einen Monat vor Ende des 8. Semesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Auslandsstudienzeiten, Mitarbeit in Hochschulgremien/-organen.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.	Bei Zulassung zur Prüfung spätestens nach dem Ende des 8. Fachsemesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Auslandsstudienzeiten.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.
<b>Möglichkeit zum »Abschichten«</b>	Nein.	Nein.	Nein.
<b>Möglichkeit zur Notenverbesserung</b>	Einmalig nach Bestehen möglich (außerhalb des Freiversuchs kostenpflichtig).	Einmalig nur nach Bestehen des Freiversuchs möglich.	Einmalig nach Bestehen möglich; gegen Zahlung bei Wiederholung bis zum Ende des 10. Fachsemesters oder kostenfrei nach Freiversuch.
<b>Klausurtermine</b>	2 x jährlich.	6 x jährlich.	4 x jährlich.
<b>Zustand der Hilfsmittel (Gesetze) in der staatlichen Examensprüfung</b>	Keine Paragraphenverweise zulässig. Unterstreichungen sind zulässig.	Vereinzelte Paragraphenverweise und gelegentliche Unterstreichungen sind zulässig.	Keine Paragraphenverweise zulässig, keine Unterstreichungen/Markierungen zulässig. Registerfahnen zur Kennzeichnung des Beginns der einzelnen Gesetze sind zulässig.

	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>Niedersachsen</b>	<b>Nordrhein-Westfalen</b>
<b>Ausgestaltung der dreimonatigen praktischen Studienzeit</b>	Gesamte praktische Zeit bei Wahlausbildungsstellen möglich, solange der Ausbilder hinreichend qualifiziert ist.	4 Wochen Amtsgericht, 4 Wochen Verwaltungsbehörde, 4 Wochen Rechtspflege.	Einteilung idR in zwei Abschnitte: 6 Wochen in der Rechtspflege, 6 Wochen Verwaltungsbehörde (Ausnahmen auf Antrag möglich).
<b>Schriftliche Examensprüfung</b>	6 Aufsichtsarbeiten, die 2/3 der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 3; im Strafrecht: 1; im Öffentlichen Recht: 2.	6 Aufsichtsarbeiten, die 64% der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 3; im Strafrecht: 1; im Öffentlichen Recht: 2.	6 Aufsichtsarbeiten, die 60% der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 3; im Strafrecht: 1; Im Öffentlichen Recht: 2.
<b>Mündliche Examensprüfung</b>	Kein Kurzvortrag.  Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern, welches 1/3 der staatlichen Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 45 Minuten pro Kandidat	Kein Kurzvortrag.  Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern, welches 36% der staatlichen Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 60 Minuten pro Kandidat.	Max. 12-minütiger Kurzvortrag, der 10% der staatlichen Endnote zählt. Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern, welches 30% der staatlichen Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 30 Minuten pro Kandidat.
<b>Möglichkeit zum Freiversuch</b>	Bei Teilnahme an der Prüfung spätestens nach dem Ende des 8. Fachsemesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Auslandsstudienzeiten, Mitarbeit in Hochschulgremien/-organen.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.	Bei Teilnahme an der Prüfung spätestens nach dem Ende des 8. Fachsemesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Auslandsstudienzeiten, Mitarbeit in Hochschulgremien/-organen.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.	Bei Anmeldung zur Prüfung bis zum Ende des 8. Fachsemesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Auslandsstudienzeiten, Mitarbeit in Hochschulgremien/-organen, abgeschlossener FFA.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.
<b>Möglichkeit zum »Abschichten«</b>	Nein.	Ja. Aufteilung in 2 Prüfungsdurchgänge bei Ableistung der gesamten Prüfung zwischen dem 7. und dem 8. Fachsemester.	Ja. Aufteilung in 2–3 Prüfungsdurchgänge bei Ableistung der gesamten Prüfung zwischen dem 5. bis zum Ende des 8. Fachsemesters.
<b>Möglichkeit zur Notenverbesserung</b>	Einmalig nach bestandenen Versuch möglich.	Einmalig nach bestandenen Versuch möglich.	Nur nach Bestehen des Freiversuchs einmalig möglich.
<b>Klausurtermine</b>	2 x jährlich.	4 x jährlich.	9 x jährlich.
<b>Zustand der Hilfsmittel (Gesetze) in der staatlichen Examensprüfung</b>	Keine Paragraphenverweise zulässig, keine Unterstreichungen/Markierungen zulässig.	Bis zu 5 Paragraphenverweise pro Seite und gelegentliche Unterstreichungen/Markierungen zulässig.	Keine Paragraphenverweise zulässig, keine Unterstreichungen/Kennzeichnung der einzelnen Gesetze zulässig.

	<b>Rheinland-Pfalz</b>	<b>Saarland</b>	<b>Sachsen</b>
<b>Ausgestaltung der dreimonatigen praktischen Studienzeit</b>	Gesamte praktische Zeit (13 Wochen) bei Wahlausbildungsstellen möglich; Mindestdauer pro Praktikum: 3 Wochen.	Teilbar in höchstens 3 Abschnitte, Mindestdauer jeweils einen Monat, mindestens ein Abschnitt soll bei einem/r Rechtsanwalt/anwältin abgeleistet werden, i.Ü. Wahlpraktikum.	Gesamte praktische Zeit bei Wahlausbildungsstellen möglich, solange der Ausbilder hinreichend qualifiziert ist.
<b>Schriftliche Examensprüfung</b>	6 Aufsichtsarbeiten, die 2/3 der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 3; im Strafrecht: 1; im Öffentlichen Recht: 2.	6 Aufsichtsarbeiten, die 70% der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht (ohne Handels-/ Gesellschafts- und Arbeitsrecht): 3; im Strafrecht: 1; im Öffentlichen Recht: 2.	6 Aufsichtsarbeiten, die 2/3 der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 3; im Strafrecht: 1; im Öffentlichen Recht: 2.
<b>Mündliche Examensprüfung</b>	Kein Kurzvortrag.  Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern, welches 1/3 der staatlichen Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 30 Minuten pro Kandidat.	Kein Kurzvortrag.  Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern (einschließlich Handels-/Gesellschafts- und Arbeitsrecht), welches 30% der staatlichen Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 45 Minuten pro Kandidat.	Kein Kurzvortrag.  Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern, welches 1/3 der staatlichen Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 36 Minuten pro Kandidat.
<b>Möglichkeit zum Freiversuch</b>	Bei Teilnahme an der Prüfung spätestens nach Ende des 8. Fachsemesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Auslandsstudienzeiten, Mitarbeit in Hochschulgremien/-organen.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.	Bei Teilnahme an der Prüfung spätestens nach dem Ende des 8. Fachsemesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Auslandsstudienzeiten.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.	Bei Teilnahme an der Prüfung spätestens nach dem Ende des 8. Fachsemesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Auslandsstudienzeiten, Mitarbeit in Hochschulgremien/-organen.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.
<b>Möglichkeit zum »Abschichten«</b>	Nein.	Nein.	Nein.
<b>Möglichkeit zur Notenverbesserung</b>	Einmalig nach bestandenem Versuch möglich.	Einmalig nach bestandenem Versuch möglich.	Nur nach Bestehen des Freiversuchs einmalig möglich.
<b>Klausurtermine</b>	2 x jährlich.	6 x jährlich.	4 x jährlich.
<b>Zustand der Hilfsmittel (Gesetze) in der staatlichen Examensprüfung</b>	Keine Paragraphenverweise und Register zulässig. Einfache Unterstreichungen sind zulässig.	Keine Paragraphenverweise zulässig. Unterstreichungen und farbliche Markierungen sind zulässig.	Keine Paragraphenverweise zulässig, keine Unterstreichungen/ Markierungen zulässig.

	<b>Sachsen- Anhalt</b>	<b>Schleswig- Holstein</b>	<b>Thüringen</b>
<b>Ausgestaltung der dreimonatigen praktischen Studienzeit</b>	Mindestdauer pro Praktikum: ein Monat. Gesamte praktische Zeit bei Wahlausbildungsstellen möglich, solange der Ausbilder hinreichend qualifiziert ist.	Ein Monat Amtsgericht, ein Monat Verwaltungsbehörde, ein Monat Wahlausbildungsstelle.	Mindestdauer pro Praktikum: 3 Wochen (insgesamt 13 Wochen): 3 Wochen Gerichtspraktikum, 3 Wochen Verwaltungspraktikum, i.Ü. Wahlpraktikum. Abzuleisten nach dem 3. Fachsemester.
<b>Schriftliche Examensprüfung</b>	6 Aufsichtsarbeiten, die 60% der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 2; im Strafrecht: 2; Im Öffentlichen Recht: 2.	6 Aufsichtsarbeiten, die 2/3 der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 3; im Strafrecht: 1; im Öffentlichen Recht: 2.	6 Aufsichtsarbeiten, die 65% der staatlichen Endnote zählen: im Zivilrecht: 2; im Strafrecht: 1; im Öffentlichen Recht: 2; Wahlklausur Zivilrecht oder Strafrecht: 1.
<b>Mündliche Examensprüfung</b>	Kein Kurzvortrag.  Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern, welches 40% der staatlichen Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 60 Minuten pro Kandidat.	Kein Kurzvortrag.  Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern, welches 1/3 der staatlichen Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 45 Minuten pro Kandidat.	Kein Kurzvortrag.  Prüfungsgespräch in allen 3 Pflichtfächern und einem zusätzlichen Wahlfach, welches 35% der staatlichen Endnote zählt. Gesamtdauer des Gesprächs: etwa 40 Minuten pro Kandidat.
<b>Möglichkeit zum Freiversuch</b>	Bei Teilnahme an der Prüfung spätestens nach dem Ende des 8. Fachsemesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Auslandsstudienzeiten, Mitarbeit in Hochschulgremien/-organen.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.	Bei Anmeldung zur Prüfung bis zum Abschluss des 7. Fachsemesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Abschluss des universitären Schwerpunktbereichs, Auslandsstudienzeiten, Mitarbeit in Hochschulgremien/-organen.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.	Bei Teilnahme an der Prüfung spätestens nach dem Ende des 8. Fachsemesters.  Verlängerung des Anmeldezeitraums u.a. bei: Auslandsstudienzeiten, Mitarbeit in Hochschulgremien/-organen.  Daneben: einmalige Wiederholung bei Durchfallen im ersten Nichtfreiversuch.
<b>Möglichkeit zum »Abschichten«</b>	Nein.	Nein.	Nein.
<b>Möglichkeit zur Notenverbesserung</b>	Einmalig nach Bestehen möglich (außerhalb des Freiversuchs kostenpflichtig).	Nur nach Bestehen des Freiversuchs einmalig möglich.	Nur nach Bestehen des Freiversuchs einmalig möglich.
<b>Klausurtermine</b>	2 x jährlich.	2 x jährlich.	2 x jährlich.
<b>Zustand der Hilfsmittel (Gesetze) in der staatlichen Examensprüfung</b>	Einzelne Paragraphenverweise zulässig, gelegentliche Unterstreichungen/Markierungen zulässig.	Keine Paragraphenverweise zulässig, Hervorhebungen/Unterstreichungen ohne Kommentierung werden nicht beanstandet.	Keine Paragraphenverweise zulässig, keine Markierungen/Unterstreichungen erlaubt. Markierungen der einzelnen Gesetze durch Klebestreifen o.Ä. sind erlaubt.

Stand: 2. Juni 2021. Für die Richtigkeit der Angaben wird nicht garantiert.

## Juristische Suchmaschinen und Informationen

---

[www.dejure.org](http://www.dejure.org)  
[www.findlaw.com](http://www.findlaw.com)  
[www.juralib.de](http://www.juralib.de)  
[www.juratelegramm.de](http://www.juratelegramm.de)  
[www.jurawiki.de](http://www.jurawiki.de)  
[www.juve.de](http://www.juve.de)  
[ranking.zeit.de](http://ranking.zeit.de)  
[www.studieren-im-netz.org](http://www.studieren-im-netz.org)  
[www.studis-online.de](http://www.studis-online.de)  
[www.jurabiblio.de](http://www.jurabiblio.de)

## Juristische Blogs

---

[community.beck.de](http://community.beck.de)  
[famos.jura.uni-wuerzburg.de](http://famos.jura.uni-wuerzburg.de)  
[www.juraexamen.info](http://www.juraexamen.info)  
[www.lawblog.de](http://www.lawblog.de)

## Vorbereitung auf die Erste Juristische Prüfung

---

[www.alpmann-schmidt.de](http://www.alpmann-schmidt.de)  
[www.beckakademie.com](http://www.beckakademie.com)  
[www.hemmer.de](http://www.hemmer.de)  
[www.jura-intensiv.de](http://www.jura-intensiv.de)  
[www.tutorium-zivilrecht.de](http://www.tutorium-zivilrecht.de)  
[www.einzelrep.de](http://www.einzelrep.de)

**Allgemein zu Prüfungsvorbereitung, Lernmethoden, Prüfungsangst:**  
[www.pruefungsamt.de](http://www.pruefungsamt.de)

## Übersichten zum LL.M.

---

[www.llm-essentials.de](http://www.llm-essentials.de)  
[www.azur-online.de/studium](http://www.azur-online.de/studium)  
[www.llm-guide.com](http://www.llm-guide.com)  
[www.llm-programm.de](http://www.llm-programm.de)

## Studienplatztausch

---

[www.studenten-wg.de](http://www.studenten-wg.de)  
 (→ Studienplatztausch)  
[www.studi-info.de](http://www.studi-info.de)  
[www.studienplatztausch.de](http://www.studienplatztausch.de)

## Praktika im In- und Ausland

---

[www.go-jobware.de](http://www.go-jobware.de)  
[www.jobsuma.de/praktikum/jura](http://www.jobsuma.de/praktikum/jura)  
[www.juracafe.de/ausbildung/studium/praktikum](http://www.juracafe.de/ausbildung/studium/praktikum)  
[www.monster.de](http://www.monster.de)  
[www.praktika.de](http://www.praktika.de)  
[www.praktikum.info](http://www.praktikum.info)  
[www.praktikum-service.de](http://www.praktikum-service.de)  
[www.projects-abroad.de](http://www.projects-abroad.de) (→ Projekte)

## Studentisches Leben und Wohnen

---

**Wie will ich wohnen?** Für alle, die von zu Hause weg möchten oder müssen, gibt es grundsätzlich drei Möglichkeiten: Alleine wohnen, in eine WG oder in ein Studentenwohnheim ziehen. Neben den lokalen Vermittlungsagenturen und den

schwarzen Brettern der Universitäten oder Studierendenwerke sind die folgenden Seiten eine gute Anlaufstelle:

#### Allgemeine Infos:

[www.studentenwerke.de](http://www.studentenwerke.de)  
[www.studieren.de](http://www.studieren.de)

#### WG oder Wohnung:

[www.immonet.de](http://www.immonet.de)  
[www.immoscout24.de](http://www.immoscout24.de)  
[housinganywhere.com/de](http://housinganywhere.com/de)  
[www.vierwaen.de](http://www.vierwaen.de)  
[www.wg-gesucht.de](http://www.wg-gesucht.de)  
[www.wg-suche.de](http://www.wg-suche.de)

#### Studentenwohnheime Deutschland:

[www.studentenseite.de/studieninfos/studentenwohnheime](http://www.studentenseite.de/studieninfos/studentenwohnheime)  
[www.studentenwerke.de](http://www.studentenwerke.de)  
(⇒ Themen ⇒ Wohnen)

## Studieren mit Kind

Welche Betreuungsmöglichkeiten gibt es an der Uni? Hier variiert das Angebot zwischen den einzelnen Universitäten stark. Auf den Homepages der Universitäten oder speziell bei Studierendenwerken wird das Betreuungsangebot vorgestellt. Es gibt an einigen Universitäten Campus-kindergärten. Dort wird eine stundenweise Betreuung für Kinder von Studierenden und Mitarbeiter\*innen der Universität angeboten.

Teilweise gibt es auch in den einzelnen Studienordnungen günstige Regelungen für Studierende mit Kind. Beispielsweise gibt es unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit eines Teilzeitstudiums oder Urlaubssemesters. Die Studienordnungen finden sich auf der Homepage des jeweiligen Fachbereiches.

Zusätzlich gibt es an vielen Universitäten auch Ansprechpartner für soziale Probleme, die beispielsweise über den Allgemeinen Studierendenausschuss (ASStA) vermittelt werden.

Darüber hinaus sind folgende Seiten zu empfehlen:

[www.studentenkind.de](http://www.studentenkind.de)  
[www.studieren-mit-kind.info](http://www.studieren-mit-kind.info)

## Hilfe bei persönlichen Krisen

Von den 57 Studentenwerken in Deutschland bieten 44 auch psychologische Beratung an; unter [www.studentenwerke.de](http://www.studentenwerke.de) (⇒ Themen ⇒ Beratungsangebote) erfahren Sie mehr. Die Psycholog\*innen dort sind speziell ausgebildet für das Betreuen gerade von Studierenden. Adressen finden sich auch auf der Homepage der jeweiligen Universität.

Darüber hinaus ist folgende Institution zu empfehlen:

[www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de), auch telefonisch unter: (0800) 1110-550 erreichbar.

## Finanzen

Kernfrage eines jeden Hochschulstudiums ist zunächst die Finanzierung. Unterstützung vom Staat erhält man über das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), besonders begabte Studierende erhalten Stipendien. Auch über einen Studienkredit können Sie nachdenken.

Hier finden Sie eine Übersicht der Länder, die Studiengebühren erheben:

[www.studentenwerke.de](http://www.studentenwerke.de)  
(⇒ Themen ⇒ Studienfinanzierung ⇒ Kosten des Studiums).

## BAföG

[www.auslandsbafoeg.de](http://www.auslandsbafoeg.de)  
[www.bafoeg.de](http://www.bafoeg.de)  
[www.bafoeg-rechner.de](http://www.bafoeg-rechner.de)  
[www.bafoeg-aktuell.de](http://www.bafoeg-aktuell.de)

## Stipendien

### Allgemein

[www.stiftungen.org](http://www.stiftungen.org)  
(⇒ Stiftungszwecke ⇒ Bildung)  
[www.stipendienlotse.de](http://www.stipendienlotse.de)  
[www.stipendiumplus.de](http://www.stipendiumplus.de)  
[www.mystipendium.de](http://www.mystipendium.de)

### Parteinahе Stiftungen

#### Bündnis 90/Die Grünen:

Heinrich-Böll-Stiftung  
[www.boell.de](http://www.boell.de)

#### CDU:

Konrad-Adenauer-Stiftung  
[www.kas.de](http://www.kas.de)

#### CSU:

Hanns-Seidel-Stiftung  
[www.hss.de](http://www.hss.de)

**DIE LINKE:**

Rosa-Luxemburg-Stiftung  
www.rosalux.de

**FDP:**

Friedrich-Naumann-Stiftung  
für die Freiheit  
www.freiheit.org

**SPD:**

Friedrich-Ebert-Stiftung  
www.fes.de

**Glaubensbezogene  
Stiftungen****Cusanuswerk:**

Das Cusanuswerk steht unter der Aufsicht der katholischen Deutschen Bischofskonferenz und fördert begabte katholische Studierende auf ihrem Weg zum Examen.  
www.cusanuswerk.de

**Evangelisches Studienwerk e.V. Villigst:**

Gefördert werden begabte und gesellschaftlich engagierte Studierende aller Fachrichtungen. Bewerben können sich alle Mitglieder der evangelischen Landeskirchen bis einschließlich zum 5. Semester.  
www.evstudienwerk.de

**Ernst Ludwig Ehrlich Studienwerk  
(ELES):**

Jüdische Begabtenförderung. ELES fördert besonders begabte jüdische Studierende und Promovierende aus Deutschland und dem EU-Raum. Diese Förderung setzt auf das Engagement und die Selbstentfaltungsmöglichkeiten seiner Stipendiat\*innen.  
www.eles-studienwerk.de

**Sonstige****Deutschlandstipendium:**

Dieses zur Hälfte vom Bund und zur Hälfte von privaten Geldgebern finanzierte Stipendium fördert v.a. Studienanfänger\*innen, deren Werdegang herausragende Leistungen in Studium und Beruf erwarten lässt. Voraussetzung ist ein besonders herausragender Notendurchschnitt im Abitur oder den ersten zwei Semestern des Studiums.  
www.deutschlandstipendium.de

**E-fellows:**

Online-Stipendium.  
Die Auswahlkriterien sind gute Noten, Interesse insbesondere an wirtschaftswissenschaftlichen Themen, Engagement und Auslandserfahrung.  
www.e-fellows.net

**Hans-Böckler-Stiftung:**

Gewerkschaftsnahe, gemeinnützige Stiftung und Organisation des Deutschen Gewerkschaftsbundes.  
www.boeckler.de

**Stiftung der Deutschen Wirtschaft:**

Die SDW wird als private Stiftung vor allem von Unternehmensverbänden, Unternehmen und Privatpersonen getragen. Gefördert werden leistungsstarke und gesellschaftlich engagierte Studierende und Promovierende aller Fachrichtungen.  
www.sdw.org

**Studienstiftung des deutschen Volkes:**

Ältestes und größtes deutsches Begabtenförderungswerk.  
www.studienstiftung.de

**Stipendien fürs Ausland**

Der DAAD ermöglicht jedes Jahr über 55.000 Akademikerinnen und Akademikern internationale Erfahrungen durch die Förderung von Auslandsaufenthalten. DAAD-Auslandsstipendien werden dabei aufgrund fachlicher Qualifikation und persönlicher Eignung vergeben. Mehr unter [www.daad.de](http://www.daad.de).

**Studienkredit**

[www.che-studienkredit-test.de](http://www.che-studienkredit-test.de)  
[www.kreditvergleich.net](http://www.kreditvergleich.net)

[www.studis-online.de](http://www.studis-online.de)  
(⇒ Geld+ BAföG ⇒ Studienfinanzierung)

[www.studienkredit.de](http://www.studienkredit.de)

[www.test.de](http://www.test.de) (⇒ Geldanlage ⇒ Banken)

**Nebenjobs****Allgemeine Infos:**

[karriere.unicum.de/nebenjob](http://karriere.unicum.de/nebenjob)  
[www.dgb-jugend.de/studium](http://www.dgb-jugend.de/studium)  
[www.jobsuma.de/studentenjobs](http://www.jobsuma.de/studentenjobs)  
[www.jobmensa.de/studentenjobs](http://www.jobmensa.de/studentenjobs)  
[www.minijob-zentrale.de](http://www.minijob-zentrale.de)  
[www.studentenjobs24.de](http://www.studentenjobs24.de)  
[www.studentjob.de](http://www.studentjob.de)

**Fachbezogen:**

Vor allem in den Anfangssemestern und bei guten Noten bietet sich die Tätigkeit als studentische Hilfskraft an einem Lehrstuhl an. Einfach aufmerksam entsprechende Stellenausschreibungen am Schwarzen Brett der Fakultät oder auf der Homepage der Professor\*innen verfolgen.

Außerdem besteht schon zu Beginn des Studiums die Möglichkeit, in einer Rechtsanwaltskanzlei oder Rechtsabteilung eines Unternehmens zu arbeiten. Viele Kanzleien suchen gerade Jurastudierende in den Anfangssemestern, da diese einerseits über juristisches Fachwissen verfügen und andererseits nicht schon in der Examensvorbereitung stecken und deshalb mehr Zeit haben, um zu arbeiten. Angebote hängen häufig am Schwarzen Brett des Fachbereiches aus, teilweise auch in den Infokästen der Bibliotheken. Natürlich gibt es sie auch im Internet.

**Andere:**

Die Möglichkeiten sind vielfältig. Um nur einige Beispiele zu nennen: Gut bezahlt sind etwa Promotionjobs. Auch Call Center bieten Nebenjobs an. Gibt es in der Stadt regelmäßig große Messen, werden oft Messehostessen gesucht.

Wer ausschließlich in den Semesterferien arbeiten möchte, kann sich im Bereich Industrie auf eine Werkstudierendenstelle im Bereich Produktion bewerben. Dies ist zwar anstrengend, in der Regel aber lukrativ.

## Steuern:

Was darf ich verdienen?

Es kommt darauf an, ob das Beschäftigungsverhältnis eines auf 450-€-Basis oder eine Werkstudierendentätigkeit ist. Für beide Varianten gilt aber, dass ein jährlicher Freibetrag nicht überschritten werden darf, andernfalls muss der normale Steuersatz gezahlt werden. Dieser Grundfreibetrag liegt allgemein zurzeit bei 9.000,- € zuzüglich der Werbungskostenpauschale von 1.000,- €.

Weitere Informationen finden sich hier: [www.studis-online.de](http://www.studis-online.de)  
 (→ Geld+BAföG → Studienfinanzierung  
 → Jobben, 450,- €).

## Studienortwechsel

Insbesondere nach dem abgeschlossenen Grundstudium wechseln viele Studierende die Hochschule. Als Informationsquelle eignen sich die Fachstudienberatungsstellen der alten bzw. neuen Hochschule. Kontaktdaten findet man auf der Homepage der betreffenden Universität, meist unter eigenem Punkt Fachstudienberatung. Zudem bieten viele Fachbereiche Informationsveranstaltungen speziell für Wechselnde an. Termine hängen beim Prüfungsamt aus oder lassen sich dort erfragen.

Zu beachten ist, dass es an einzelnen Hochschulen Zulassungsbeschränkungen auch in den höheren Semestern gibt. Dies betrifft vor allem Eliteuniversitäten oder besonders beliebte Städte. Ob ein Wechsel an die Wunsch-Uni möglich ist und welche Voraussetzungen dafür erfüllt werden müssen, steht i.d.R. auf den Homepages der Universitäten.

Gleiches gilt für die Frage nach der Anerkennung von bereits erbrachten Studienleistungen.

## Soft Skills – Allgemein

### DeutscheAnwaltAkademie GmbH

Littenstraße 11  
 10179 Berlin  
 Tel.: (030) 7261-530  
[www.anwaltakademie.de](http://www.anwaltakademie.de)

### Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Universitätsstraße 140  
 44799 Bochum  
 Tel.: (0234) 9706-40  
[www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)

### Convent Kongress GmbH (ZEIT Verlagsgruppe)

Senckenberganlage 10-12  
 60325 Frankfurt am Main  
 Tel.: (069) 7940-952-5  
[www.convent.de](http://www.convent.de)

### Law Clinics

Jeweils verschiedene Einrichtungen an den einzelnen Universitäten; Liste: <http://bundesfachschaft.de/wp-content/uploads/2013/10/Law-Clinics-in-Deutschland.pdf>

### SWA Steuer & Wirtschafts-Akademie GmbH

Hegelstr. 61  
 55122 Mainz  
 Tel.: (06131) 3278-220  
[www.swa.de](http://www.swa.de)

## Soft Skills – Mediation

### Bundesverband MEDIATION e.V.

Wittestraße 30 K  
 13509 Berlin  
 Tel.: (030) 3043-572-530  
[www.bmev.de](http://www.bmev.de)

### Bundesverband Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt e.V.

Prinzregentenstraße 1  
 86150 Augsburg  
 Tel.: (0821) 5886-436-6  
[www.bmwa.de](http://www.bmwa.de)

### Deutsche Gesellschaft für Mediation in der Wirtschaft e.V.

Geschäftsstelle  
 Grünstraße 1  
 75172 Pforzheim  
 Tel.: (0711) 5186-695-6  
[www.dgmw.de](http://www.dgmw.de)

### EUCON – Europäisches Institut für Conflict Management e.V.

Briener Straße 9  
 80333 München  
 Tel.: (089) 5795-183-4  
[www.gwmk.org](http://www.gwmk.org)

### Mediationsakademie Berlin

Mommsenstraße 45  
 10629 Berlin  
 Tel.: (030) 7871-2938  
[www.mediationsakademie-berlin.de](http://www.mediationsakademie-berlin.de)

### Munich Center for Dispute Resolution

LMU München  
 Veterinärstraße 5  
 80539 München  
 Tel.: (089) 2180-143-7  
[www.mucdr.org](http://www.mucdr.org)

## Soft Skills – Rhetorik

### Deutsche Rednerschule GmbH

Glinkastr. 30  
 10117 Berlin  
 Tel.: (030) 80494-110  
[www.deutsche-rednerschule.de](http://www.deutsche-rednerschule.de)

### Deutscher Volkshochschul-Verband e.V.

Obere Wilhelmstraße 32  
 53225 Bonn  
 Tel.: (0228) 97569-0  
[www.dvv-vhs.de](http://www.dvv-vhs.de)

## Soft Skills – Sprachen

### Allgemein

[www.sprachenmarkt.de](http://www.sprachenmarkt.de)

[www.languagecourse.net/de](http://www.languagecourse.net/de)

[www.daad.de/ausland/sprachen-lernen/de](http://www.daad.de/ausland/sprachen-lernen/de)

Einige Universitäten bieten auch Fachsprachenprogramme an, wie z.B. die Julius-Maximilians-Universität Würzburg: [www.jura.uni-wuerzburg.de](http://www.jura.uni-wuerzburg.de) (⇒ Studium ⇒ Fachsprachen und ausländisches Recht).

### Toefl, ToEIC & Tfi

Educational Testing Service:

[www.etsglobal.org](http://www.etsglobal.org)

### Englisch

Cambridge Academy of English:

[www.cambridgeacademy.co.uk/german/law.html](http://www.cambridgeacademy.co.uk/german/law.html)

English in Britain:

[www.englishinbritain.de](http://www.englishinbritain.de)

The London School of English:

[www.londonschool.com/courses/english-for-lawyers](http://www.londonschool.com/courses/english-for-lawyers)

### Französisch

Collège International Cannes:

[www.franzoesisch-in-cannes.de/franzoesisch\\_kurs\\_recht.html](http://www.franzoesisch-in-cannes.de/franzoesisch_kurs_recht.html)

### Italienisch

Accademia di Italiano:

[www.accademiaitaliano.it](http://www.accademiaitaliano.it)

### Japanisch

DAAD Sprache und Praxis in Japan:

[www.spjapan.de](http://www.spjapan.de)

### Spanisch

Cervantes International:

[www.cervantes.to/german](http://www.cervantes.to/german)

(⇒ Spanischkurse)

Enforex:

[www.enforex.de/spanischkurse.htm](http://www.enforex.de/spanischkurse.htm)

## Ausgewählte Institutionen und Behörden

### Deutschland

Auswärtiges Amt

Werderscher Markt 1

10117 Berlin

Tel.: (030) 1817-0

[www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de)

Bundesanstalt

für Finanzdienstleistungsaufsicht

Graurheindorfer Straße 108

53117 Bonn

Tel.: (0228) 4108-0

[www.bafin.de](http://www.bafin.de)

Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Husarenstraße 30

53117 Bonn

Tel.: (0228) 9977-990

[www.bfdi.bund.de](http://www.bfdi.bund.de)

Bundeskartellamt

Kaiser-Friedrich-Straße 16

53113 Bonn

Tel.: (0228) 9499-0

[www.bundeskartellamt.de](http://www.bundeskartellamt.de)

Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Wilhelmstraße 49

10117 Berlin

Tel.: (030) 1852-70

[www.bmas.bund.de](http://www.bmas.bund.de)

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Heinemannstraße 2

53175 Bonn

Tel.: (0228) 99 57-0

[www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Wilhelmstraße 54

10117 Berlin

Tel.: (030) 1852-90

[www.bmel.de](http://www.bmel.de)

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Glinkastraße 24

10117 Berlin

Tel.: (030) 1855-50

[www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de)

Bundesministerium der Finanzen

Wilhelmstraße 97

10117 Berlin

Tel.: (030) 1868-20

[www.bundesfinanzministerium.de](http://www.bundesfinanzministerium.de)

Bundesministerium für Gesundheit

Referat L7 »Presse, Internet, Soziale Netzwerke«

1. Dienstsitz: Rochusstraße 1

53123 Bonn

2. Dienstsitz: Friedrichstraße 108

10117 Berlin

Tel.: (030) 18441-0

[www.bmg.bund.de](http://www.bmg.bund.de)

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat

Alt-Moabit 140

10557 Berlin

Tel.: (030) 1868-10

[www.bmi.bund.de](http://www.bmi.bund.de)

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

Mohrenstraße 37

10117 Berlin

Tel.: (030) 18681-0

[www.bmjust.de](http://www.bmjust.de)

**Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz und  
nukleare Sicherheit**

Stresemannstraße 128-130  
10117 Berlin  
Tel.: (030) 1830-50  
www.bmu.de

**Bundesministerium  
für Verkehr und digitale Infrastruktur**

Invalidenstraße 44  
10115 Berlin  
Tel.: (030) 1830-03060  
www.bmvi.de

**Bundesministerium  
der Verteidigung**

Stauffenbergstraße 18  
10785 Berlin  
Tel.: (030) 1824-24242  
www.bmvg.de

**Bundesministerium  
für Wirtschaft und Energie**

Scharnhorststraße 34-37  
10115 Berlin  
Tel.: (030) 1861-50  
www.bmwi.de

**Bundesministerium  
für wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung**

1. Dienstsitz: Dahlmannstraße 34-37  
53113 Bonn  
Tel.: (0228) 995 35-0  
2. Dienstsitz: Stresemannstraße 94  
10963 Berlin  
Tel.: (030) 18535-0  
www.bmz.de

**Bundesrechtsanwaltskammer**

Littenstraße 9  
10179 Berlin  
Tel.: (030) 2849-390  
www.brak.de

**Deutsche Börse AG**

60485 Frankfurt am Main  
Tel.: (069) 211-0  
www.deutsche-boerse.com

**Deutscher Industrie- und  
Handelskammertag**

Breite Straße 29  
10178 Berlin  
Tel.: (030) 2030-80  
www.dihk.de

**Europa**

Europäische Kommission  
Kommission der Europäischen  
Gemeinschaften - Generalsekretariat  
B-1049 Brüssel  
Tel.: +32 (2) 2991-111  
www.ec.europa.eu

**Europäischer Gerichtshof  
für Menschenrechte**

67075 Strasbourg Cedex  
Tel.: +33 (0) 3884-120-18  
www.europa.eu

**Europäisches Parlament**

Praktikantenbüro/Bureau des stages  
KAD 02C008  
L-2929 Luxemburg  
Tel.: +35 (2) 4300-248-82  
www.europarl.europa.eu

**Europarat**

Avenue de l'Europe  
67075 Strasbourg Cedex  
Tel.: +33 (3) 8841-200-0  
www.coe.int

**Gerichtshof  
der Europäischen Gemeinschaften**

2925 Luxemburg  
Tel.: +35 (2) 4303-1  
www.curia.europa.eu

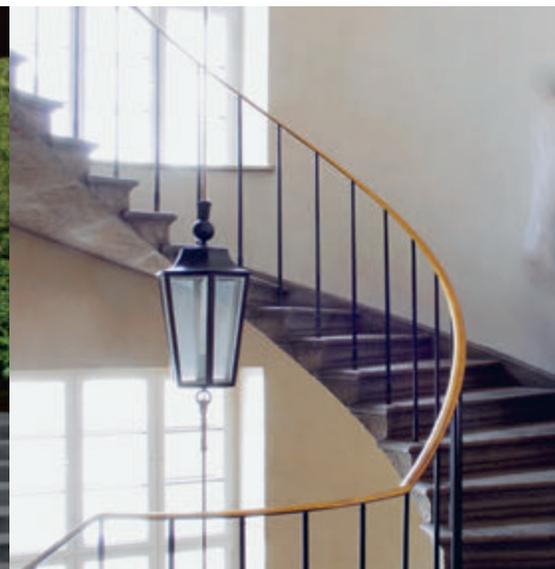
**Ständige Vertretung der BRD  
bei der EU in Brüssel**

Rue Jaques de Lalaing 8-14  
1040 Brüssel  
Tel.: +32 (0) 2787-1000  
www.brussel-eu.diplo.de

Eine Auflistung von europäischen  
Organen, Agenturen und Institutionen  
findet sich außerdem hier:  
[europa.eu/contact/index\\_de.htm](http://europa.eu/contact/index_de.htm)  
(➔ Besuchs- und Kontaktadressen).

# Der Verlag C.H. BECK

Wussten Sie, dass der Verlag C.H. BECK eines der ältesten Verlagsunternehmen Deutschlands ist? Gegründet wurde der Verlag bereits im Jahre 1763 in der mittelalterlichen Kleinstadt Nördlingen. Dort kaufte der Firmengründer Carl Gottlob Beck eine schon seit 130 Jahren bestehende Druckerei und gliederte ihr einen Verlag und eine Buchhandlung an. Die heutige Firmenbezeichnung C.H. BECK geht übrigens auf die Initialen seines Sohnes Carl Heinrich Beck zurück. 1889 verlegte Oscar Beck den Verlagssitz nach München, die Druckerei blieb in Nördlingen.



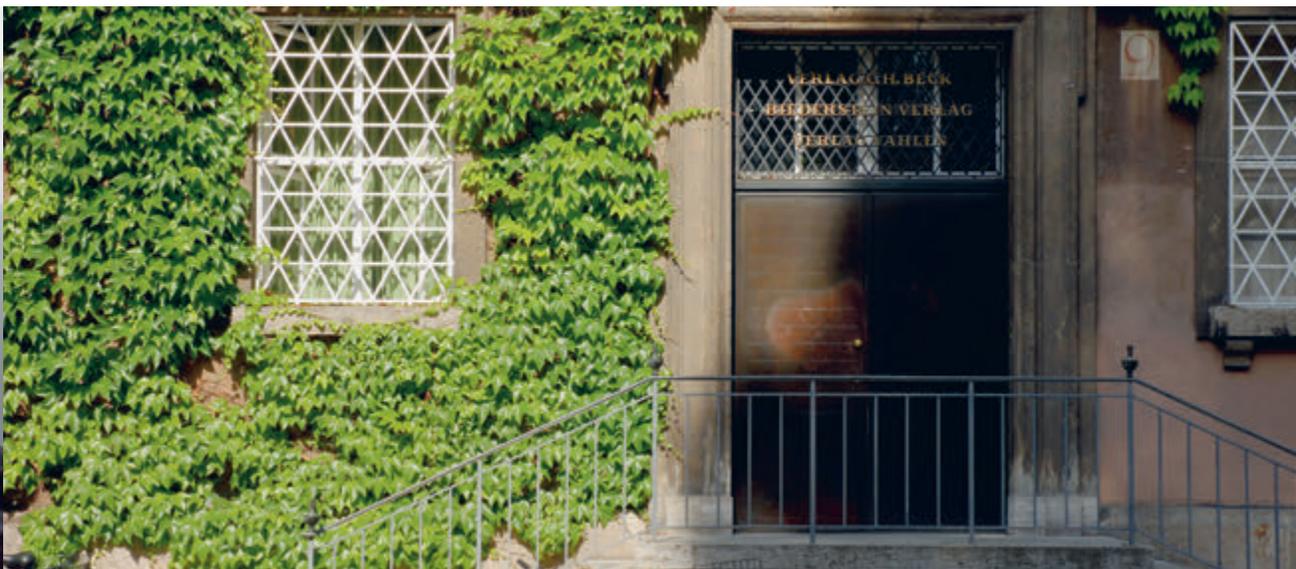
Als einer der wenigen juristischen Verlage in Deutschland ist der Verlag C.H.BECK noch heute in Familienbesitz und feierte im Jahr 2015 sein 250jähriges Firmenjubiläum.

Inhaber sind die Brüder Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h.c. Wolfgang Beck. Den Verlagsteil Recht – Steuern – Wirtschaft (RSW) leitet Dr. Hans Dieter Beck in sechster Generation. Im Verlagsteil Literatur – Sachbuch – Wissenschaft (LSW) hat 2015 mit Dr. Jonathan Beck bereits die siebte Generation die Leitung übernommen.

Der Verlag beschäftigt allein am Hauptsitz in München rund 750 Mitarbeiter. Die meisten juristischen Zeitschriften werden in der Zweigniederlassung in Frankfurt am Main betreut. In Nördlingen arbeiten weiterhin die firmeneigene Buch- und Zeitschriftendruckerei, eine Setzerei und eine Multimedia-Abteilung. Ebenfalls dort angesiedelt ist die Nördlinger Verlagsauslieferung, von der aus die gesamte Verlagsproduktion einschließlich der Titel von Alpmann Schmidt ausgeliefert wird.

Ab Mitte des 19. Jahrhunderts begann der Ausbau zu einem vielseitigen wissenschaftlichen Verlag, der immer auch ein kleines literarisches Programm pflegte. Ein bedeutender Faktor für den Aufbau des juristischen Verlagsprogramms war die Gründung des Deutschen Reichs im Jahr 1871, in deren Folge einige wichtige, erstmals für ganz Deutschland geltende Gesetze entstanden, so die Zivilprozessordnung von 1877, das Bürgerliche Gesetzbuch von 1896 und das Handelsgesetz-

buch von 1897. Schon in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts wurden mit der Gesetzessammlung Schönfelder (ab 1935, heute: Habersack), mit dem BGB-Kommentar Palandt (Erstauflage 1938, heute: Grüneberg) und mit der Neuen Juristischen Wochenschrift (ab 1947) eine Reihe von juristischen Standardwerken gegründet, die heute jeder Jurist kennt. Im Jahr 1970 konnte der C.H.BECK Verlag den Vahlen-Verlag erwerben, der heute durch verschiedene Erweiterungen ein breites Spektrum an Studien- und Referendarliteratur bietet. Er wurde bereits im Jahr 1870 von Franz Vahlen (1833–1898) in Bonn gegründet. Zahlreiche seiner Titel aus der juristischen Studien- und Referendarliteratur, aber auch wissenschaftliche Kommentare, Handbücher, Schriftenreihen sowie Zeitschriften aus den Bereichen Jura, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften zählen heute zu den deutschlandweit führenden Werken auf ihrem Gebiet. Tradition und Fortschritt sind keine Gegensätze. Auch im traditionsreichen C.H.BECK-Verlag gewinnt neben dem klassischen Buch der Online-Bereich mit der Datenbank beck-online eine immer größere Bedeutung. Nicht zuletzt durch die Module JA/JuS Direkt und JA/JuS Premium wird auch den elektronischen Informationsbedürfnissen von Studierenden Rechnung getragen. Ihnen im Studium und auch später im Beruf zuverlässige juristische Fachinformationen zu bieten ist unser Ziel. Vielleicht denken Sie bei Ihrem nächsten Besuch in einer Buchhandlung an uns. Wir würden uns freuen!



# Impressum

## Herausgegeben von

Dr. Klaus Winkler  
Verlag C.H.Beck oHG  
Wilhelmstraße 9  
80801 München  
Telefon: 089 38189-0  
E-Mail: studienfuehrer@beck.de  
www.beck.de

## Chefredaktion

Dr. Joseph Wälzholz

## Redaktion

Karolin Borcharding, Philipp Gassner,  
Phillip Hinz

## Lektorat und Mitarbeit

Ingrid Boumessid, Hildgund Kulhanek,  
Susanne Loder, Annette Merbeler, Bettina  
Miszler, Sonja Mücke, Philipp Mützler, Ulrich  
Pawlik, Gerhard Peter, Dorothea Swoboda,  
David Piepenberg

## Anzeigenleitung

Bertram Mehling  
(für den Anzeigenteil verantwortlich)

## Leiter Media Sales

Thomas Hepp  
E-Mail: Thomas.Hepp@beck.de

## Mediaberatung

089 38189-687  
E-Mail: mediaberatung@beck.de

## Anzeigenherstellung

Sabine Scheitzeneder-Dimter,  
Telefon: 089 38189-609,  
E-Mail: anzeigen@beck.de

**Der nächste Studienführer erscheint  
im September 2022.**

**Anzeigenschluss ist der 1. Juli 2022.**

## Layout & Satz

Birthe Gehrmann, Regina Schick

## Herstellung

Stefan Grieb

## Druck

Aumüller, Regensburg  
gedruckt auf 100% Recyclingpapier  
(Circle Volume White)

## Bildnachweise

Autorinnen- und Autorenfotos, sofern nicht  
anders angegeben: privat.  
Das Copyright für die Fotos auf den Seiten der  
Hochschulprofile liegt, sofern nicht anders  
angegeben, bei den jeweiligen Hochschulen.

© 2022 Verlag C.H.BECK oHG

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme  
ins Internet sowie Vervielfältigung auf Daten-  
träger dürfen nur nach vorheriger schrift-  
licher Genehmigung des Verlages erfolgen.  
Fotokopieren mit Quellennachweis zu privaten  
Zwecken sowie zum Zweck der Berufsberatung  
ist gestattet. Die Inhalte der Artikel geben nicht  
notwendig die Meinung der Redaktion wieder.

Die Informationen in dieser Publikation sind  
sorgfältig recherchiert und geprüft worden. Eine  
Garantie kann dennoch nicht übernommen  
werden. Eine Haftung für Personen, Sach- und  
Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

**Wir danken allen Autorinnen und Autoren  
sowie Anzeigenkunden für ihren Beitrag  
zum Gelingen dieses Studienführers sehr  
herzlich.**



# Ihr persönlicher Begleiter – vom 1. Semester bis zum 2. Examen.



**JETZT 3 Monate  
kostenlos testen**  
Inkl. Online-Datenbank JADirekt

## Ausbildungsnah und praxisorientiert!

Zivilrecht, Strafrecht, Öffentliches Recht – die JA deckt den kompletten Stoff für das 1. und 2. Staatsexamen ab:

- **Aufsatzteil** – mit prüfungsrelevantem Wissen
- **Übungsblätter Studenten** – Grundlegendes für das notwendige Basiswissen. Examinatorium für die sichere Examensvorbereitung. Jeweils mithilfe von Original-Klausur- und Hausarbeitssachverhalten sowie Musterlösungen.
- **Übungsblätter Referendare** – Examensklausuren, Musterlösungen und Aktenvorträge
- **Rechtsprechungsübersicht** – ausbildungsrelevant, prüfungsrelevant und von Ihren Hochschullehrern aufbereitet.

[www.ja-aktuell.de](http://www.ja-aktuell.de) | [www.beck-shop.de/go/JA](http://www.beck-shop.de/go/JA) | [www.beck-online.de](http://www.beck-online.de)

### JA-Studenten-Abo

3 Monate kostenlos testen.

Danach zum Vorzugspreis für Studenten/Referendare von € 49,- im Halbjahr bei einer Mindestlaufzeit von 6 Monaten.

Abbestellung der Zeitschrift JA bis 6 Wochen vor Laufzeitende. Bestellen Sie nicht ab, verlängert sich das Abo JA um weitere 6 Monate zzgl. Vertriebsgebühren halbjährlich € 6,75

☰ [beck-shop.de/796790](http://beck-shop.de/796790)

## JADirekt – die Datenbank inklusive

- Die **JA online**: Alle Beiträge der gedruckten Ausgaben ab Januar 2005
- **Umfassende Gesetzessammlung** mit prüfungsrelevantem Bundes-, Landes- und Europarecht
- Die **examensrelevanten Entscheidungen** zum Zivilrecht, Öffentliches Recht und Strafrecht, insgesamt mehr als 4.000 in den Lehrbüchern von C.H.BECK und Vahlen zitierte Urteile
- **Mobile Nutzung** von beck-online auf Smartphones und Tablets – praktisch für alle, die viel unterwegs sind.



# Viel Glück und Erfolg im Studium!

## Aktuelle Fachzeitschriften und Datenbanken kostenlos testen!

8 Gutscheine pro Heft! Wählen Sie aus 4 Themen:

- Jura-Studium
- Steuerliche Praxis
- Berufseinsteiger
- Anwaltliche Praxis



## Fordern Sie am besten gleich Ihre gewünschten Gutscheinehefte an:

[bestellung@schweitzer-online.de](mailto:bestellung@schweitzer-online.de) Stichwort: BSTUF2021

In unserem Webshop [www.schweitzer-online.de](http://www.schweitzer-online.de) und der Schweitzer App haben Sie jederzeit Zugriff auf über 43 Millionen Titel aus sämtlichen Fachgebieten und in allen Medienformen. Oder schauen Sie in einer unserer Buchhandlungen in über 20 Städten vorbei. Wir schenken Ihnen Zeit und informieren Sie ausführlich über das Neueste in Ihrem Studienggebiet.

## Vorteile für Studierende:

[www.schweitzer-online.de/go/Services\\_fuer\\_Studierende](http://www.schweitzer-online.de/go/Services_fuer_Studierende)

**schweitzer**  
Fachinformationen

Verlag C.H.BECK · 80791 München · [www.beck.de](http://www.beck.de)



174105